21401

Autograph

~~6991~~

Mus. ms. 21401

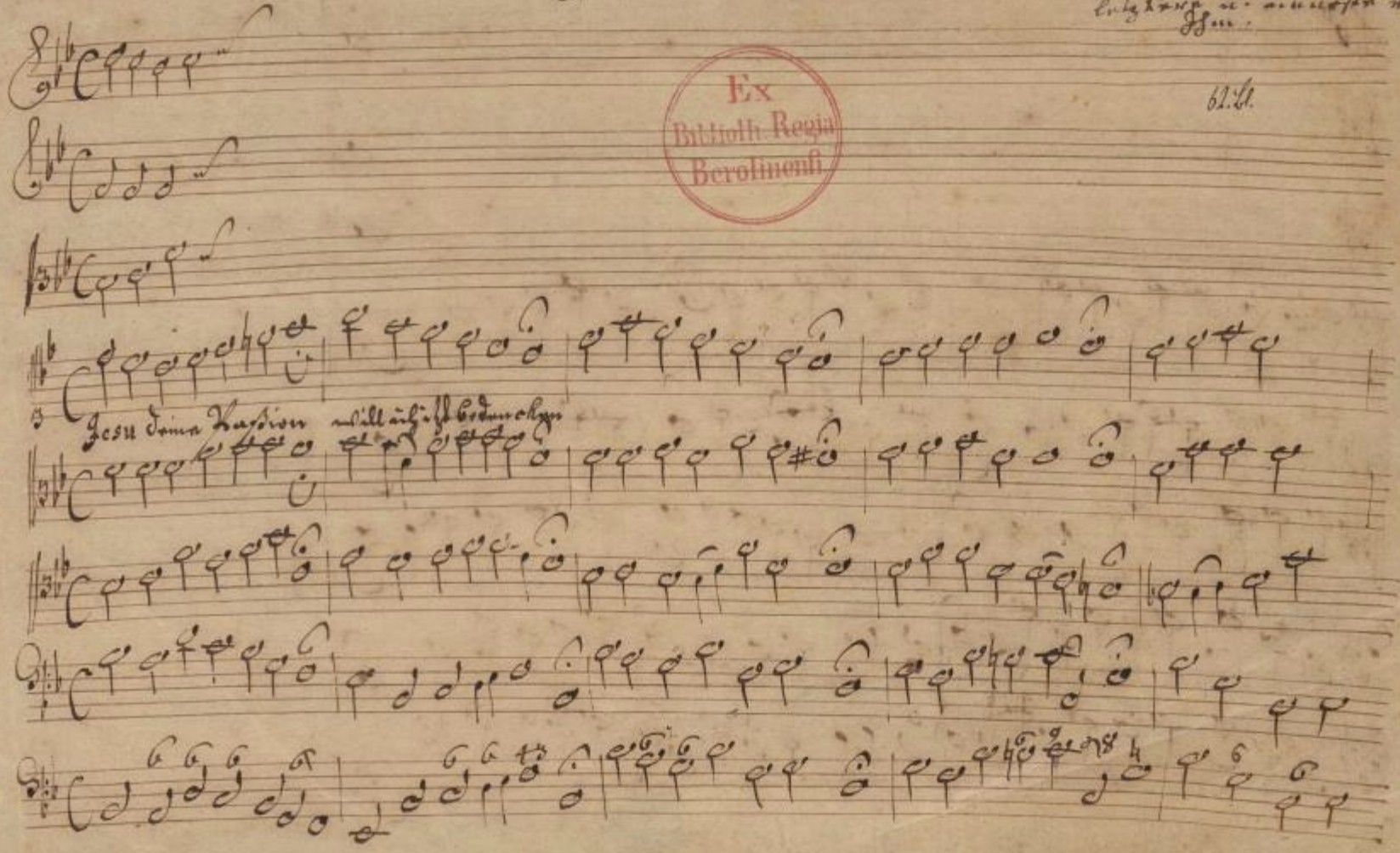
21,401

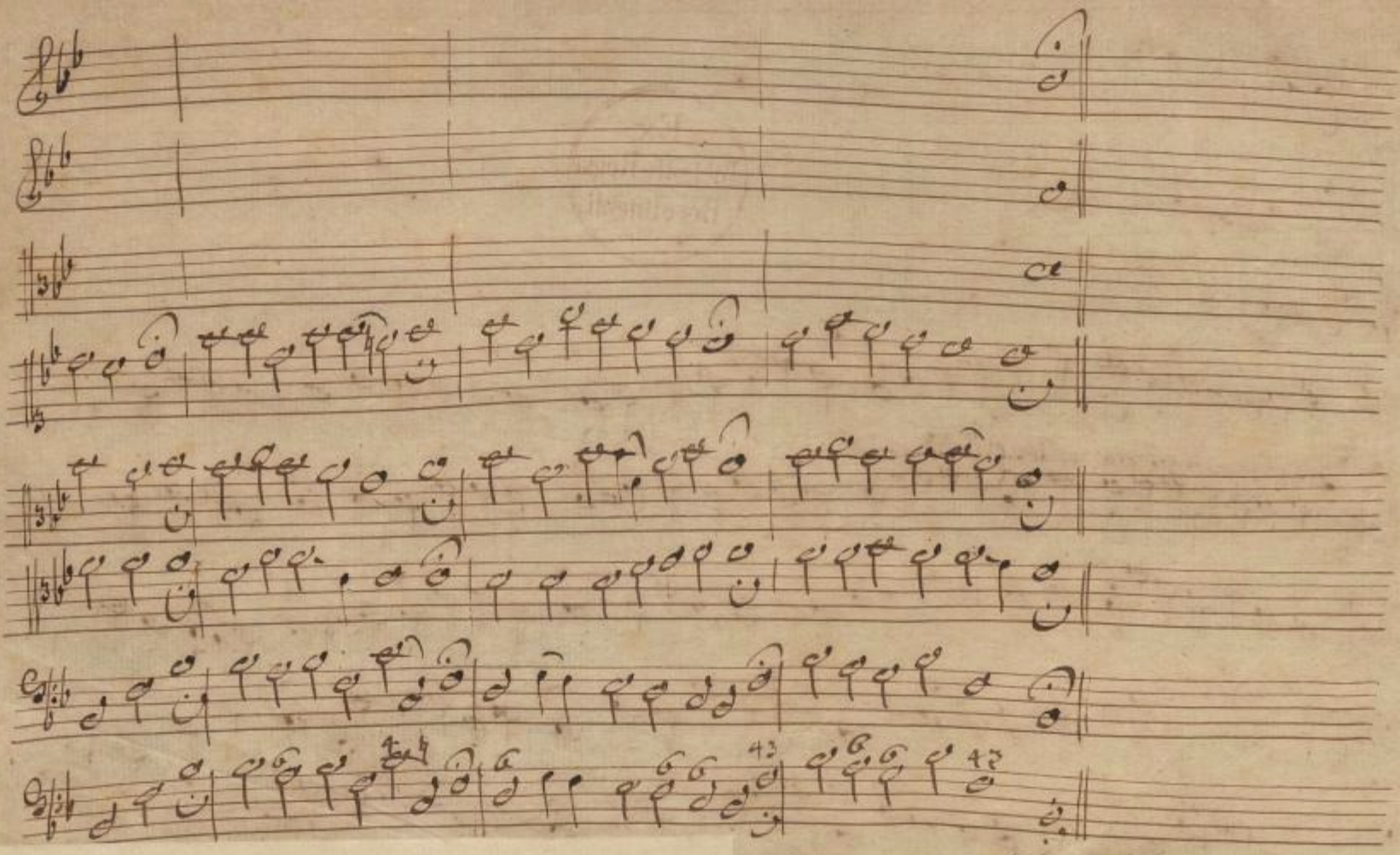
Passions-Musik
vom Kapellm. Gottfried Heinrich
Stölzel.
aus E. P. H. Bachs Musikalien-
Vorrath.

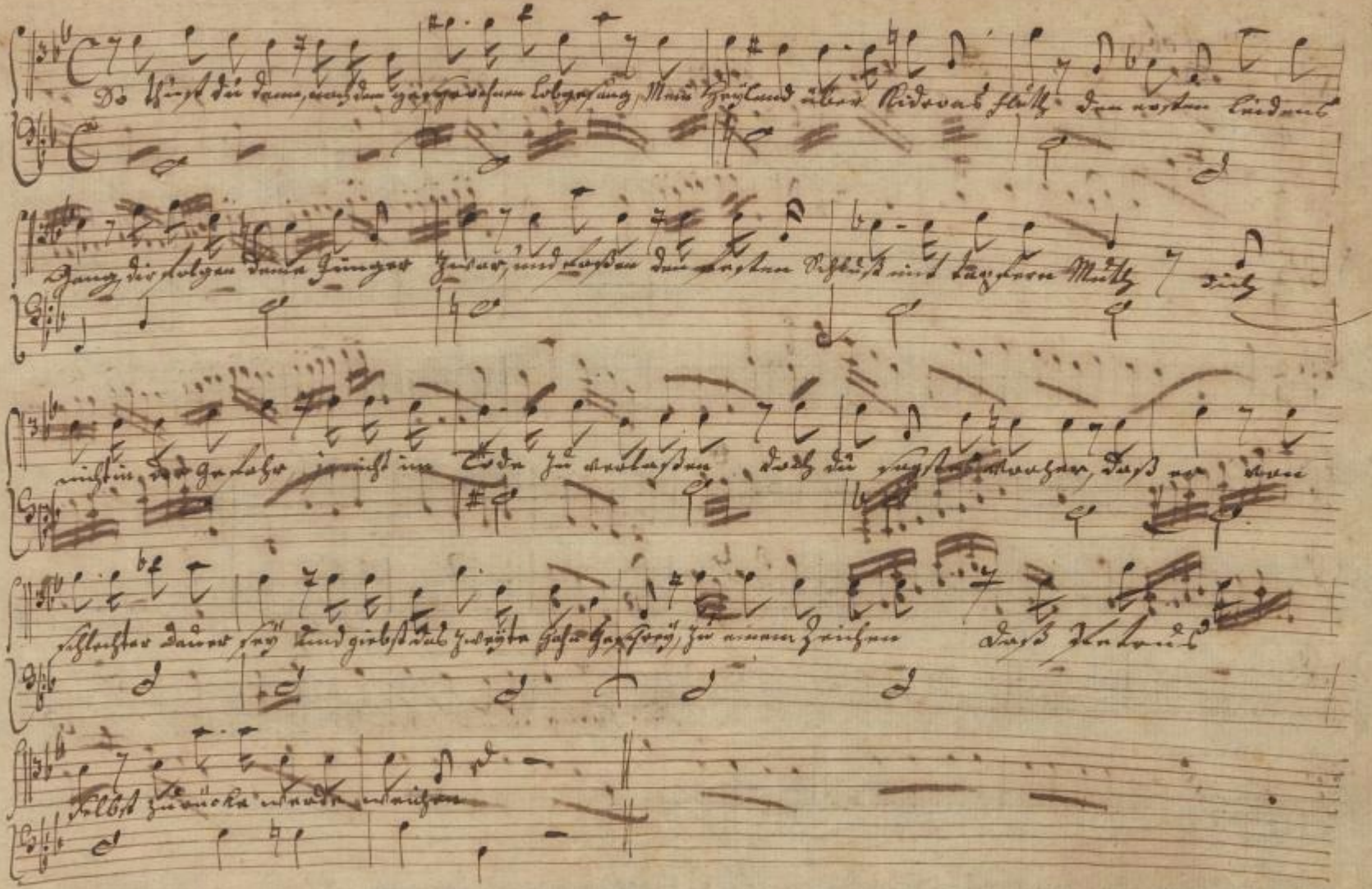
J. N. J.

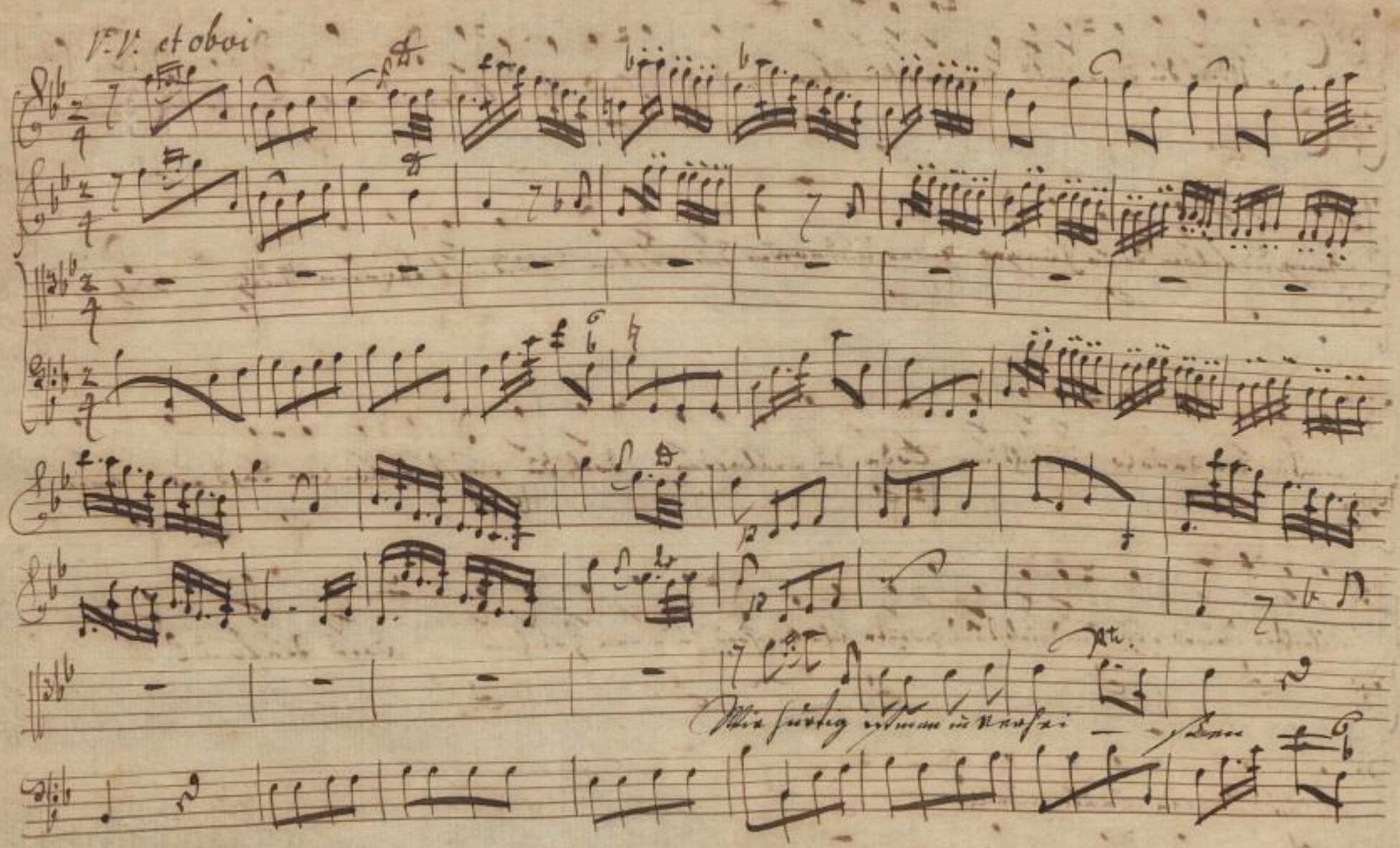
Erste Verwandlung

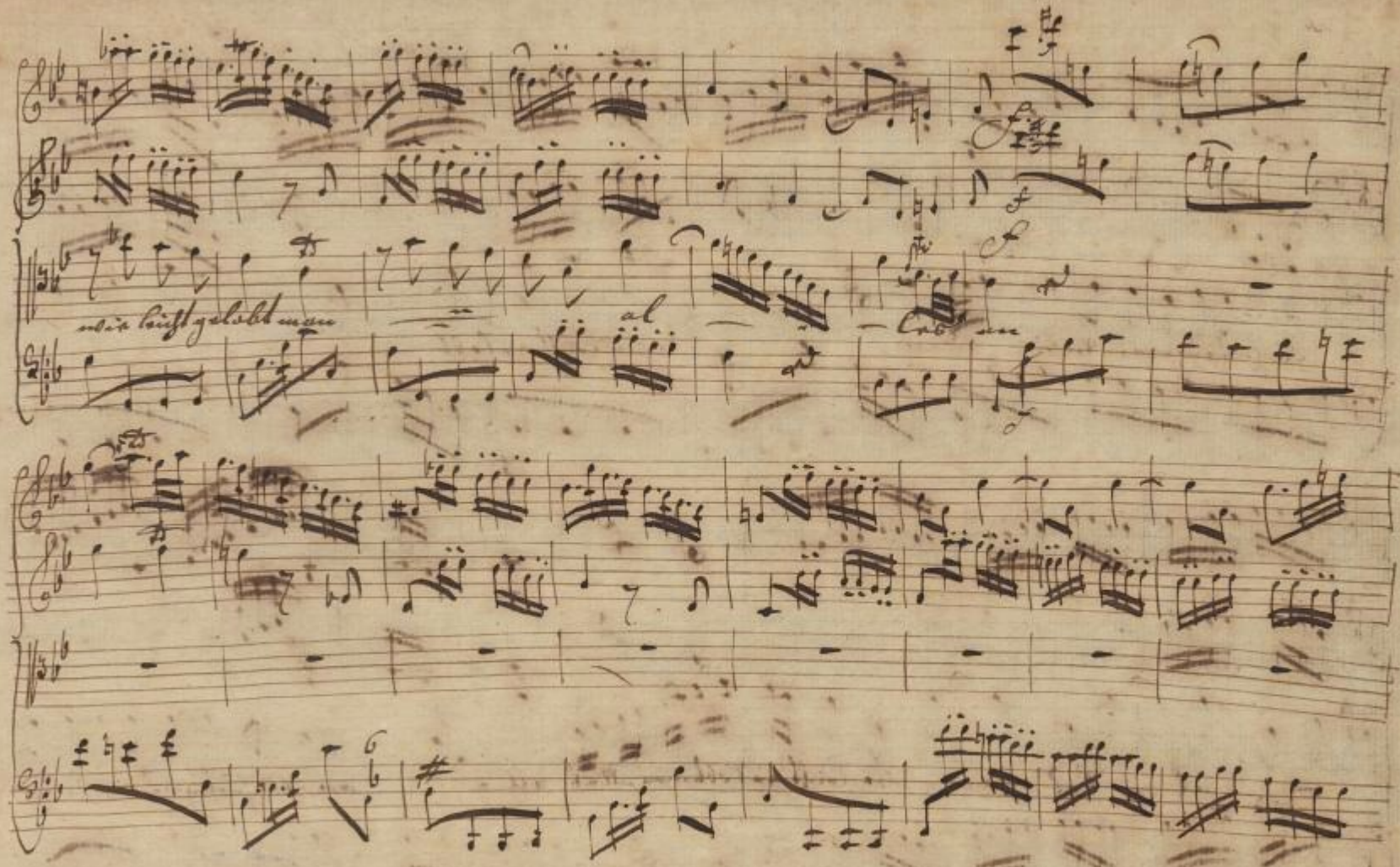
Ex
Bibliotheca Regia
Berolinensi

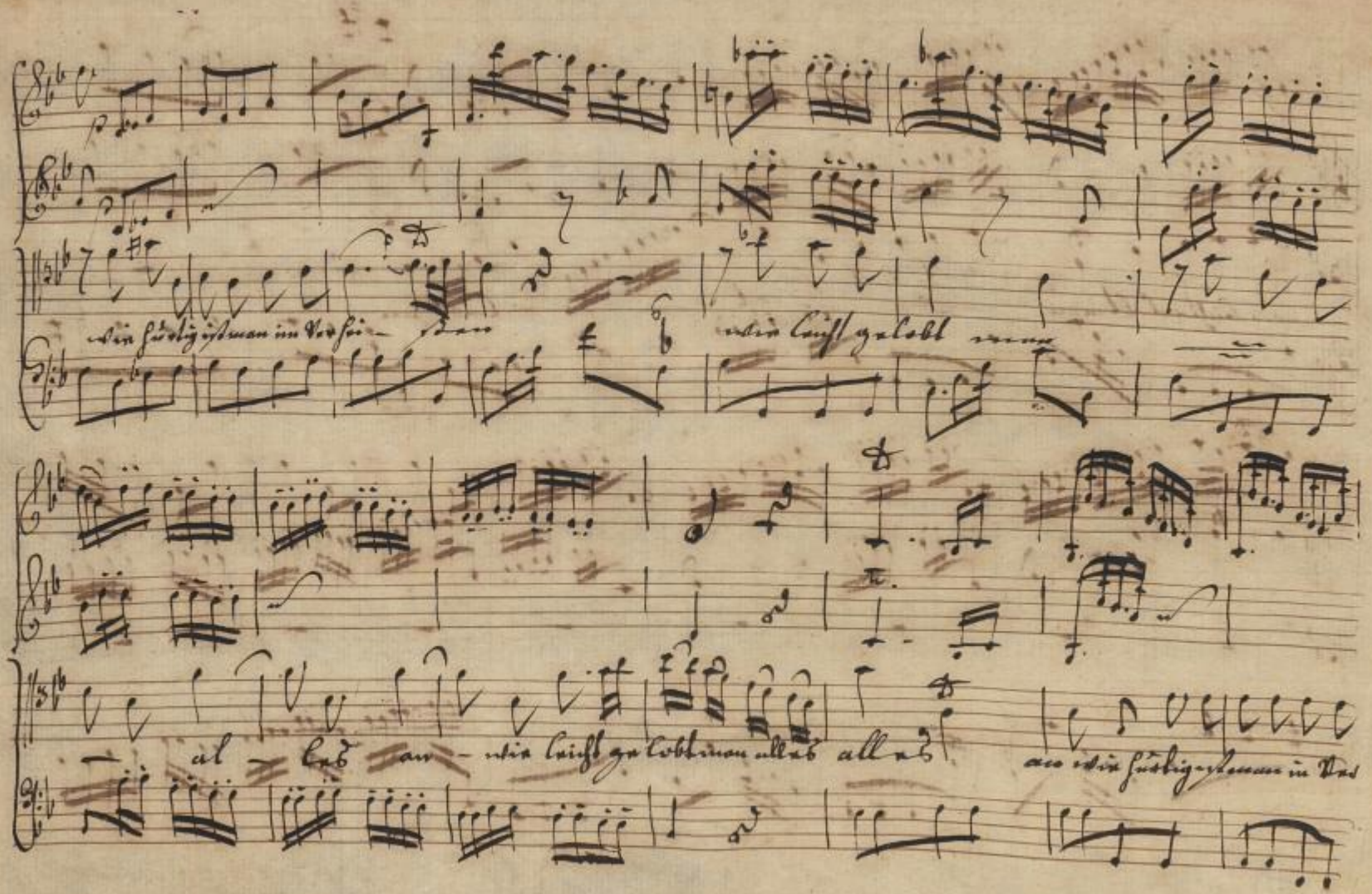


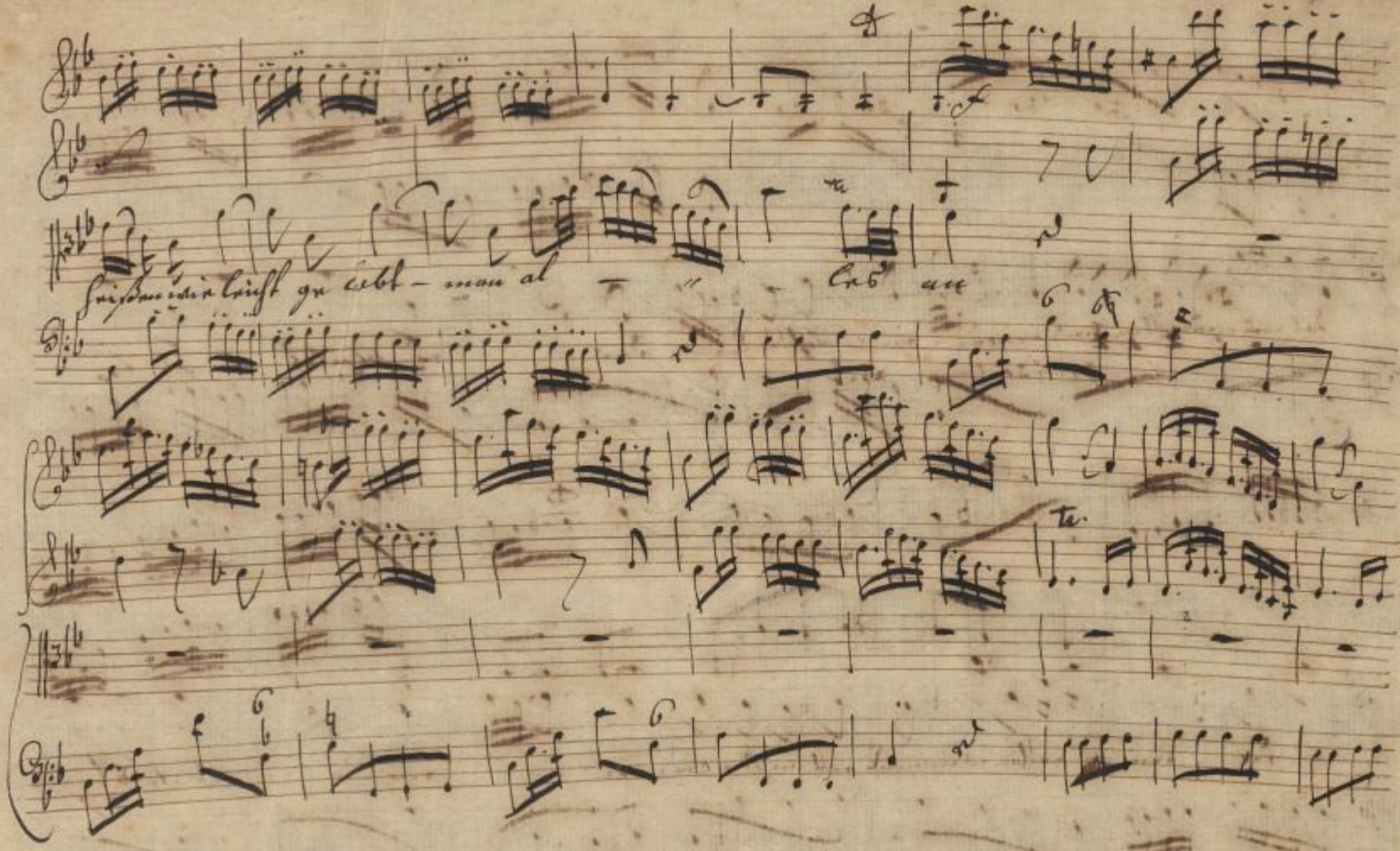


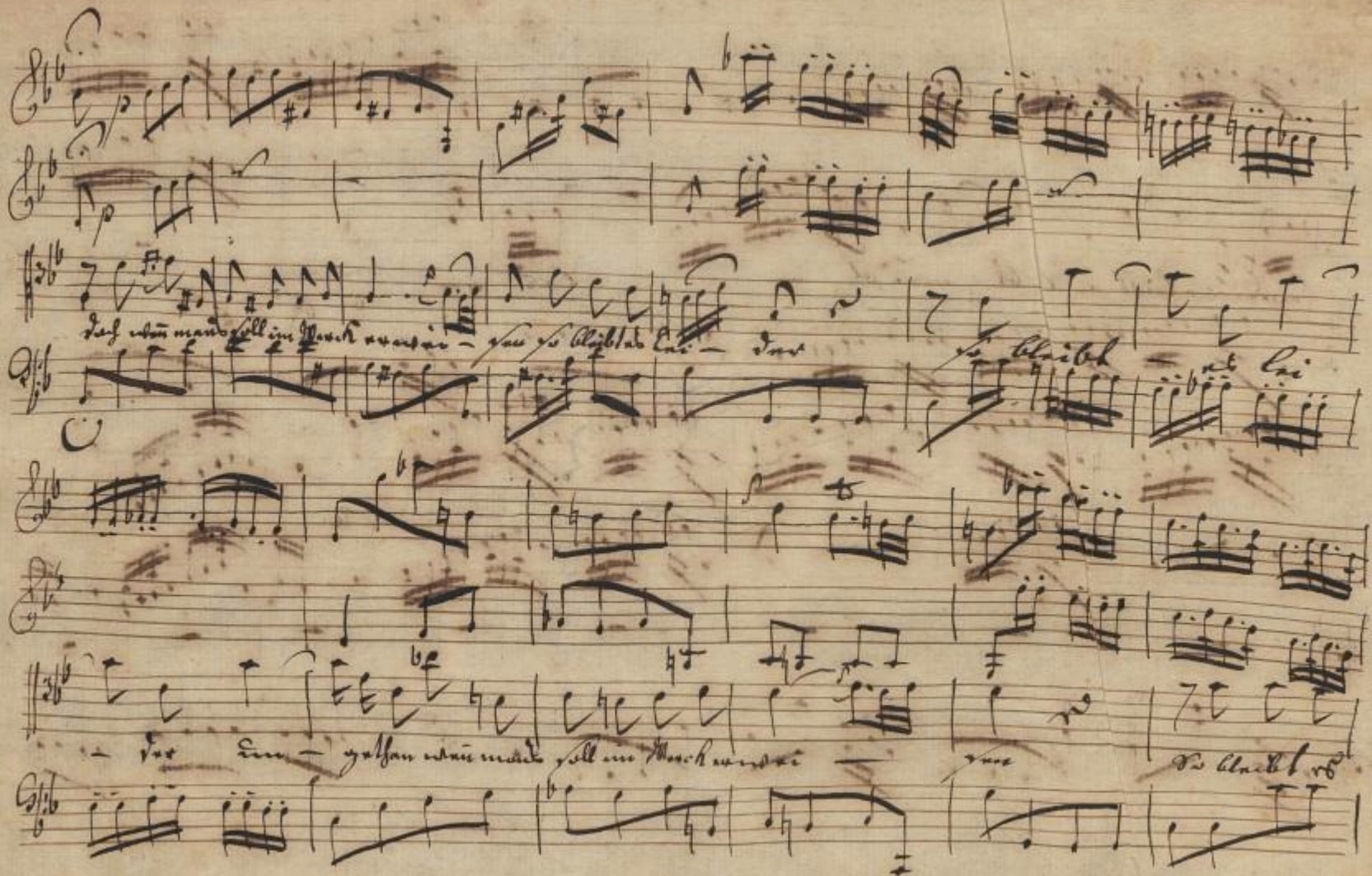


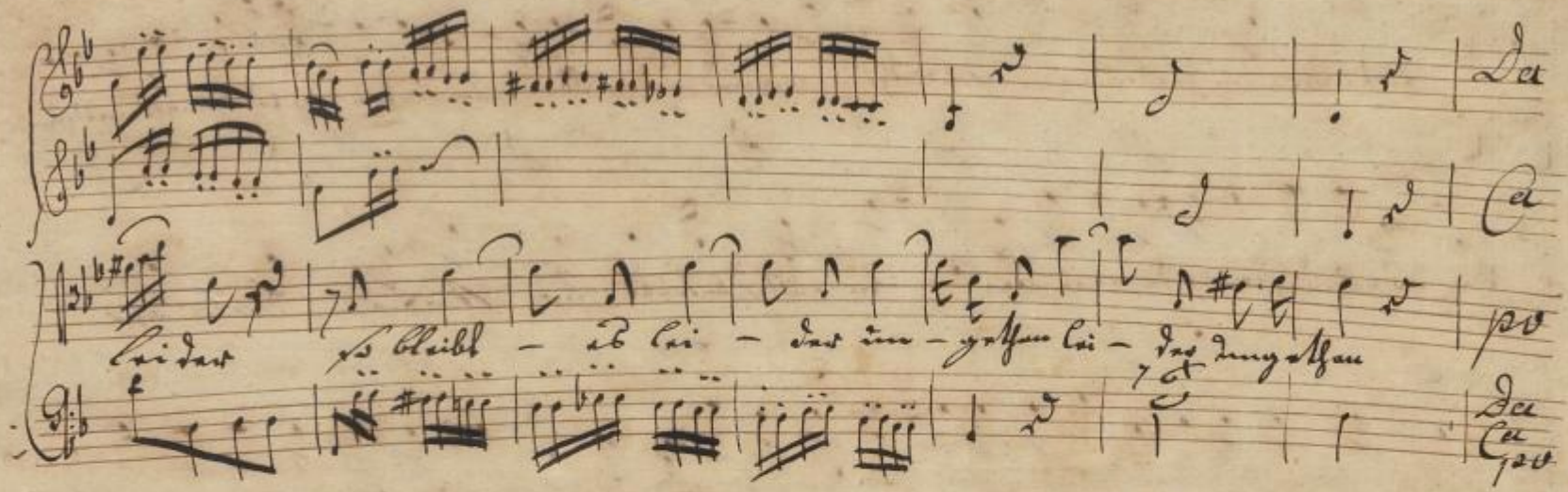

V. V. et oboi

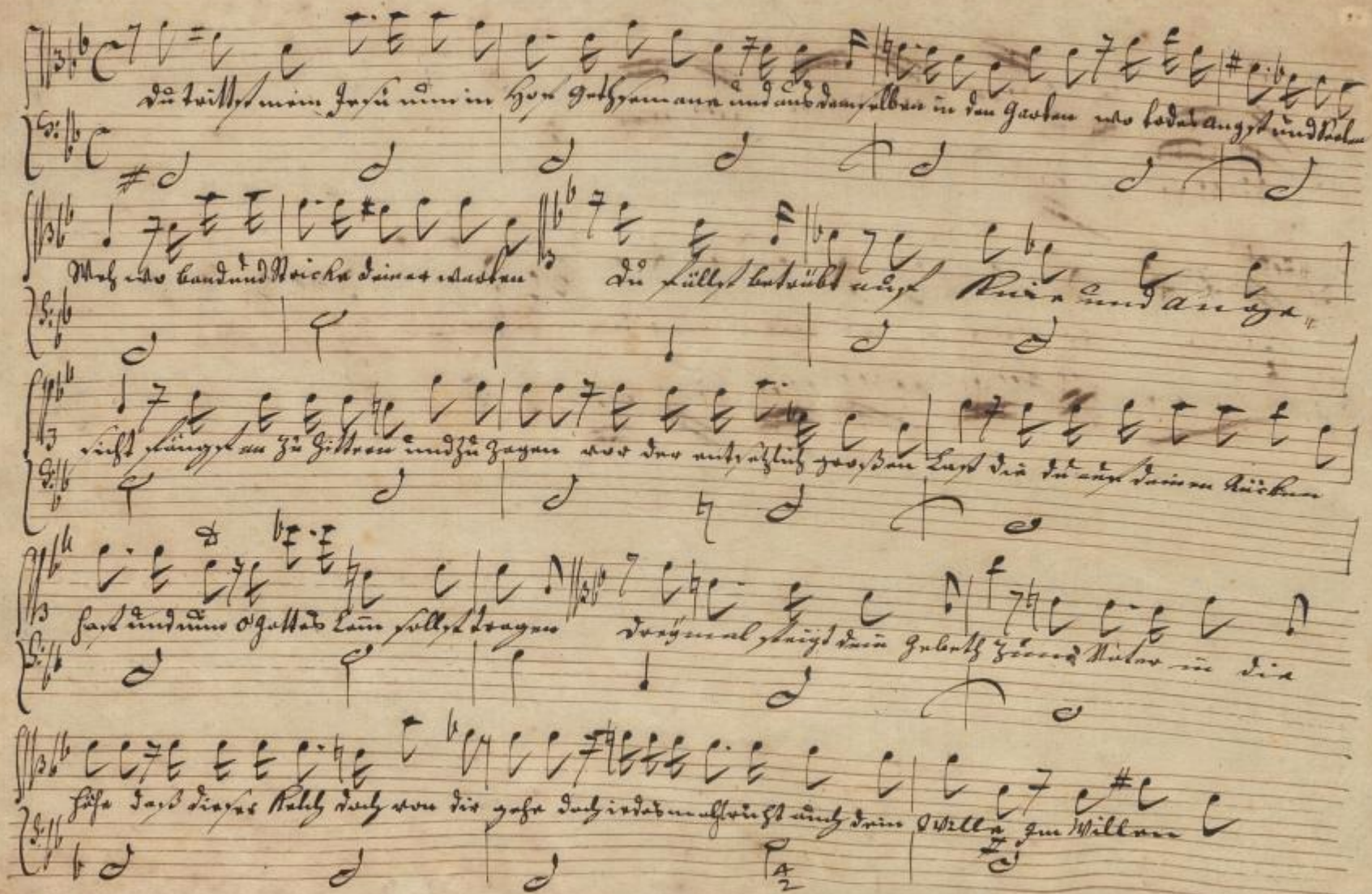

wie leicht gelobt man
al




heißen wie leicht ge lebt – man al – " – les an




Da
Ca
leider so bleibt – es lei – der un – gethan lei – der ungethan
po
Da
Ca
po



deines Vaters stille Jetzt stärcket dich ein Himmels bothe. dräufringst du mit dem Tode so daß dein

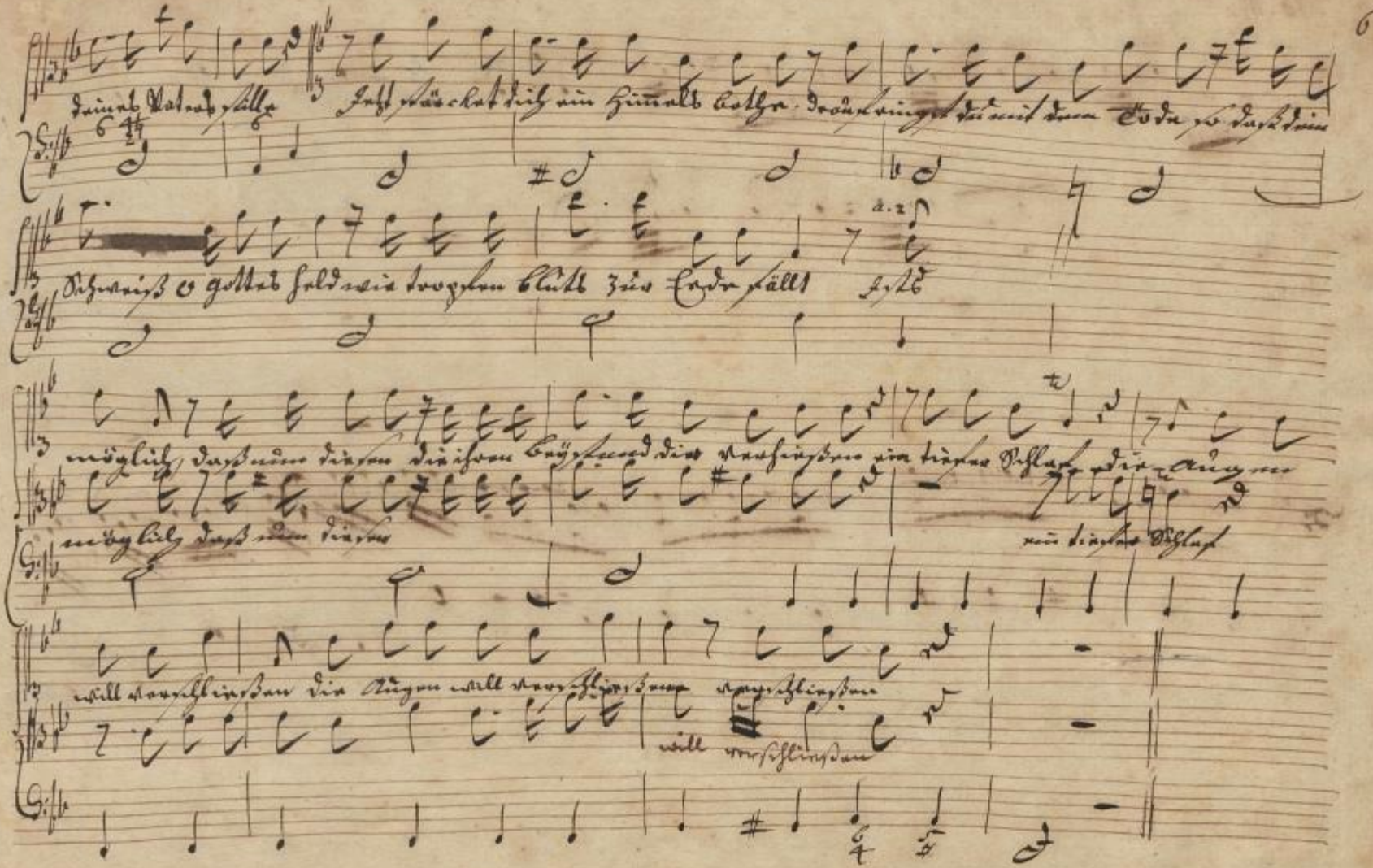
Schweiß O gottes held wie tropfen bluts zur Erde fällt Ists

möglich daß nun diesen die ihren beyfand dir verhießen ein tiefer Schlaf die Augen

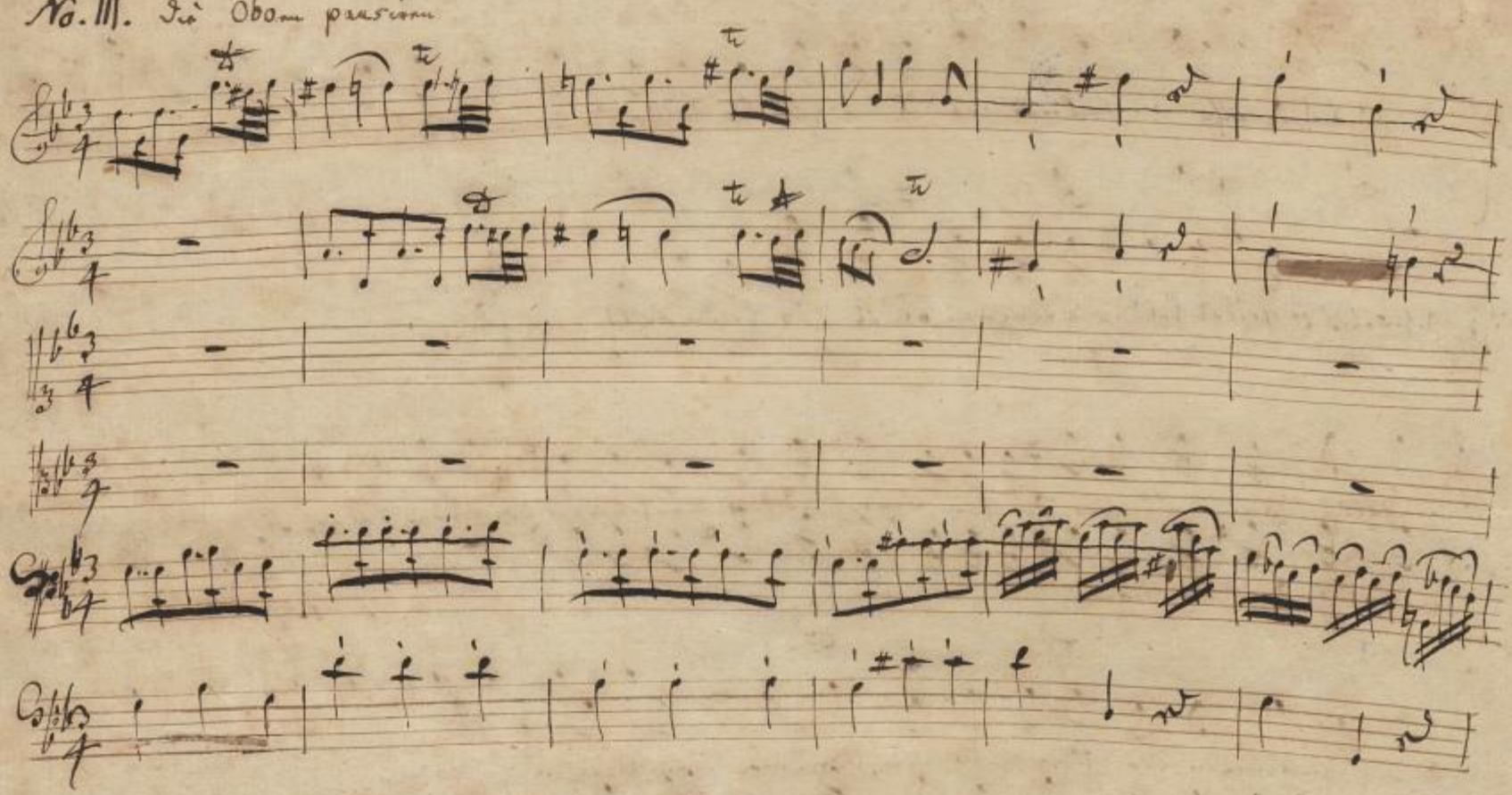
möglich daß nun dieser ein tiefer Schlaf

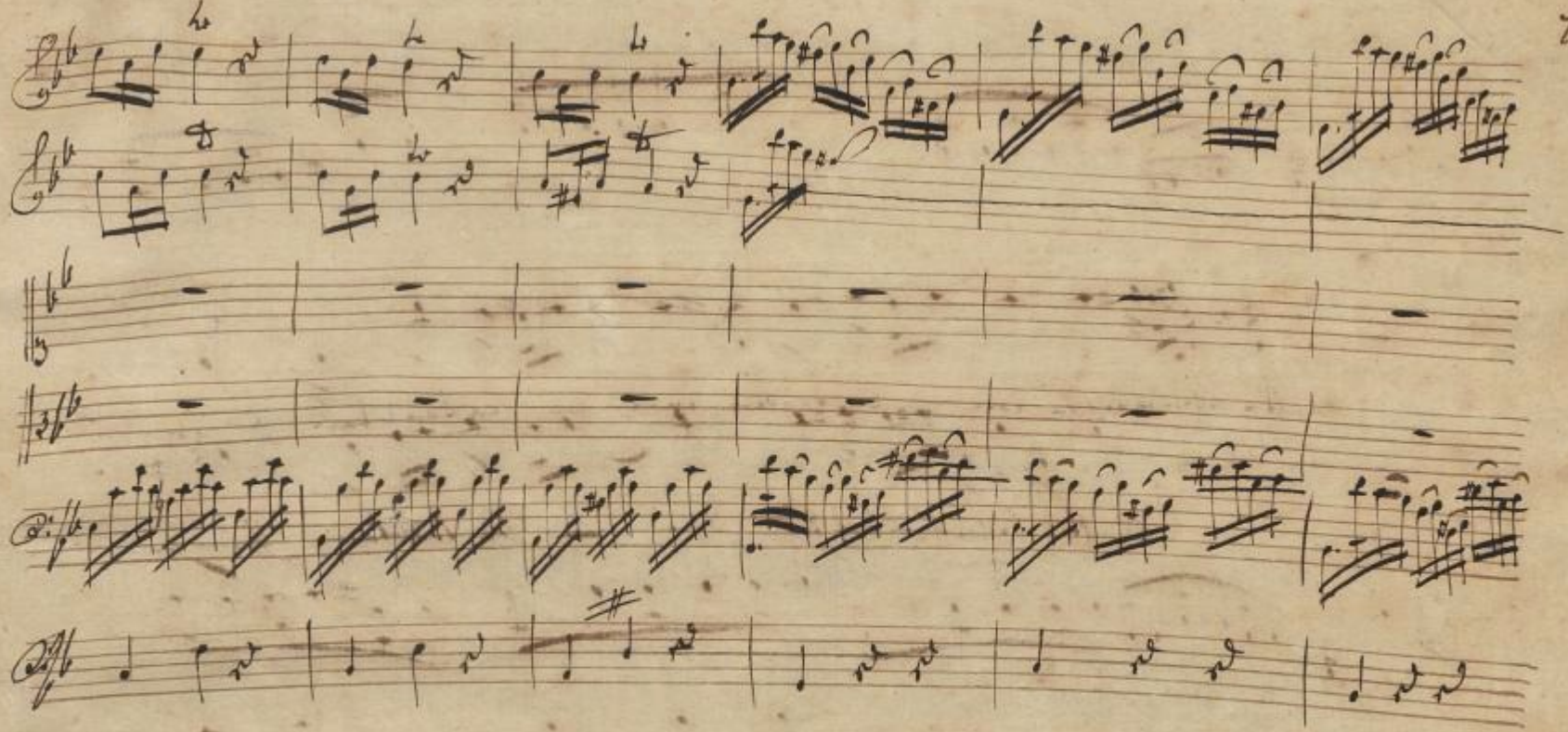
will verschließen die Augen will verschließen verschließen

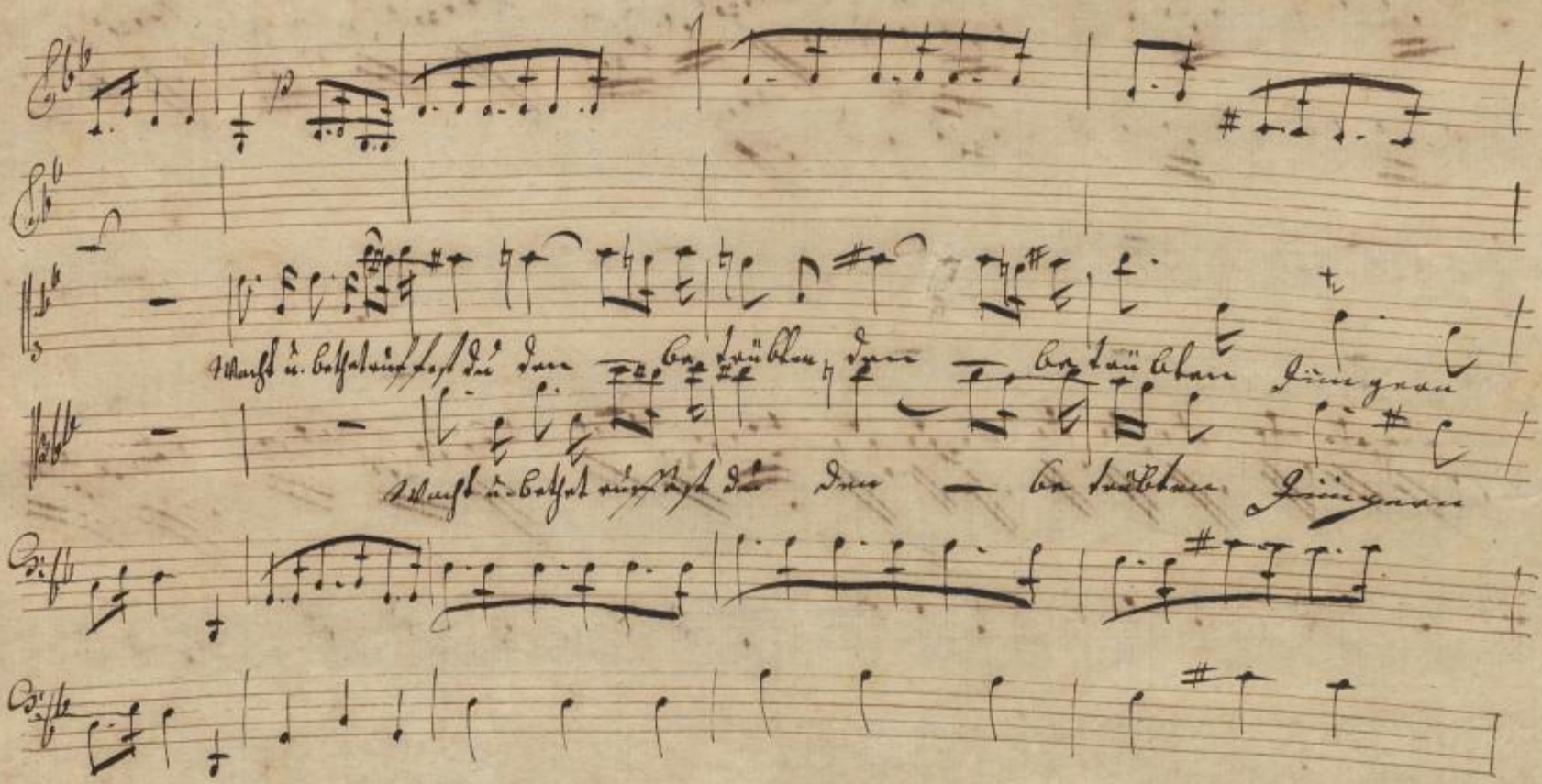
will verschließen

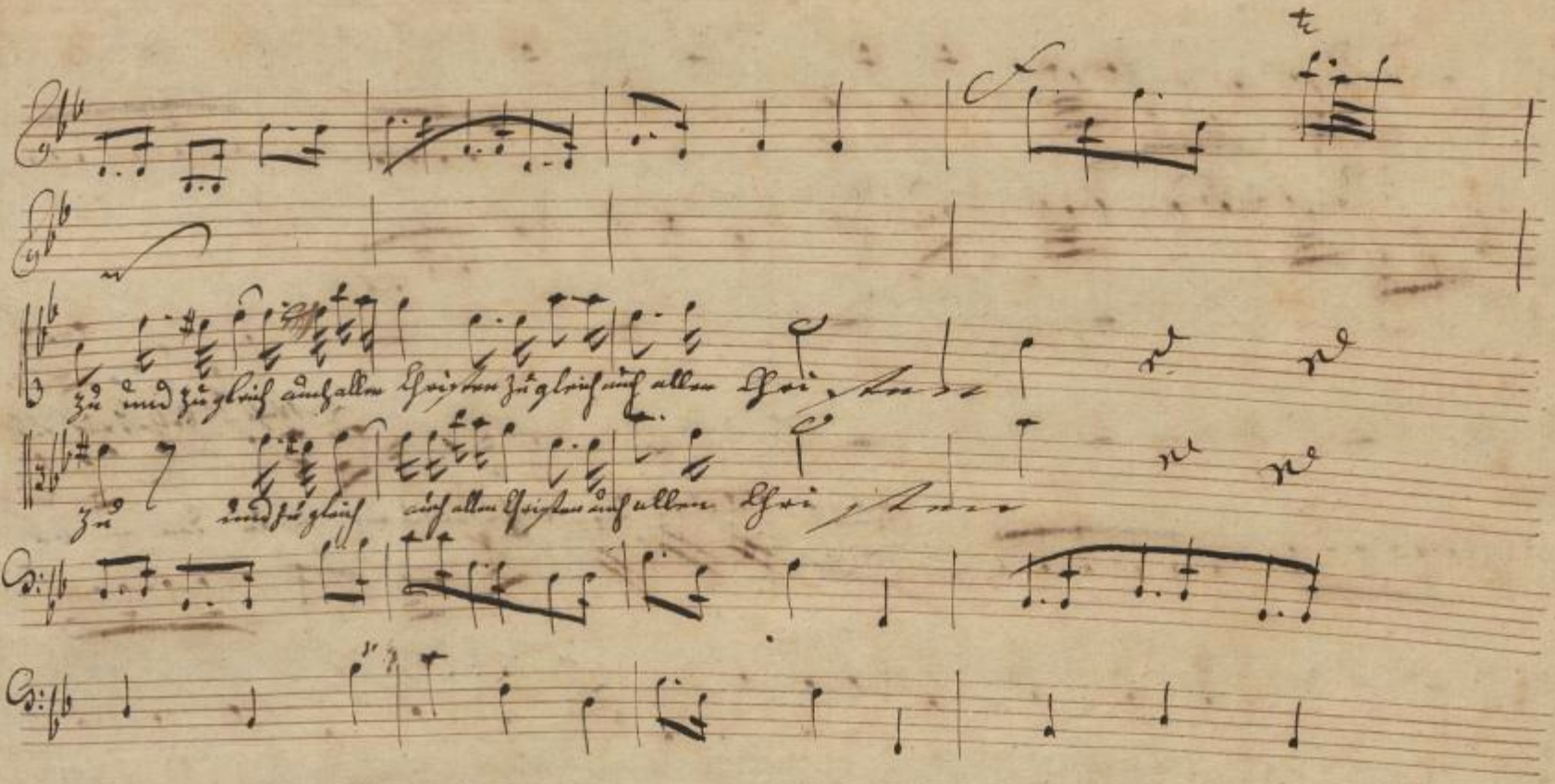


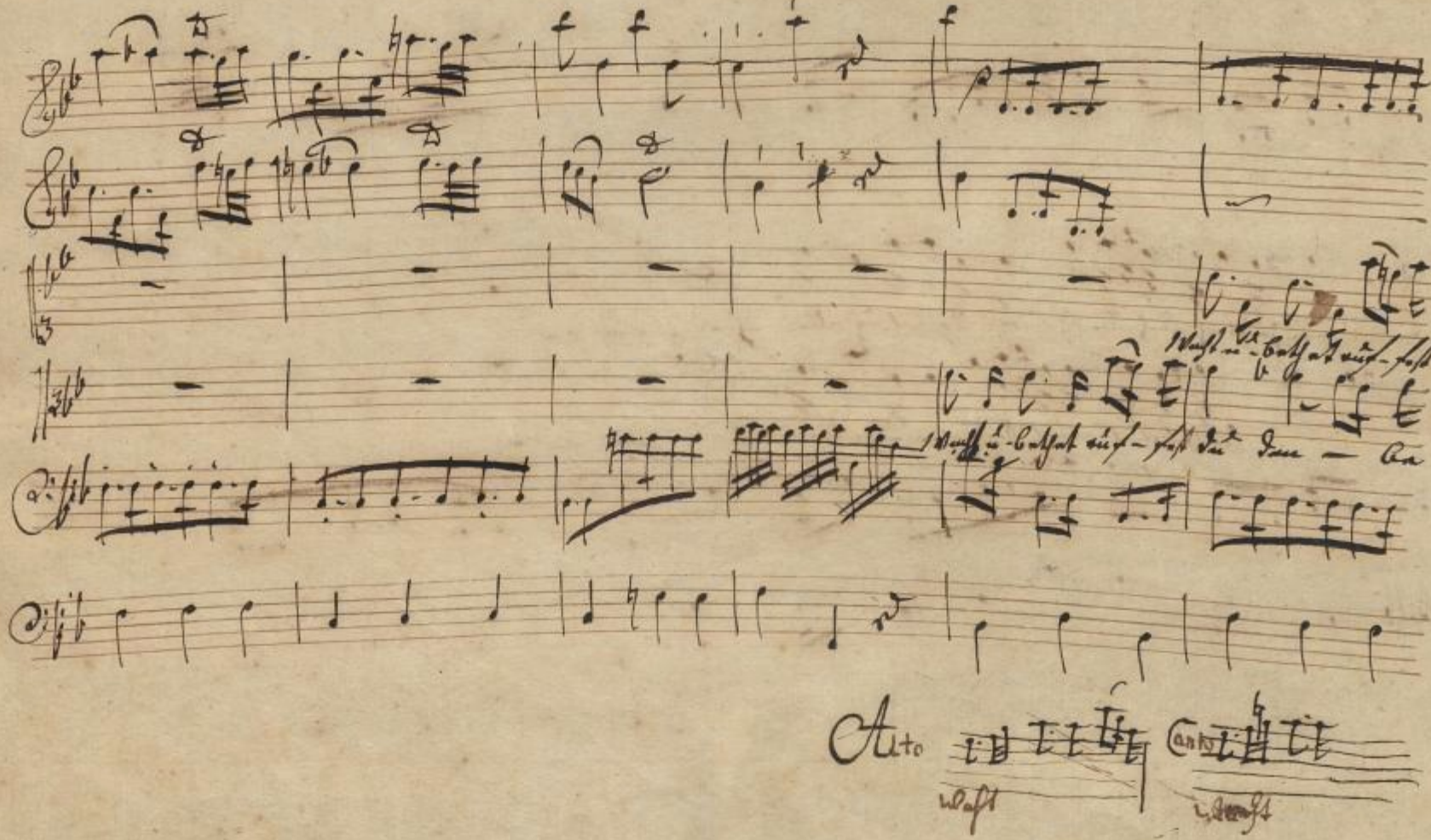
No. III. Die Oboen pausiren

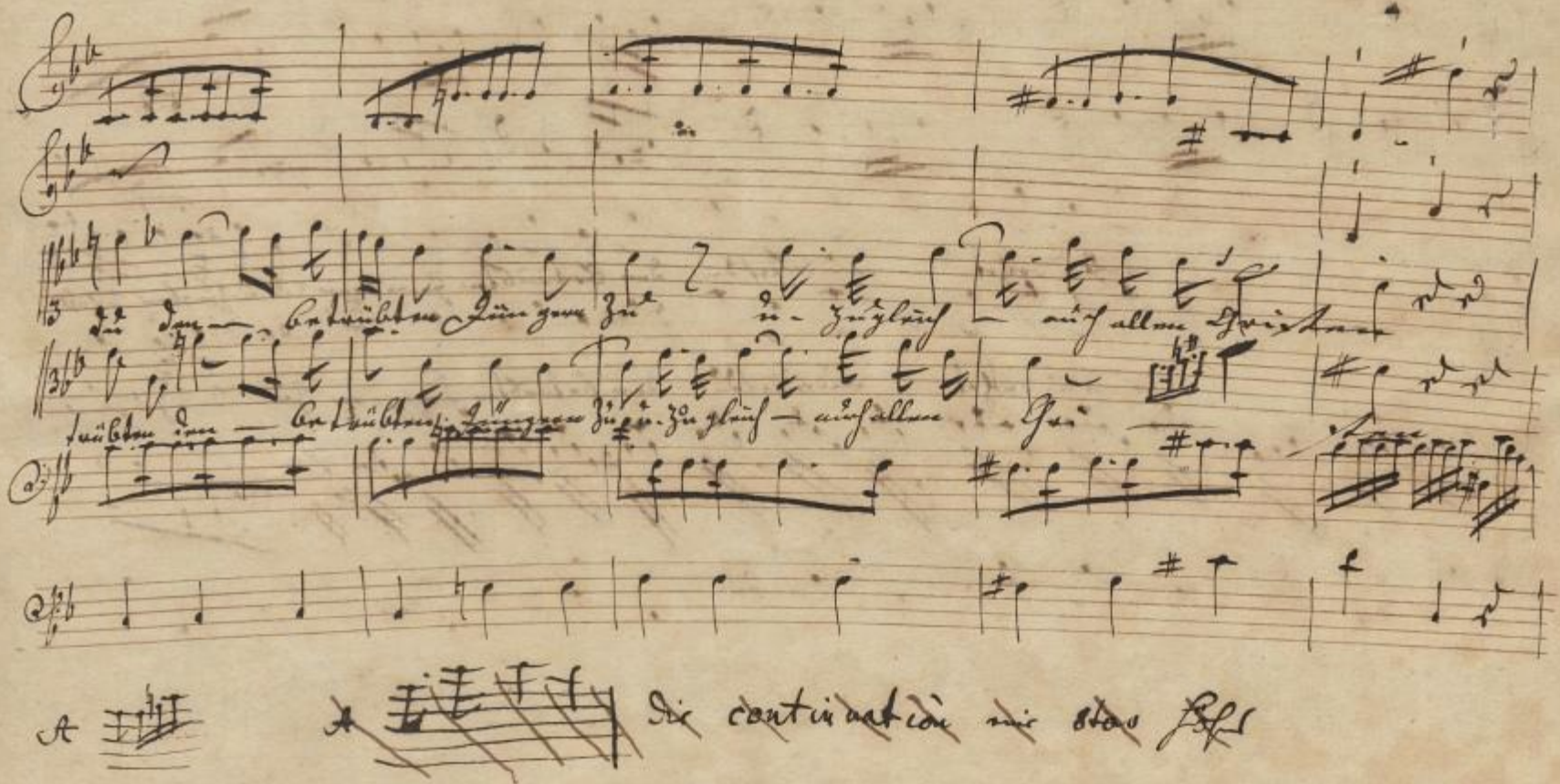


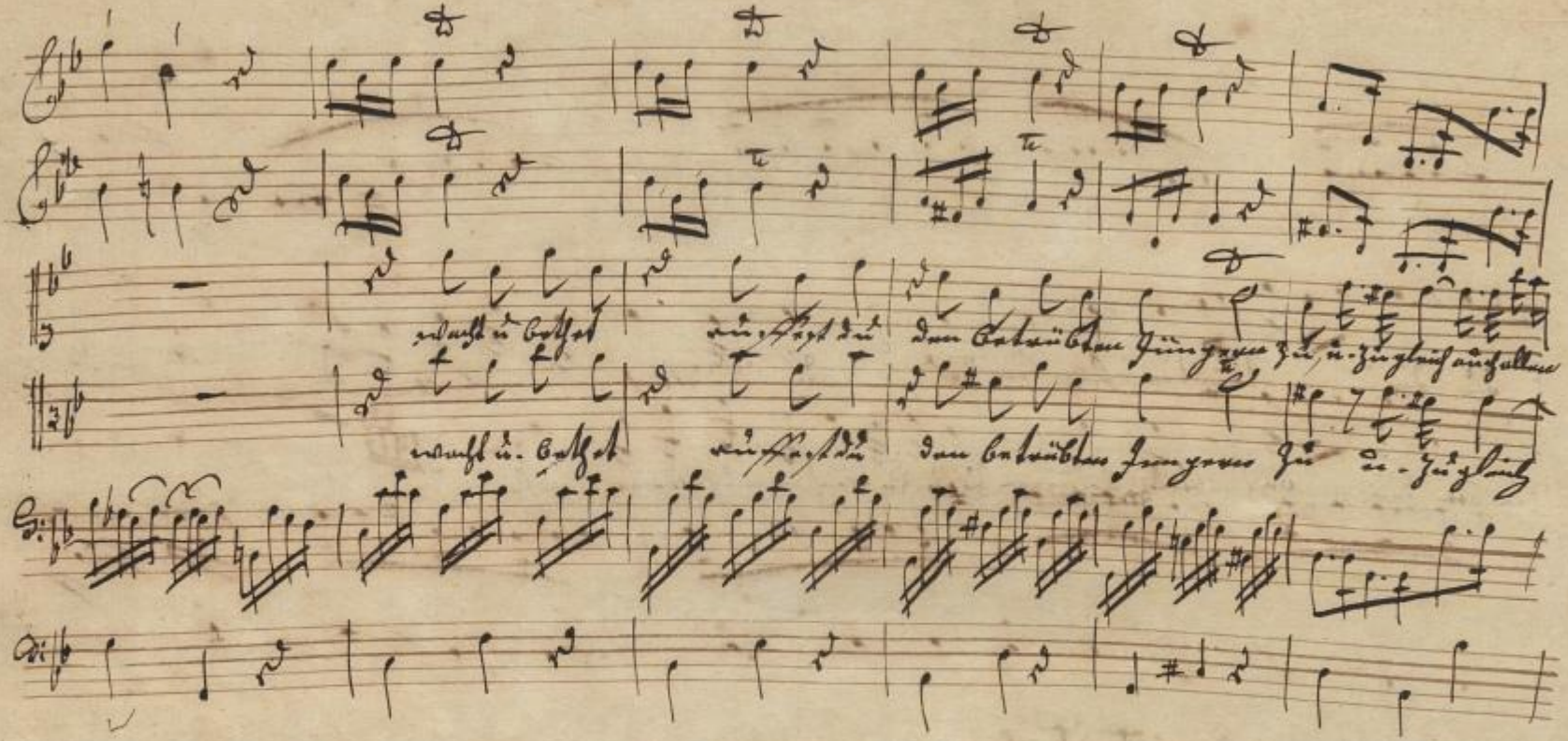


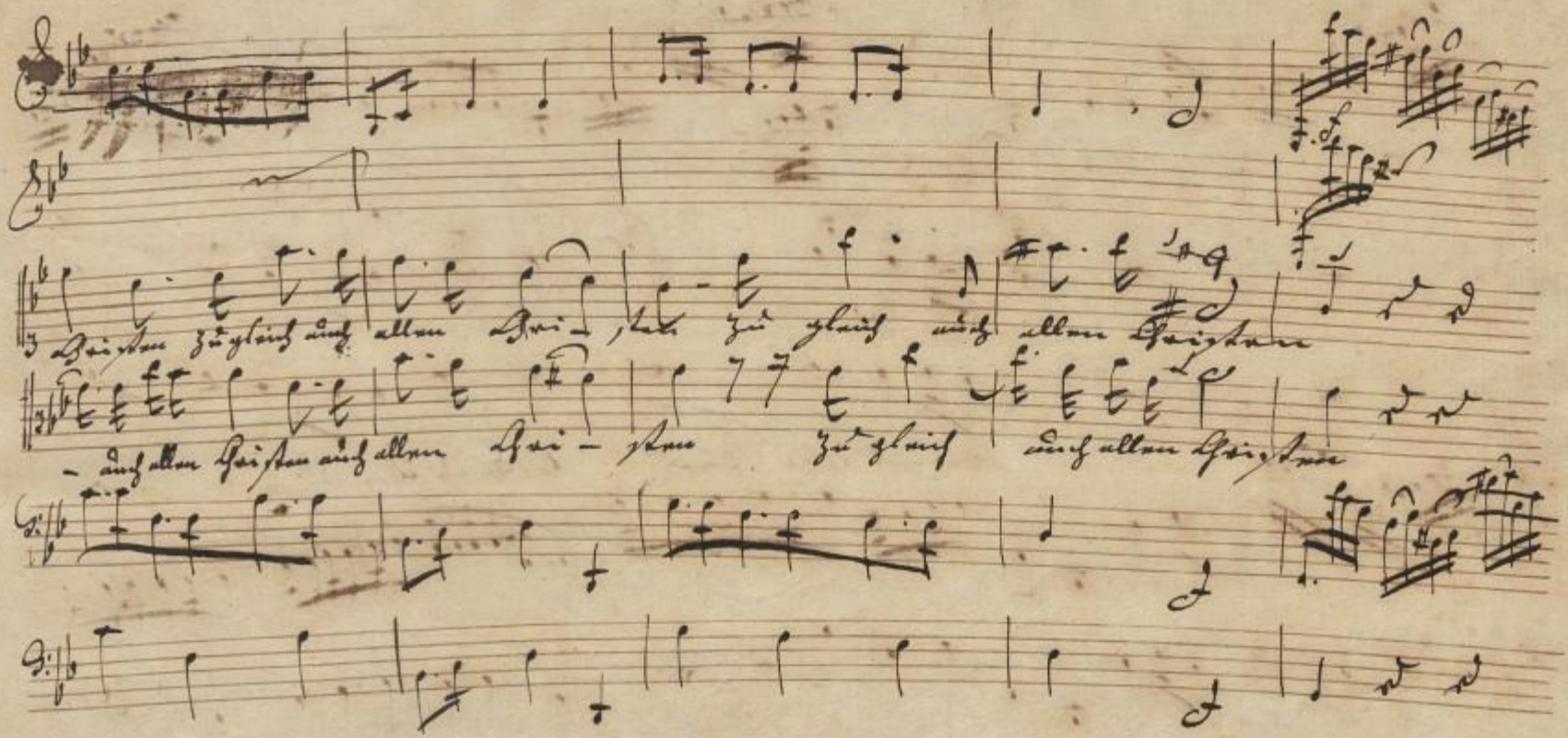


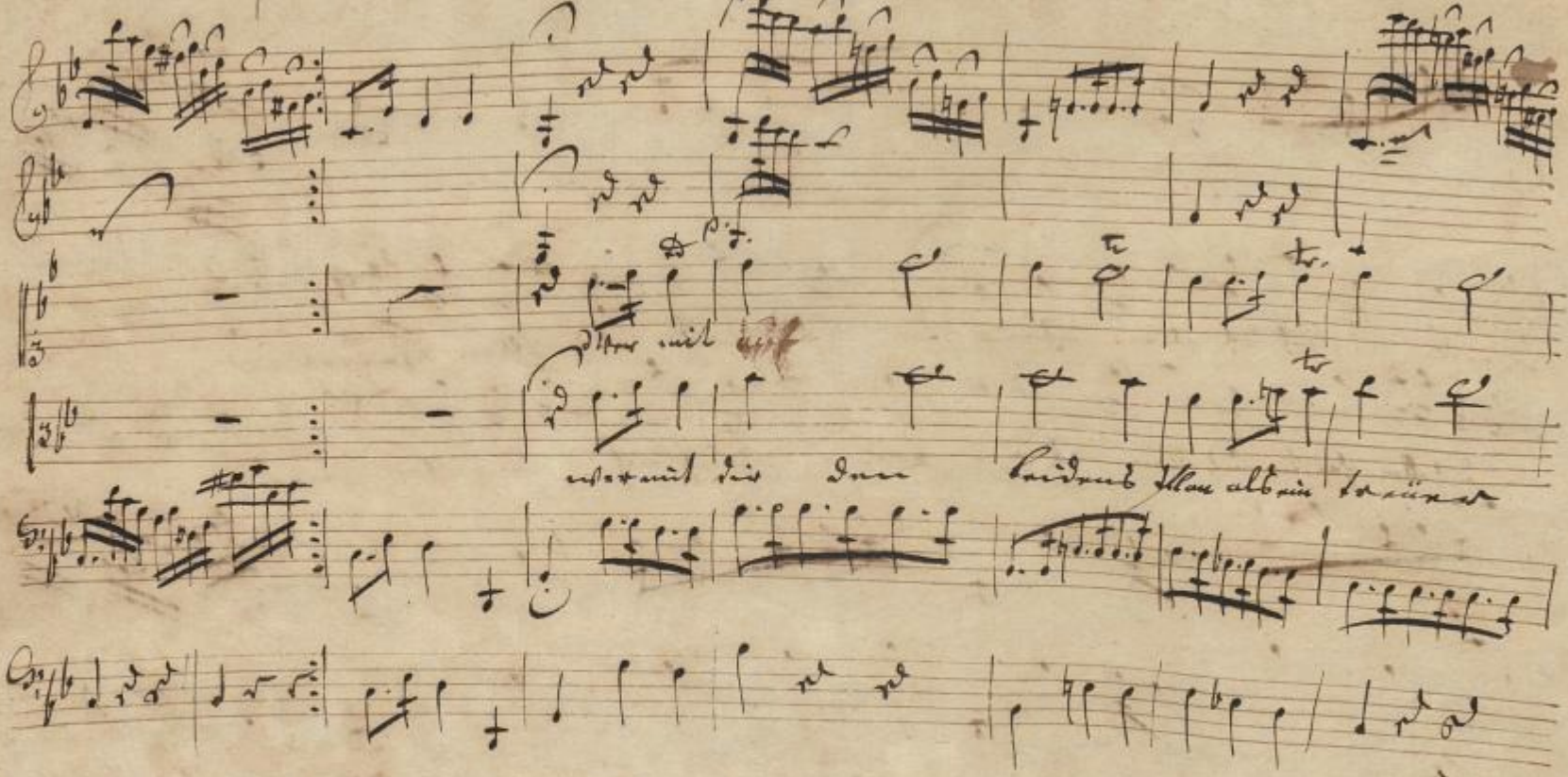

zu und zugleich auch allen Christen zugleich auch allen Chri sten
zu und zugleich auch allen Christen auch allen Chri sten

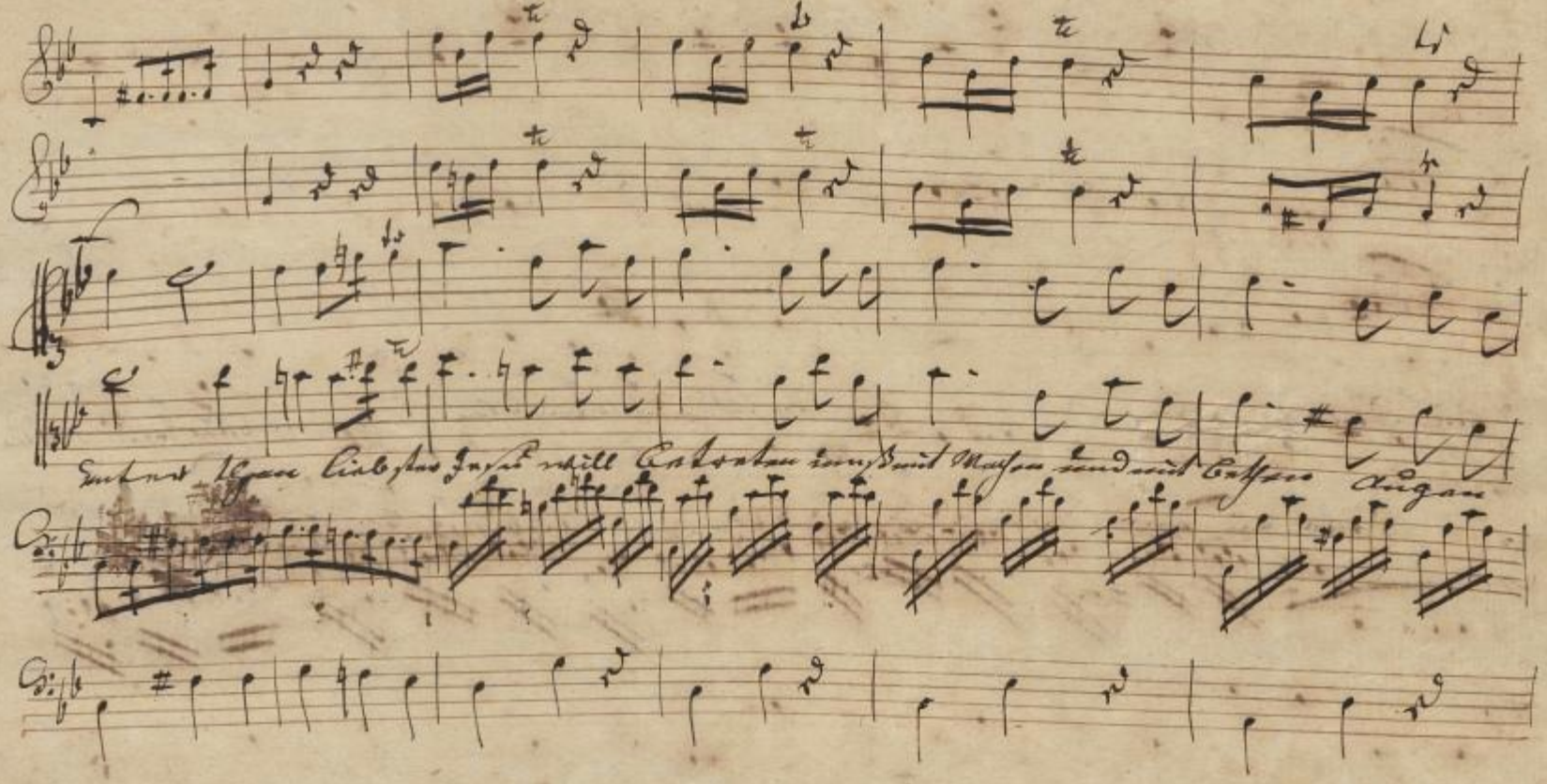


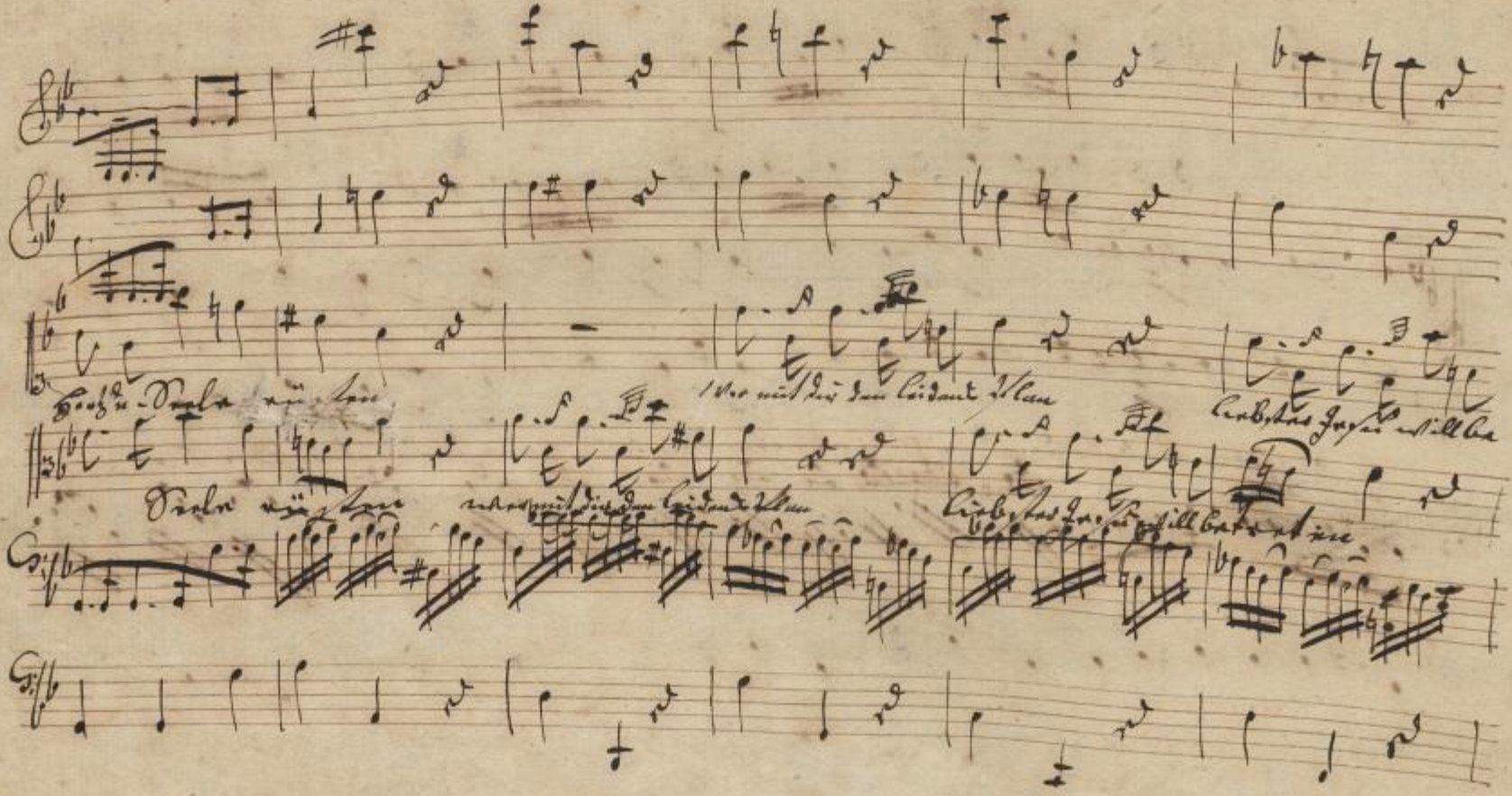

A
A
die continuation wie oben

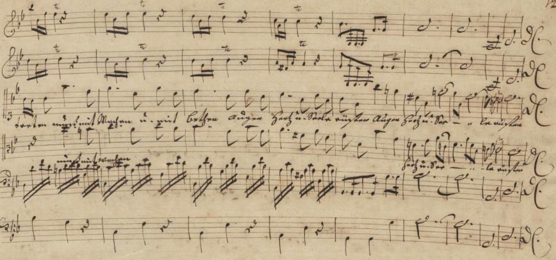


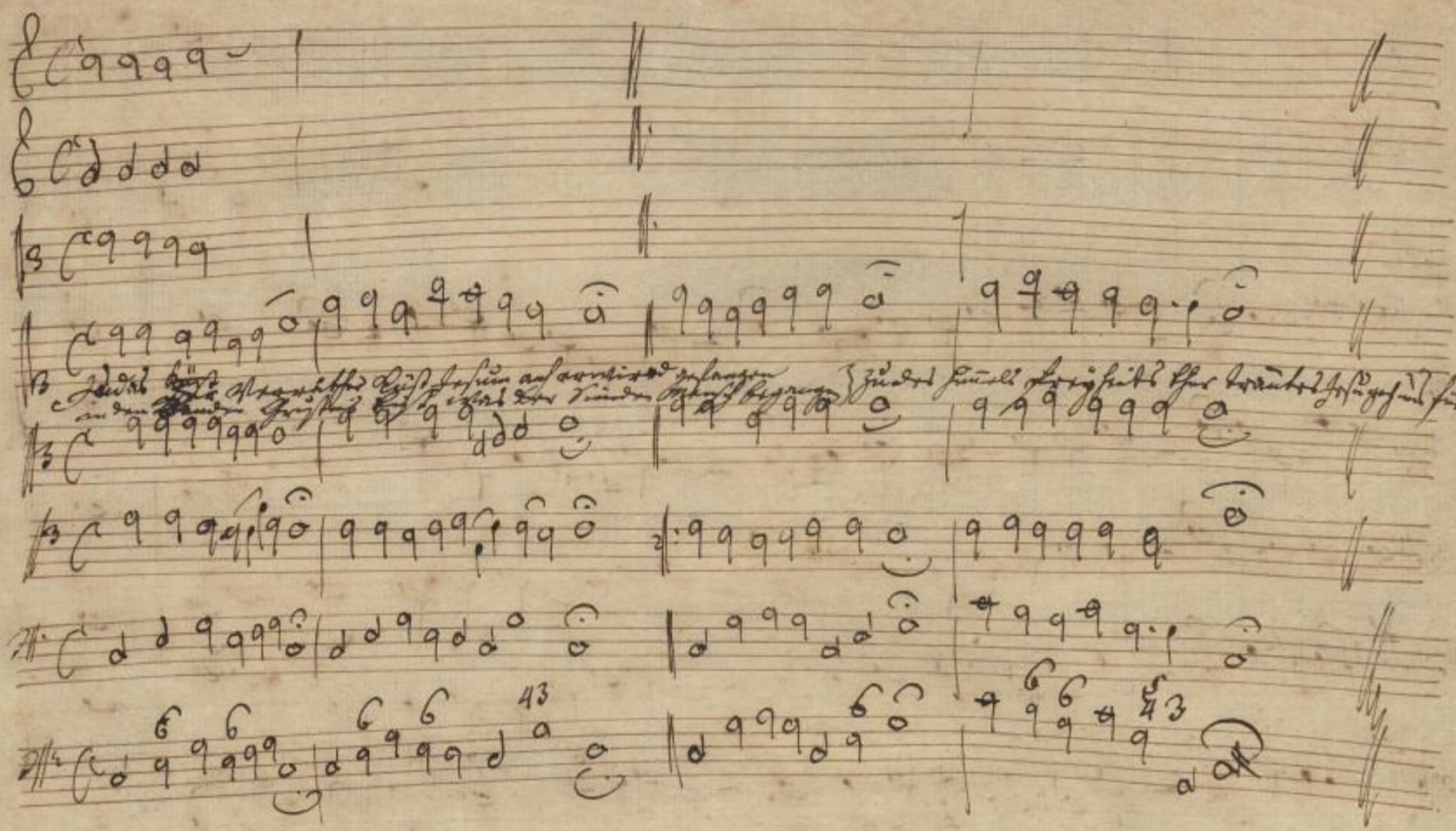

Christen zugleich auch allen Chri- sten zu gleich auch allen Christen
- auch allen Christen auch allen Chri- sten zu gleich auch allen Christen

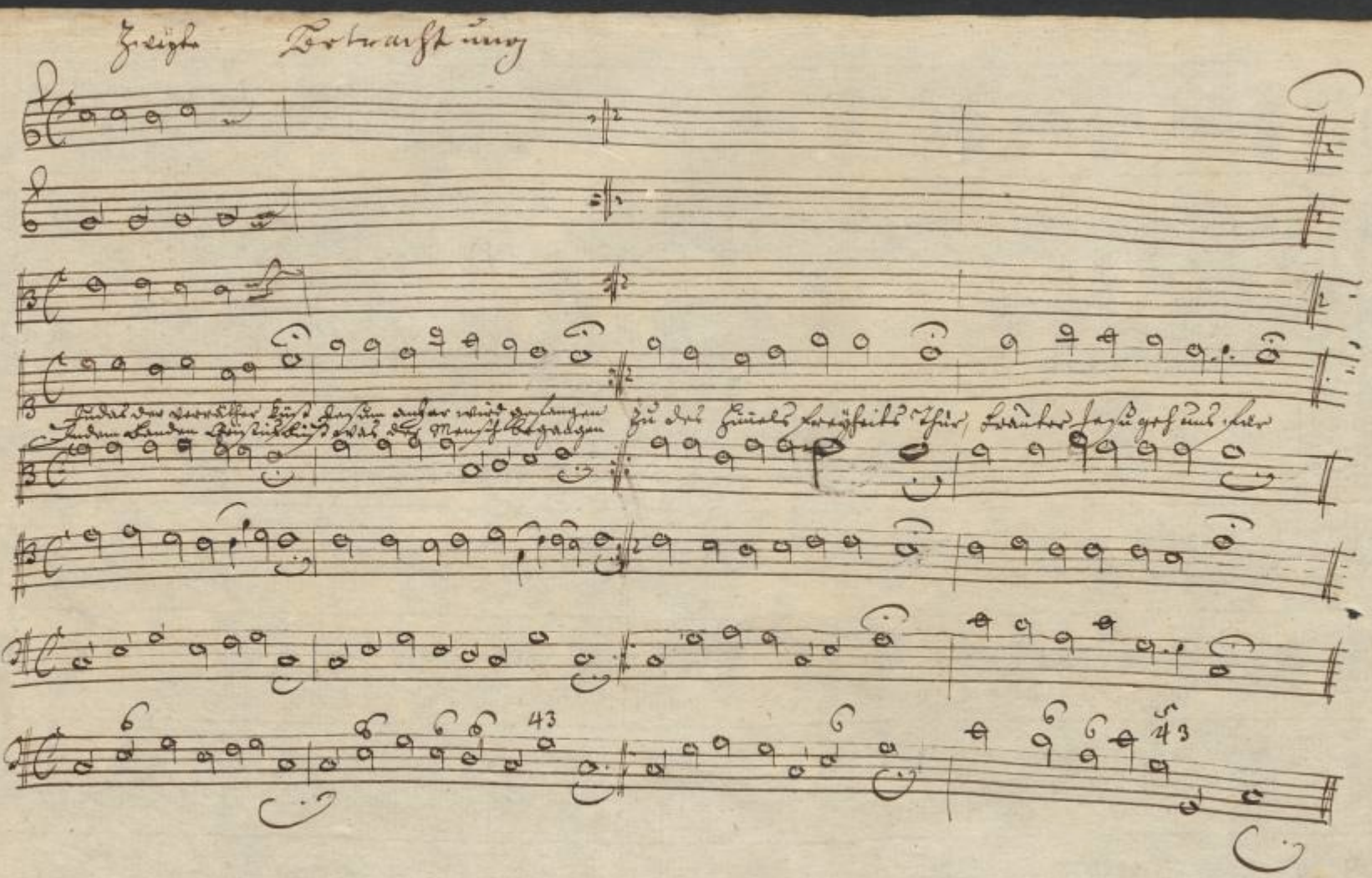

wer mit dir den leidens Mann als ein treuer

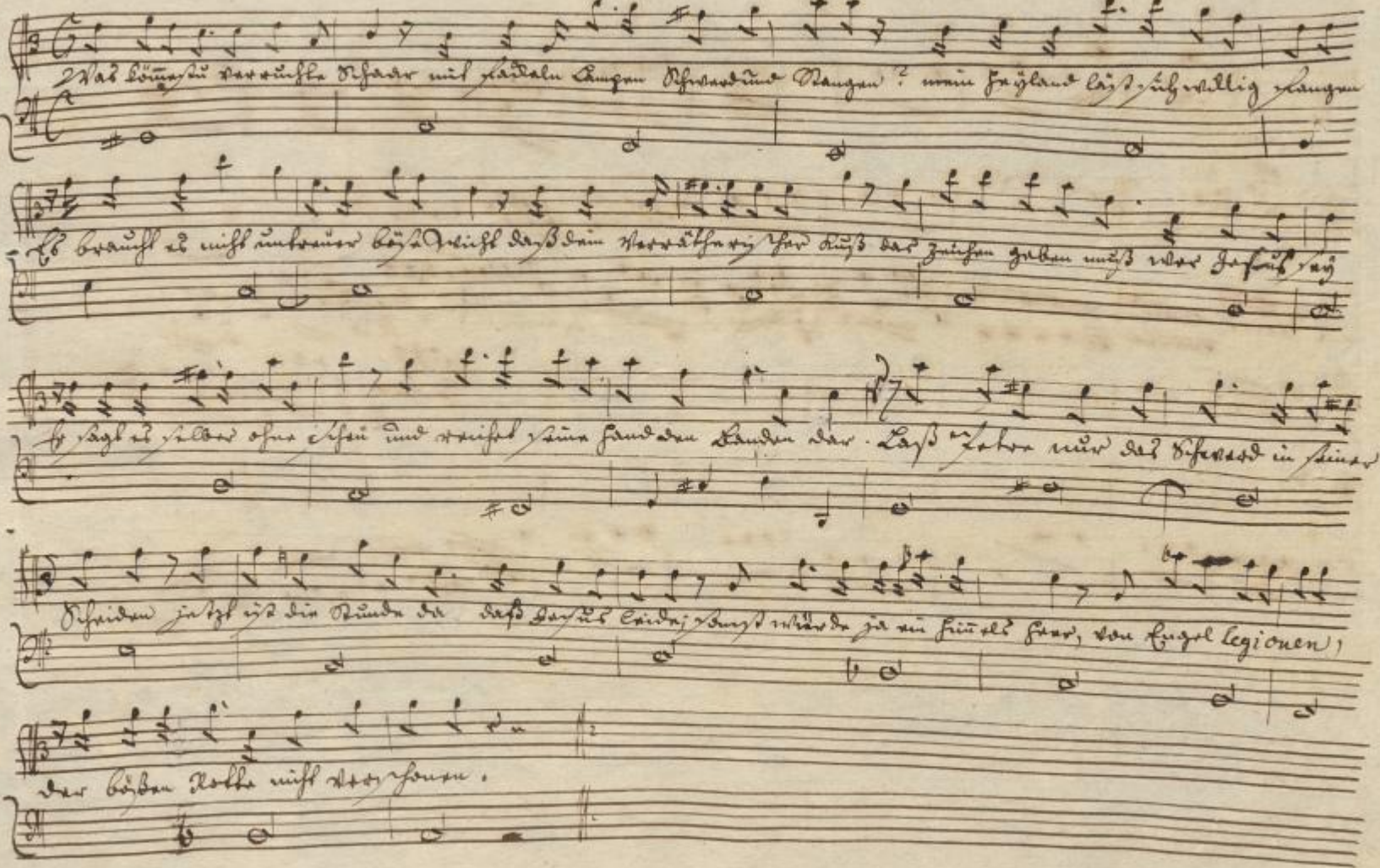


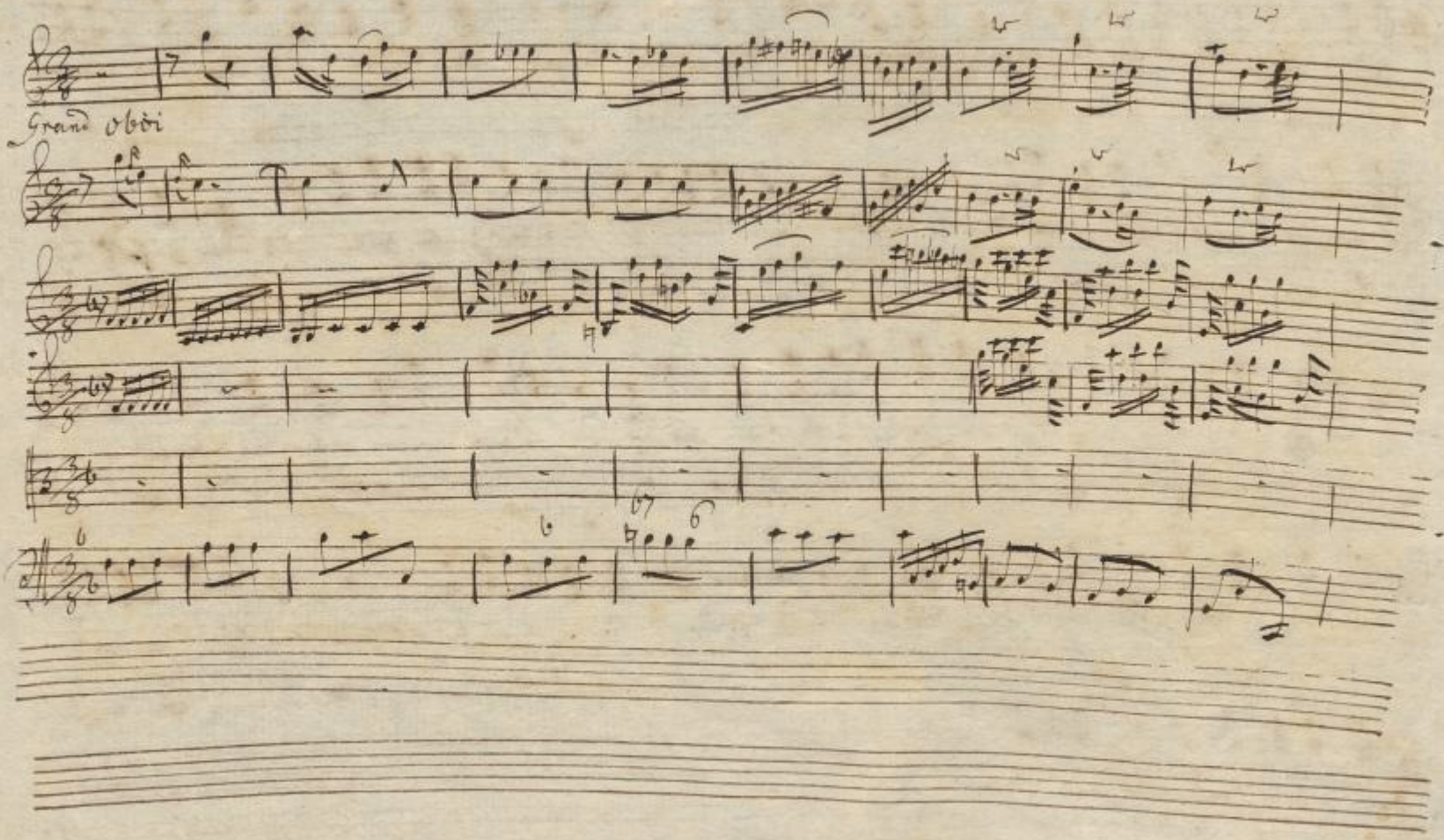


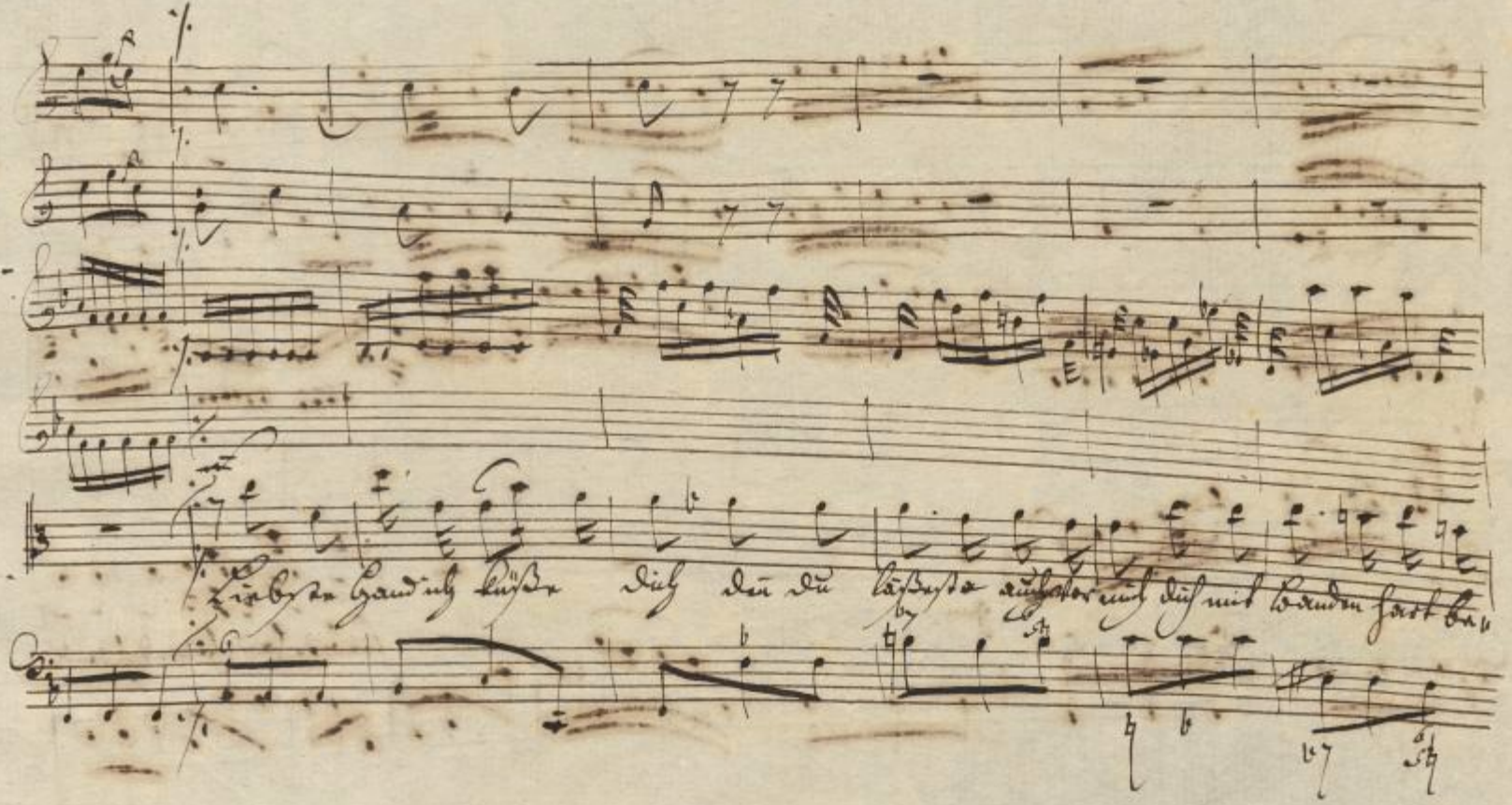


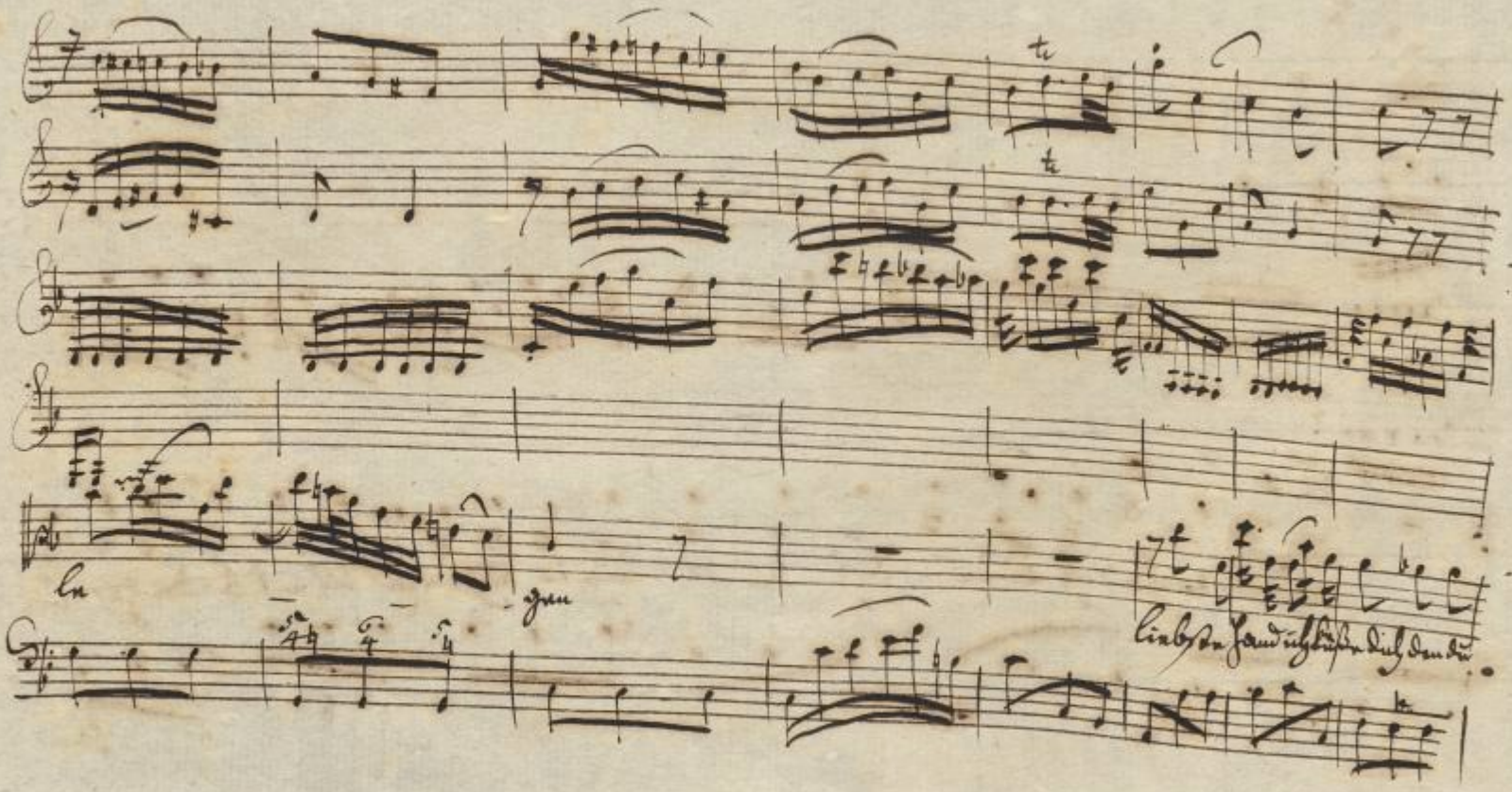







Grand obòi

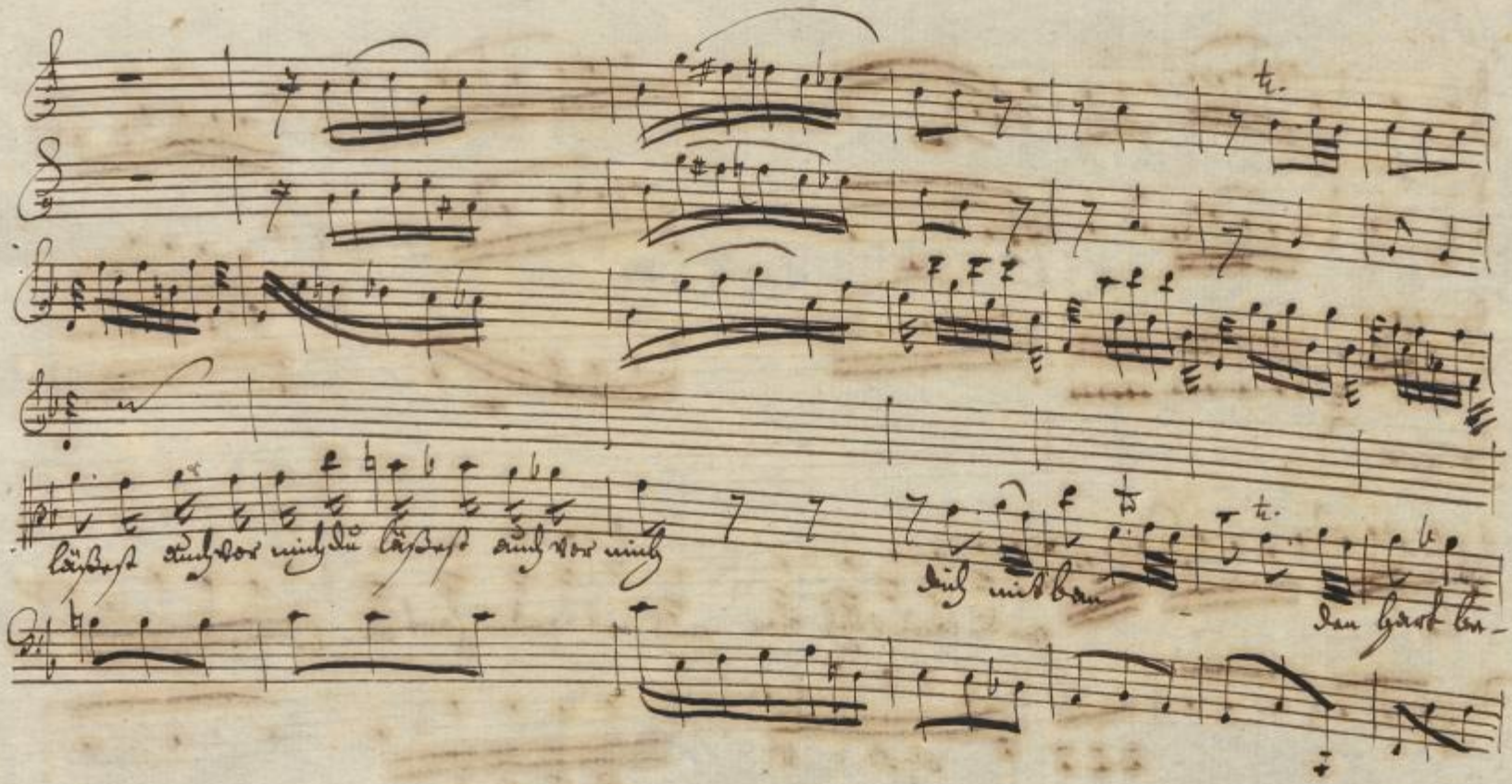

Liebste Hand ich küsse dich denn du lässest auch vor mich dich mit Wanden hart be-

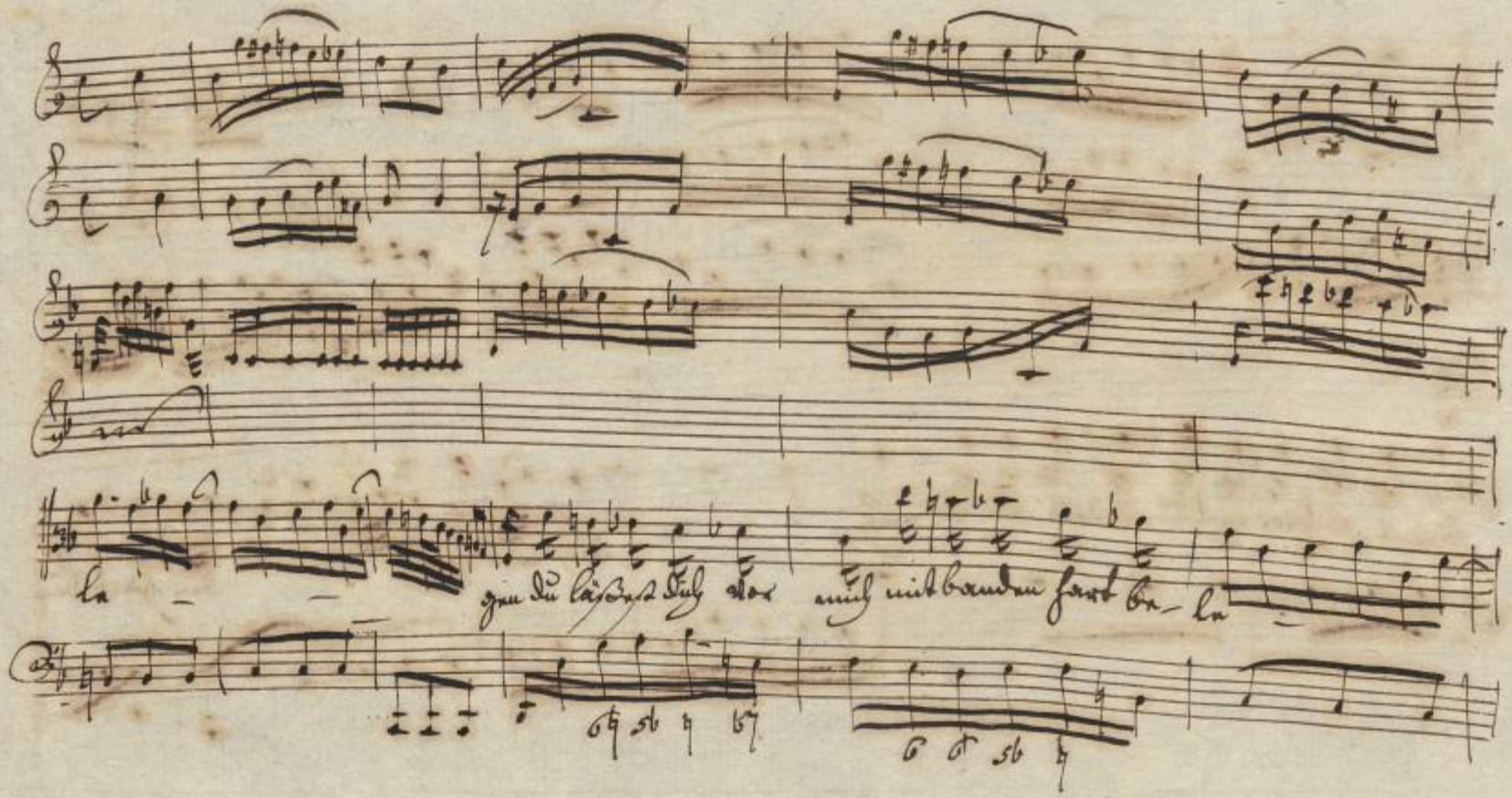


läßest auch vor mich du läßest auch vor mich

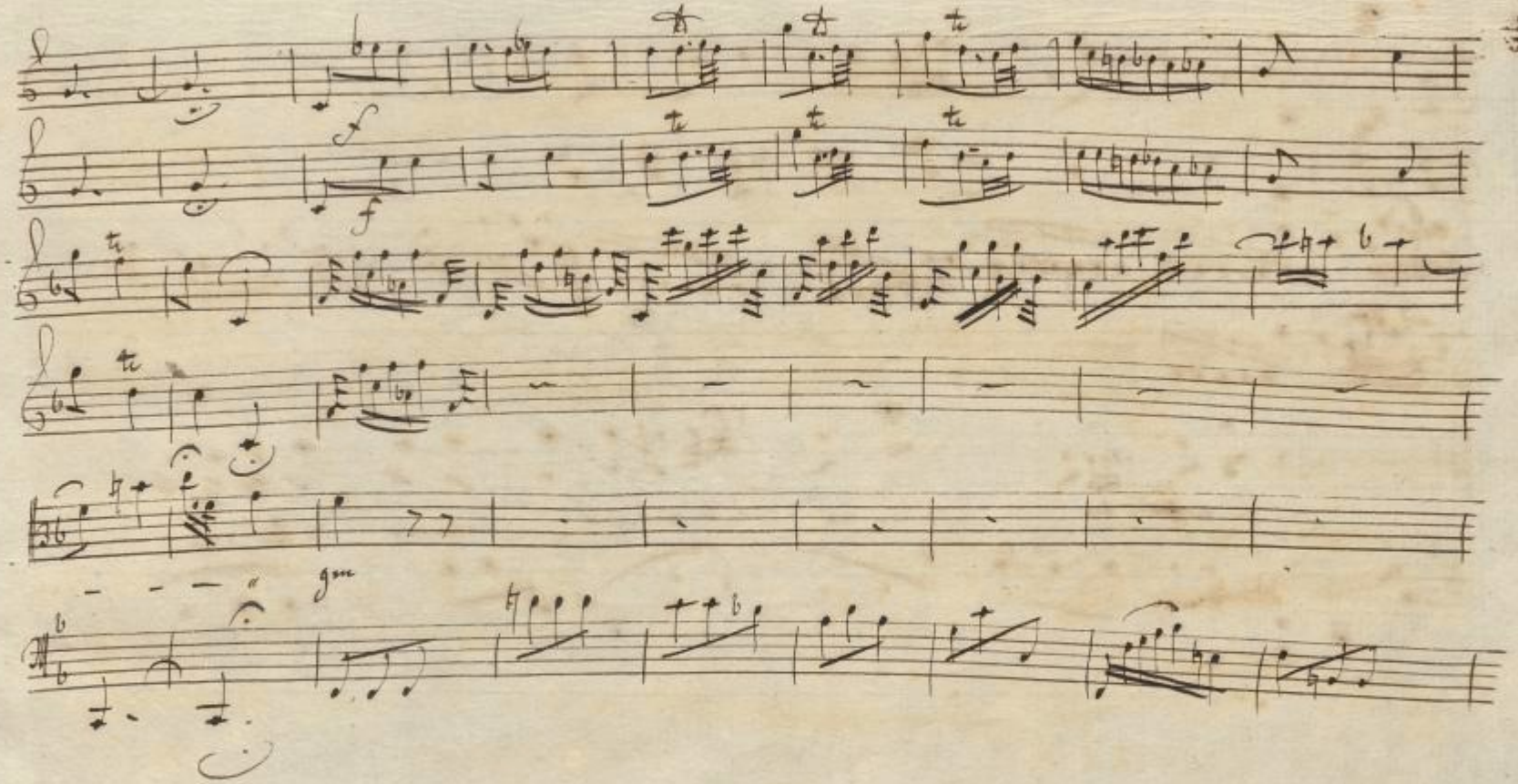
dich mit ban

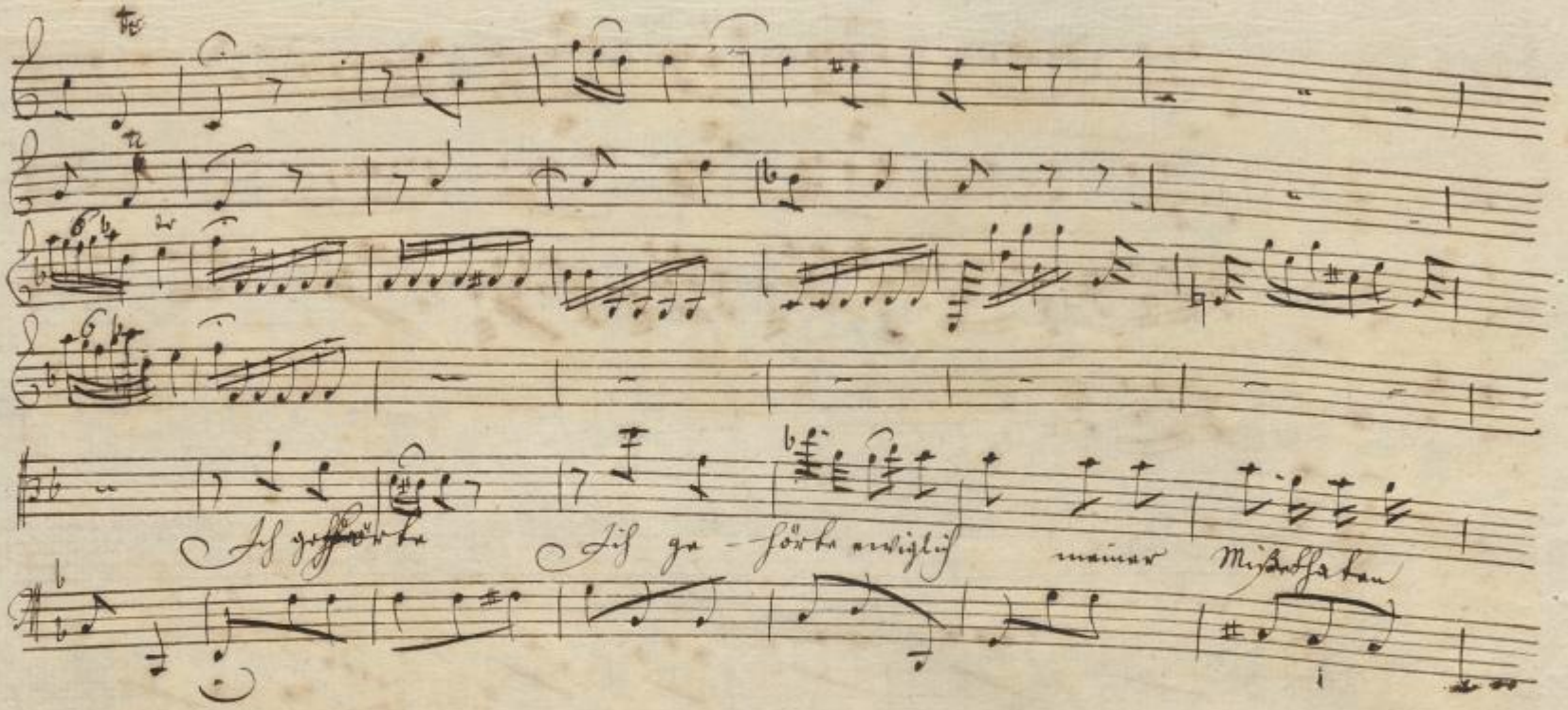
den hart be-

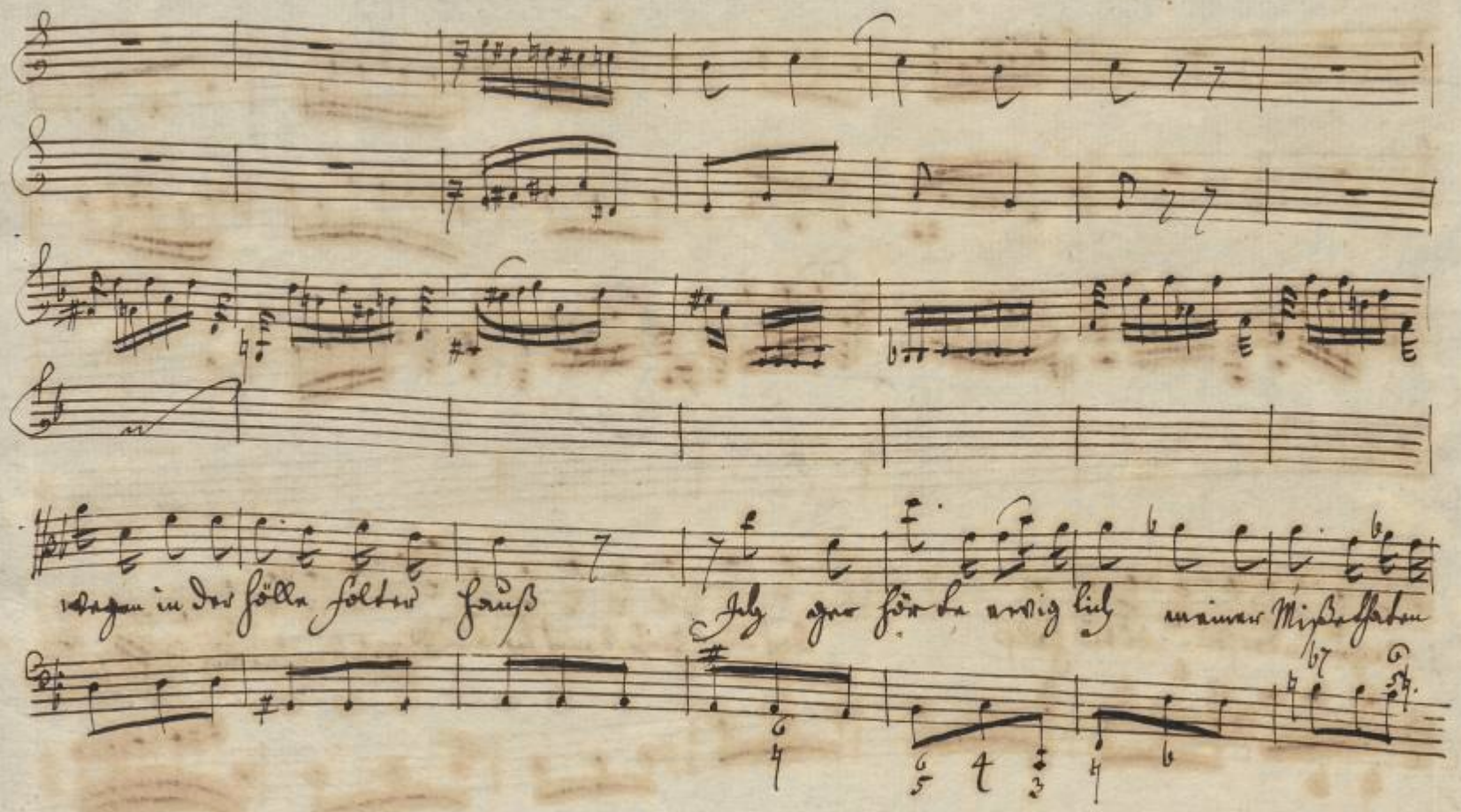


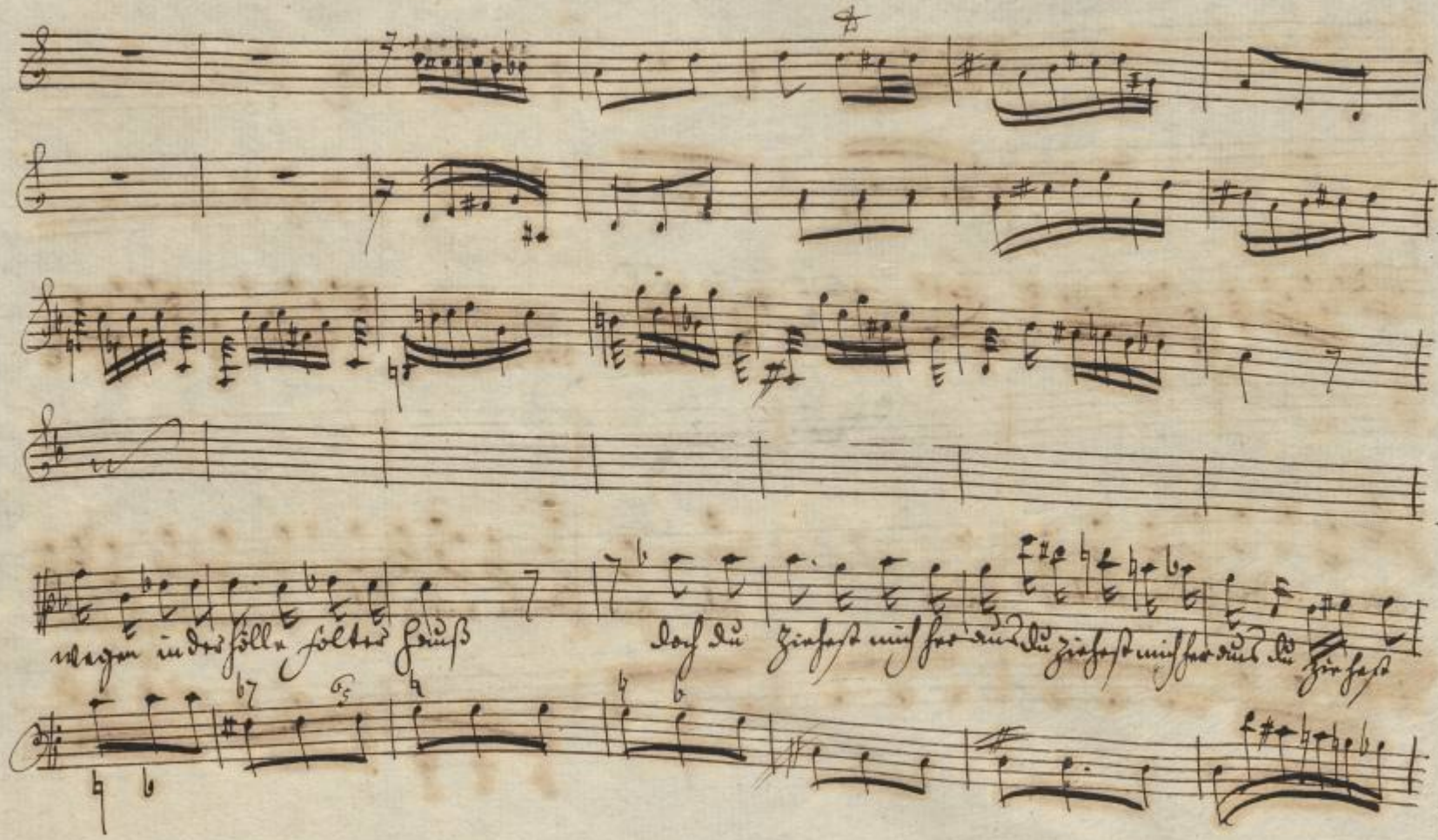


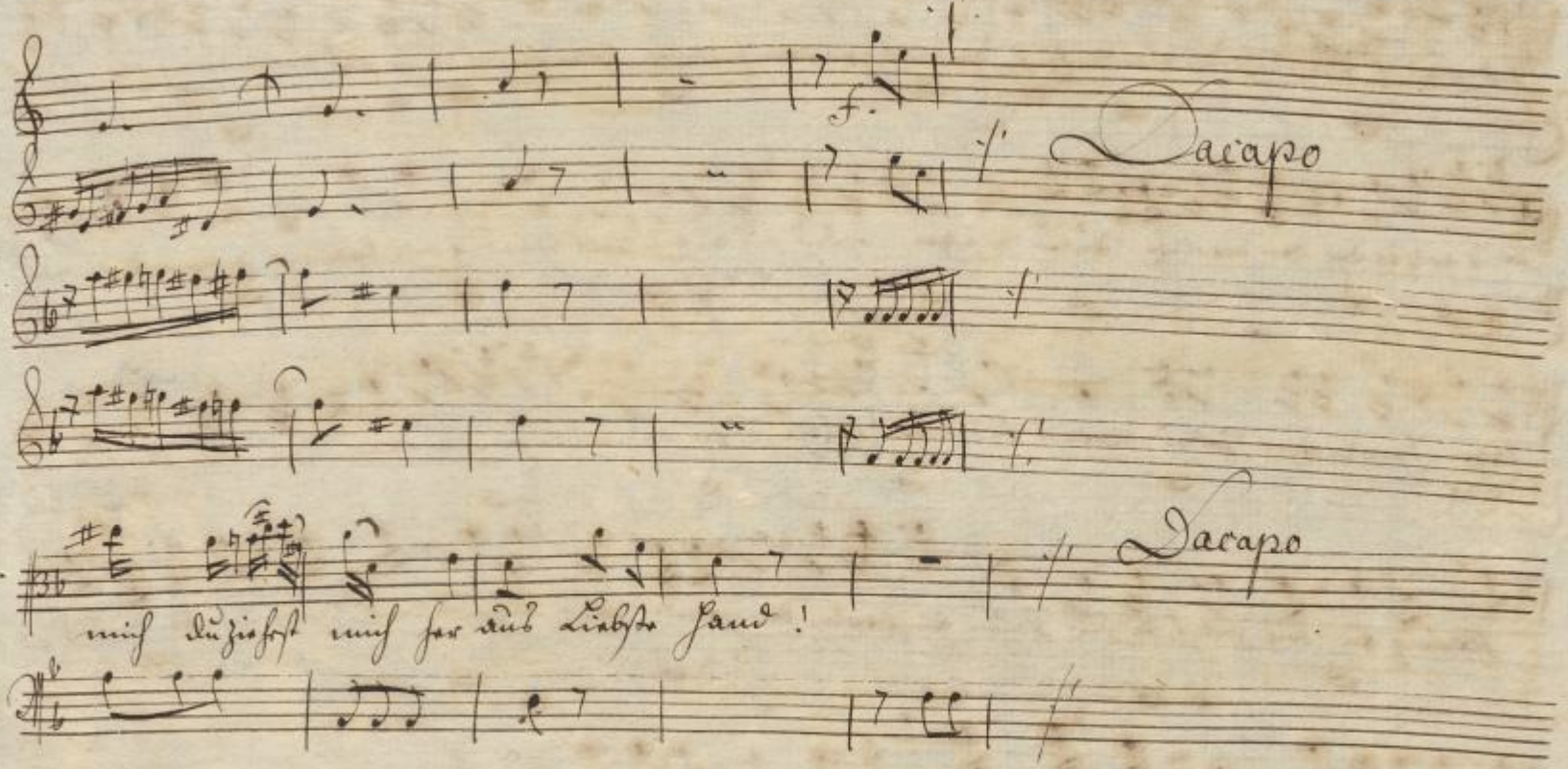
le — — gen du läßest Dich vor mich mit banden hart be- le —

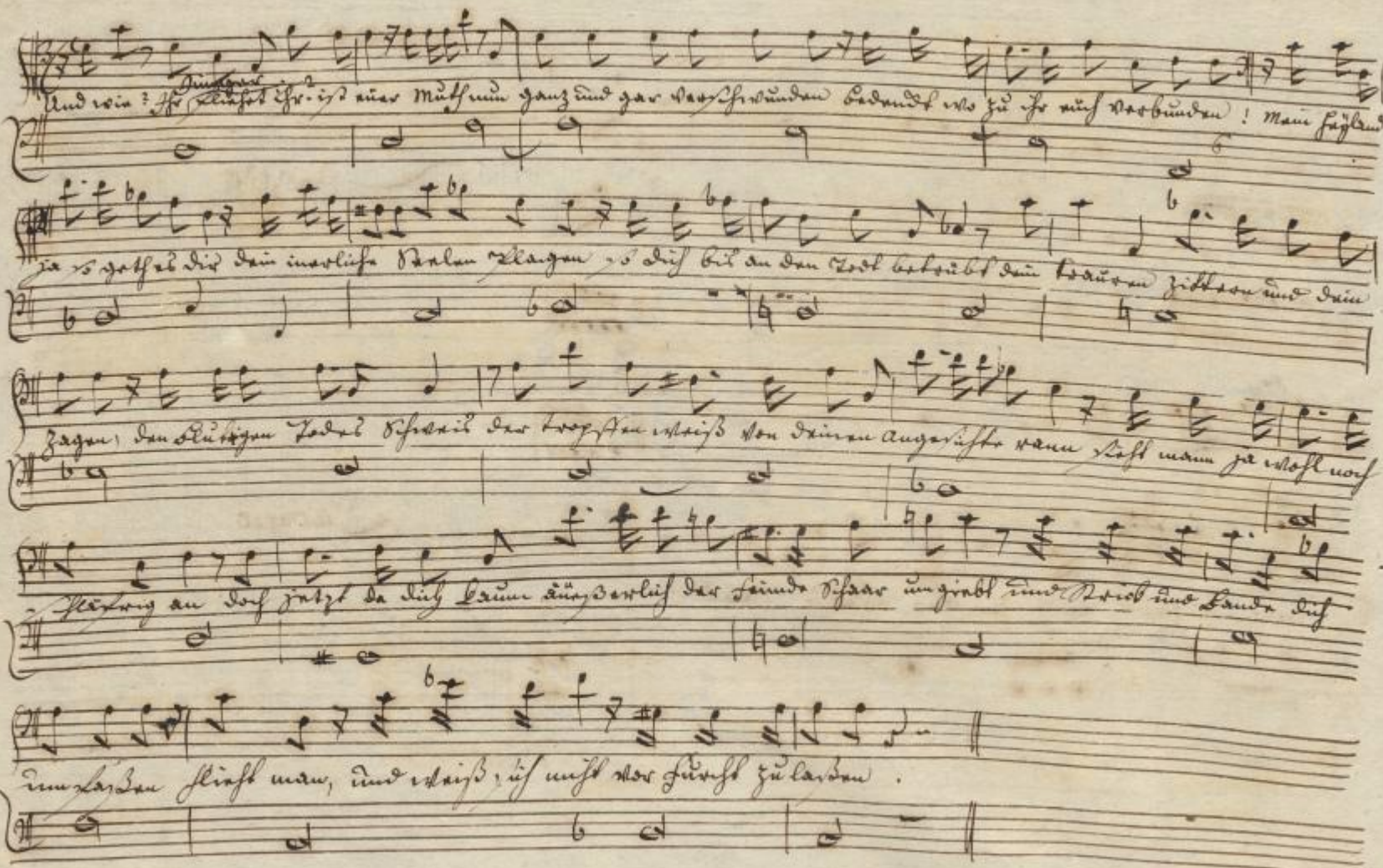

f
f
gm

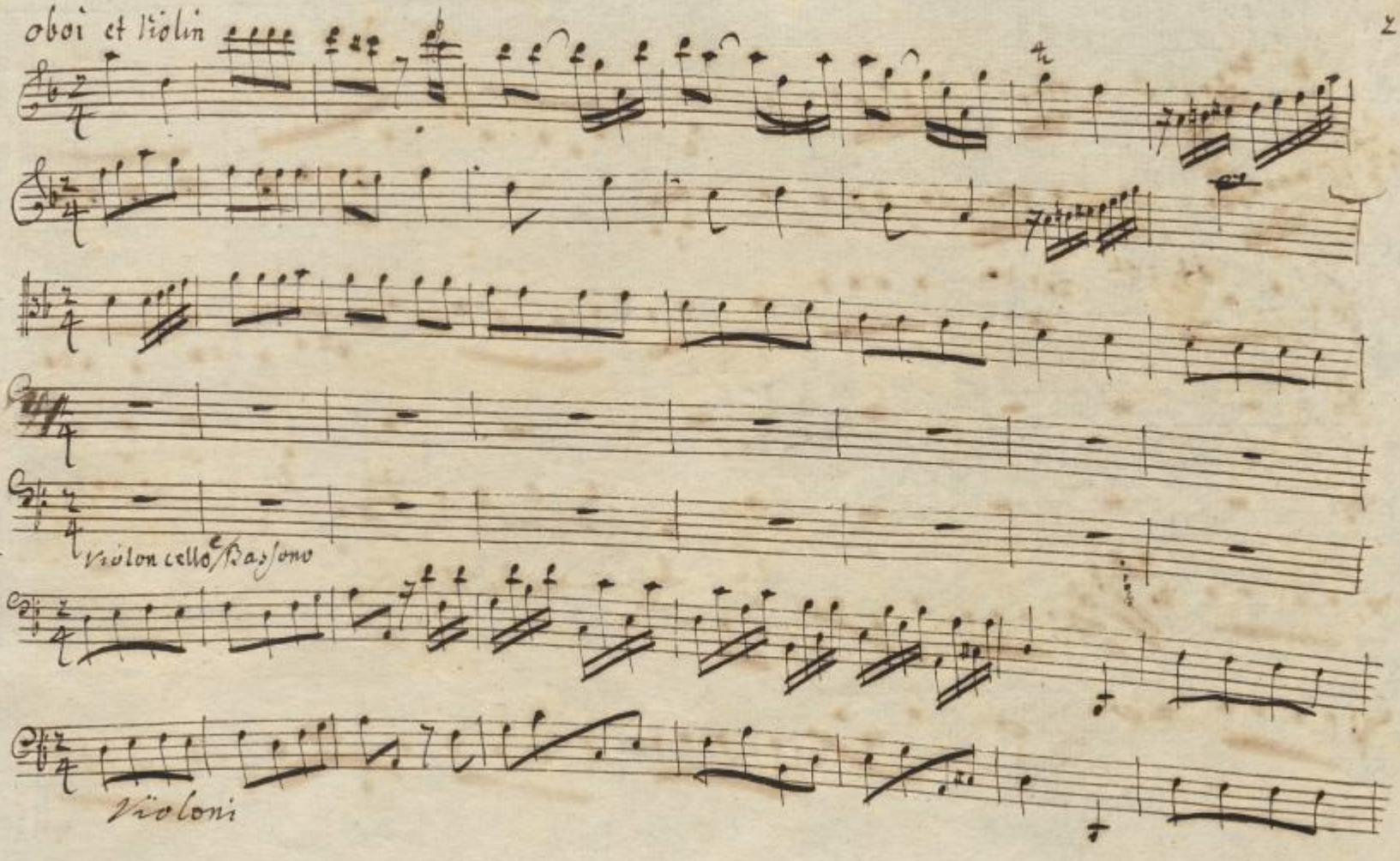

Ich gehörte
Ich ge - hörte ewiglich
meiner Mißethaten

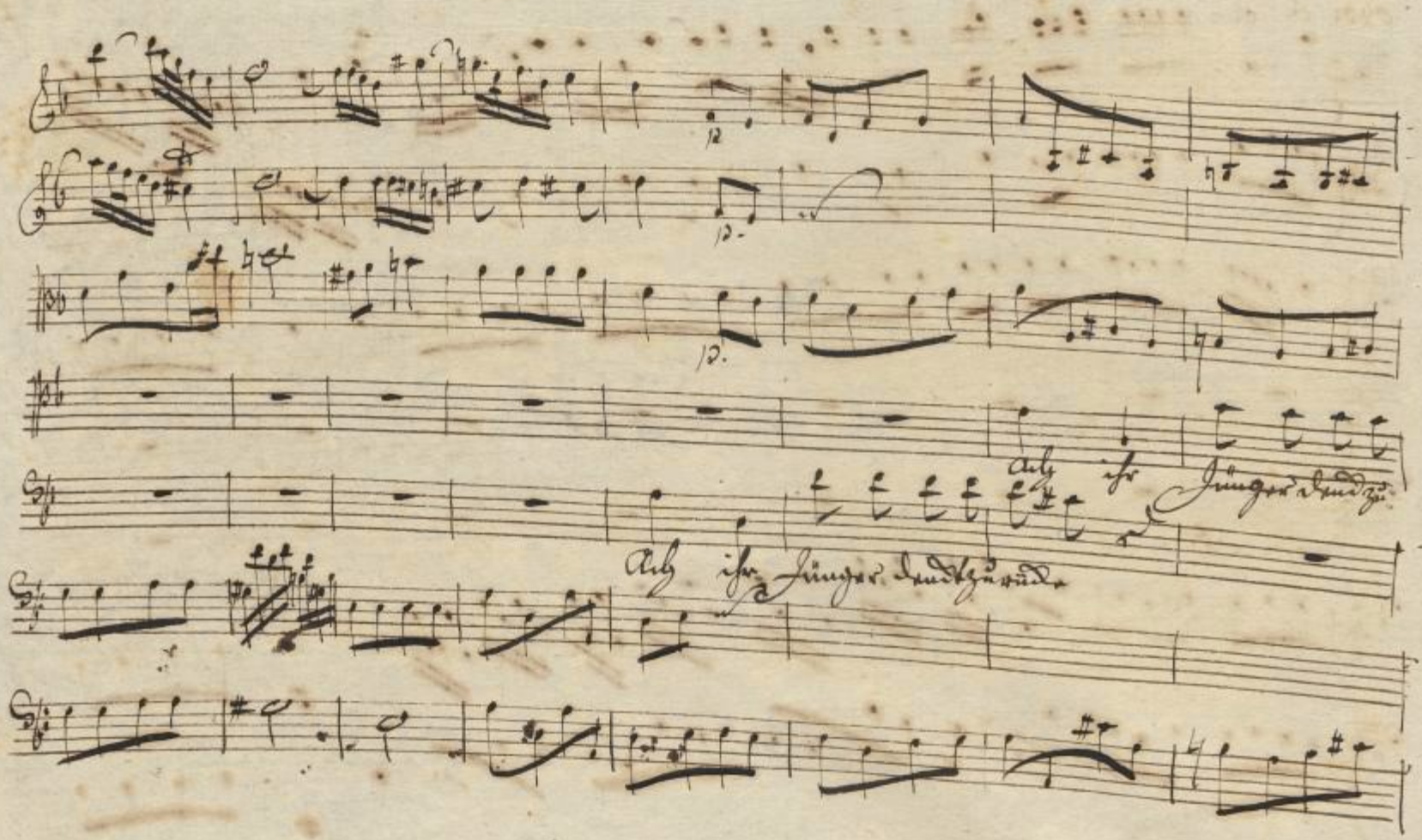

wegen in der hölle Folter hauß
Ich ger hör te ewig lich meiner Mißethaten

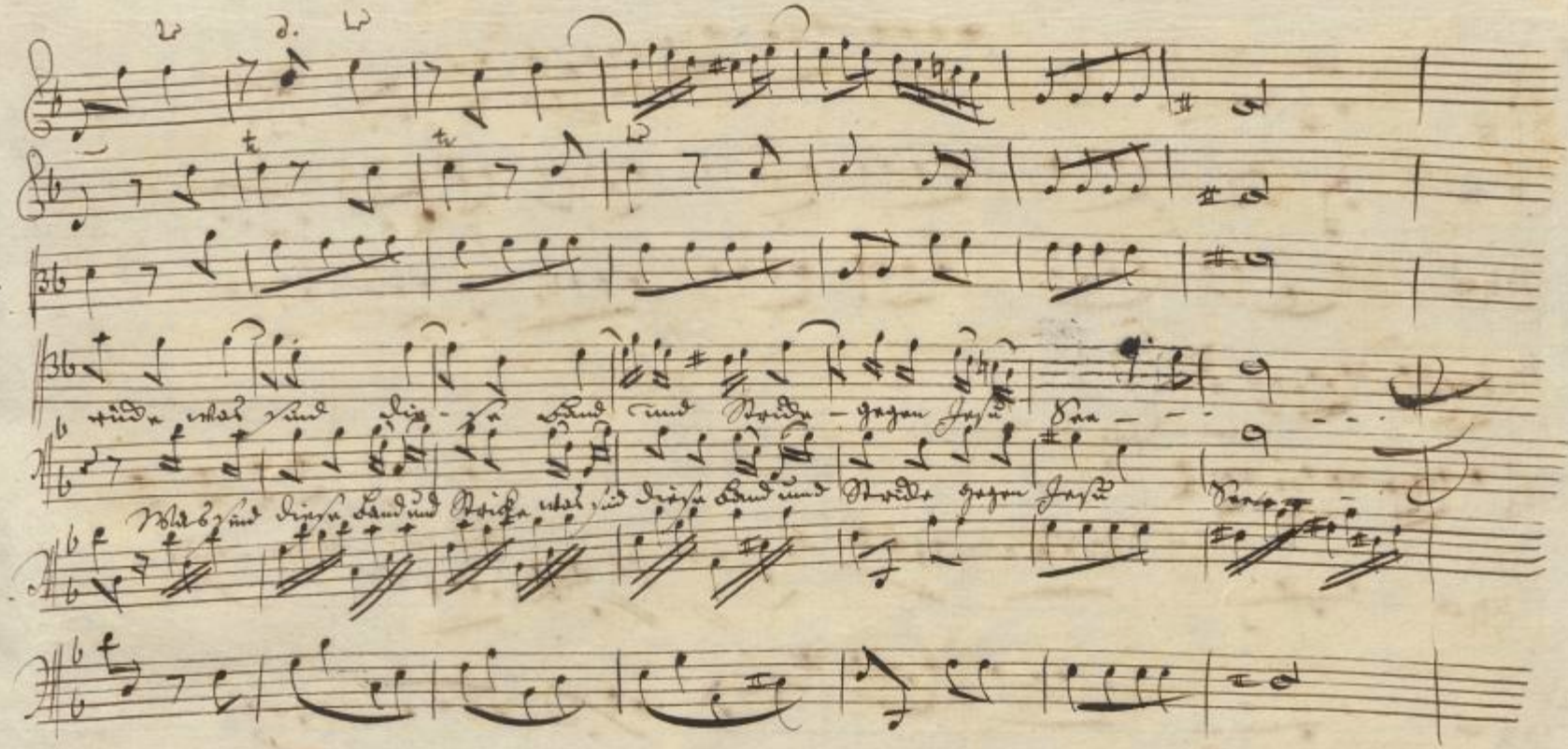

wegen in der hölle folter Hauß
doch du ziehest mich her aus du ziehest mich her aus du ziehest

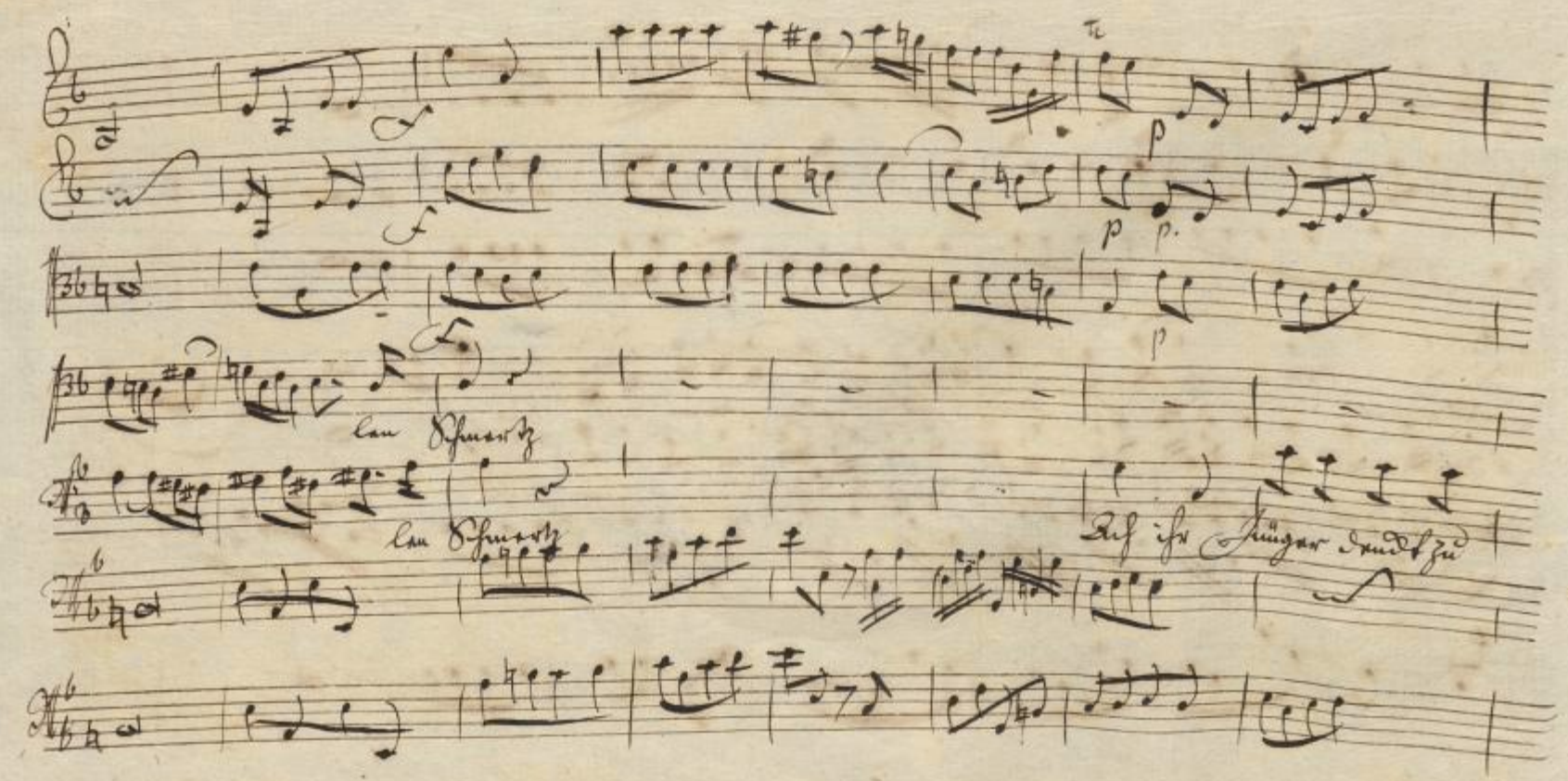

Dacapo
Dacapo
mich du ziehest mich her aus Liebste Hand!

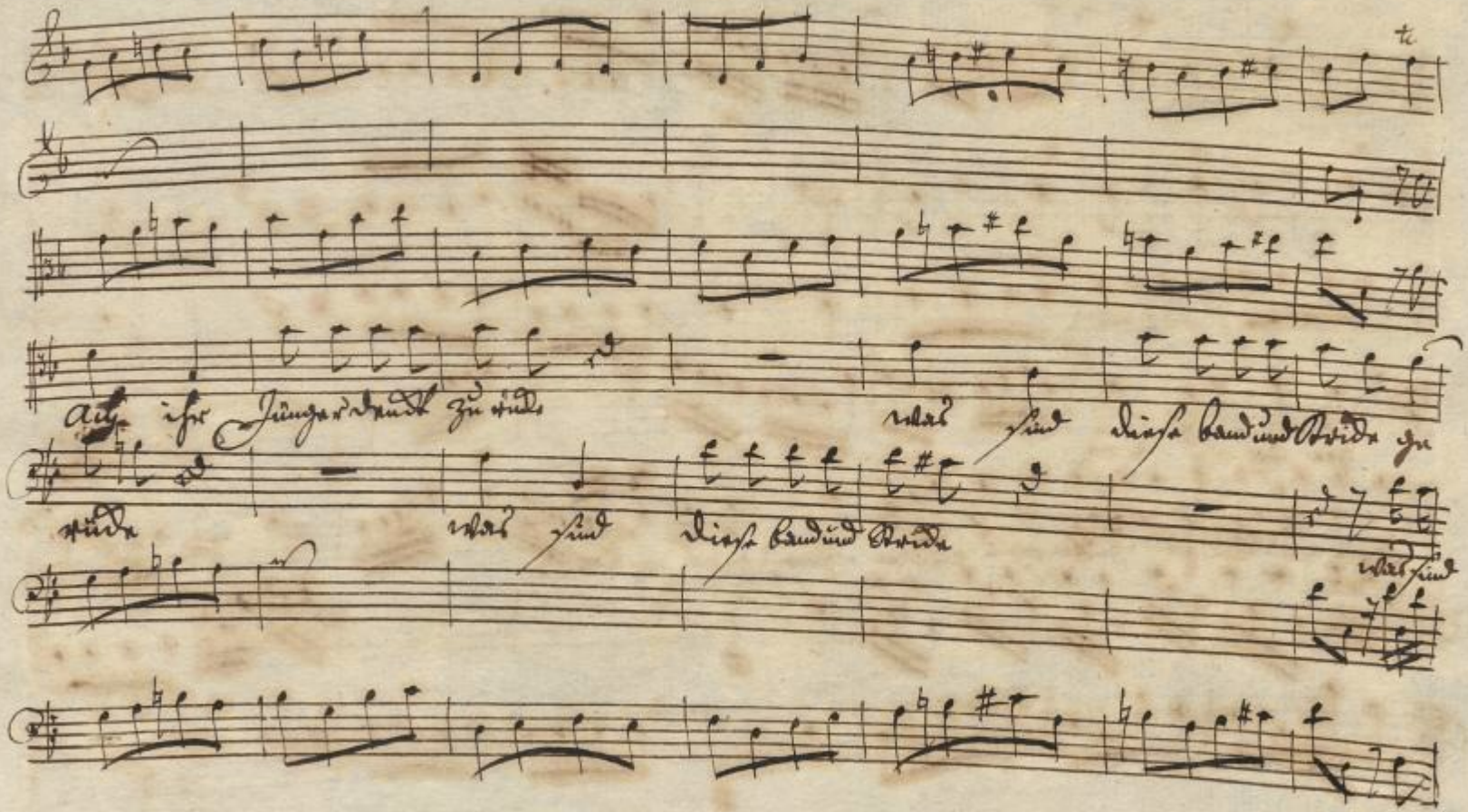

Und wie? Ihr Jünger fliehet ihr? ist euer Muth nun ganz und gar verschwunden bedenkt wo zu ihr euch verbunden! Mein Heyland
ja so geht es dir dein innerliche Seelen Plagen so dich bis an den Todt betrübt dein trauren zittern und dein
Zagen, den blutigen Todes Schweiß der tropffen weiß von deinem Angesichte rann sieht mann ja wohl noch
schläfrig an doch jetzt da dich kaum äußerlich der Feinde Schaar umgiebt und Strick und Bande dich
umfaßen flieht man, und weiß sich nicht vor Furcht zu laßen.

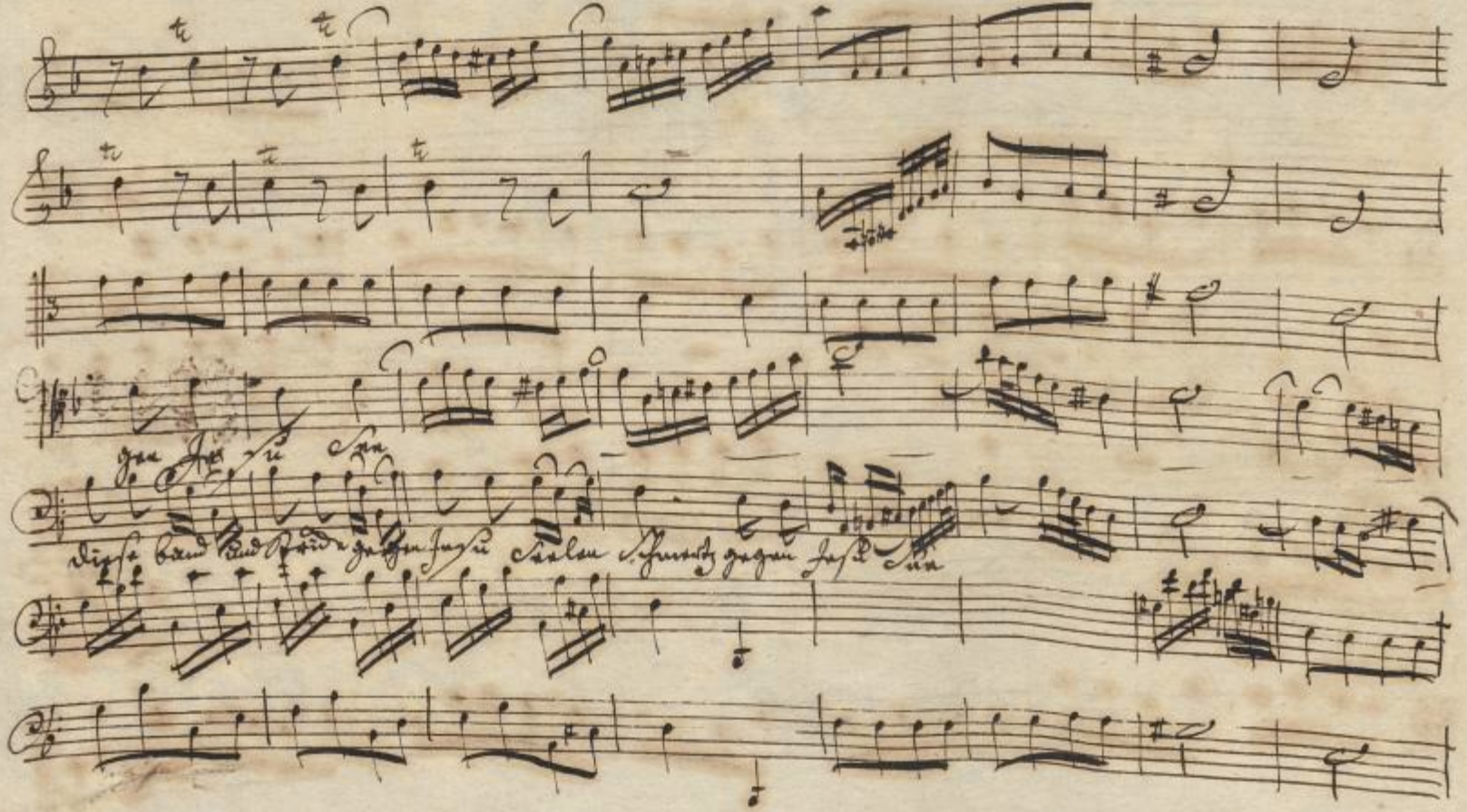

oboi et violin
Violoncello/Bassono
Violoni

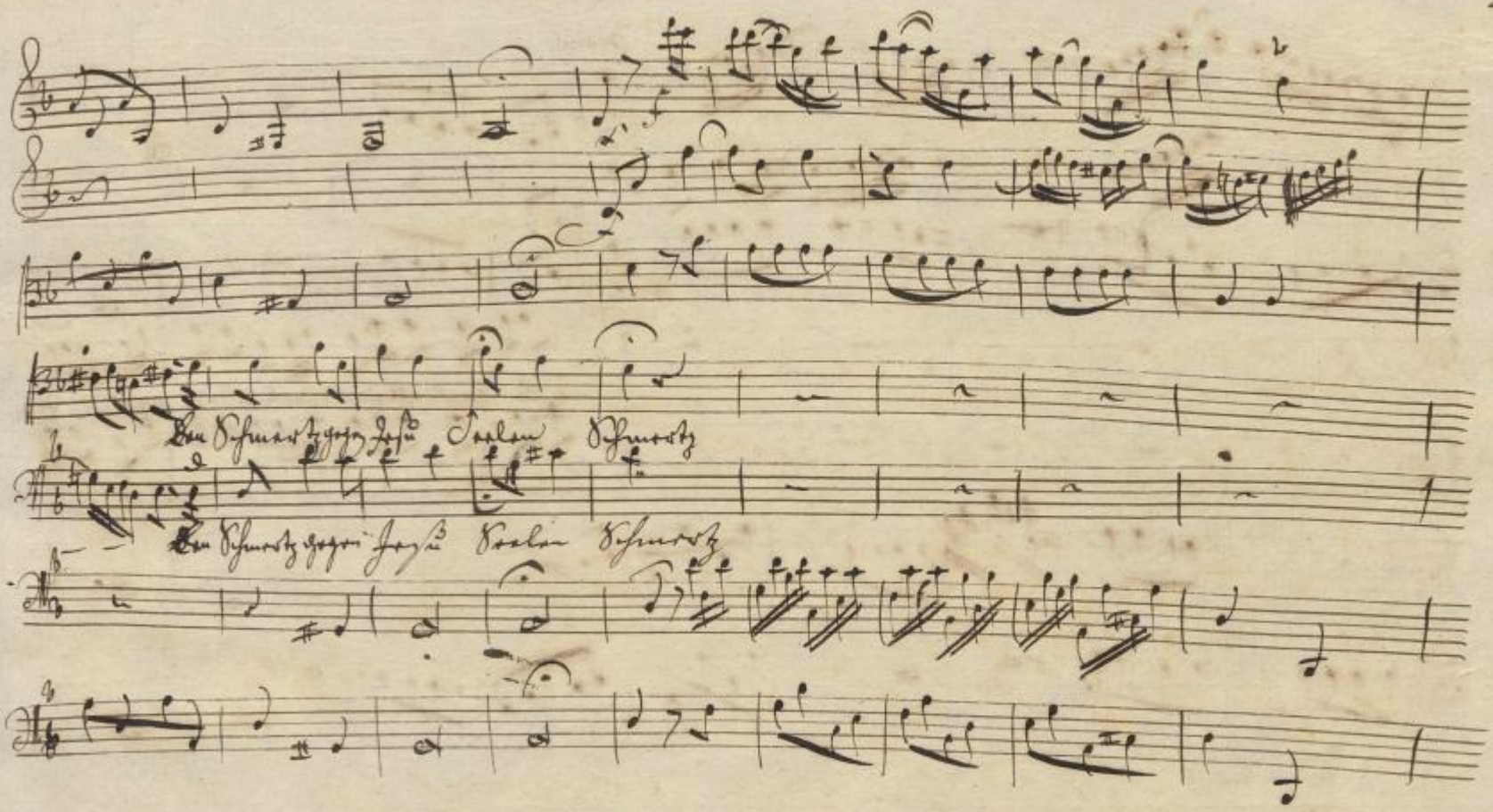

Ach ihr Jünger denkt zu
Ach ihr Jünger denkt zurücke

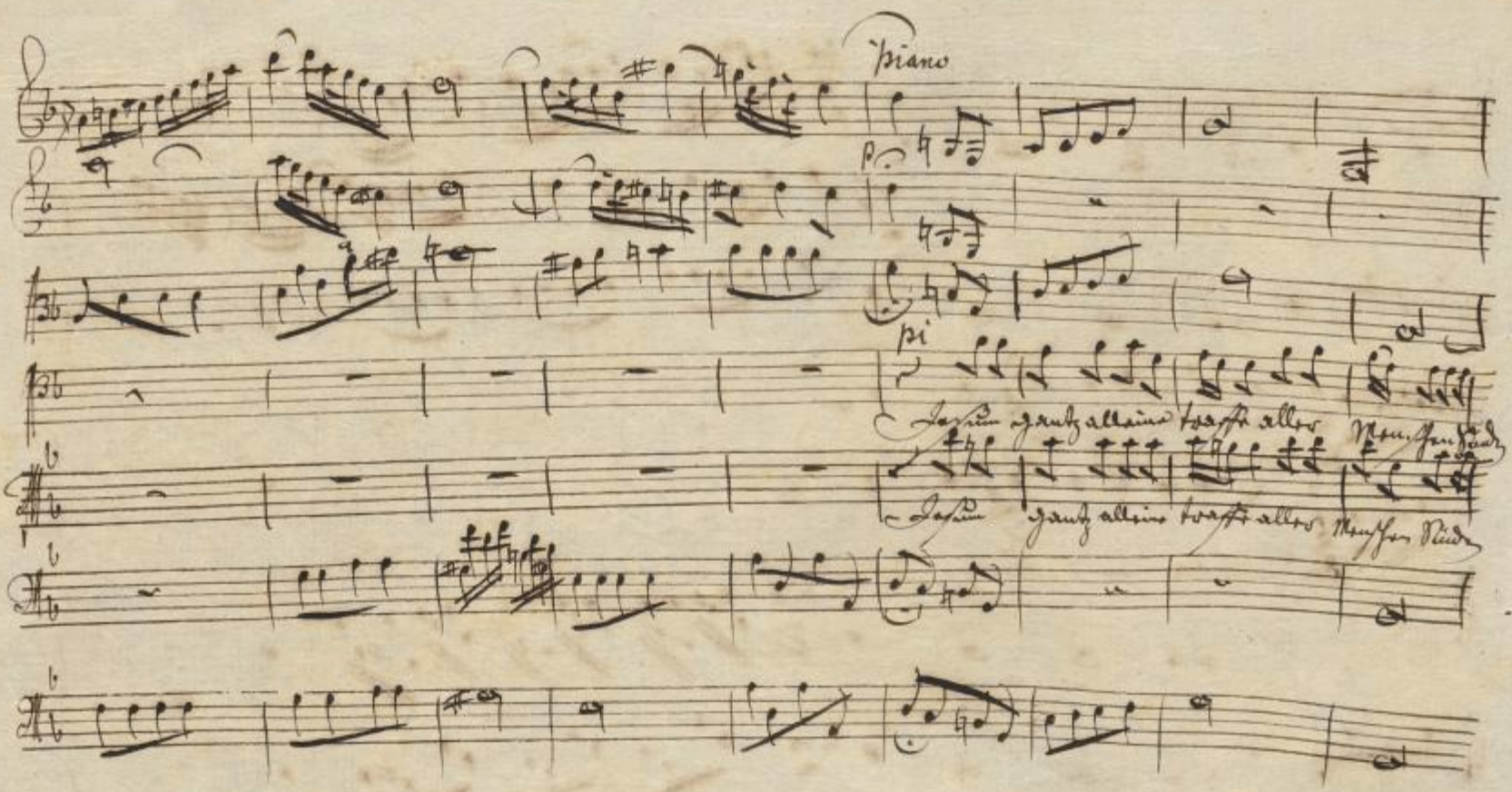

rücke was sind die-se Band und Stricke - gegen Jesu See - - - - -
Was sind diese Band und Stricke was sind diese Band und Stricke gegen Jesu See - -

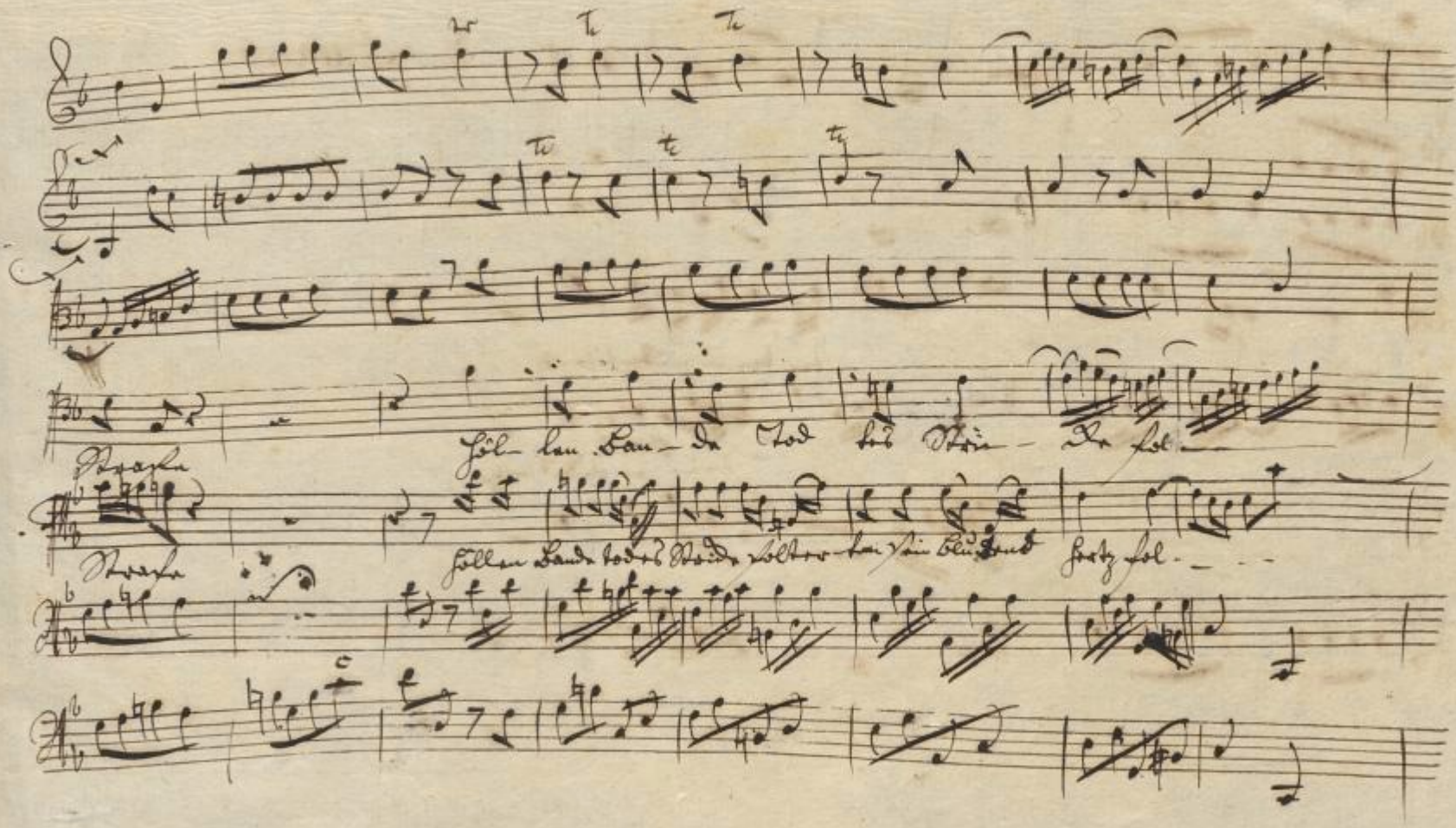

len Schmertz
len Schmertz
Ach ihr Jünger denckt zu

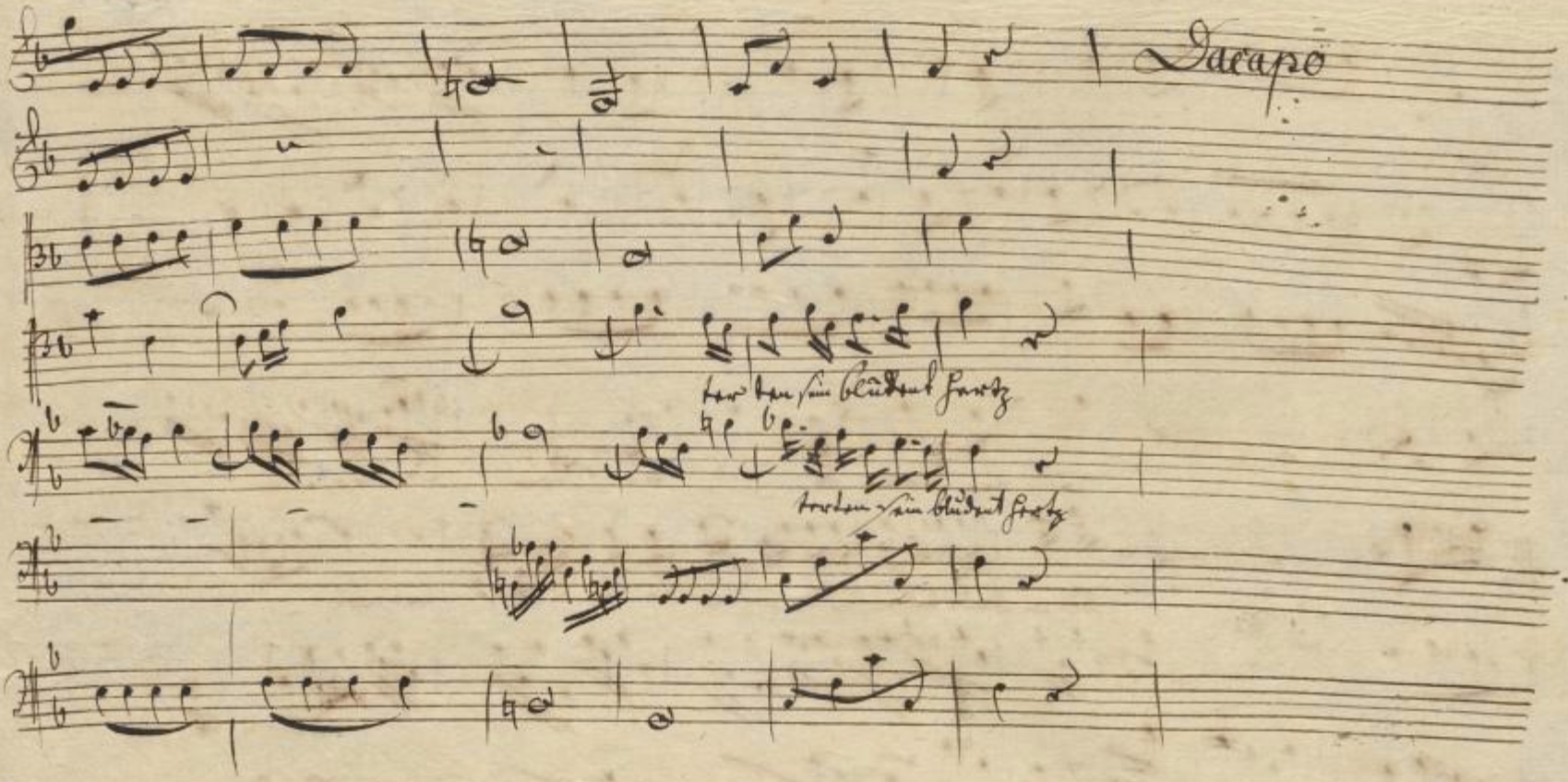

Ach ihr Jünger denckt zu rücke
was sind diese band und Stricke ge
rücke
was sind diese band und Stricke
was sind

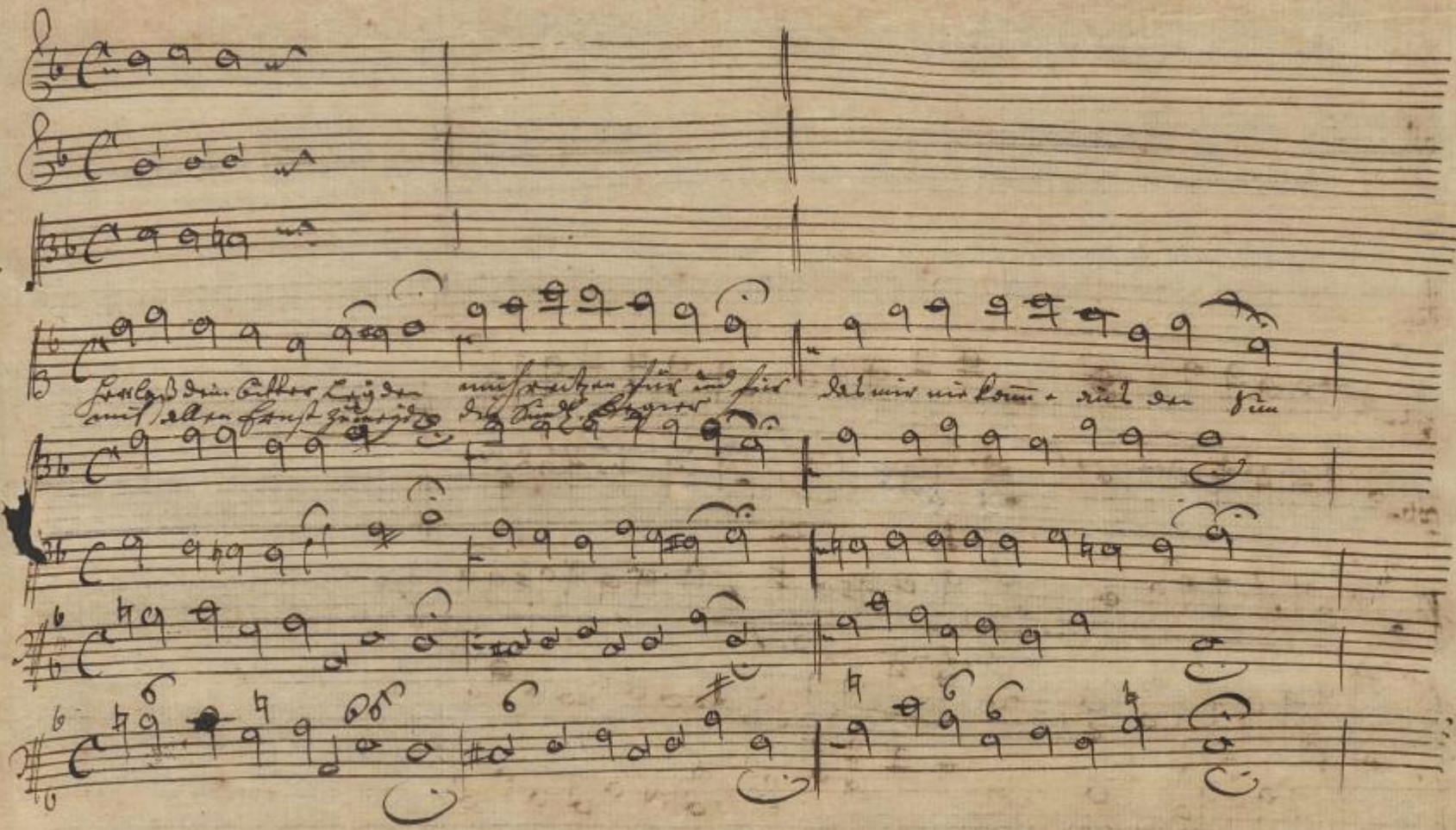



Den Schmertz gegen Jesu Seelen Schmertz
Den Schmertz gegen Jesu Seelen Schmertz

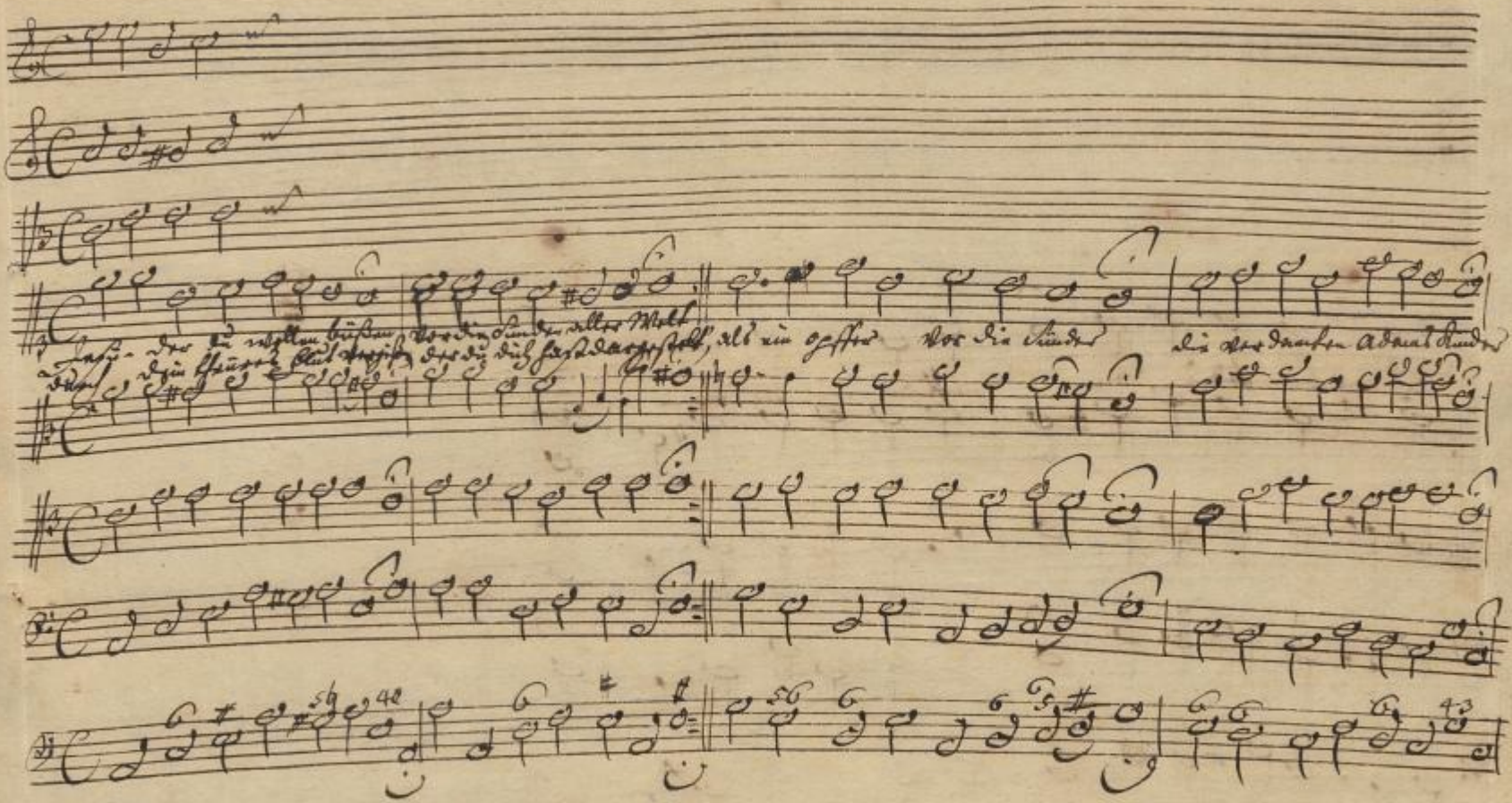

piano
pi
Jesum ganz allein
Jesum ganz allein

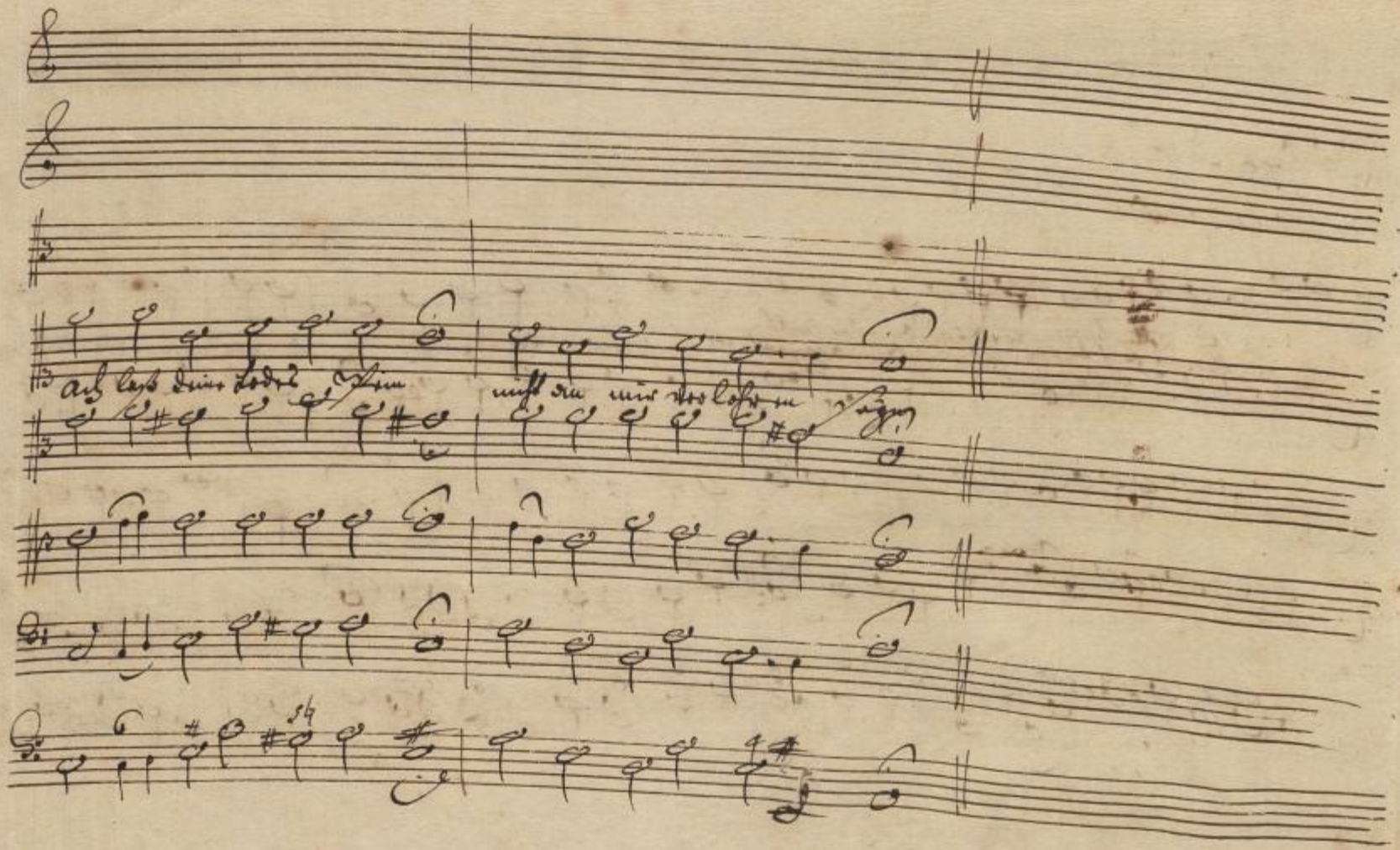

Strafe
Strafe


Da capo



Dritte Betrachtung




Ach laß deine Todes Pein
nicht an mir verlohren seyn

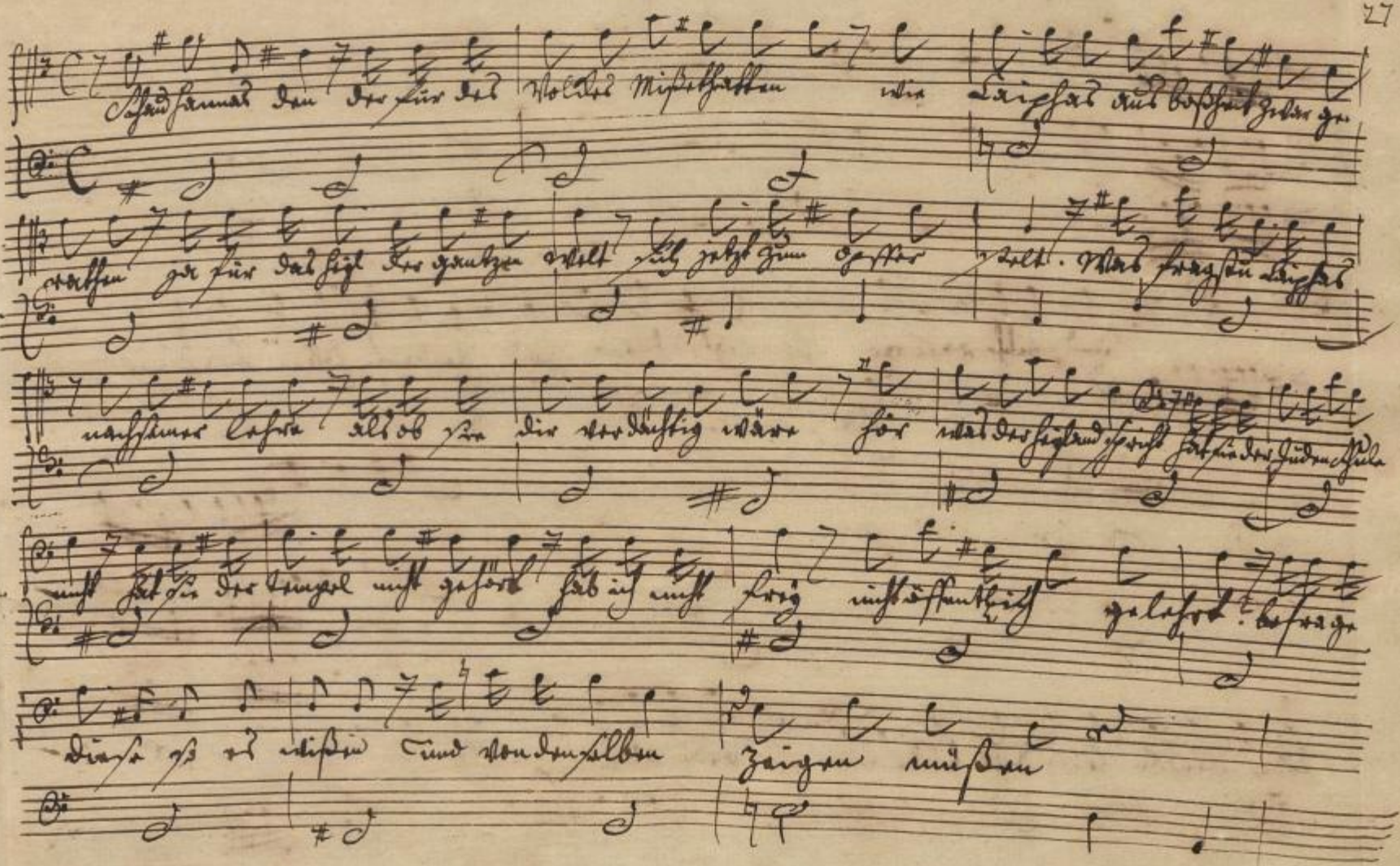
Schau hannas den der für des Volckes Mißethatten wie Caiphas aus boßheit zwar ge-

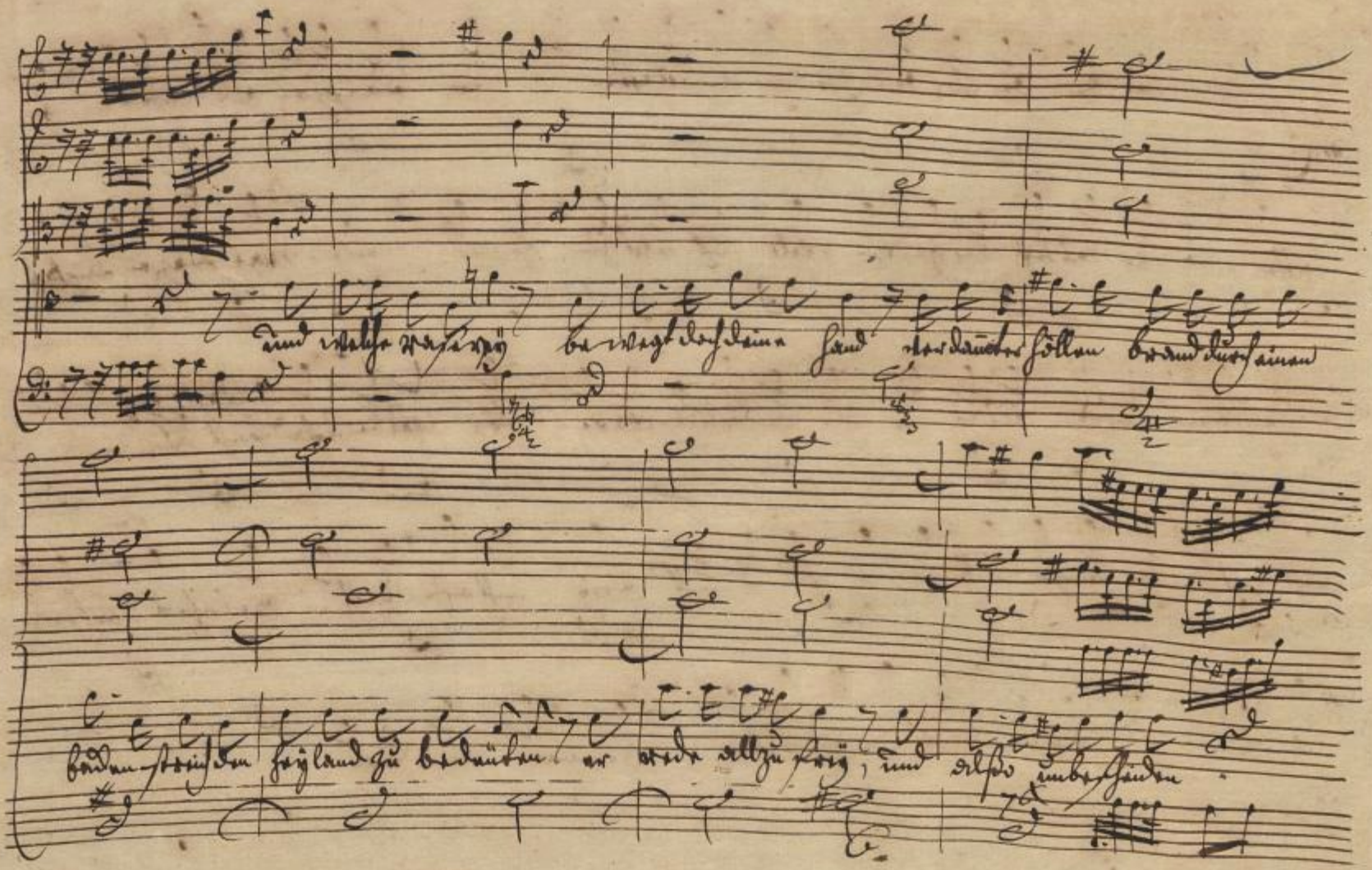
rathen ja für das heyl der gantzen welt sich jetzt zum opffer stelt. Was fragstu Caiphas

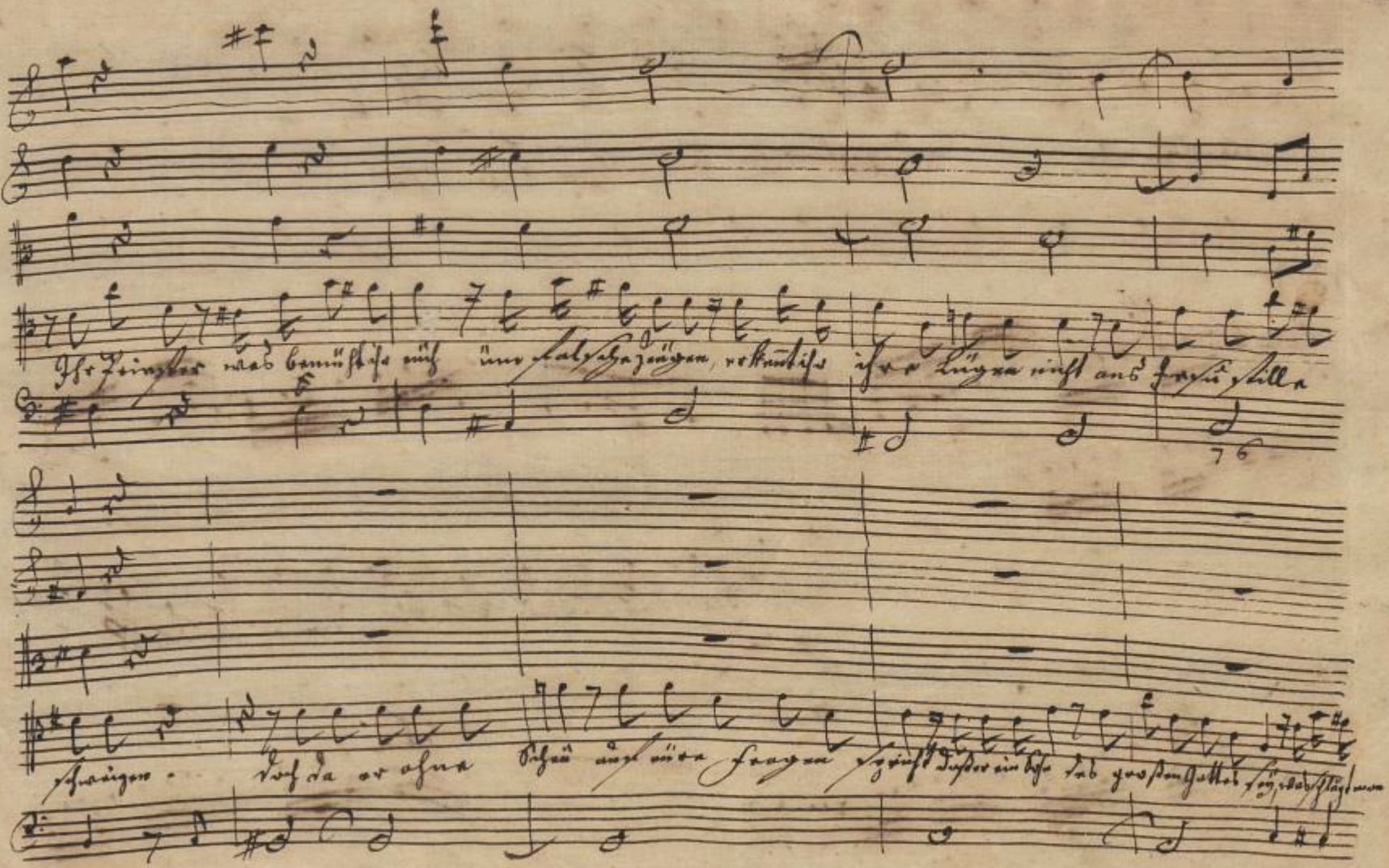
nach seiner lehre als ob sie dir verdächtig wäre hör was der heyland spricht hat sie der Juden schule

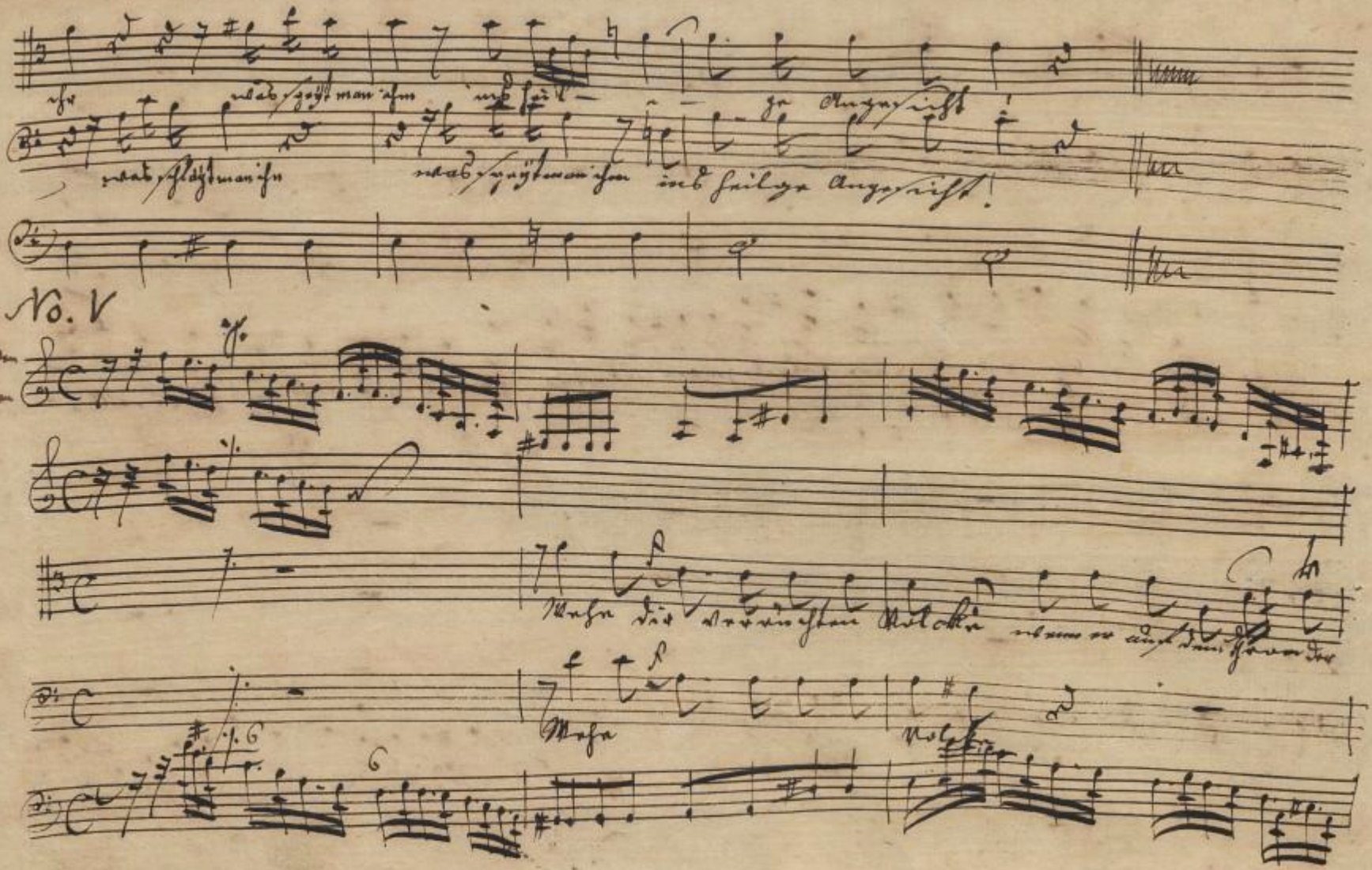
nicht hat sie der tempel nicht gehört hab ich nicht frey nicht öffentlich gelehrt. befrage

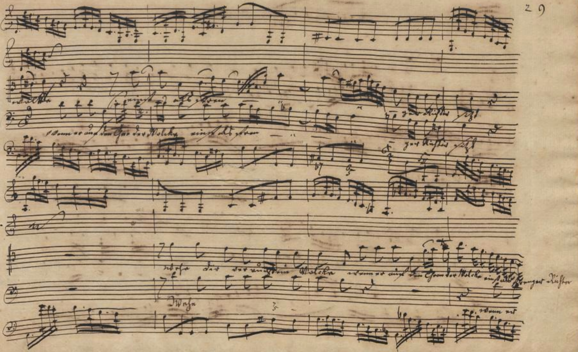
diese so es wißen und von denselben zeigen müßen

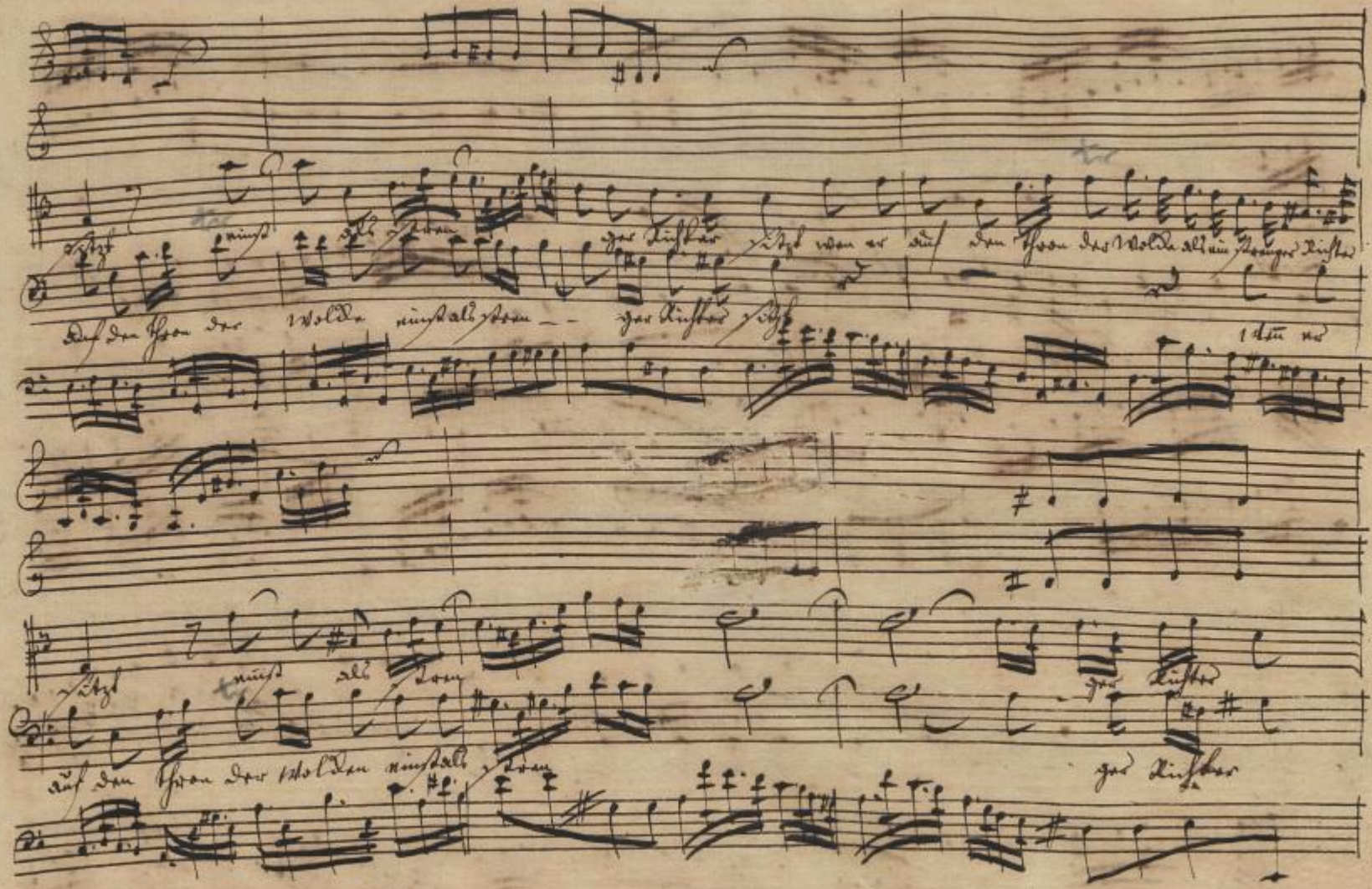


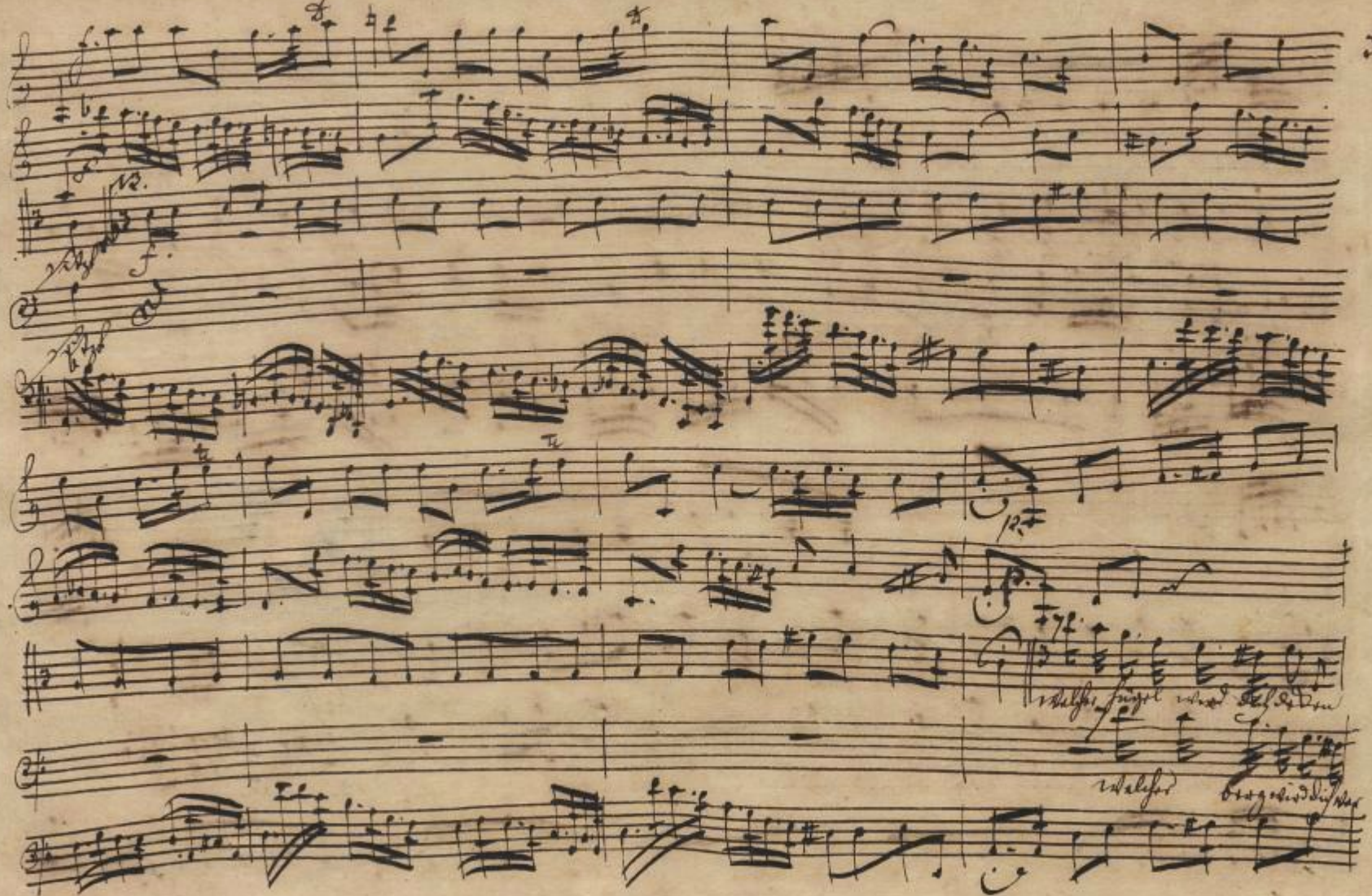


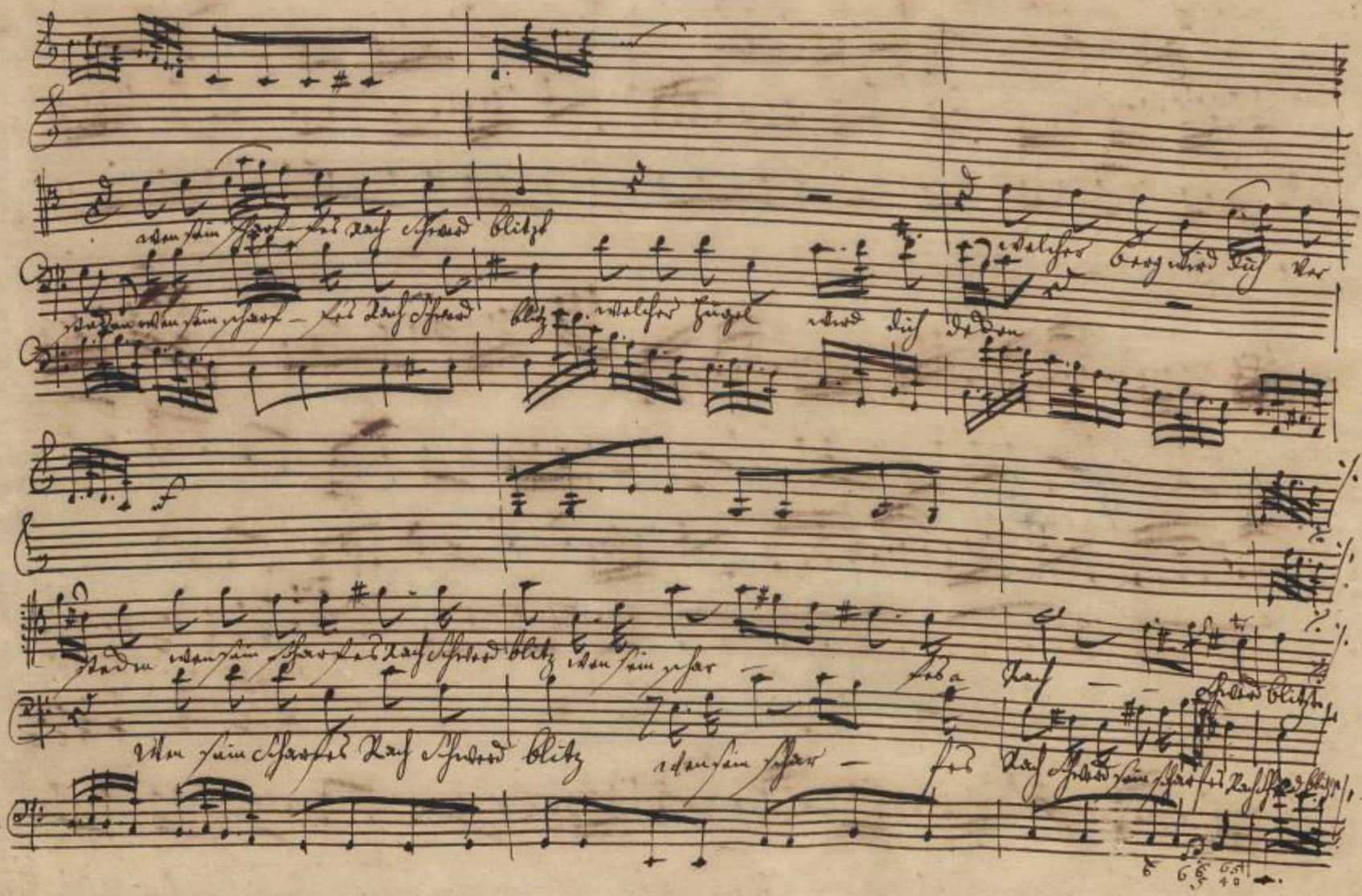



No. V
Die Oboen pausiren




Auf den Höhen der Wälder einsam stehen
Auf den Höhen der Wälder einsam stehen
Auf den Höhen der Wälder einsam stehen




wen sein scharf – fes Rach Schwerd blitzt
welcher Berg wird dich ver
steden wen sein scharf – fes Rach Schwerd blitz welcher Hügel wird dich deden
steden wen sein scharfes Rach Schwerd blitz wen sein schar – fes a Rach – – Schwerd blitzt
wen sein scharfes Rach Schwerd blitz wen sein schar – fes Rach Schwerd sein scharfes Rach Schwerd blitzt

Und Petre du erkühnest dich den Heyland aber nur von weiten biß in Pallast des hohen

Priesters zu begleiten Ach! daß dir hier der Muth entwich! Ach! daß du nun kein Herze

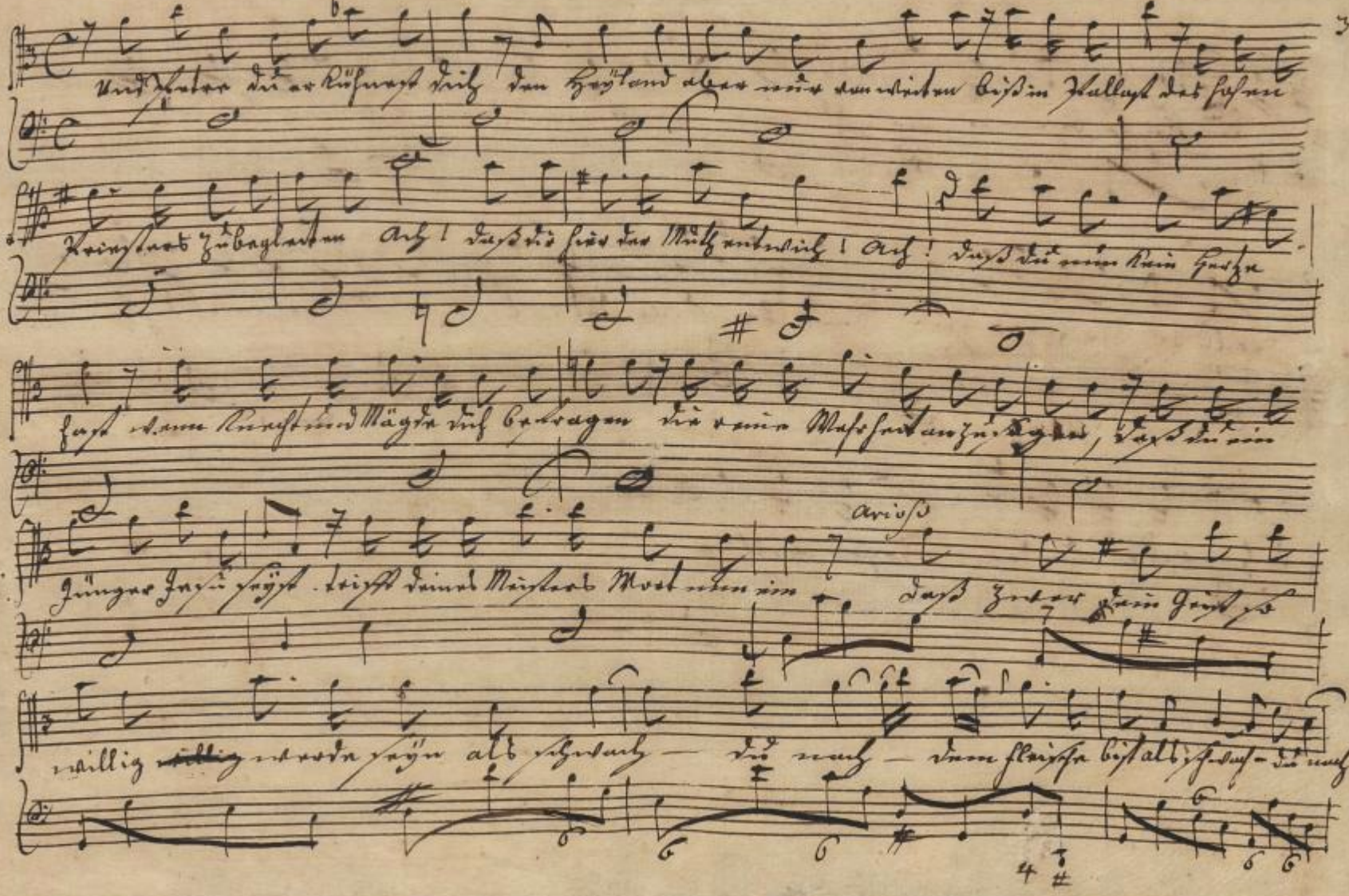
hast wenn Knecht und Mägde dich befragen die reine Wahrheit anzusagen, daß du ein

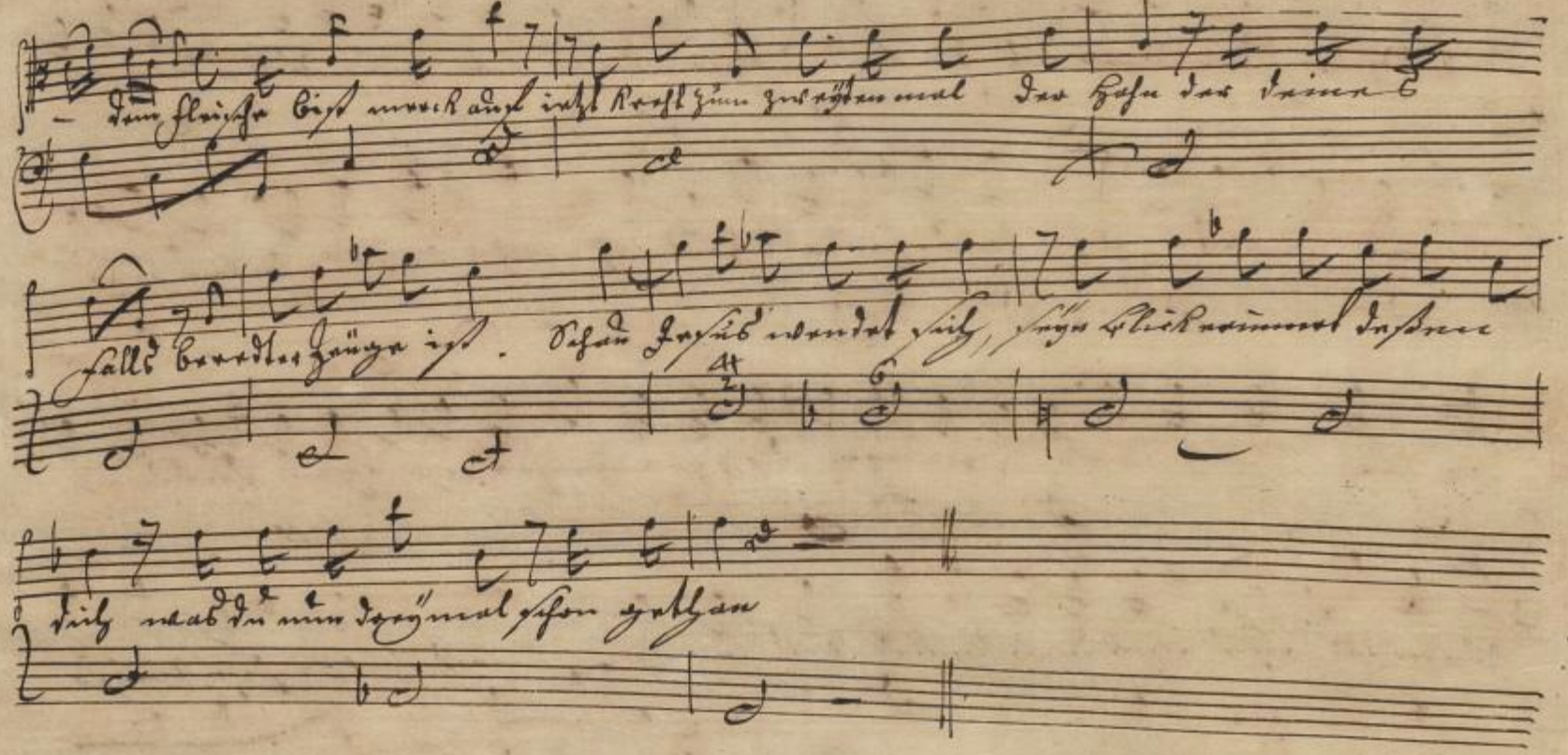
Jünger Jesu seyst. trifft deines Meisters Wort nun ein

Arioso

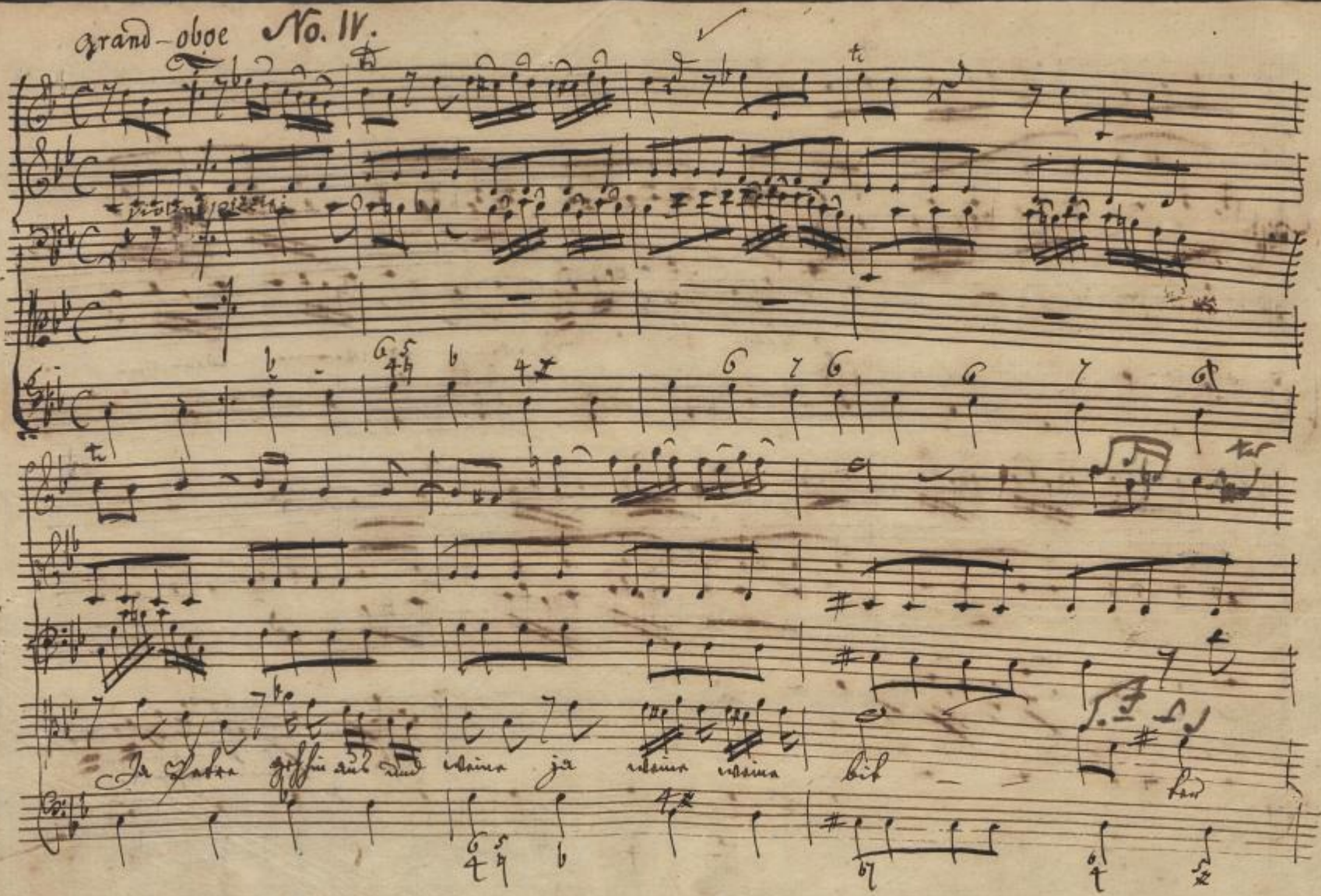
daß zwar dein Geist so

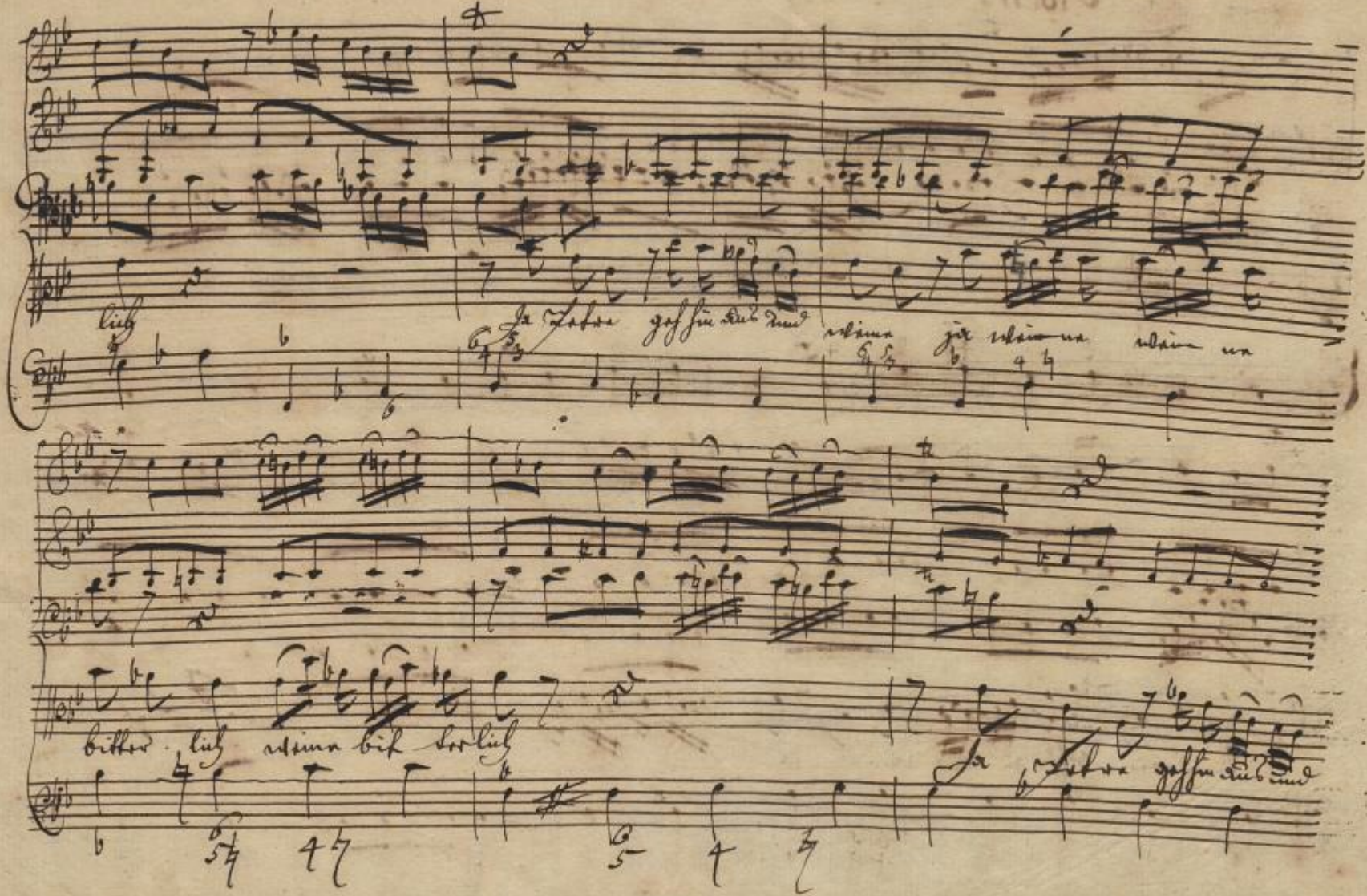
willig ~~willig~~ werde seyn als schwach — du nach — dem fleische bist als schwach — du nach




dem Fleische bist merck auf jetzt kreht zum zweyten mal der Hahn der deines
falls beredter Zeüge ist. Schau Jesus wendet sich, seyn Blick erinnert dessen
dich was du nun dreymal schon gethan

grand-oboe No. IV.



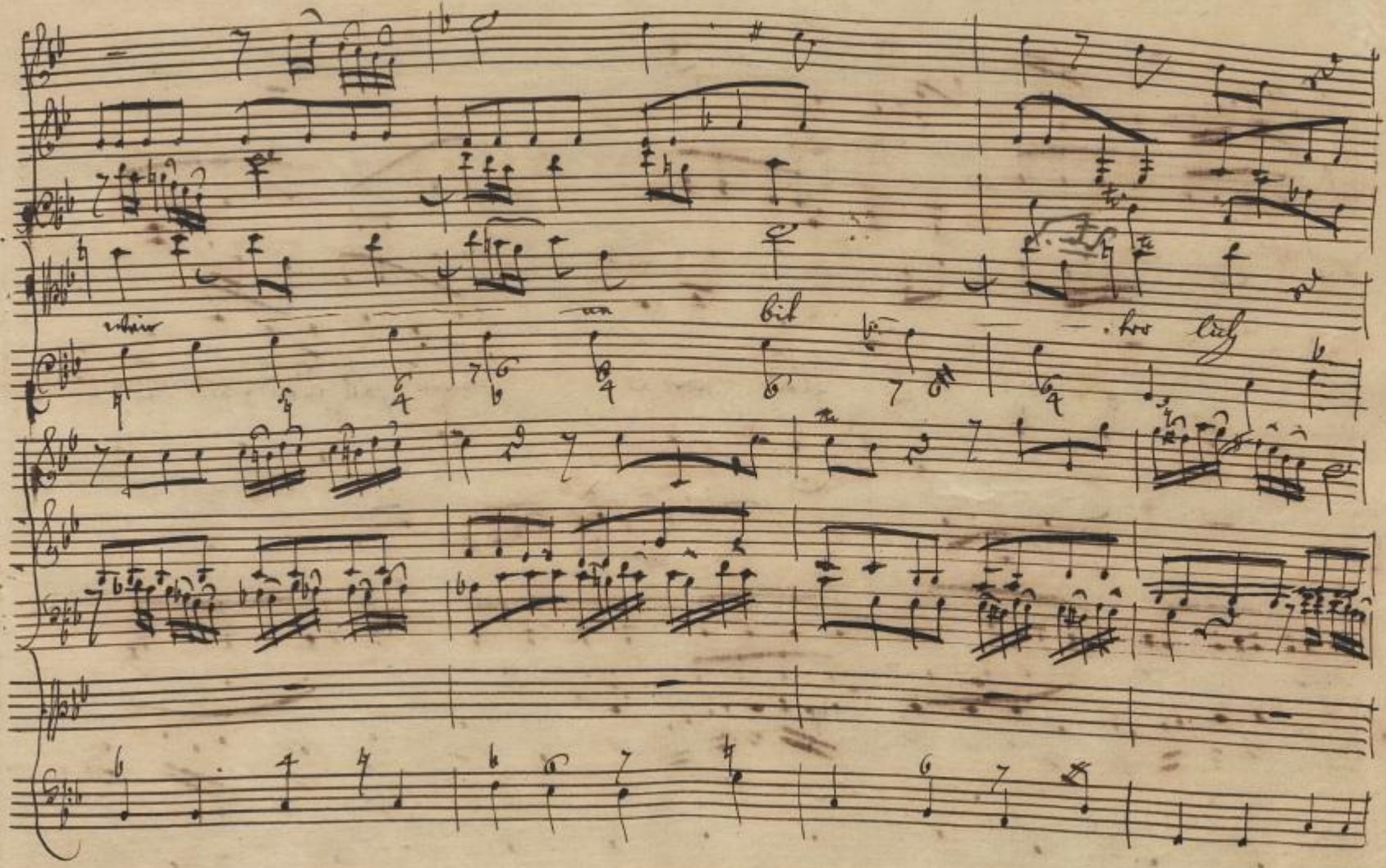


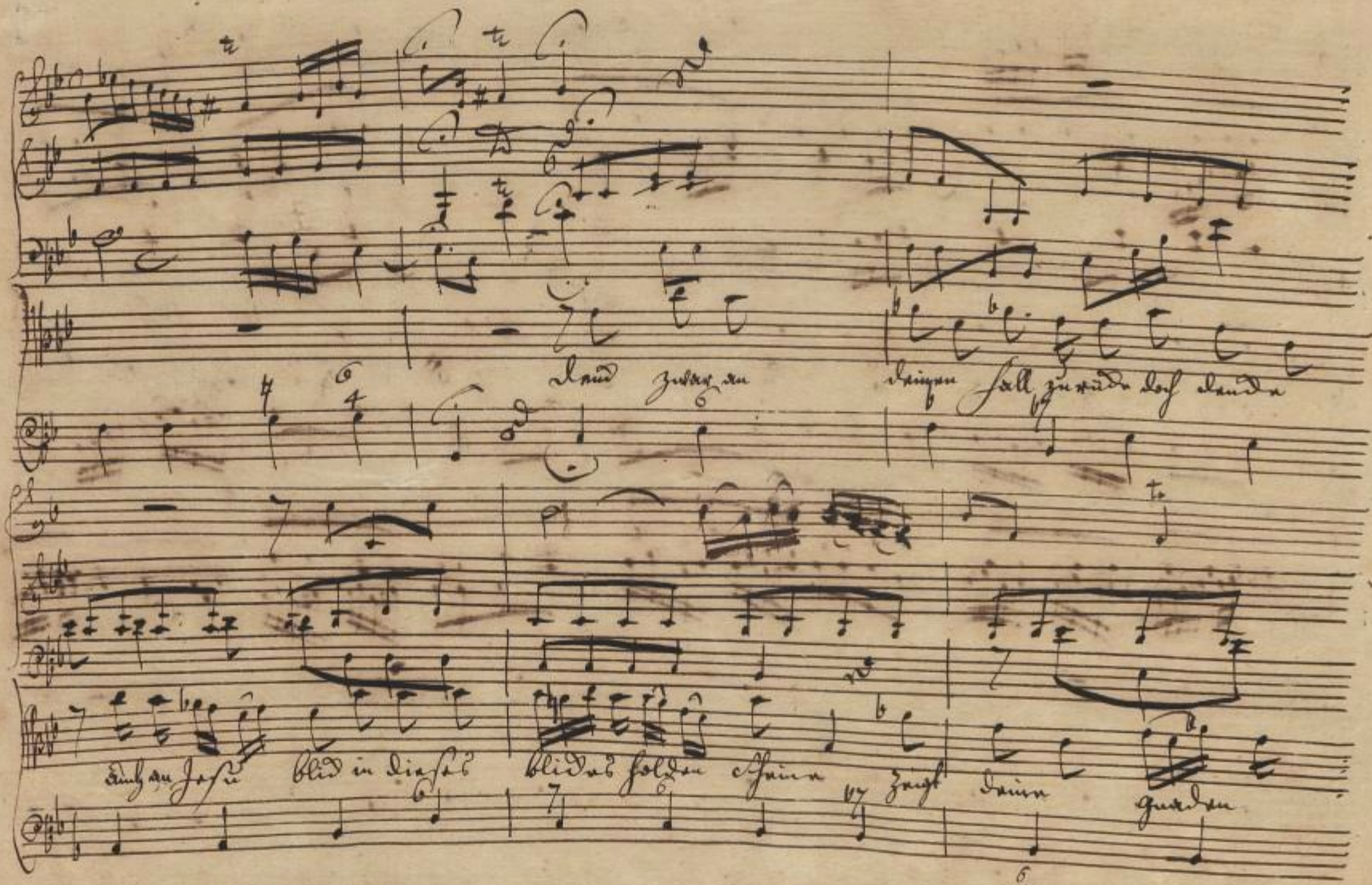
lich

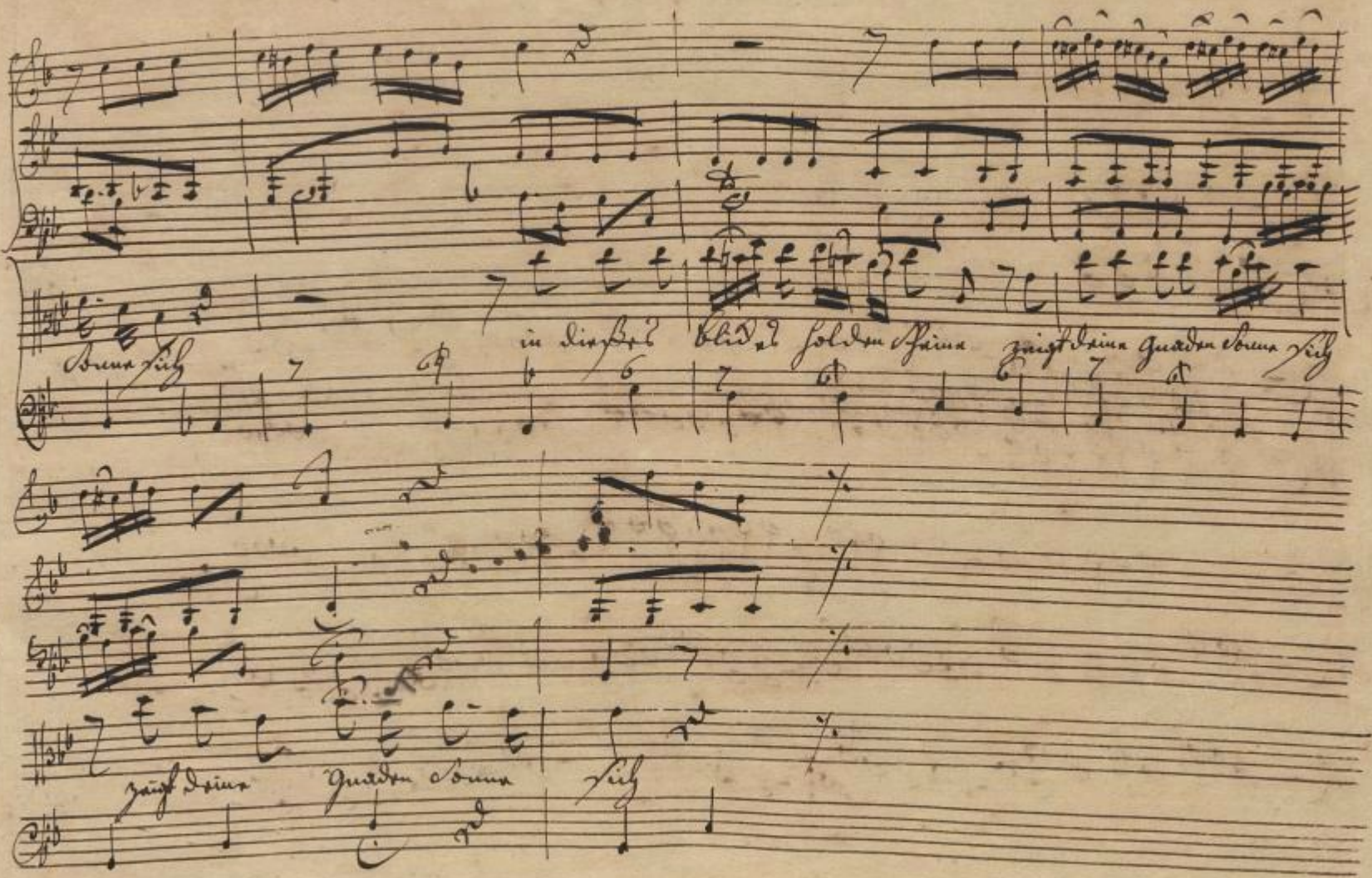
Ja Petre geh hin aus und weine ja weine weine

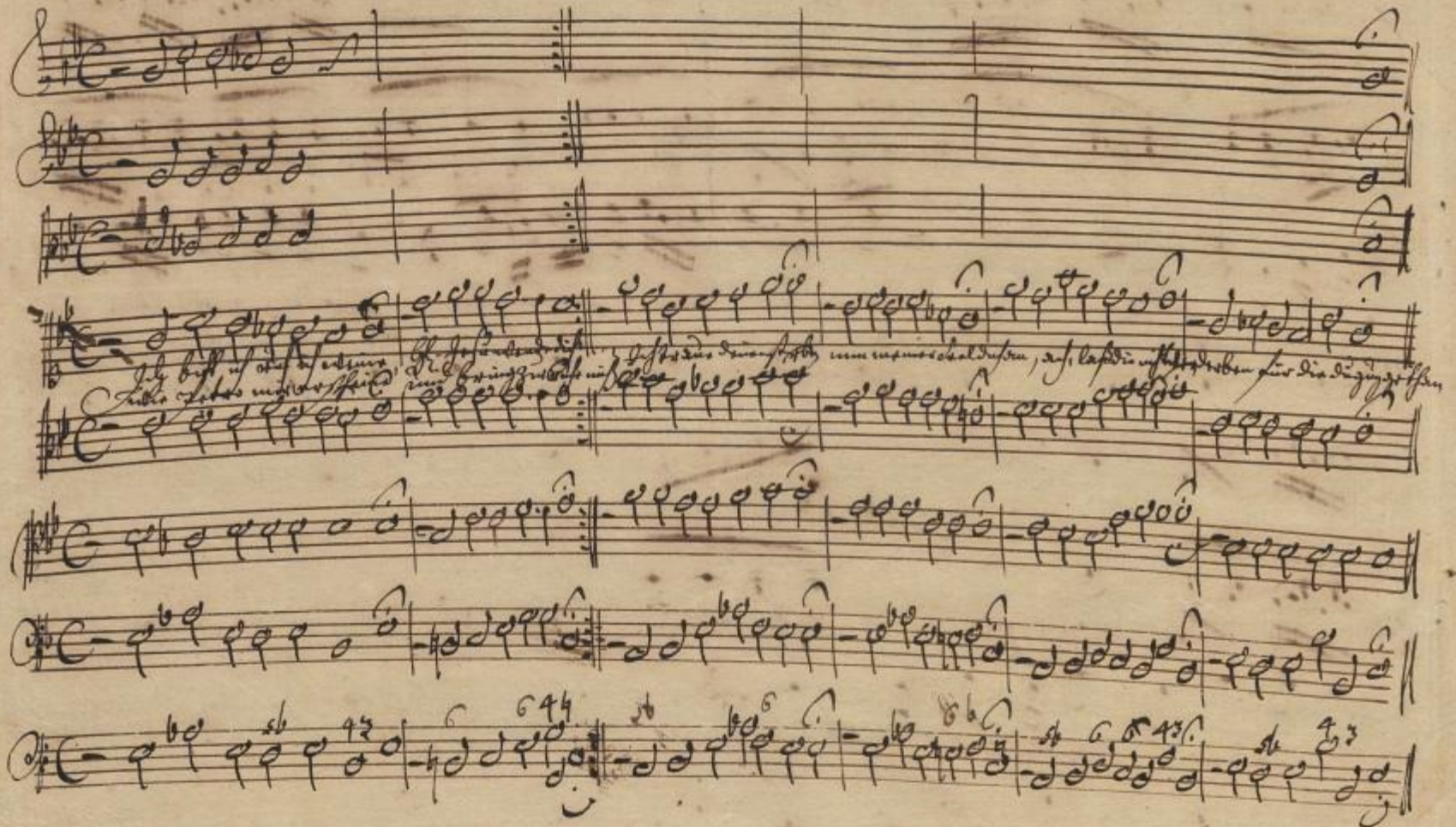
bitter lich weine bit terlich

Ja Petre geh hin aus und

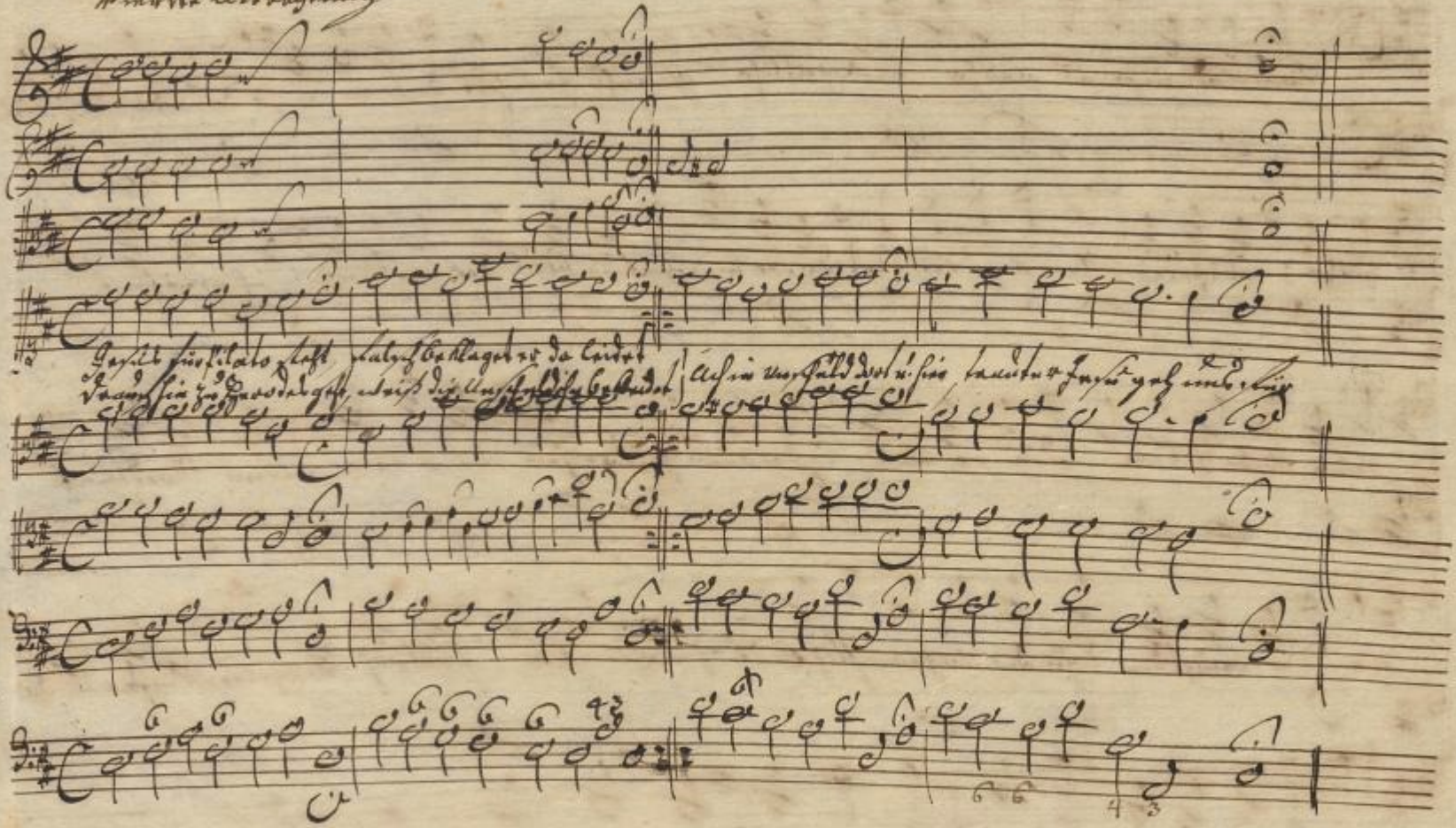


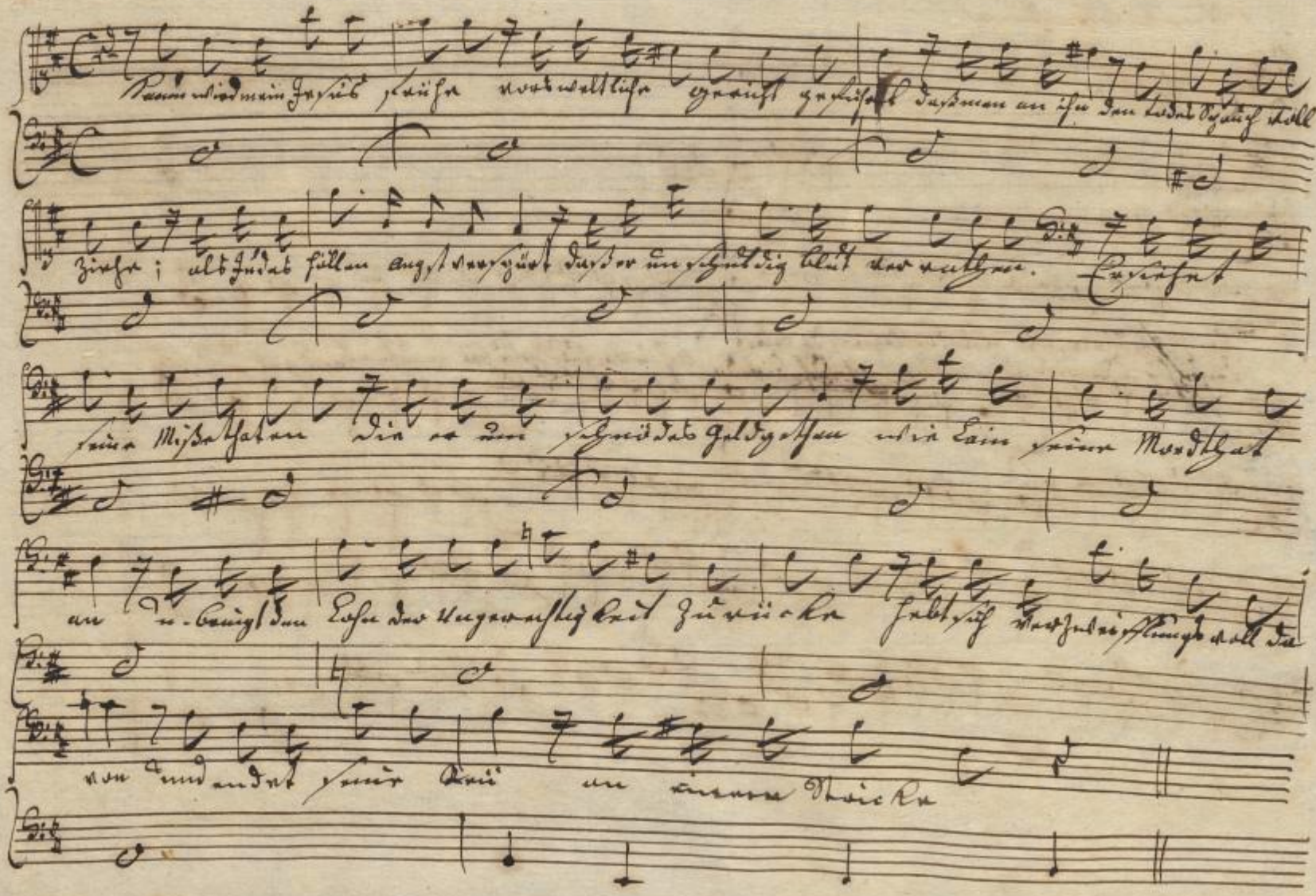

Denn zwar an deinen Fall zu rüde doch denke
auch an Jesu blid in dieses blides holden Scheine zeigt deine gnaden


Sonne sich
in dieses blickes holden Scheine zeigt deine Gnaden Sonne sich
zeigt deine Gnaden Sonne sich

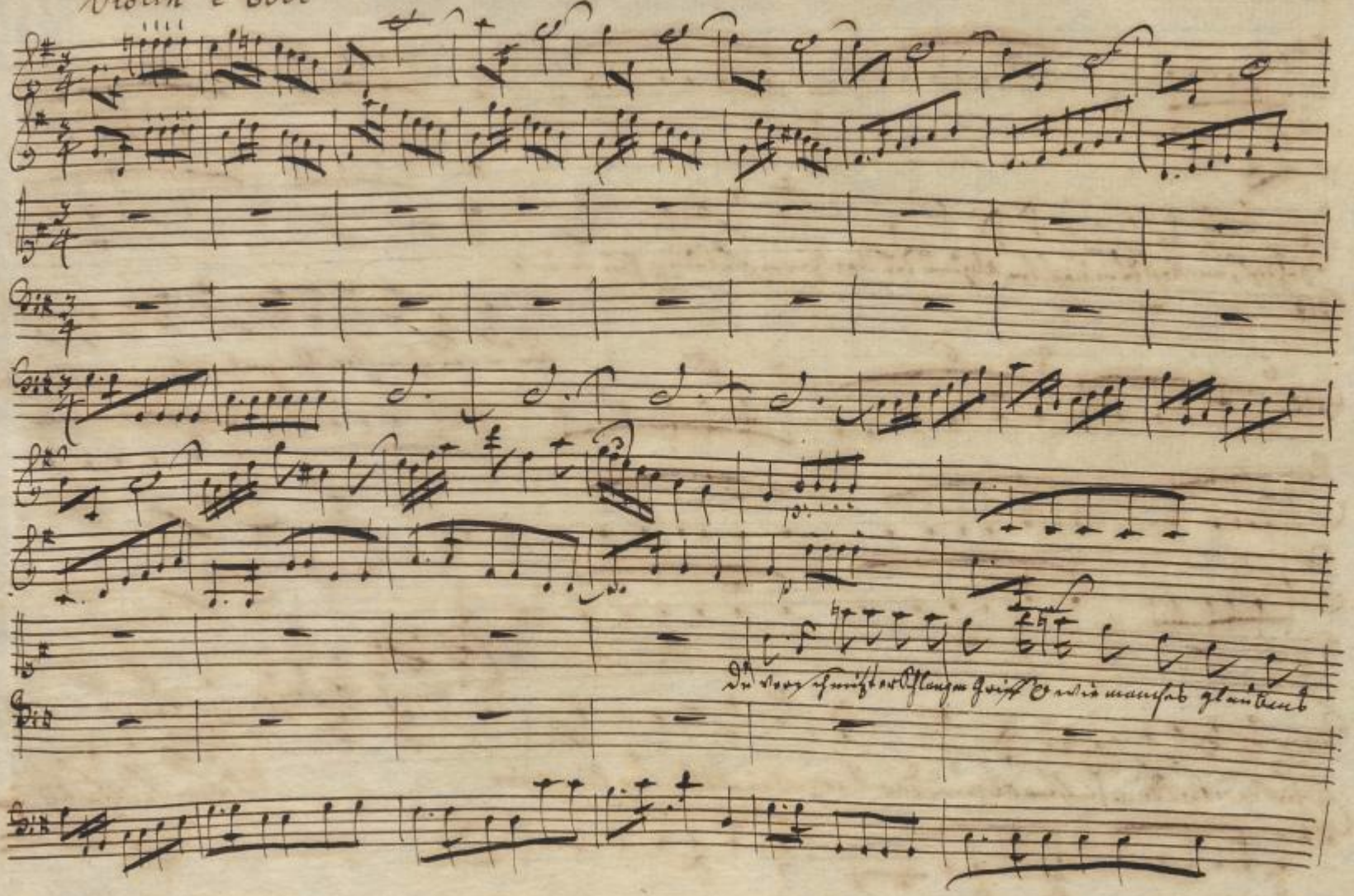


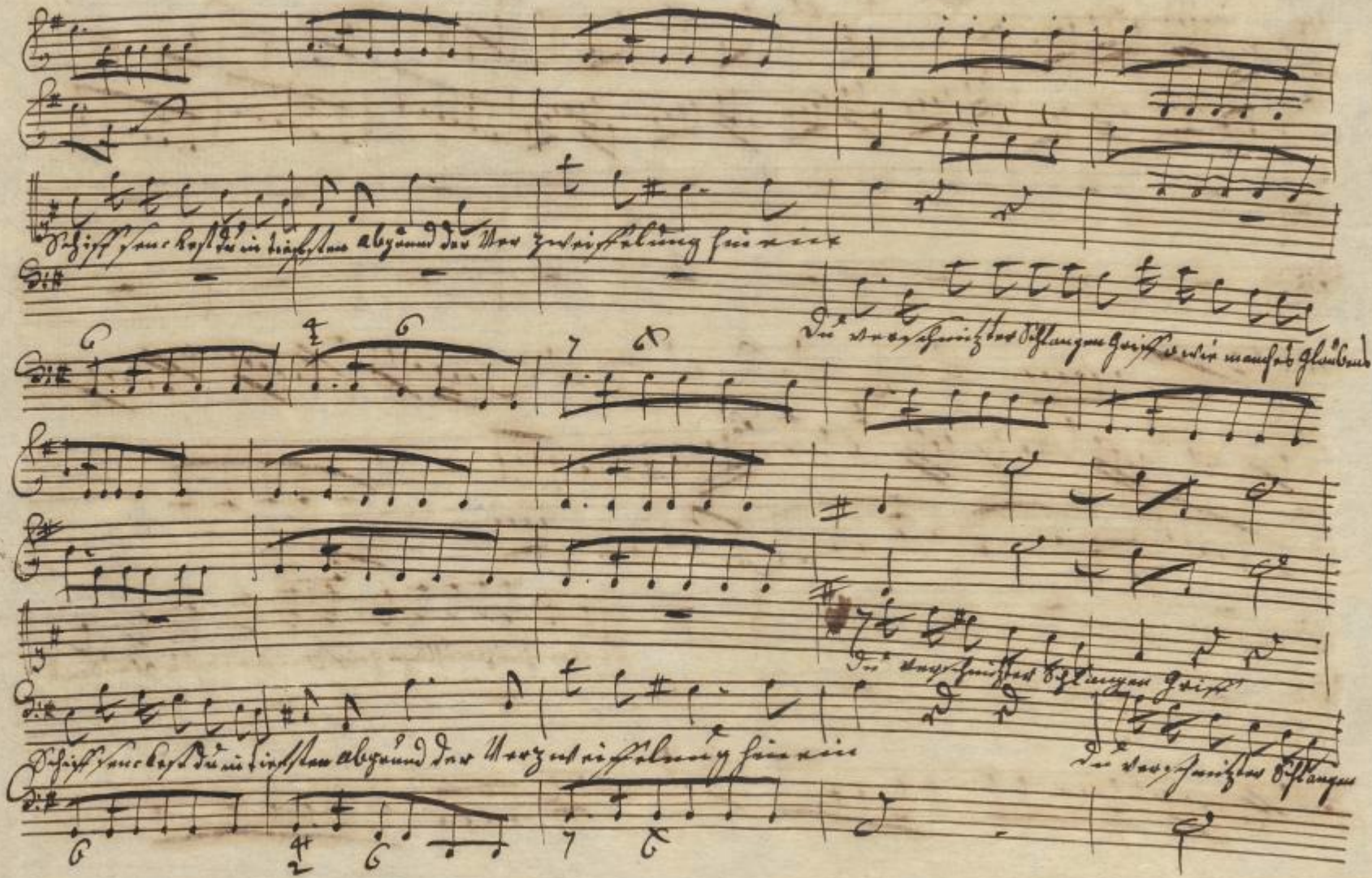
Vierte Ordnung

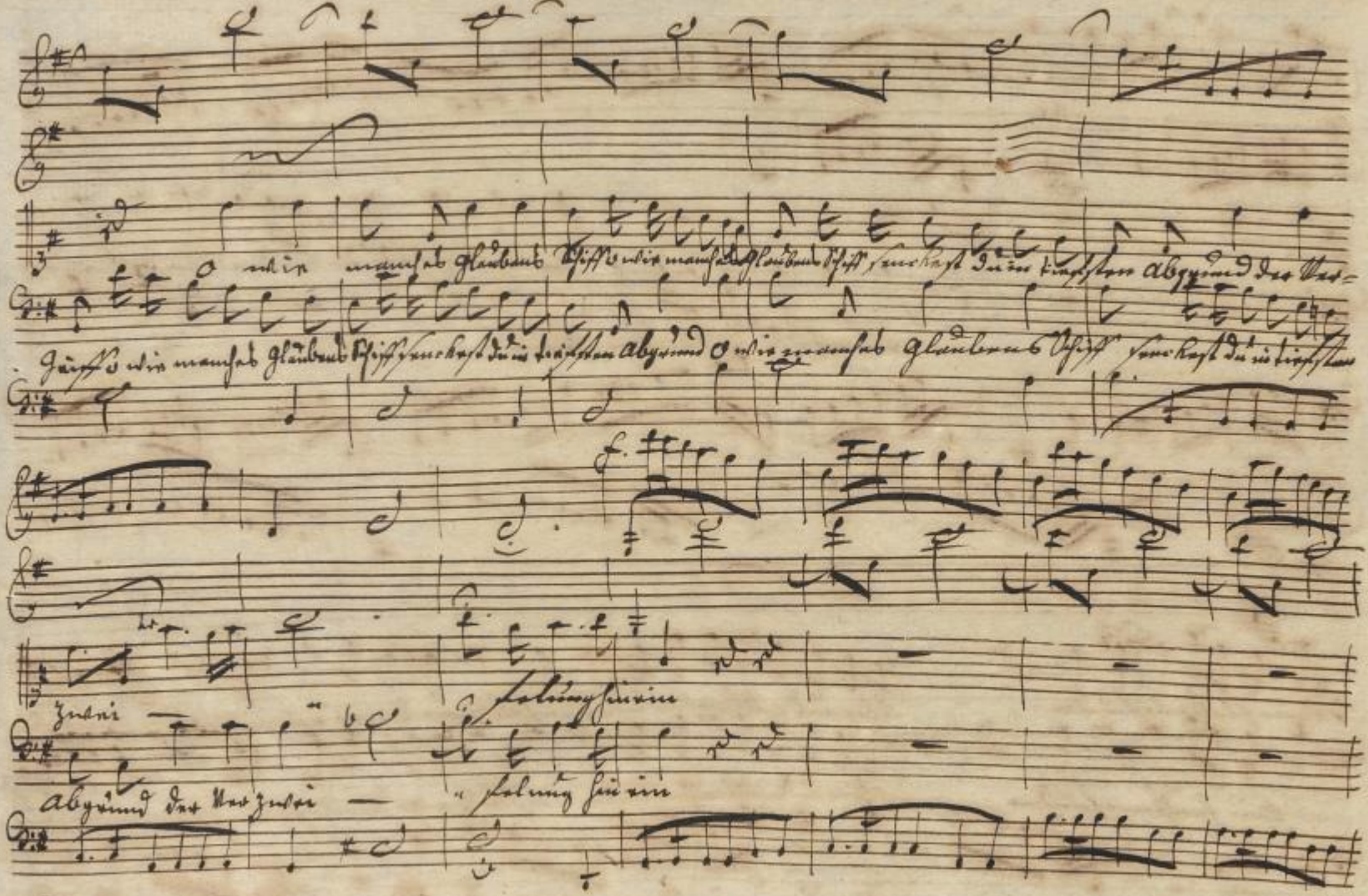


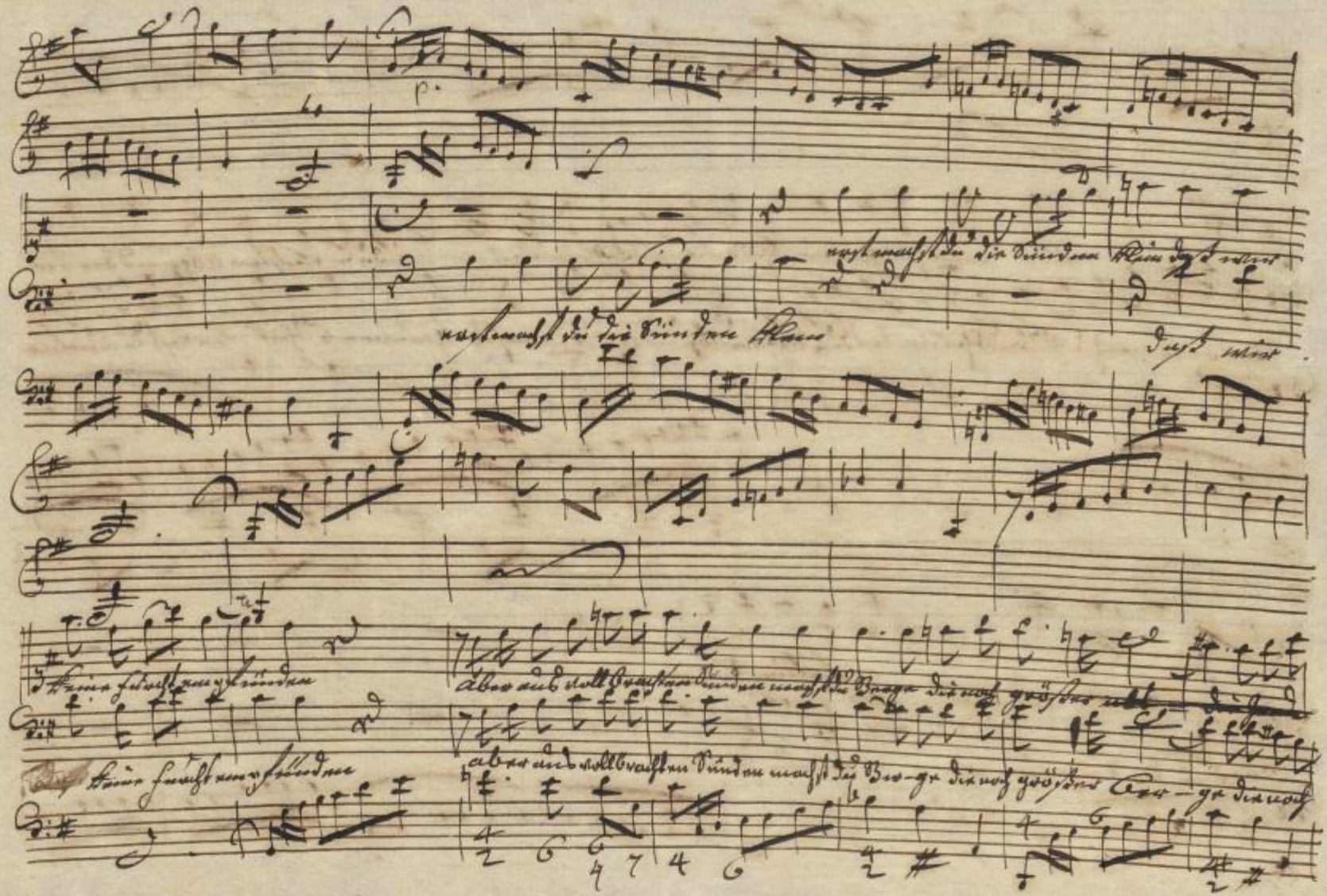


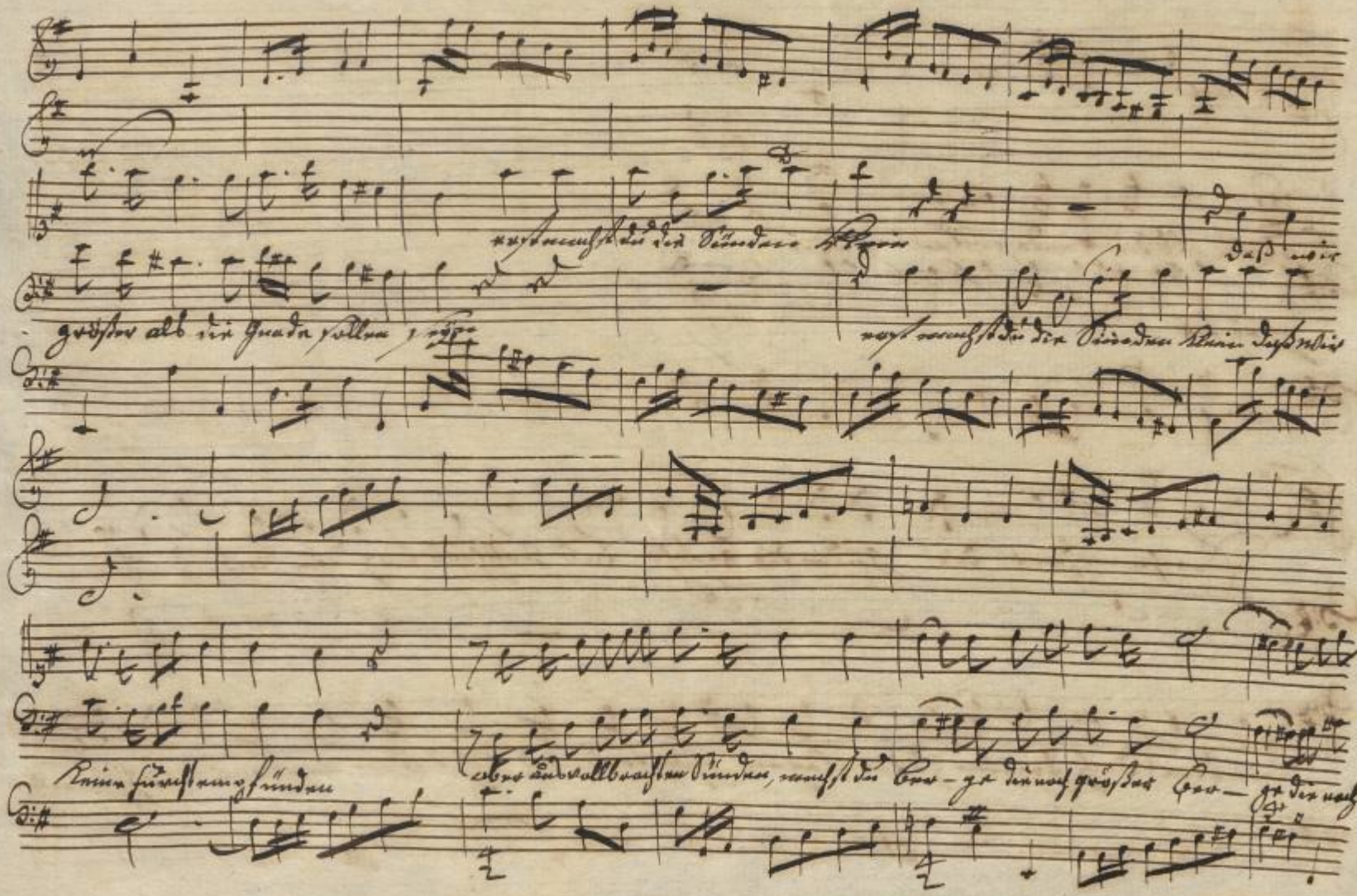
Violin e oboi

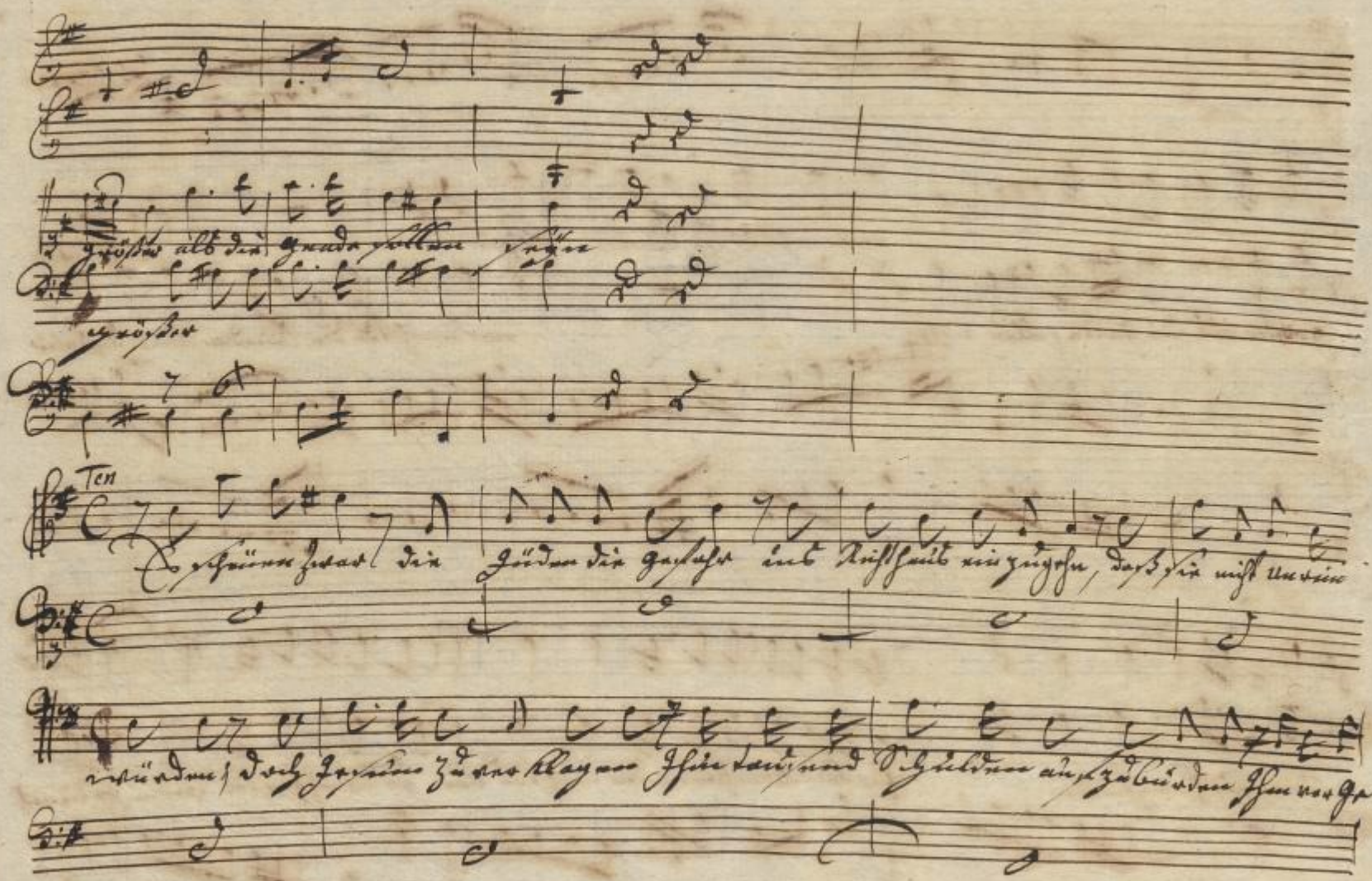


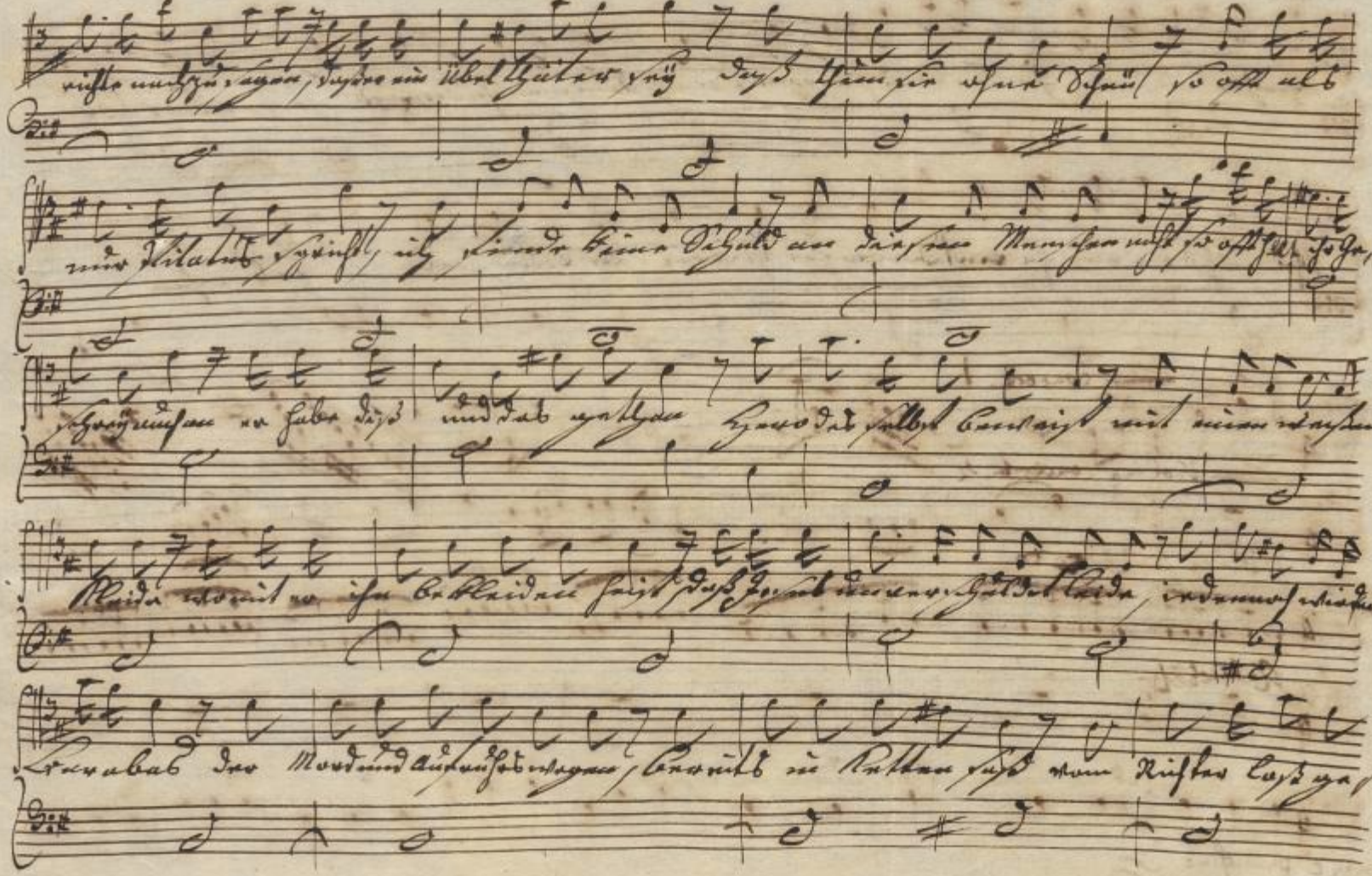


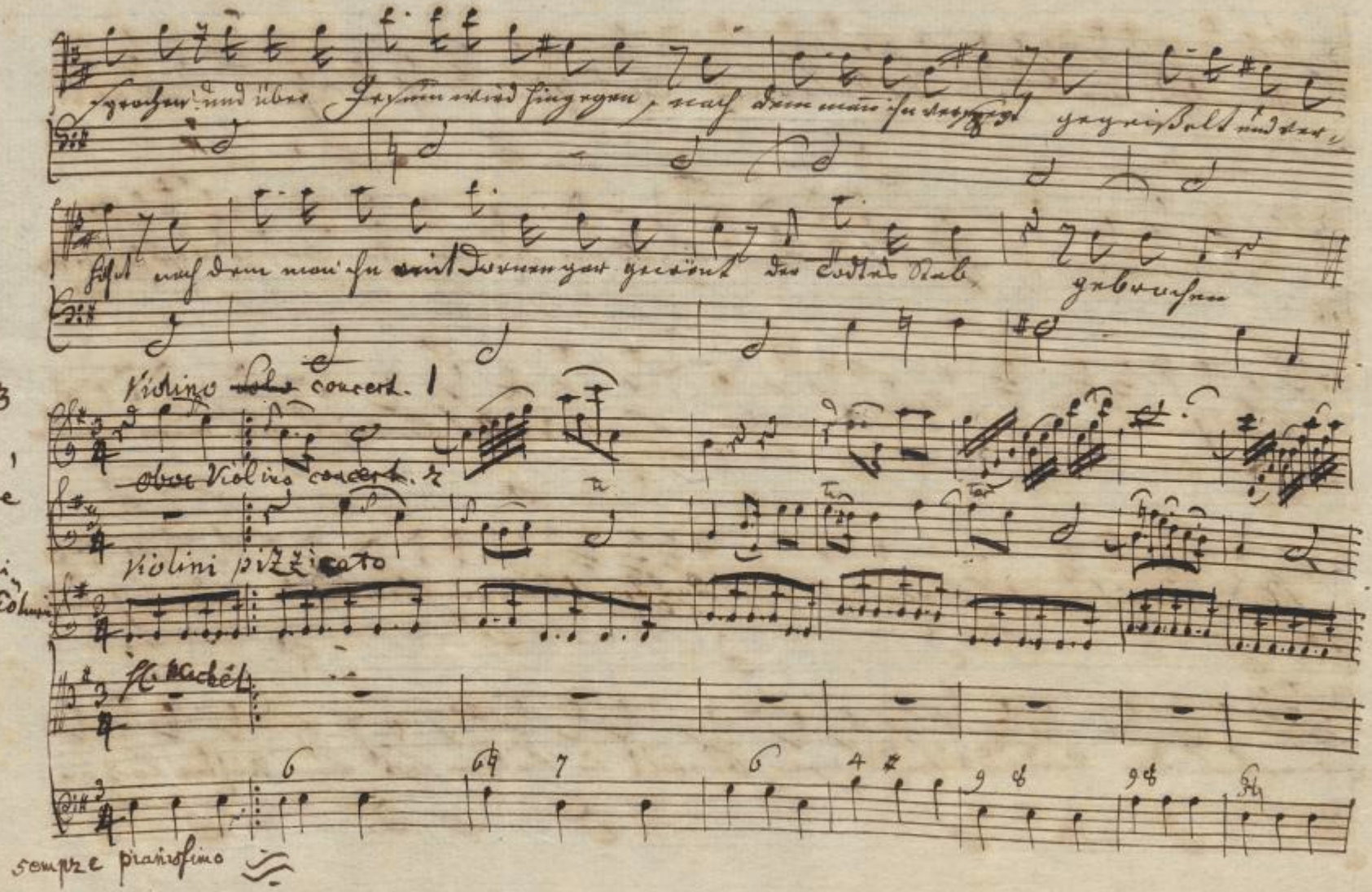

O wie manches Glaubens Schiff o wie manches Glaubens Schiff senckest du in tiefsten Abgrund der Ver-
Geiff o wie manches Glaubens Schiff senckest du in tiefsten Abgrund O wie manches Glaubens Schiff senckest du in tiefsten
zwei — felung hinein
Abgrund der Verzwei — felung hinein


p.
erst machst du die Sünden klein daß wir
erst machst du die Sünden klein
daß wir
keine Furcht empfinden
aber aus vollbrachten Sünden machst du Berge die noch größer
keine Furcht empfinden
aber aus vollbrachten Sünden machst du Berge die noch größer Berge die noch

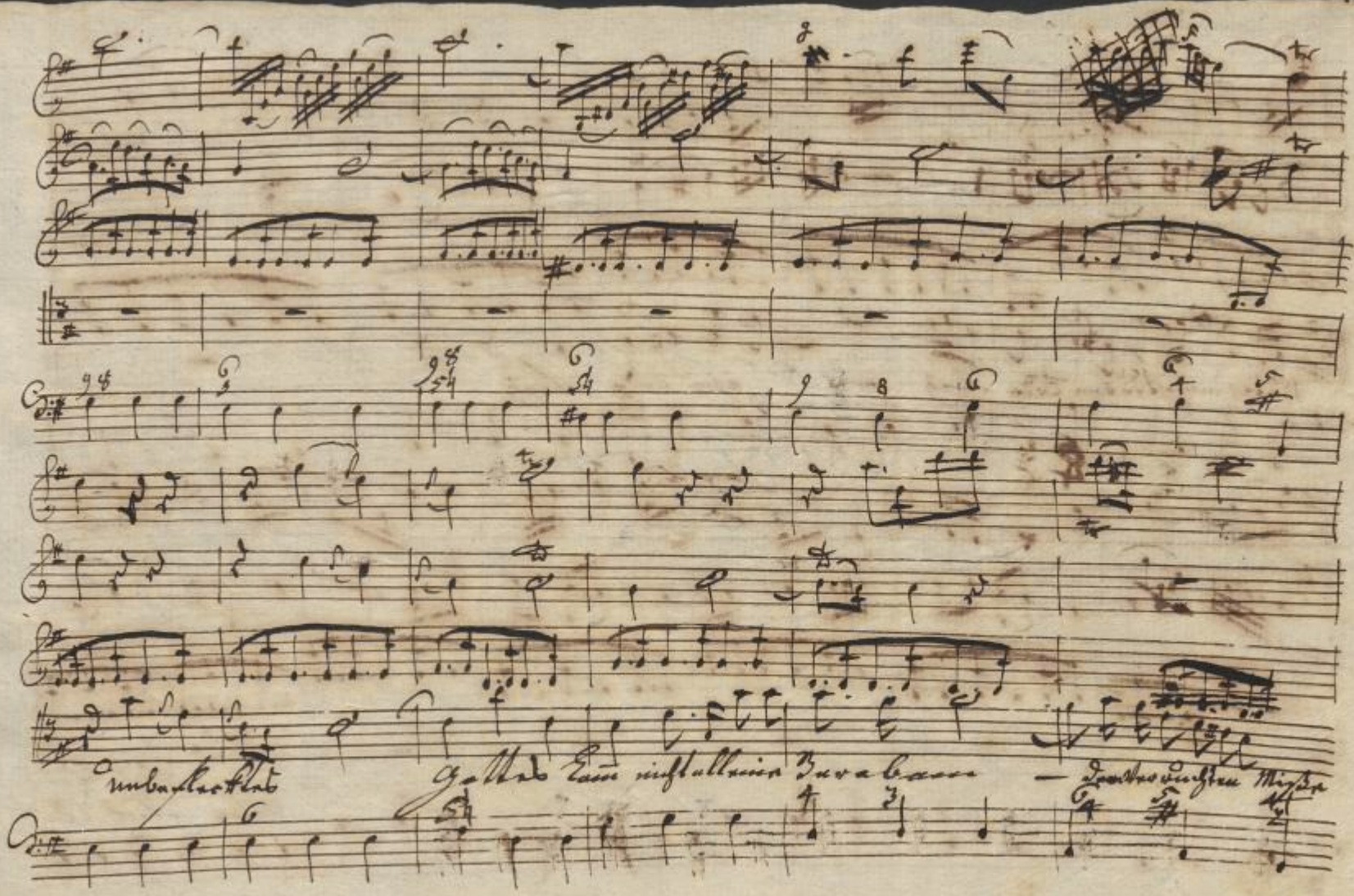


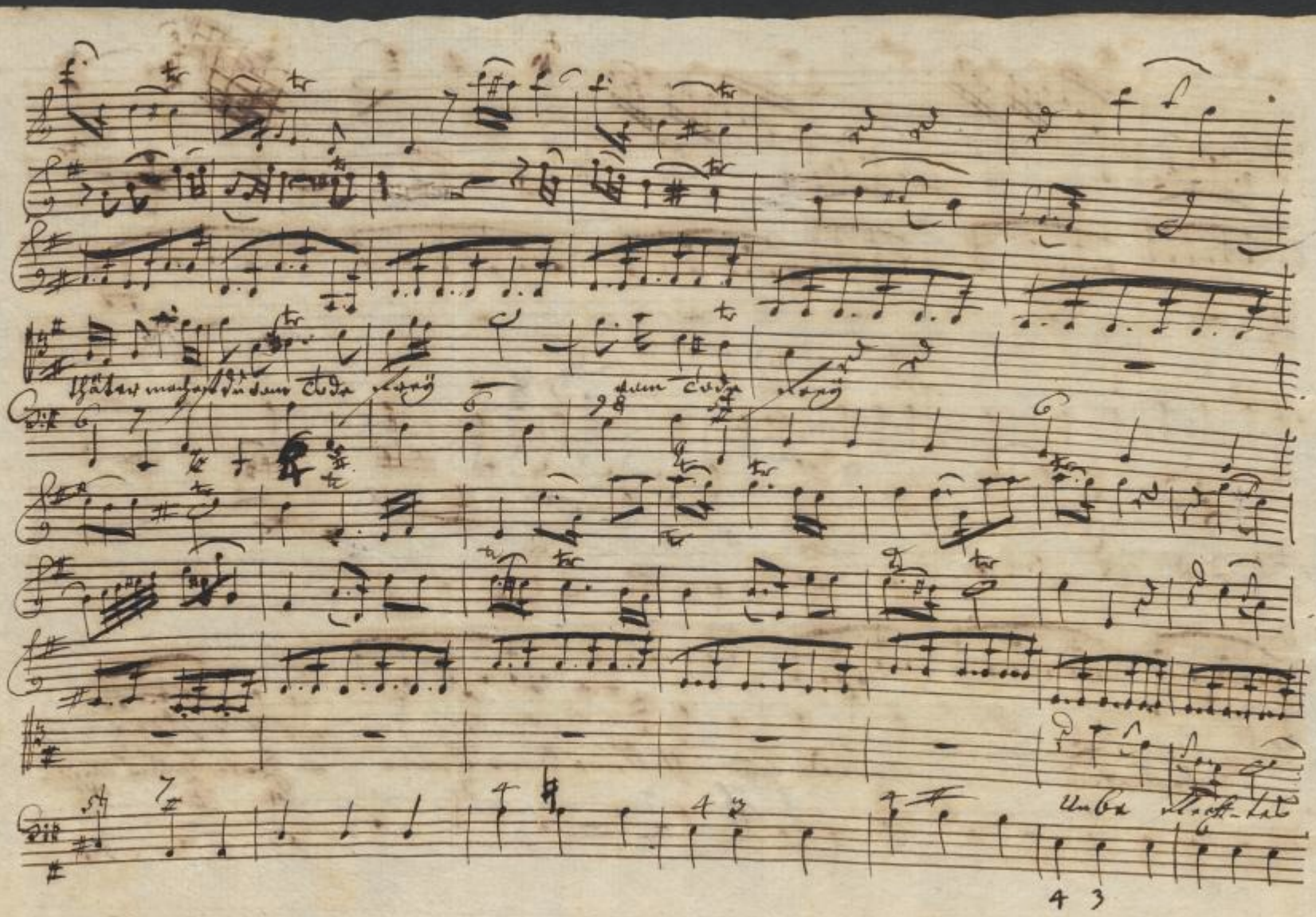

Ten

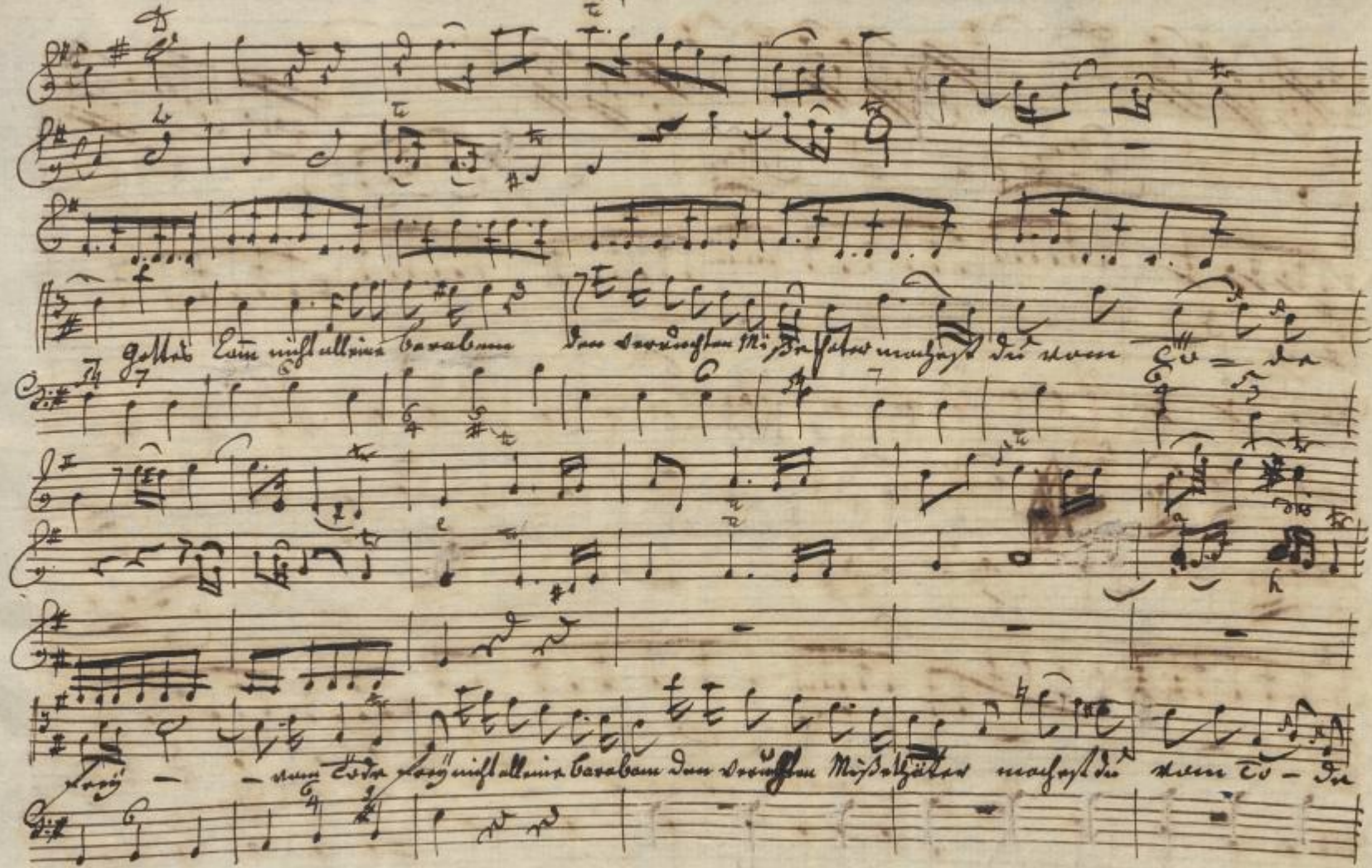


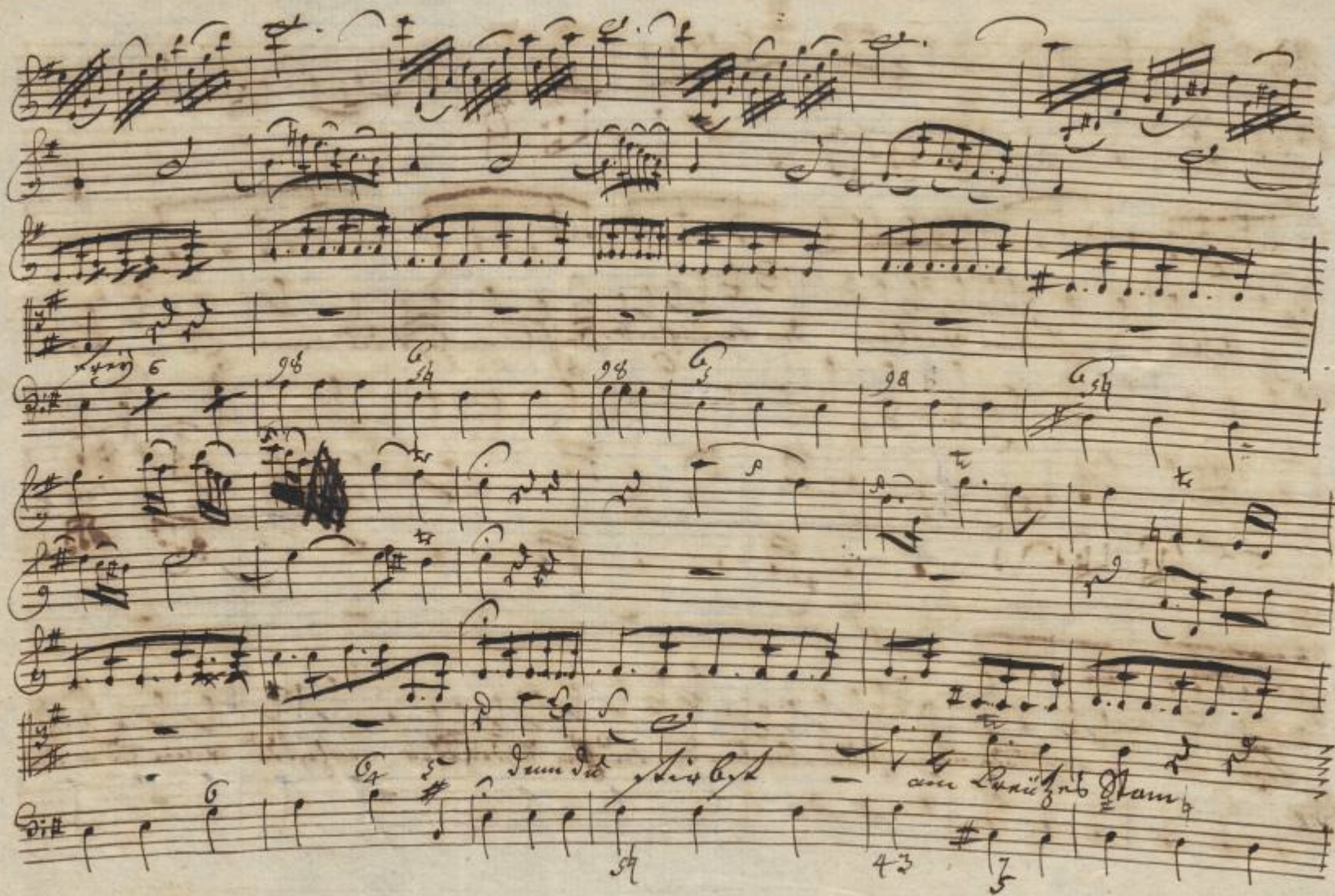


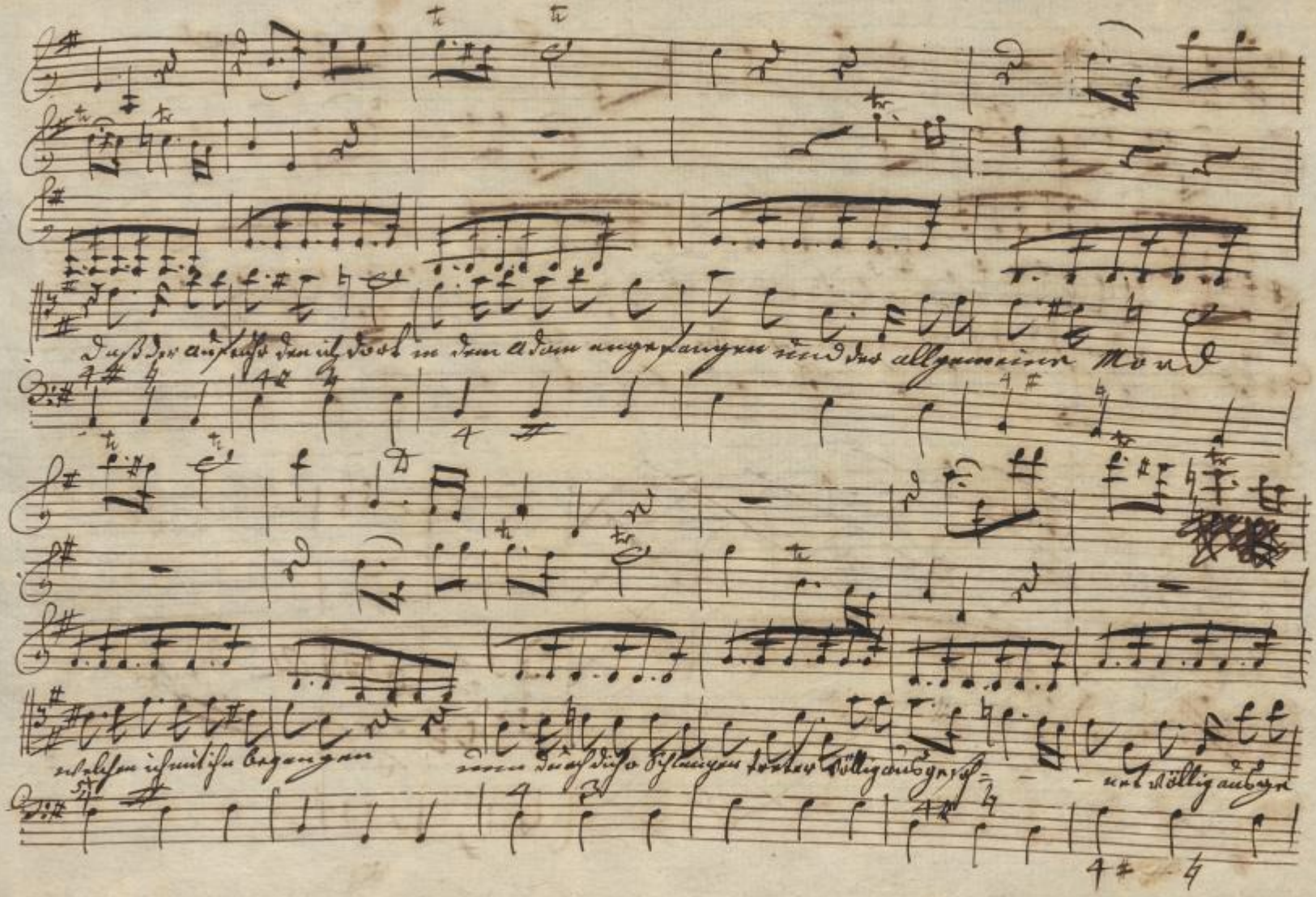
No. 3
Aria,
andante
mit 2
Concerti
zwischen Violini

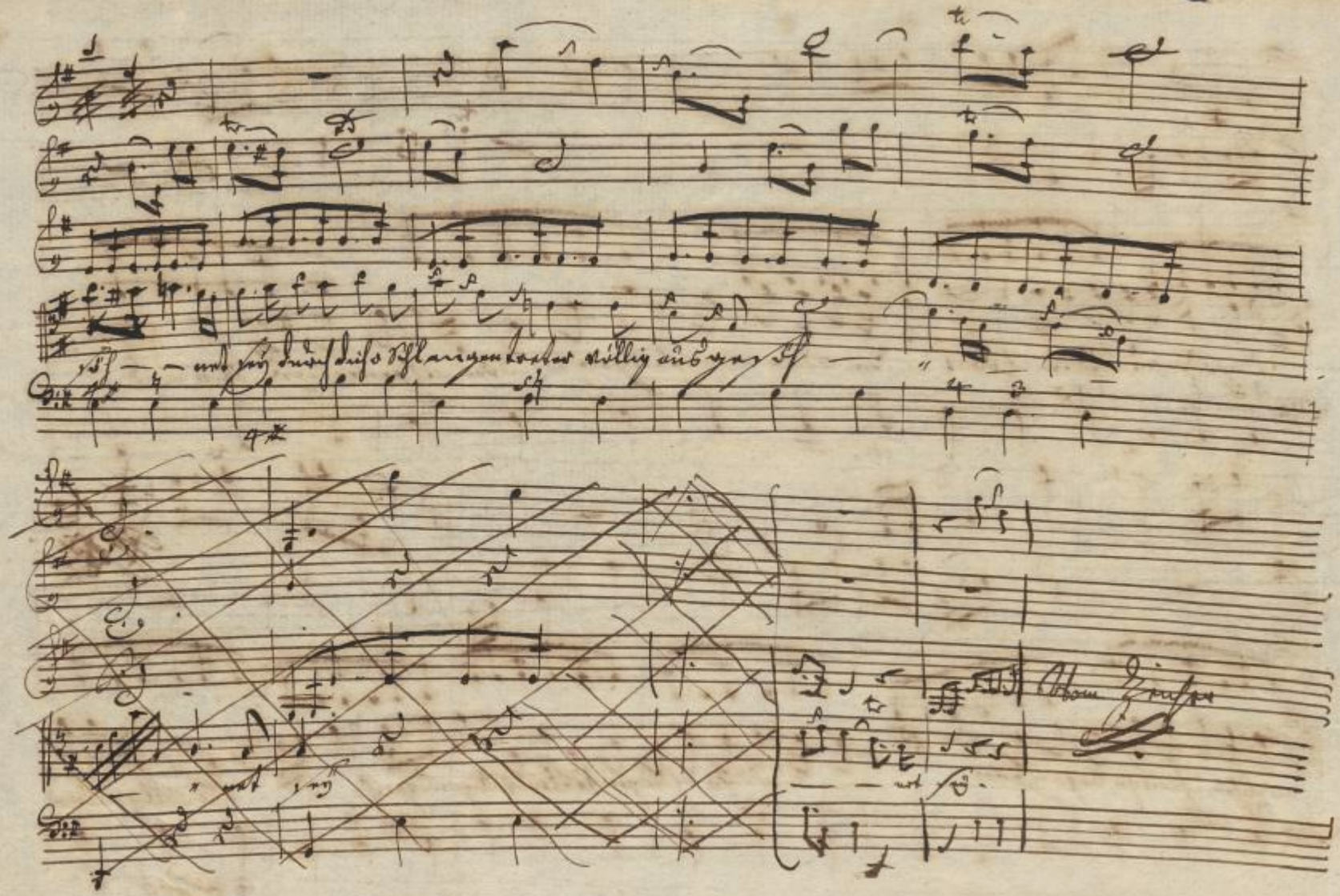


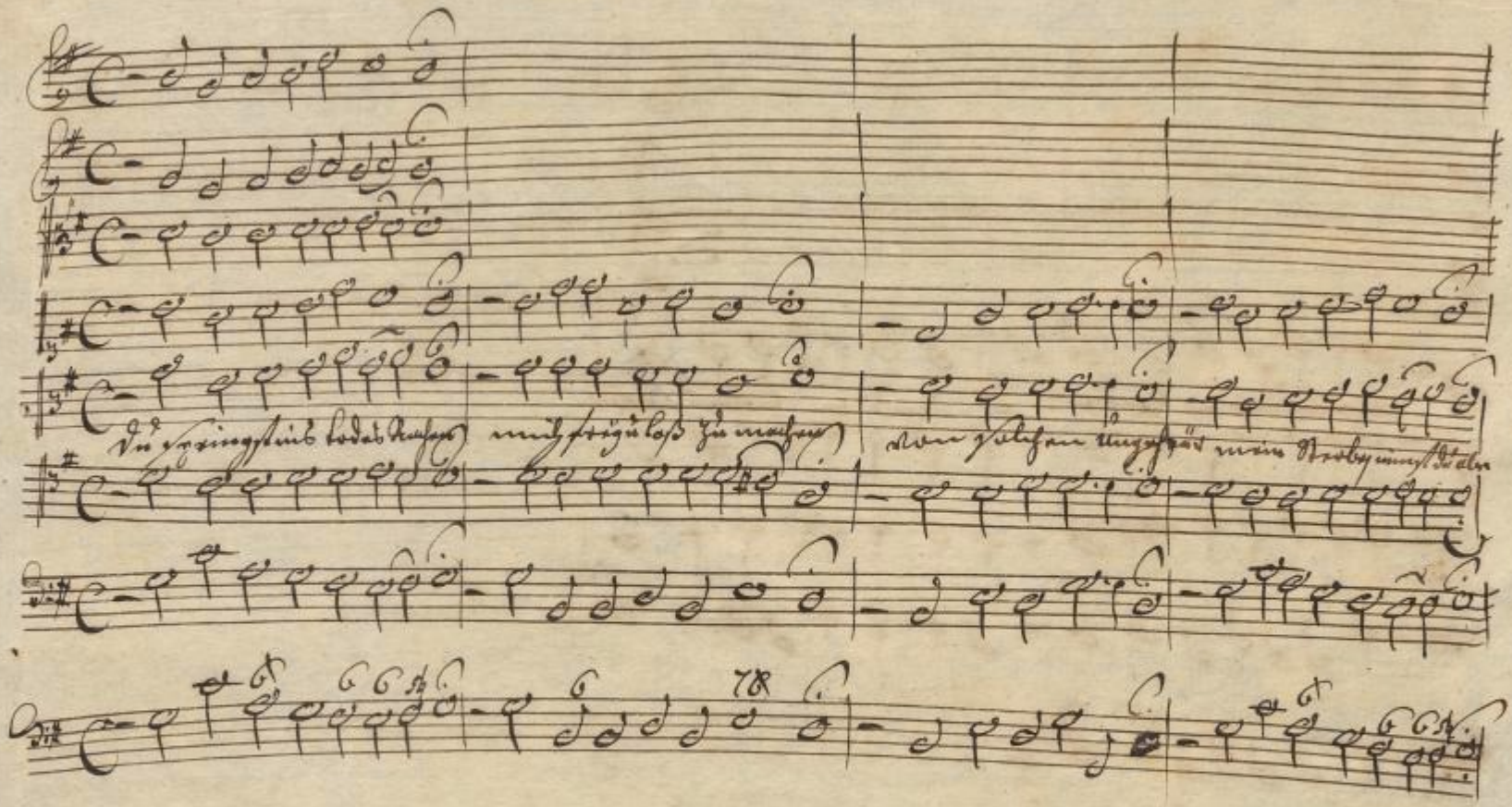


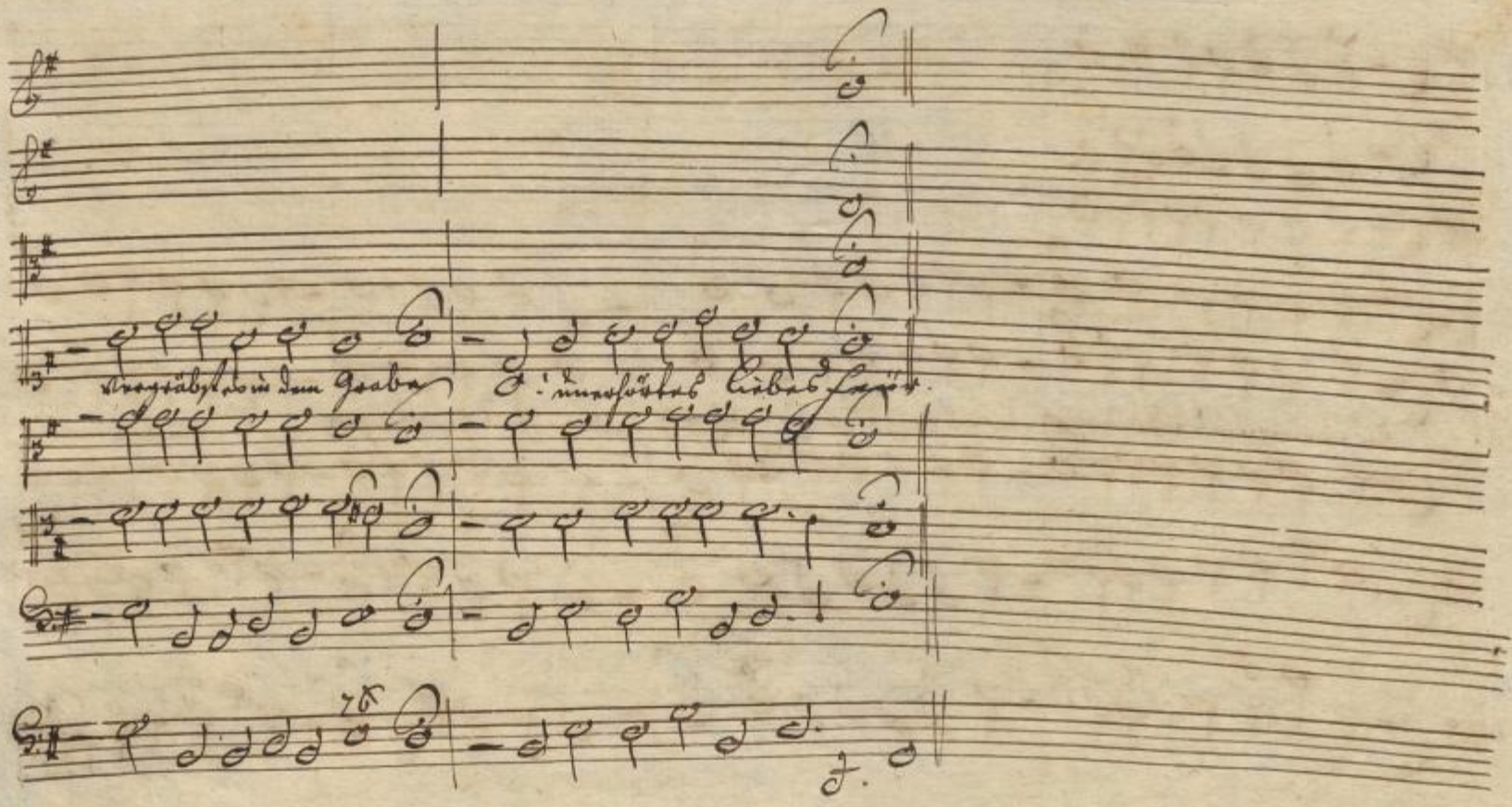

Gottes Lam nicht alleine Barabam den verruchten Mißethäter machest du vom Tö - de
frey - - vom Tode frey nicht alleine Barabam den verruchten Mißethäter machest du vom To - de



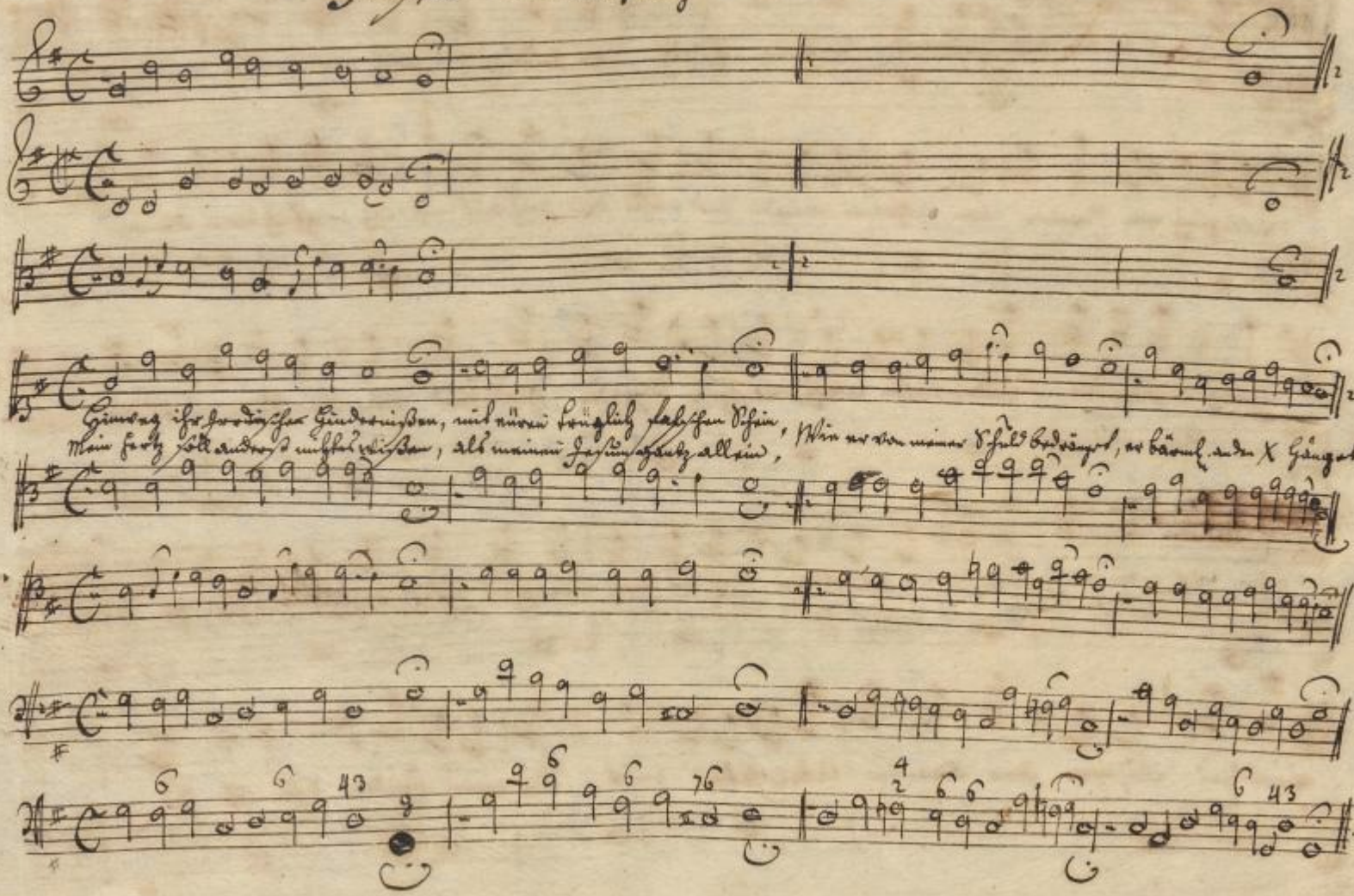

Daß der Aufruhr den ich dort in dem Adam angefangen und der allgemeine Mord
welchen ich mit ihm begangen
und durch diese Schlangen treter völlig ausgeschöpfet völlig ausge

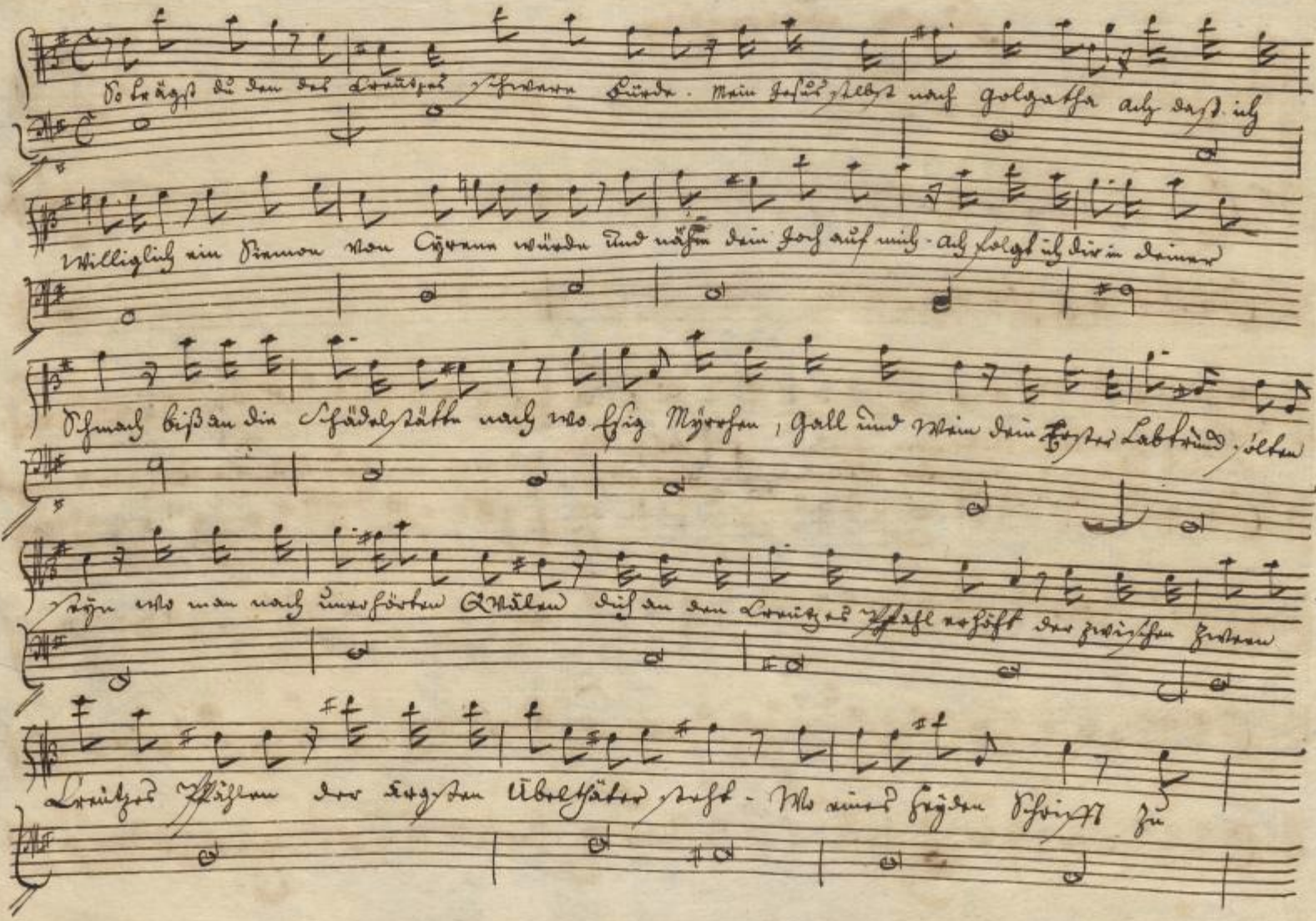





Vergräbst es in dem Grabe
O! unerhörtes Liebesfeür.

Fünffte Betrachtung





So trägst du den des Creutzes schwere Bürde. Mein Jesus selbst nach Golgatha ach daß ich

Williglich ein Simon von Cyrene würde und nähm dein Joch auf mich. Ach folgt ich dir in deiner

Schmach biß an die Schädelstätte nach wo Essig Myrrhen, Gall und Wein dein Erster Labtrund solten

seyn wo man nach unerhörten Qvälen dich an den Creutzes Pfahl erhöht der zwischen zween

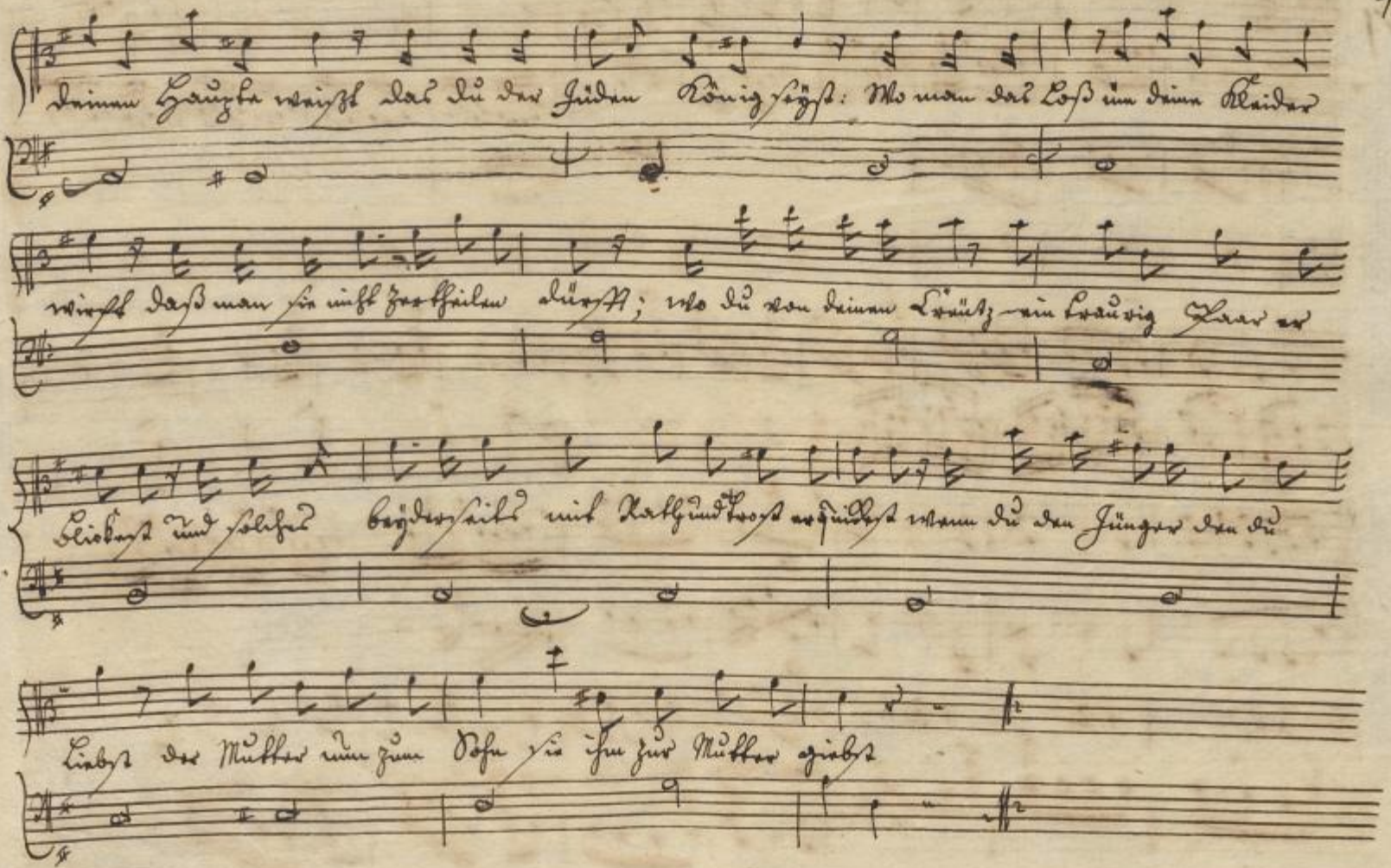
Creutzes Pfählen der ärgsten Übelthäter steht. Wo eines heyden Schrifft zu

deinem Haupte weißt das du der Juden König seyst: Wo man das Loß um deine Kleider

wirft daß man sie nicht zertheilen dürfft; wo du von deinem Creutz ein traurig Paar er

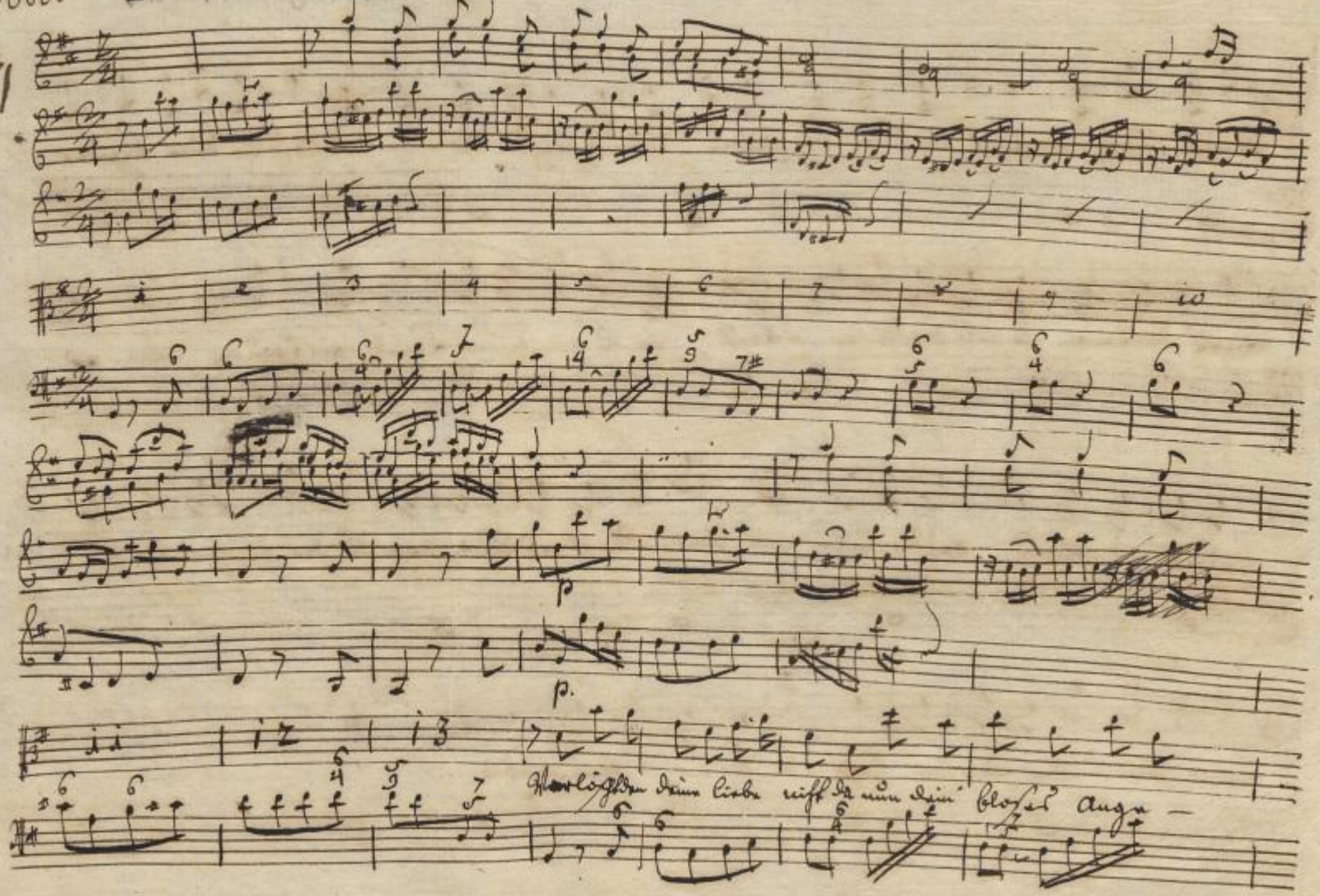
blickest und solches beyderseits mit Rath und Trost erquickest wenn du den Jünger den du

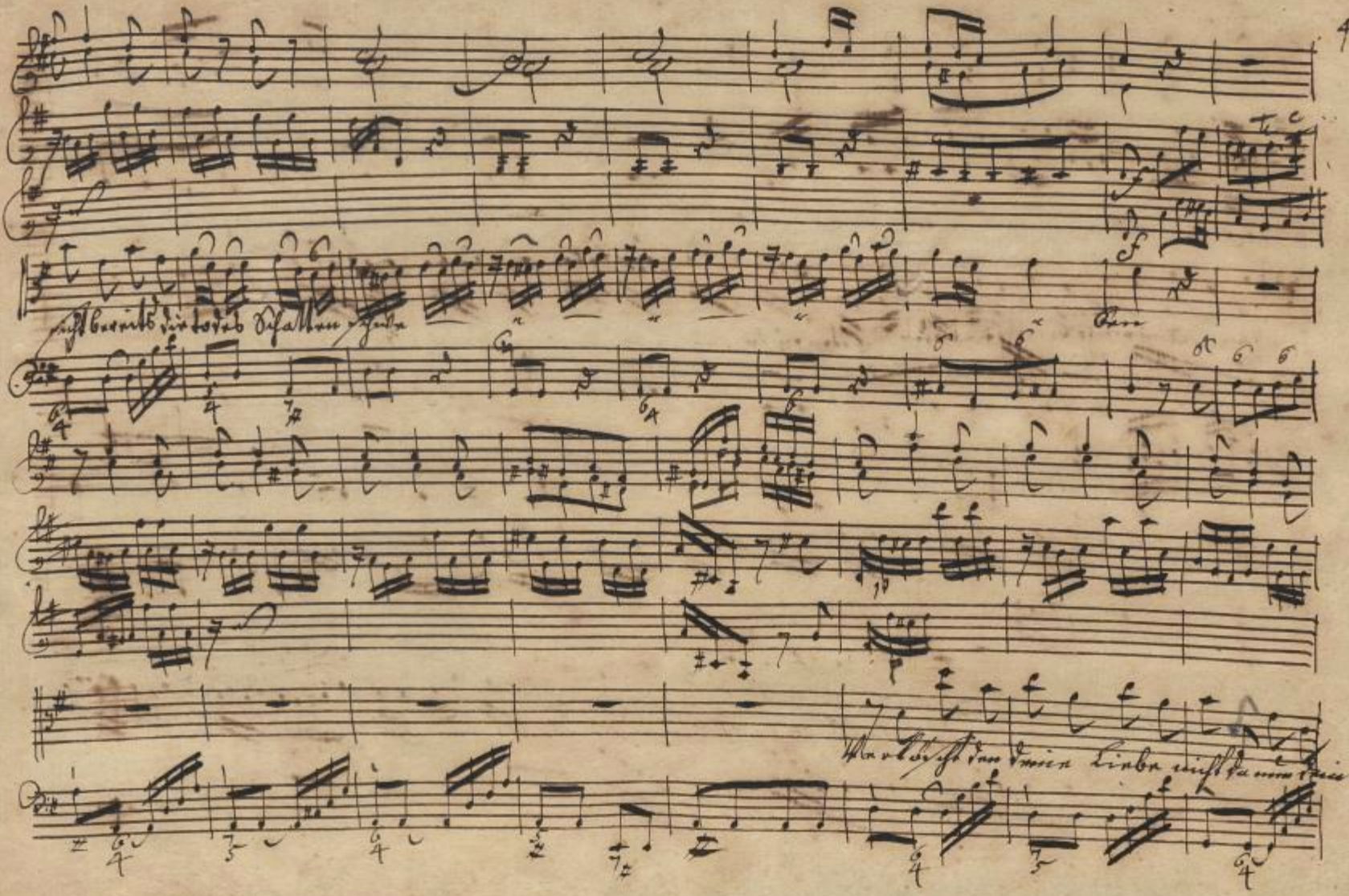
liebst der Mutter nun zum Sohn sie ihm zur Mutter giebst

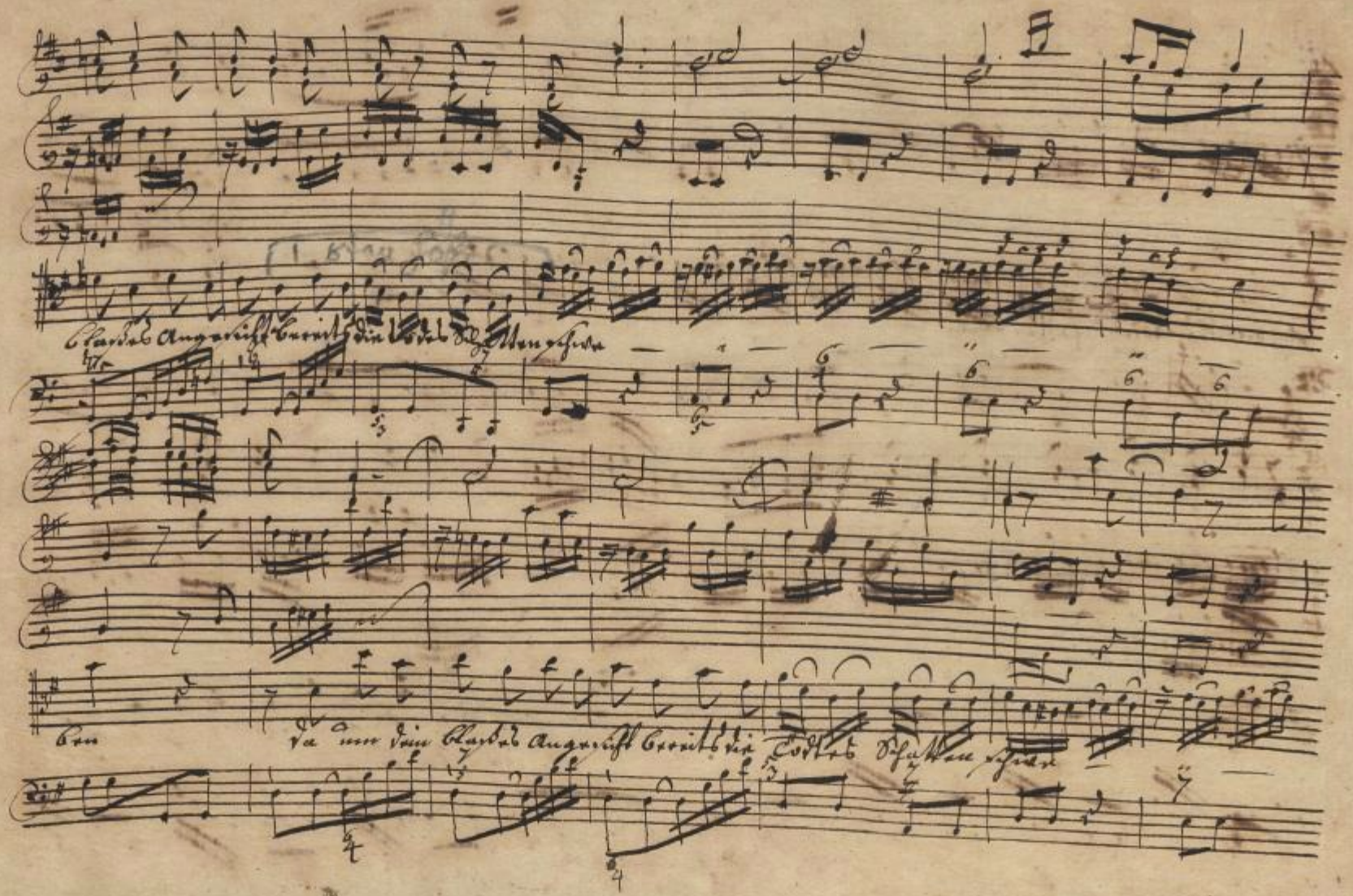


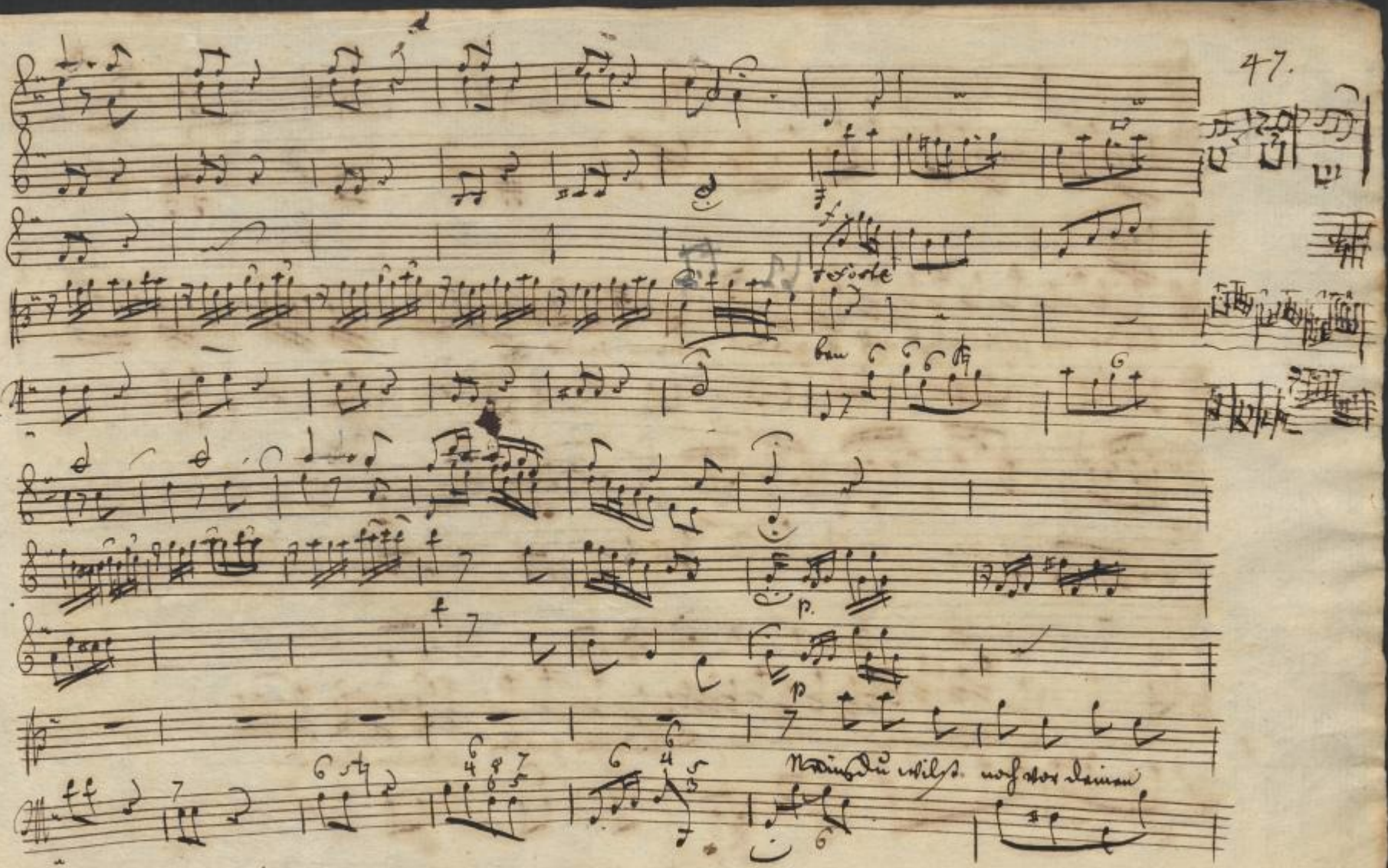
Grand-oboi

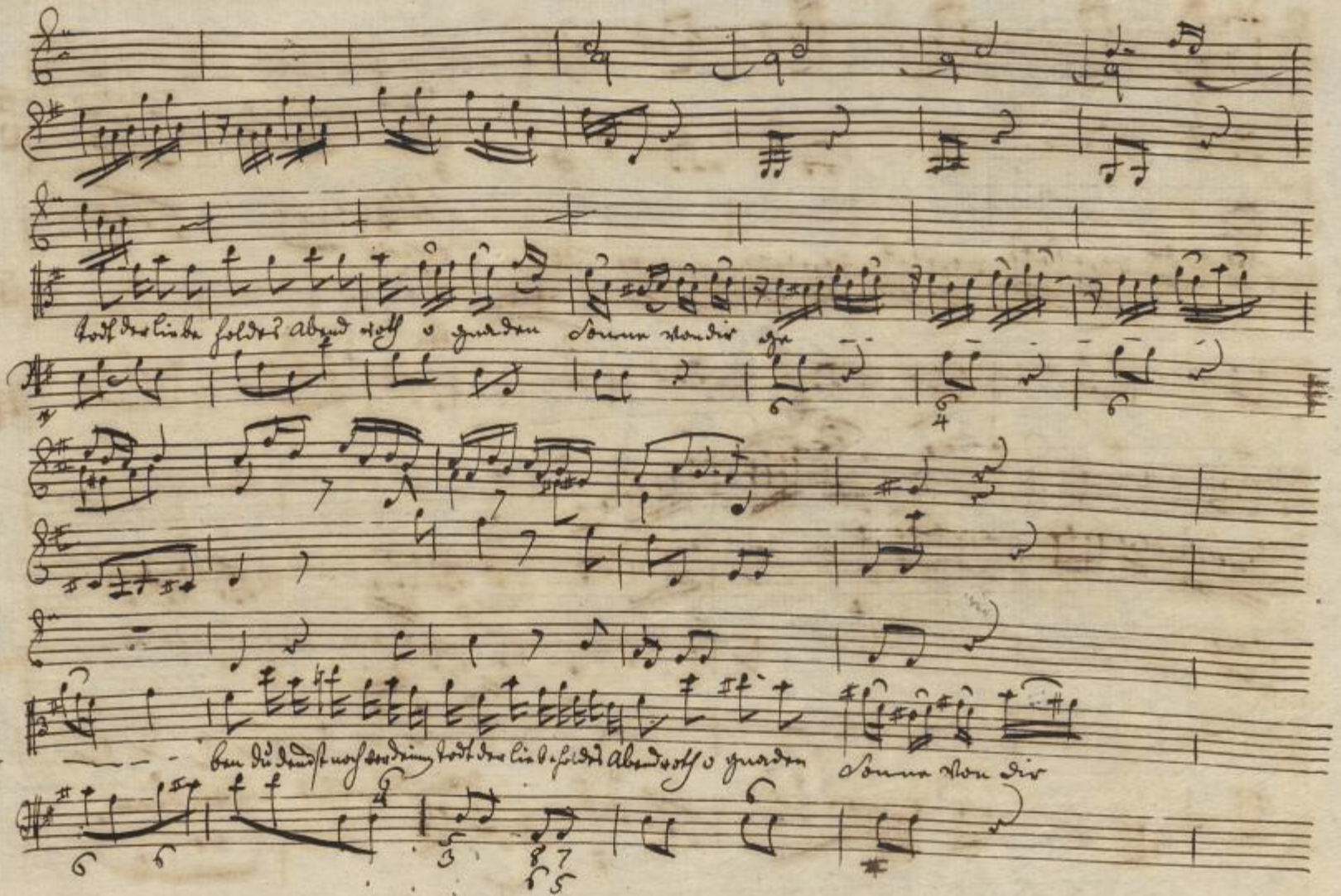
No. VI

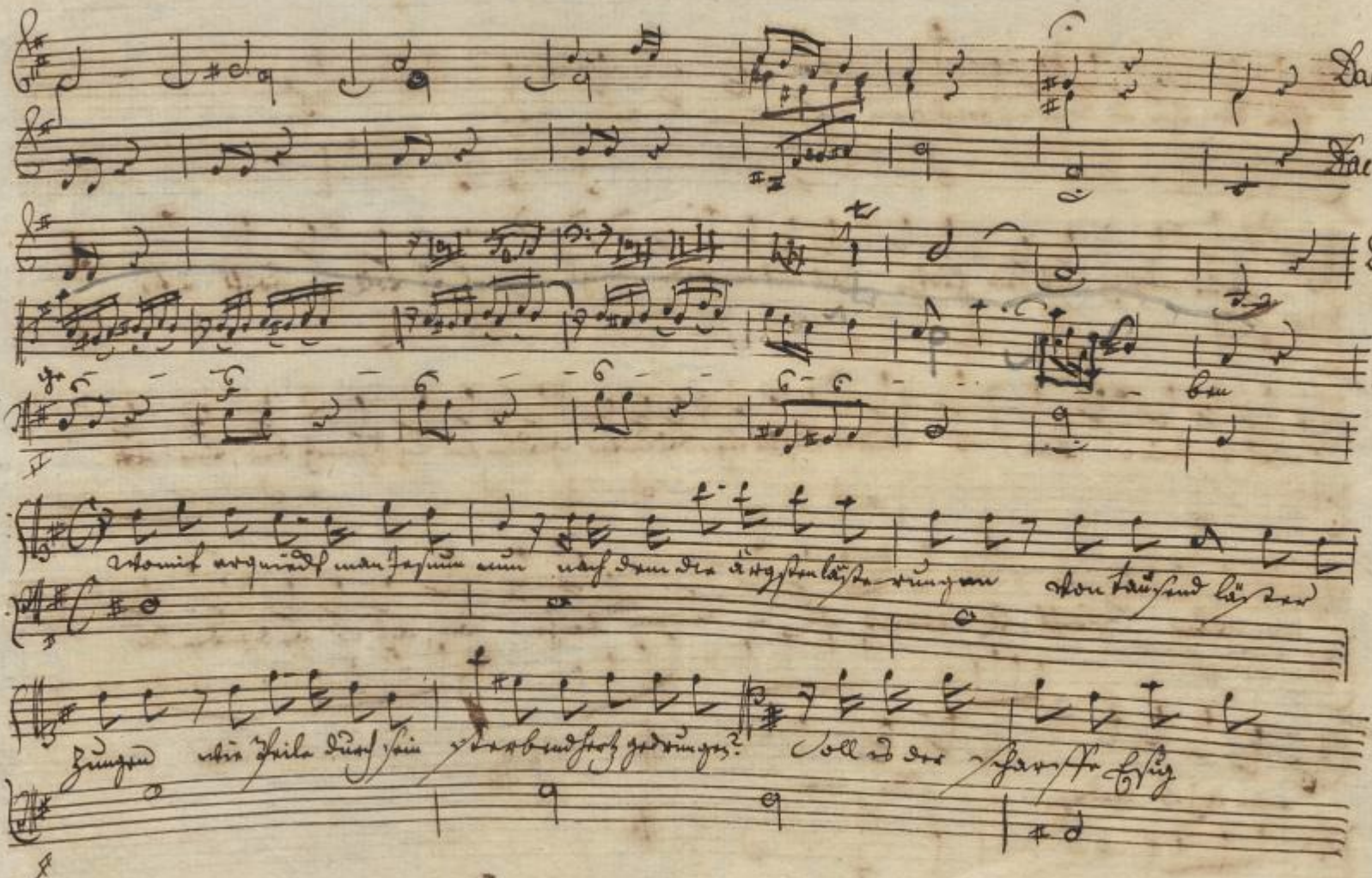


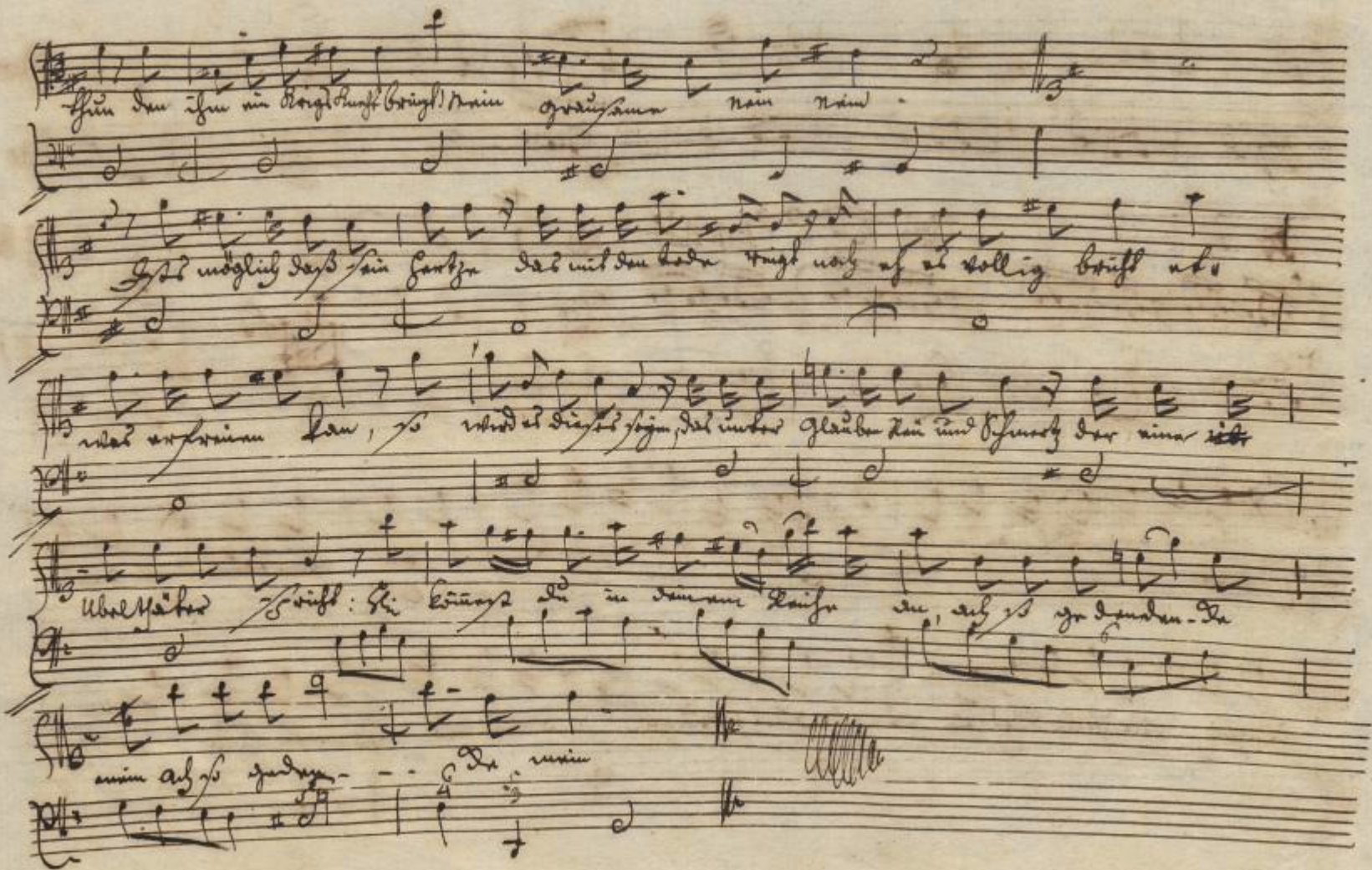


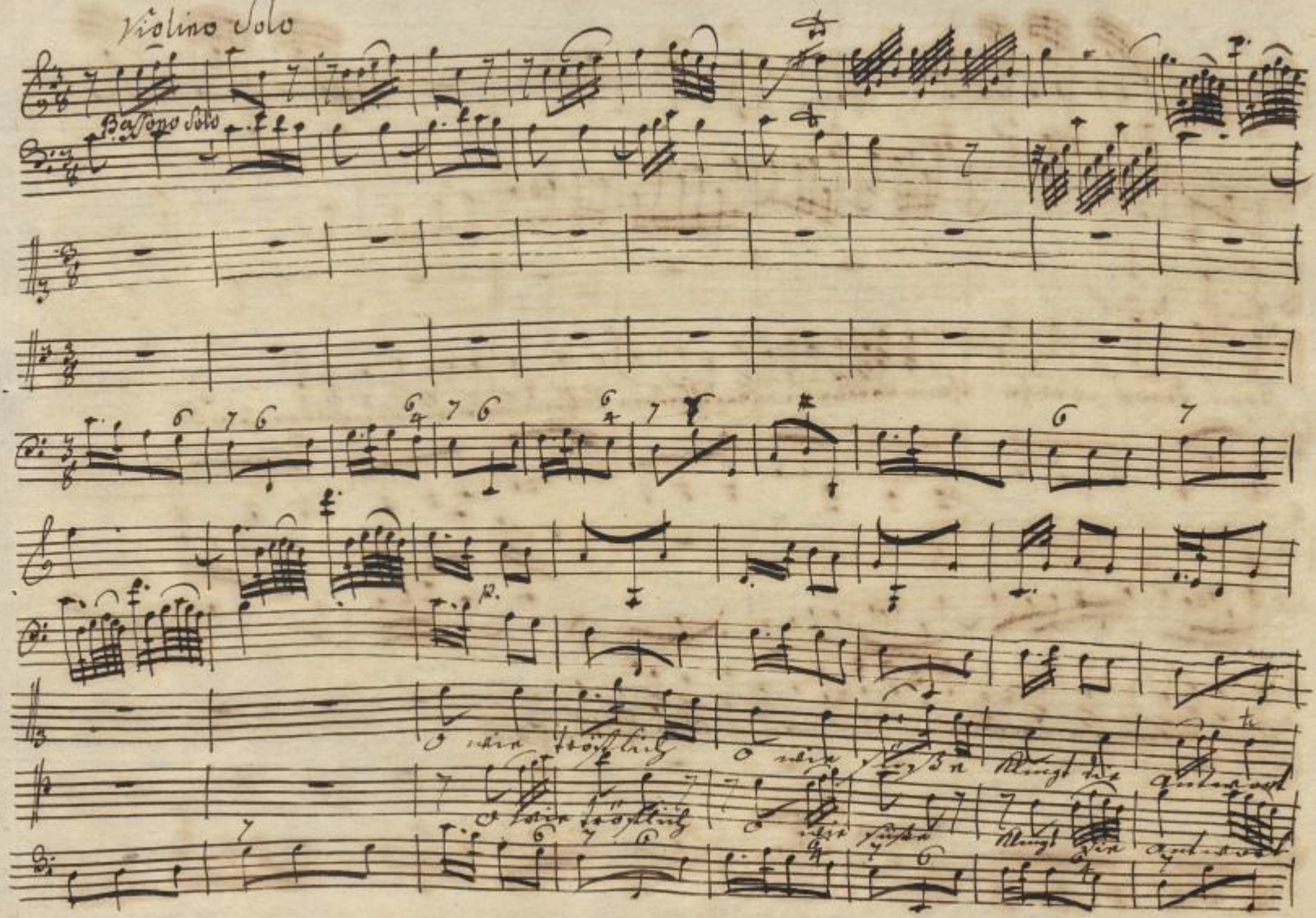


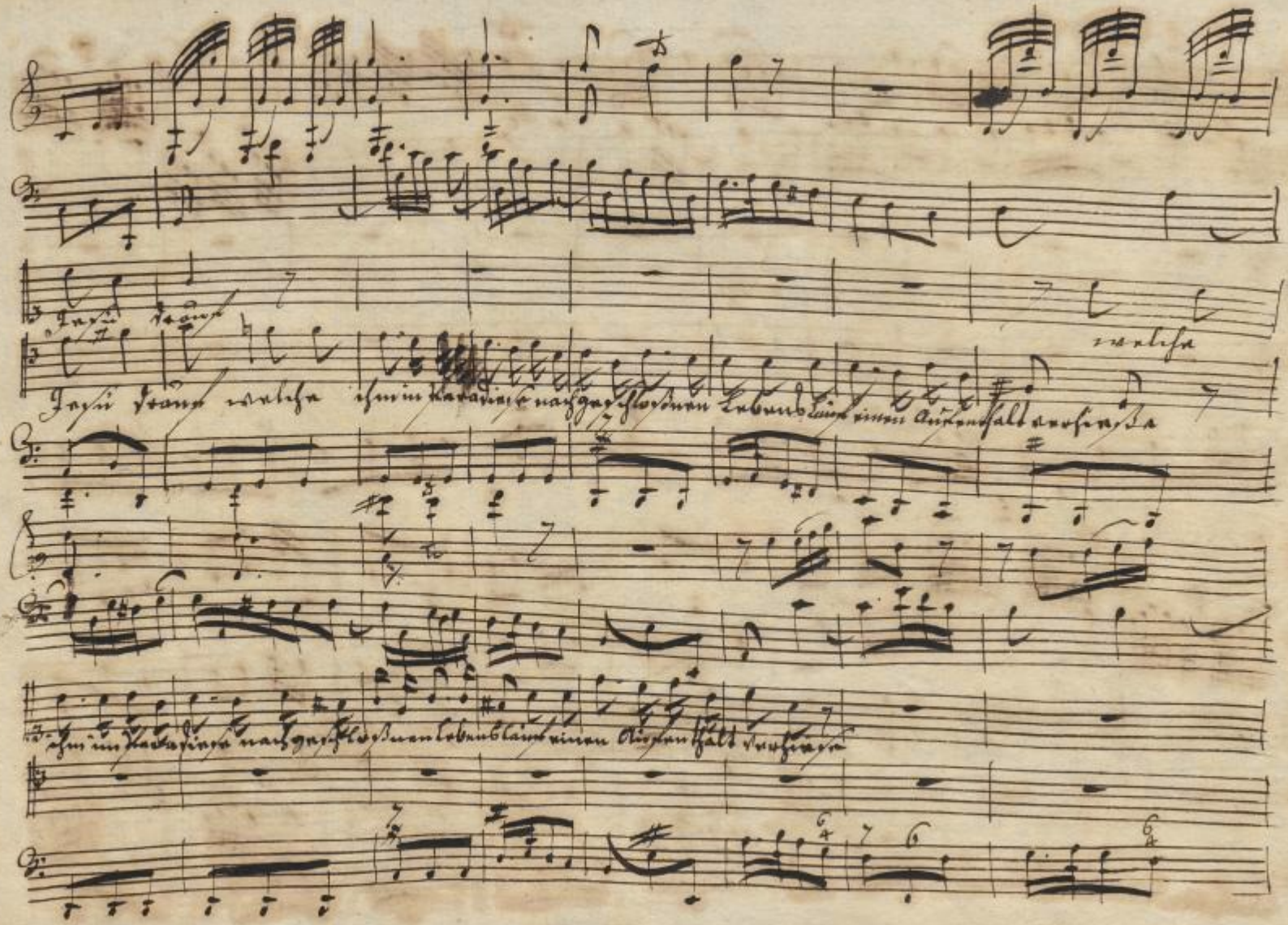

p.
p.

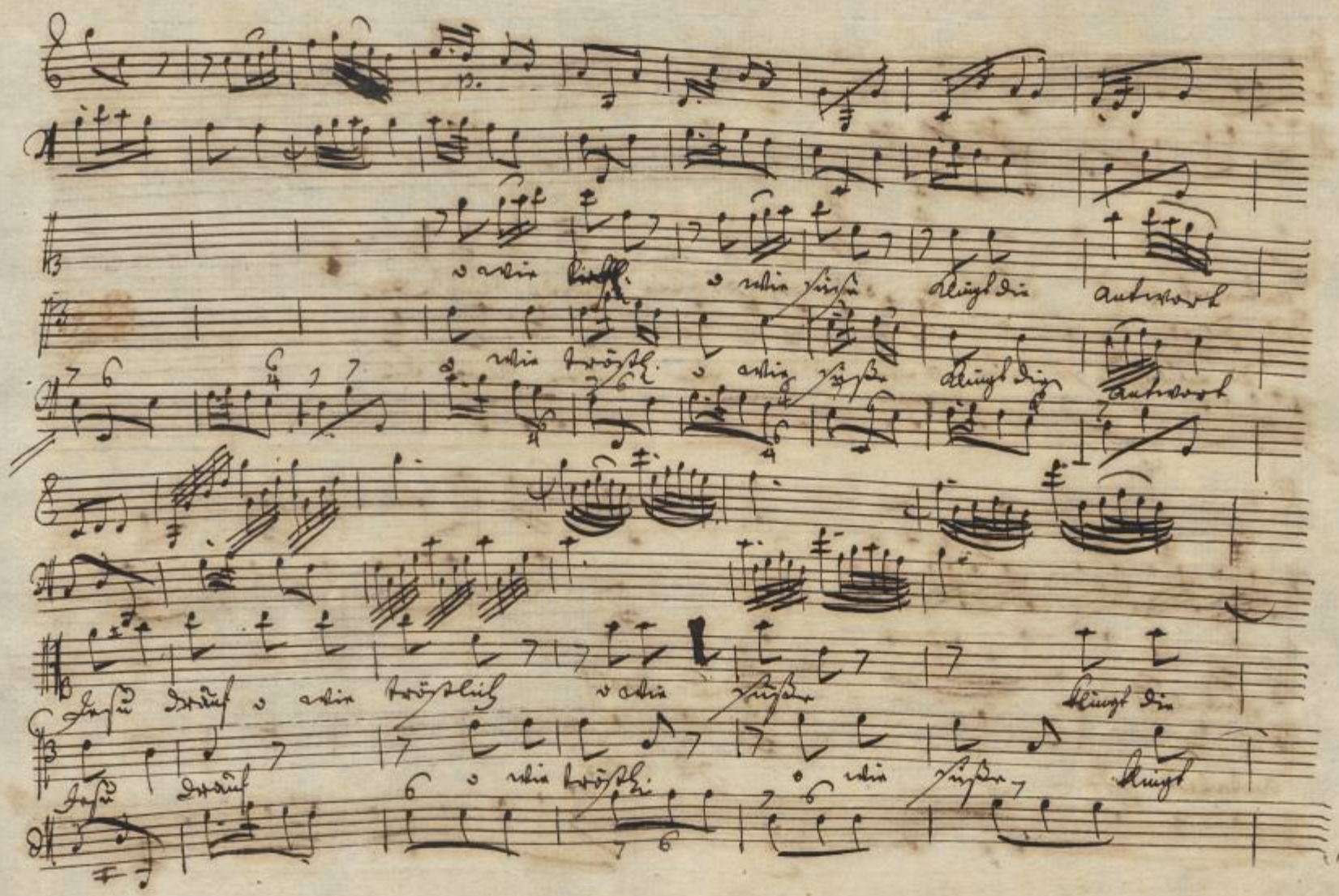

todt der liebe holdes Abend roth o gnaden Sonne von dir ge
ben du dendst noch verdeinn todt der liebe holdes Abend roth o gnaden Sonne von dir

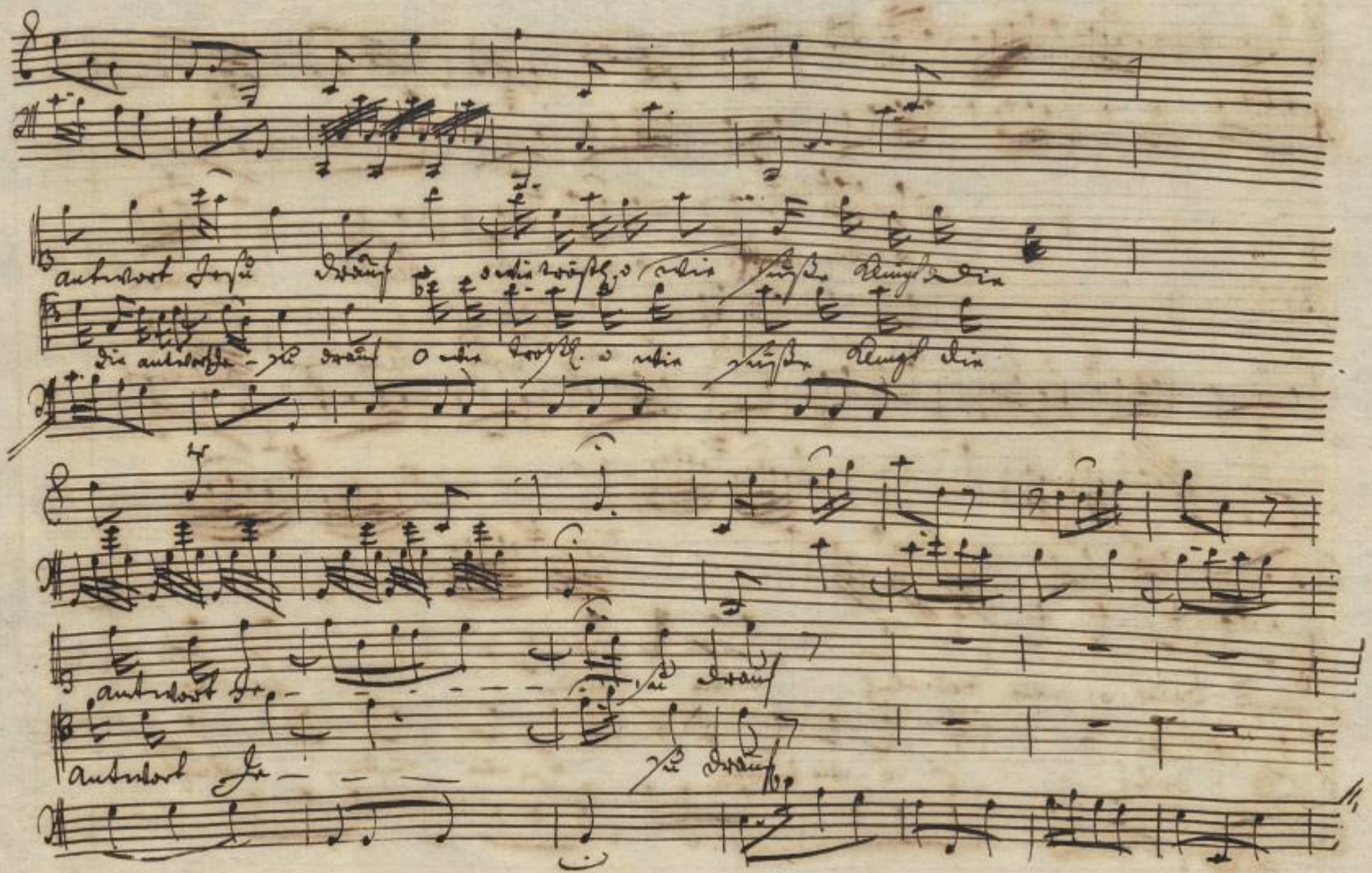


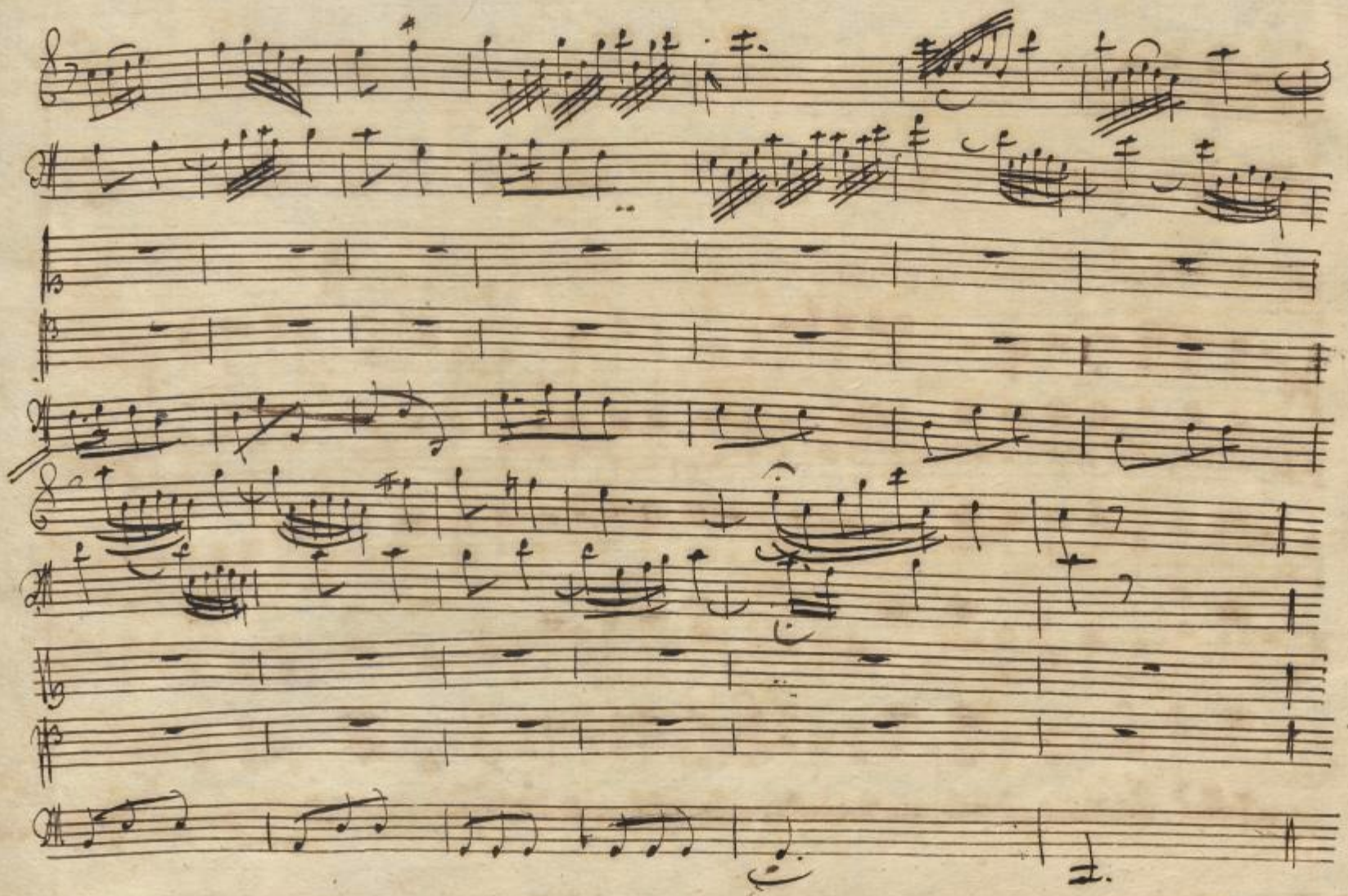


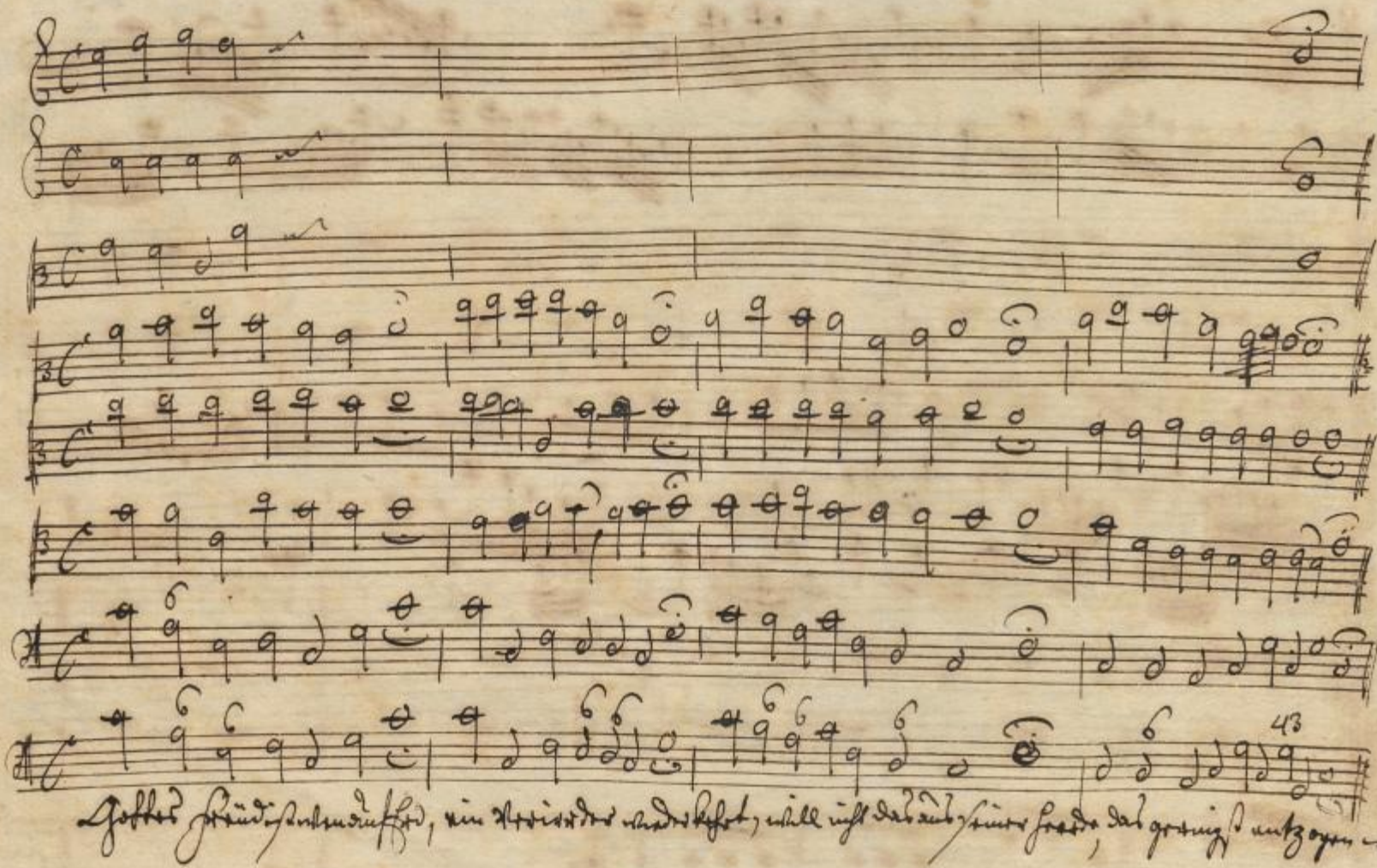

Violino Solo
Bassono Solo

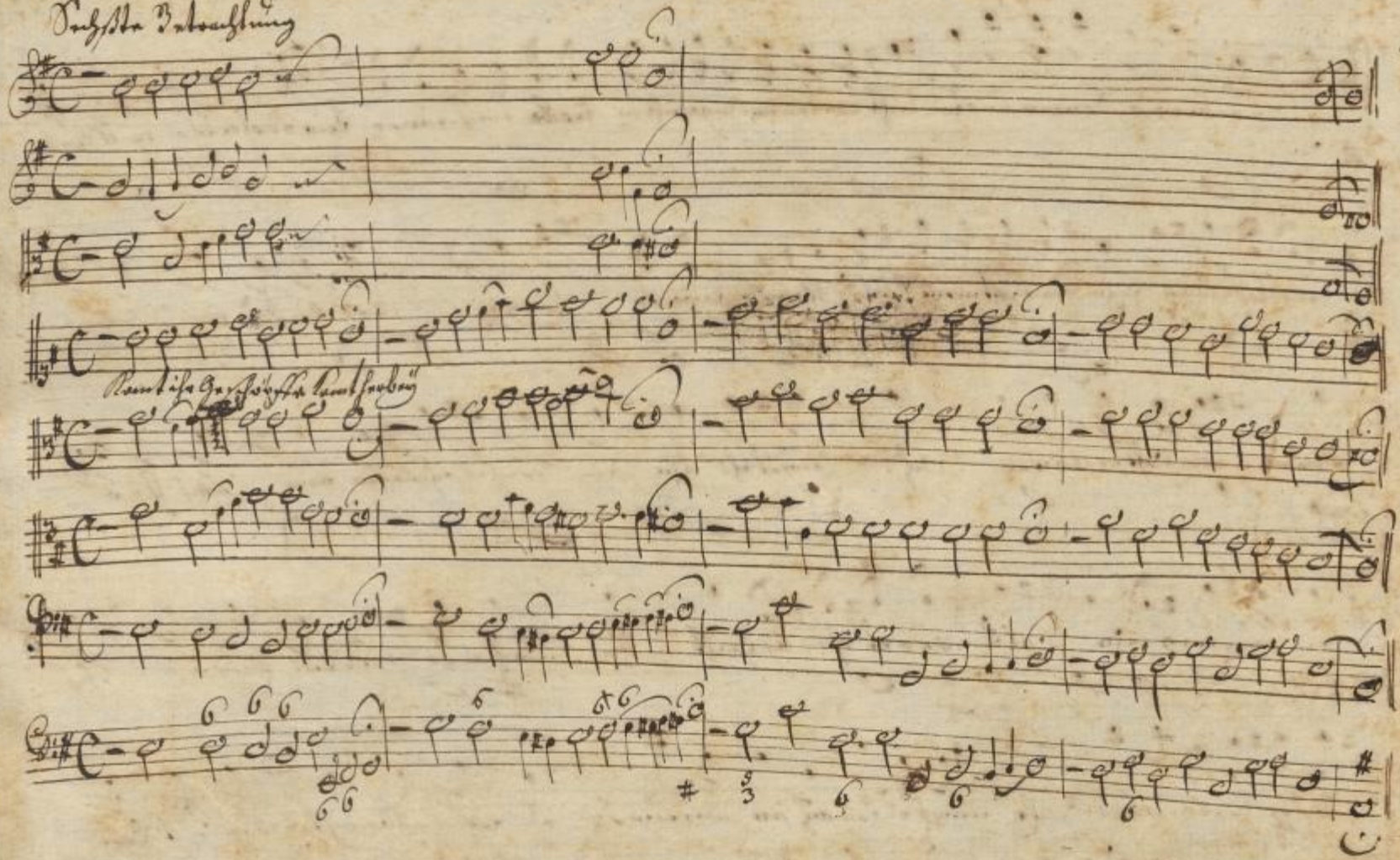


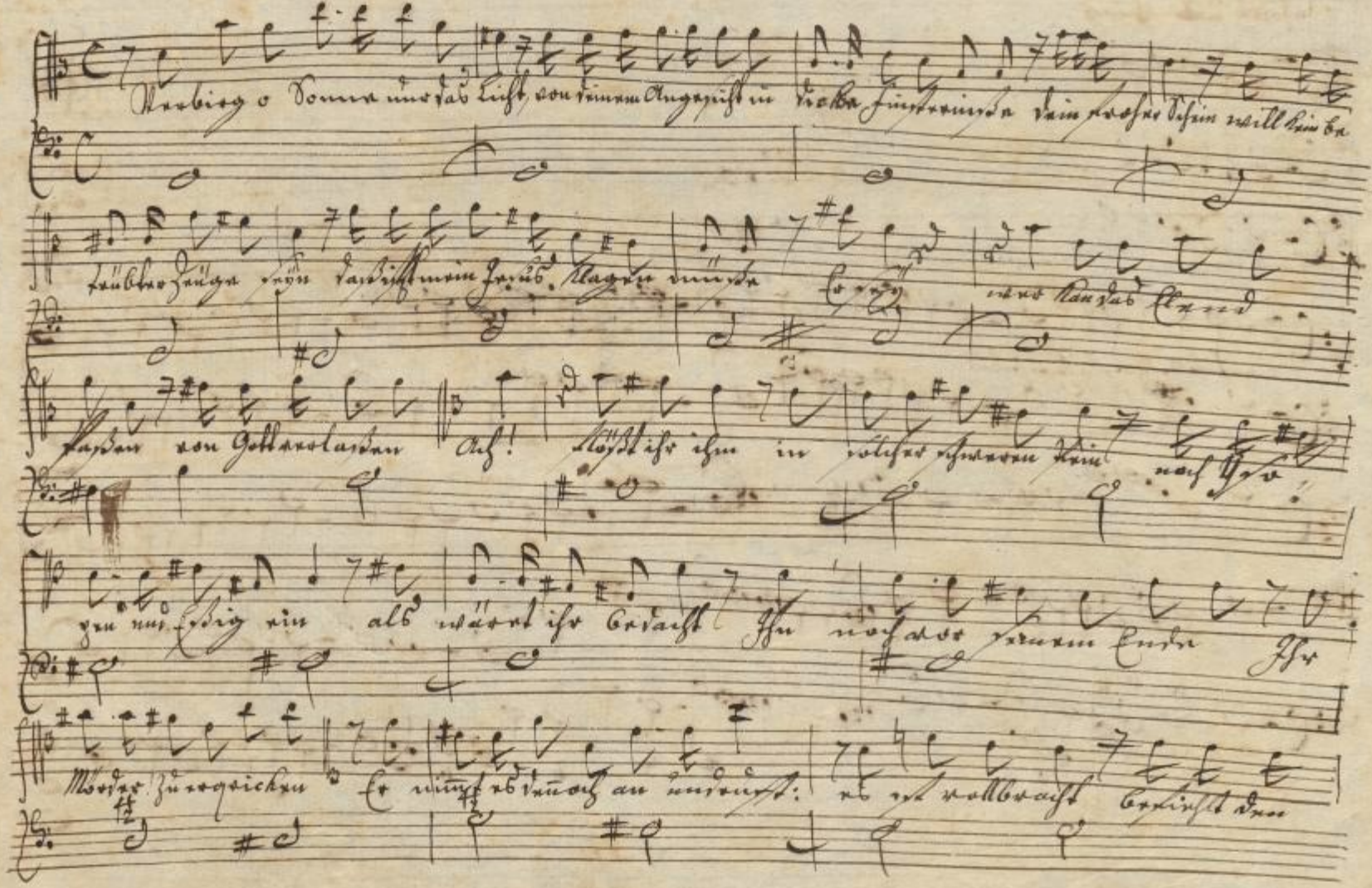

o wie lieblich o wie süße klingt die antwort
o wie tröstlich o wie süße klingt die antwort
Jesu drauf o wie tröstlich o wie süße klingt die
Jesu drauf o wie tröstlich o wie süße klingt





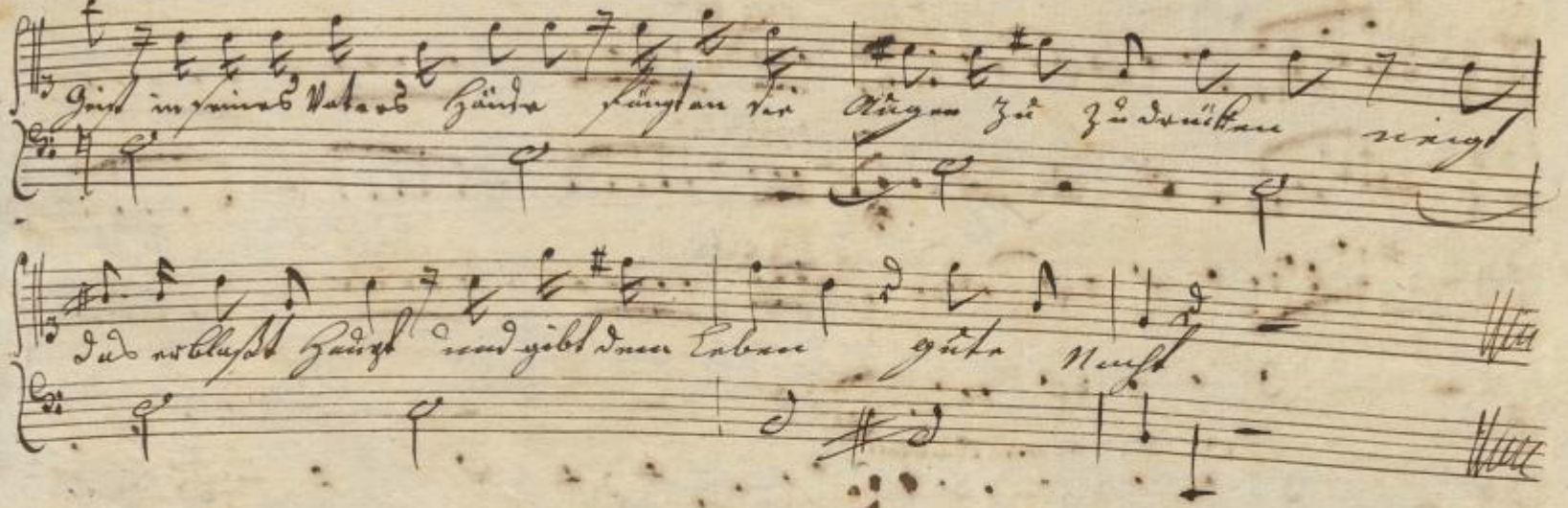

43





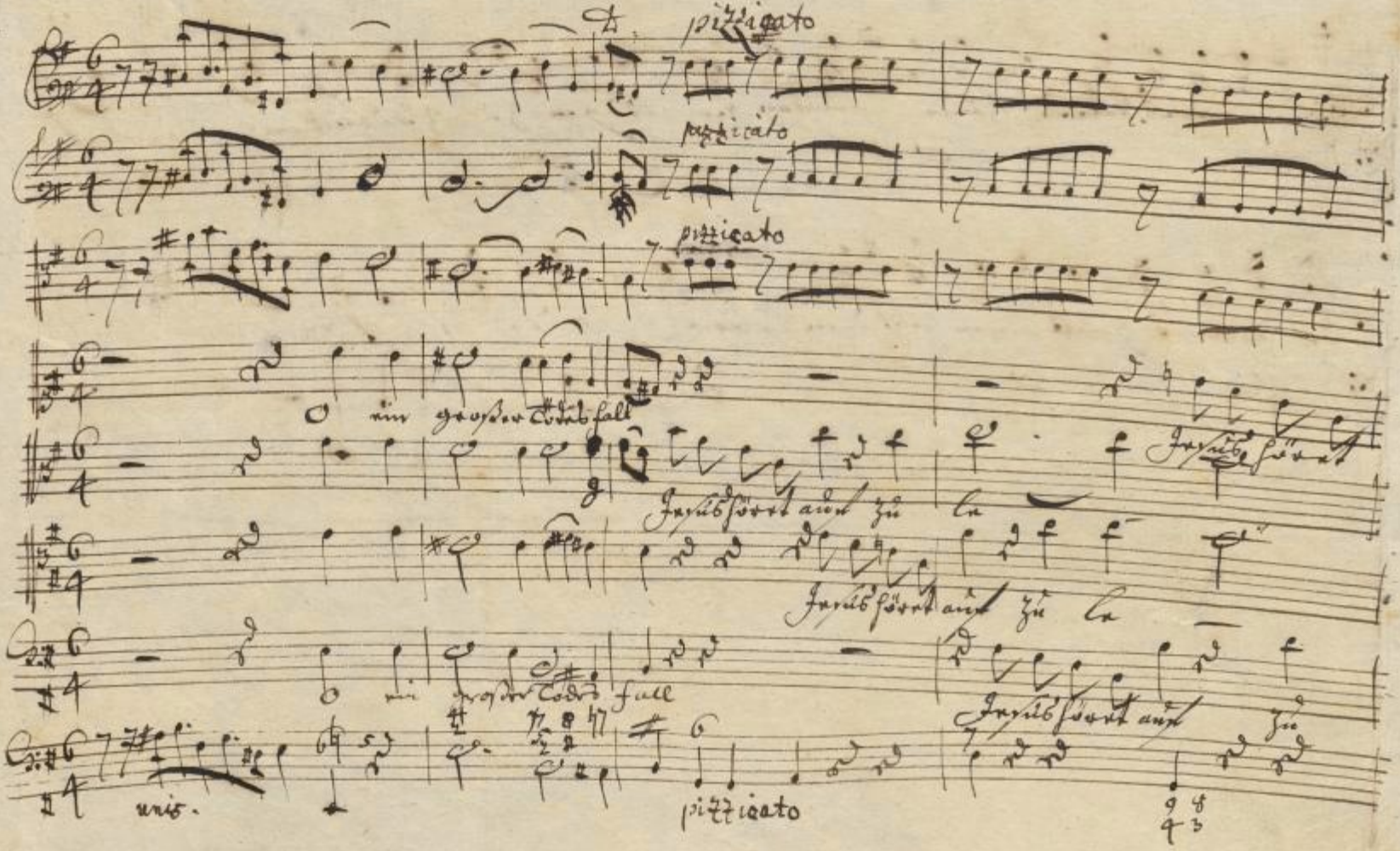
Geist in seines Vaters Hände fängt an die Augen zu zu drücken neigt

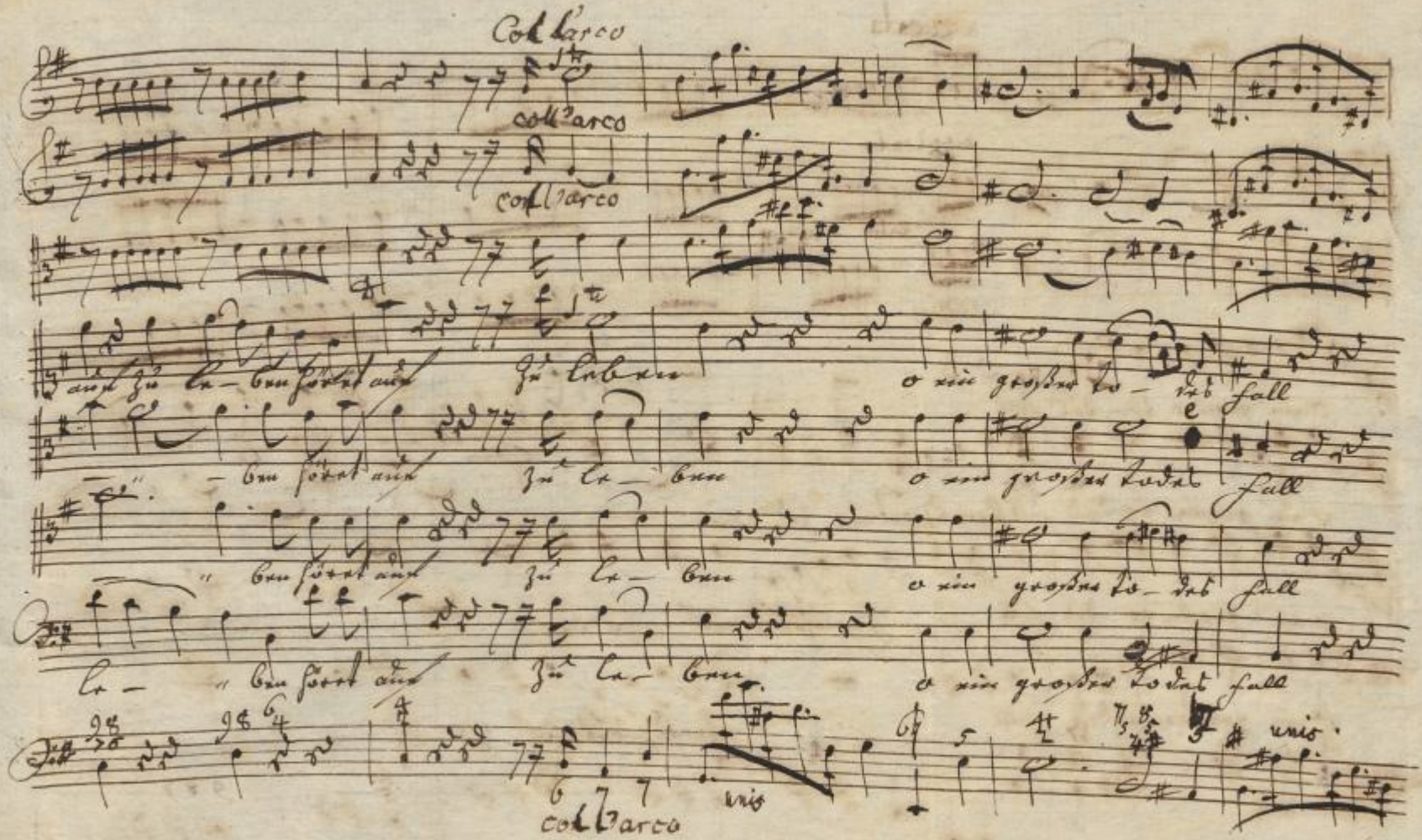
das erblaßt Haupt und gibt dem Leben gute Nacht

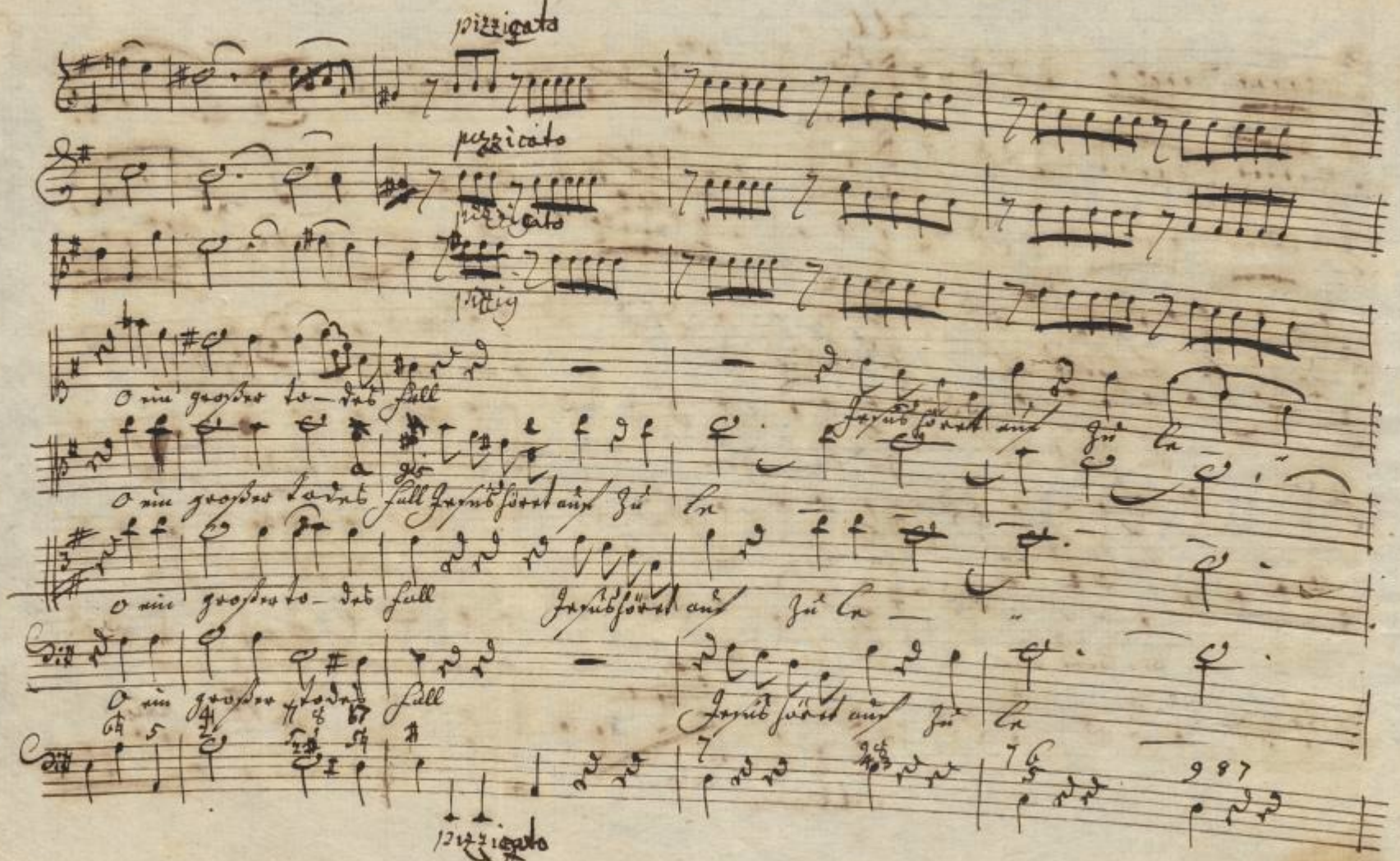


Coro
No. 5.

Poco andante. ofur Oboen




Col l'arco
coll'arco
coll'arco
auf zu le- ben höret auf zu leben o ein großer to- des fall
- ben höret auf zu le- ben o ein großer todes fall
" ben höret auf zu le- ben o ein großer to- des fall
le- " ben höret auf zu le- ben o ein großer todes fall
coll'arco
unis
unis



pizzicato

pizzicato

pizzicato

pizzig

O ein großer to- des fall

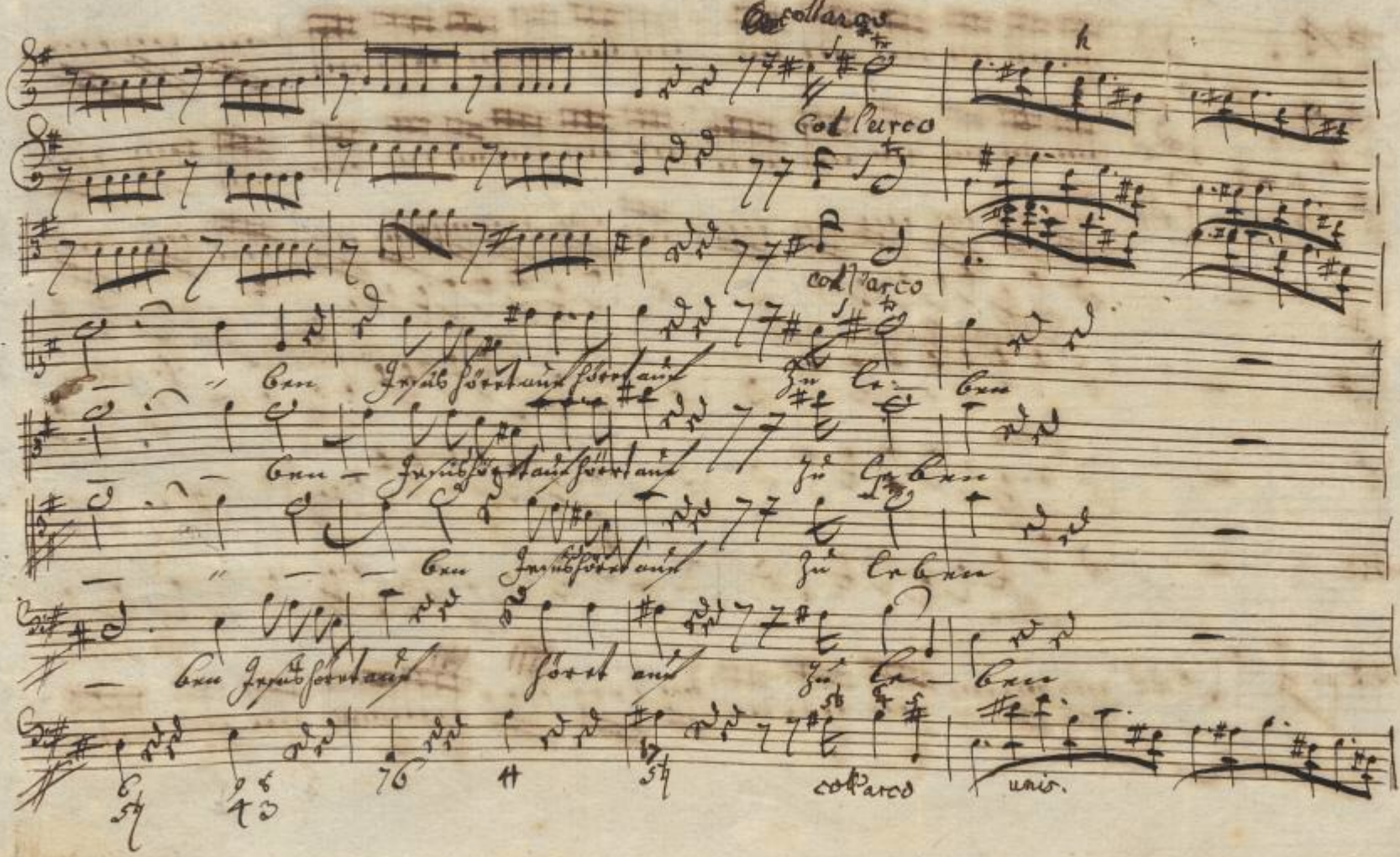
Jesus höret auf zu le

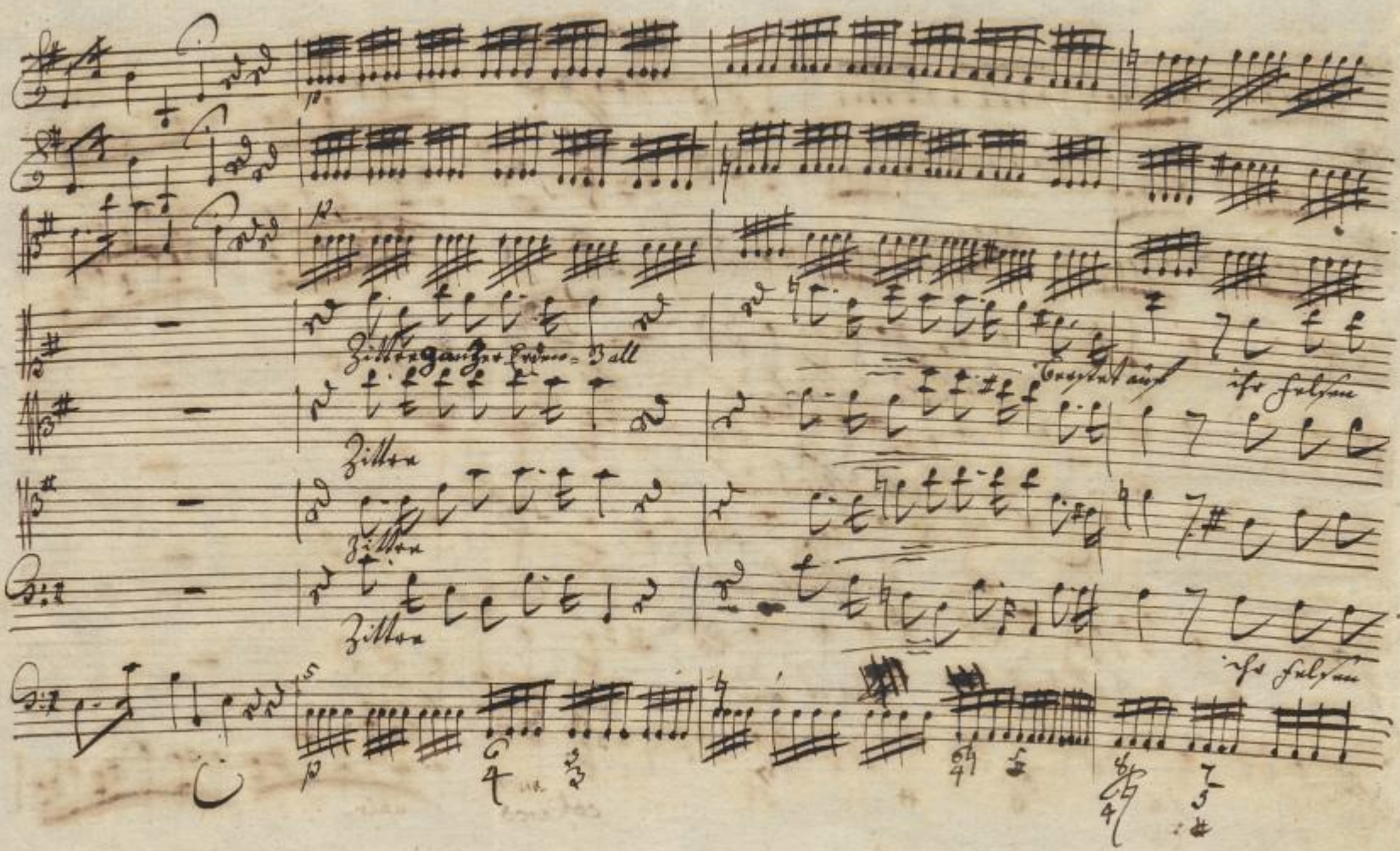
O ein großer todes fall Jesus höret auf zu le

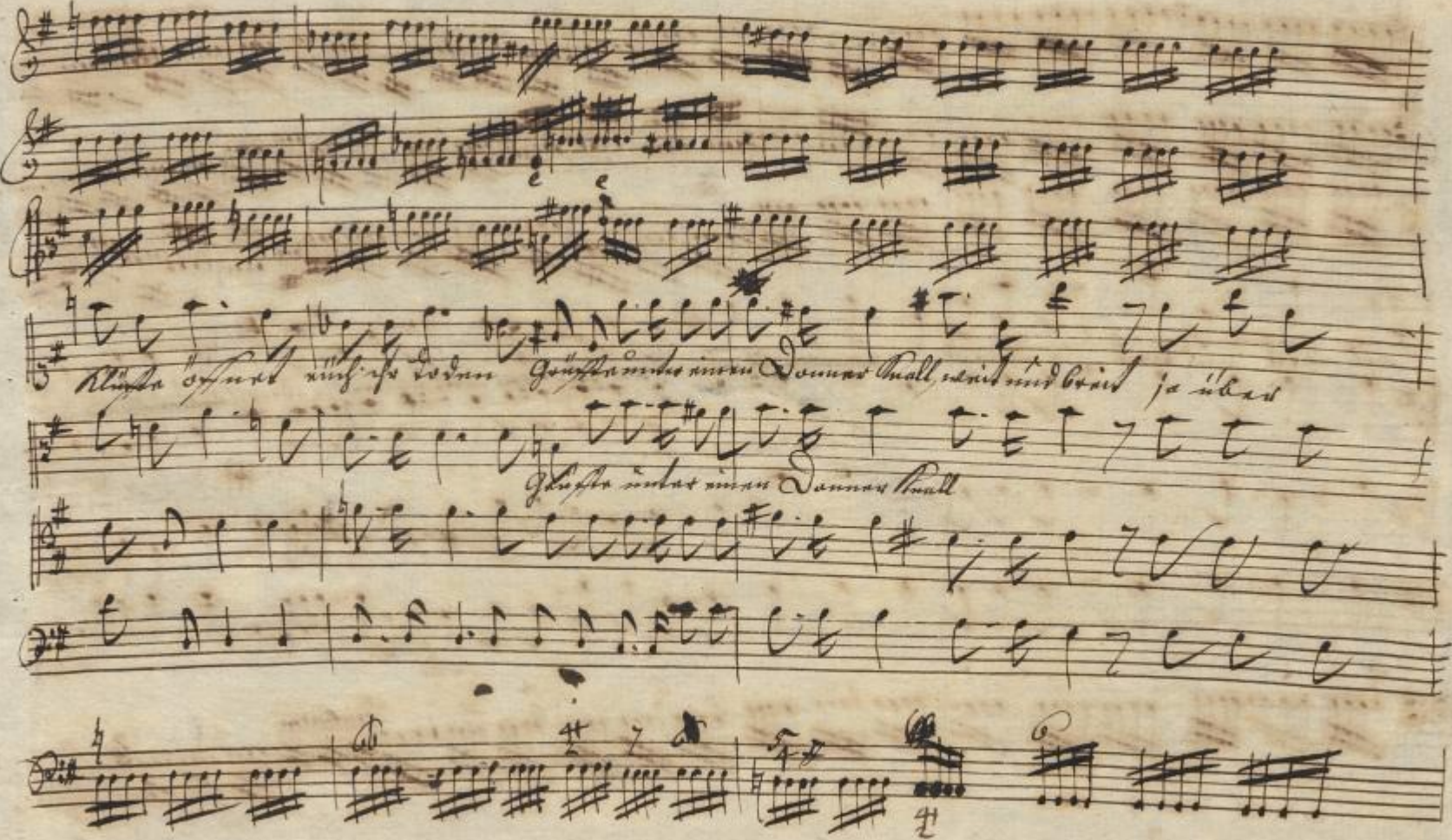
O ein großer to- des fall Jesus höret auf zu le

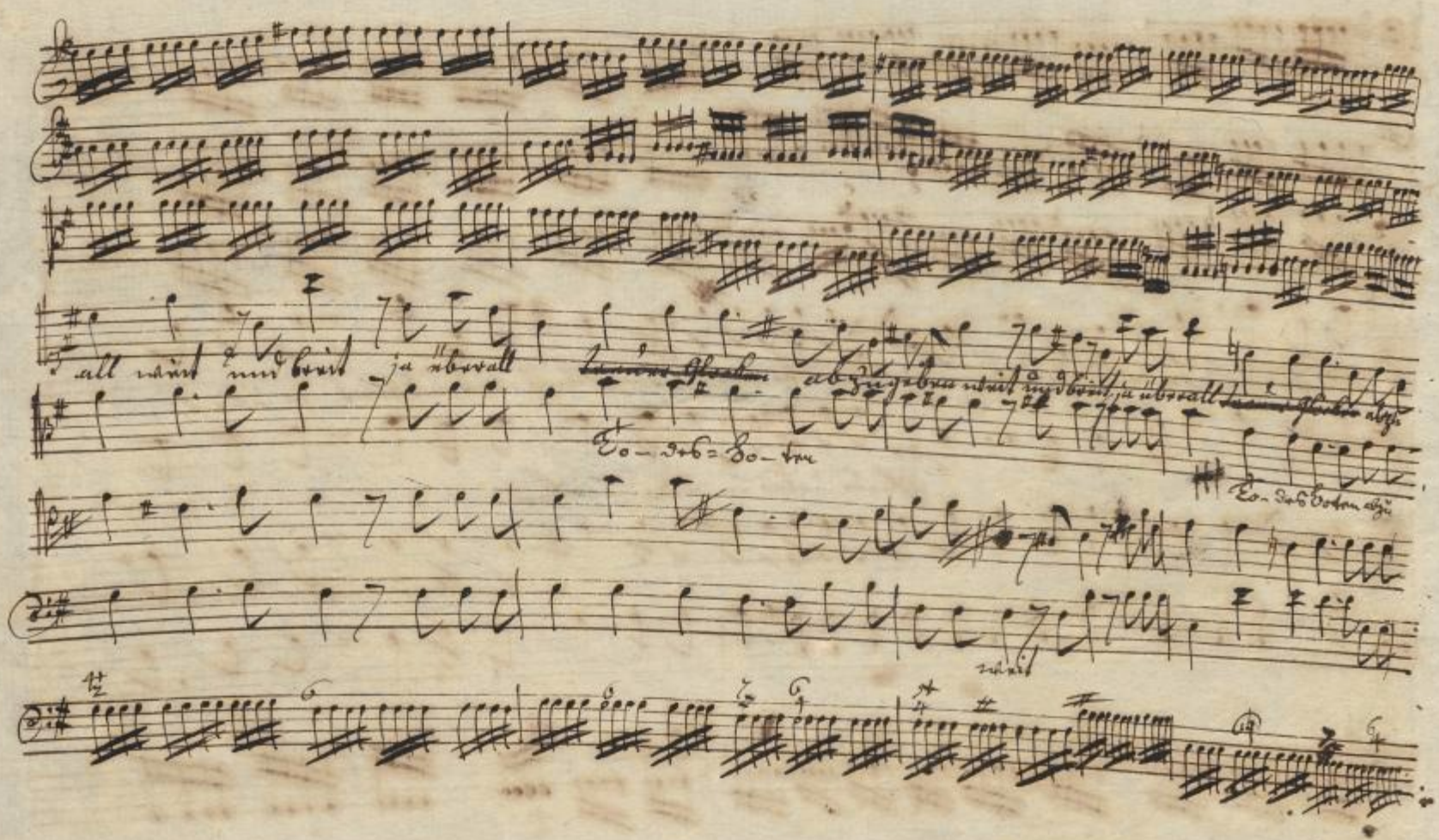
O ein großer todes fall Jesus höret auf zu le

pizzicato


Col arco
Col l'arco
col l'arco
col l'arco
unis.


Zittre
Zittre
Zittre
Zittre


Klüfte öffnet euch ihr Toden Grüfte unter einem Donner Knall weit und breit ja über
Grüfte unter einem Donner Knall

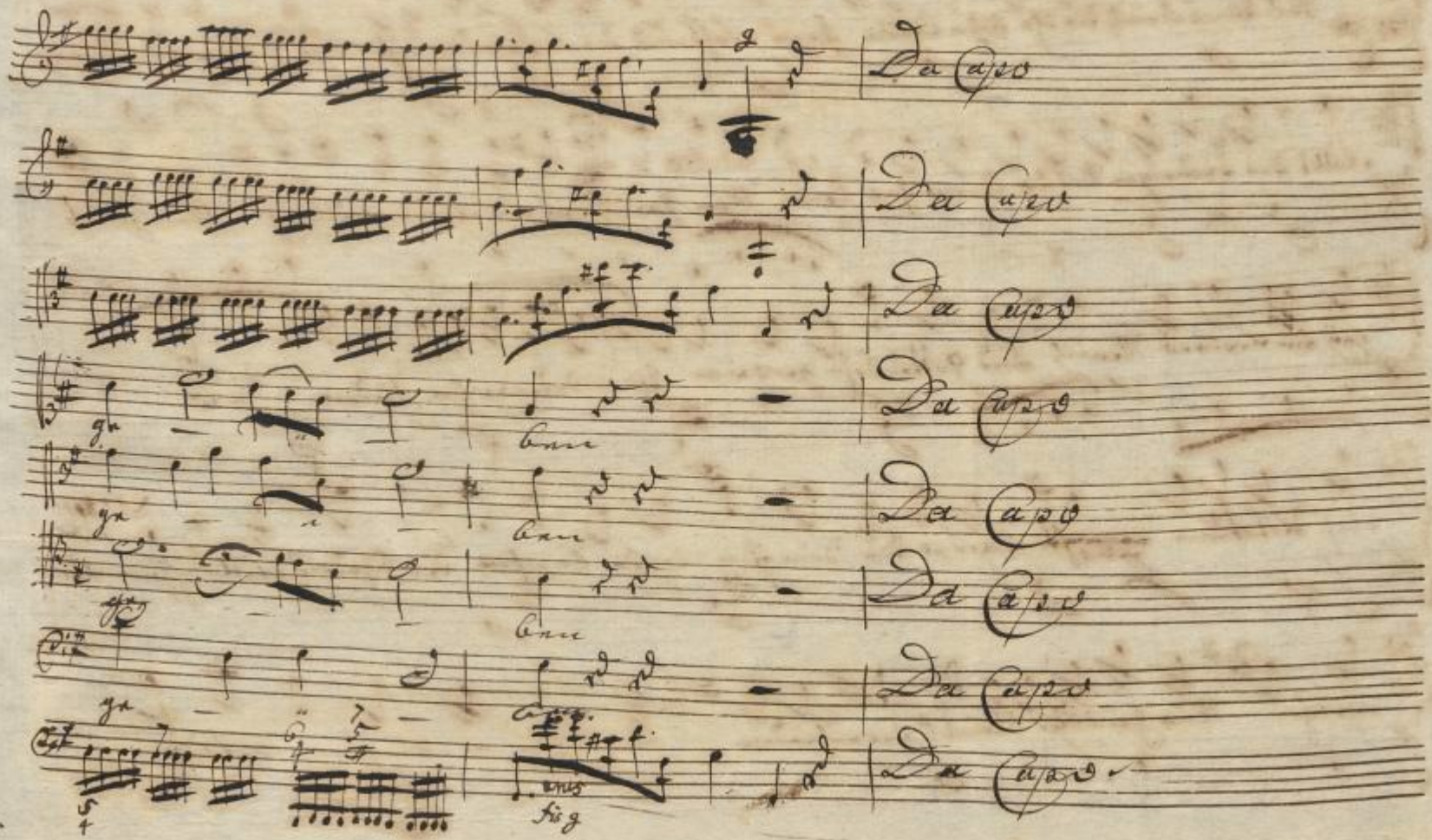


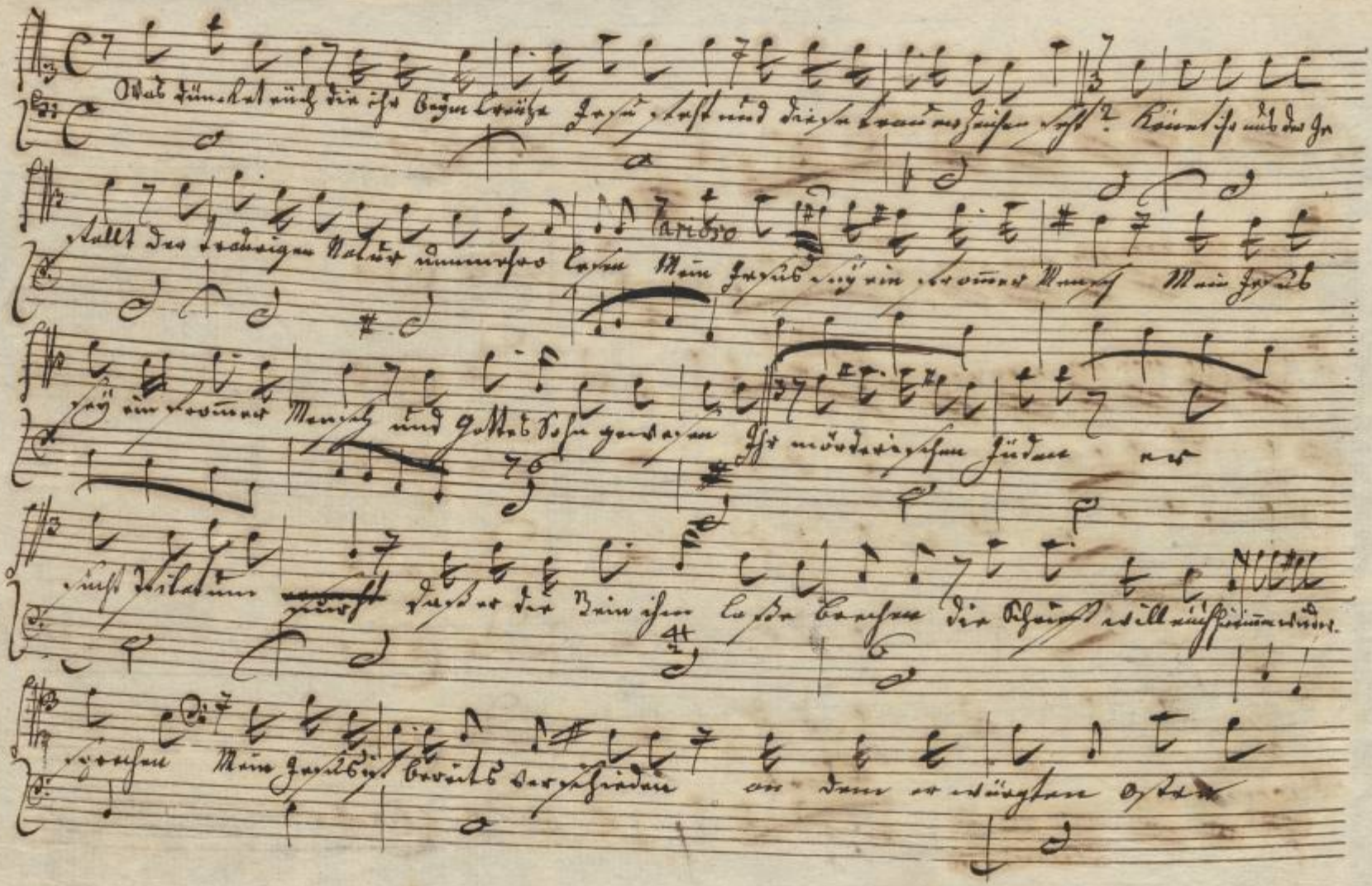
all weit und breit ja überall

Eo-des-Boten

Eo-des Boten abzu

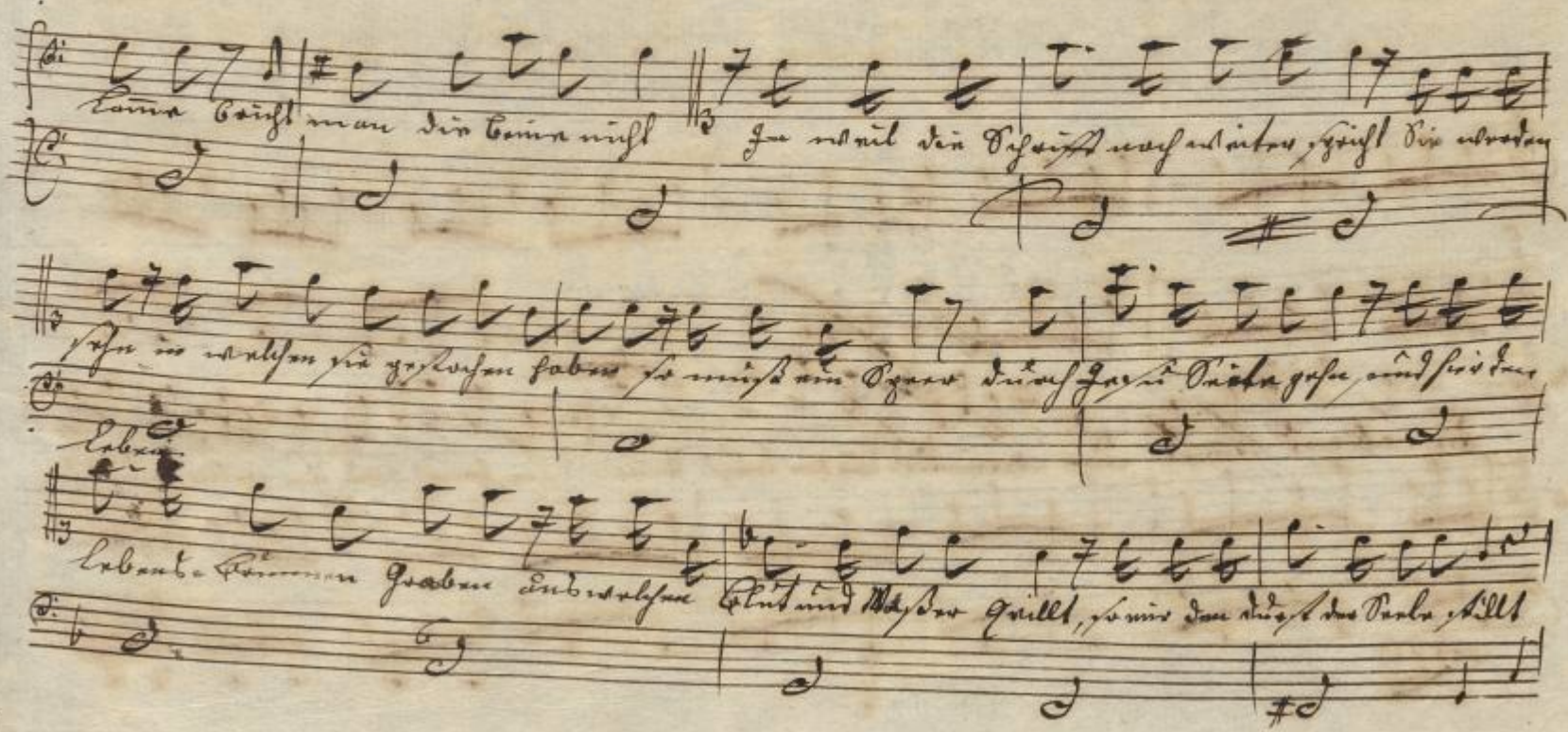
weit


Da Capo
Da Capo
Da Capo
Da Capo
Da Capo
Da Capo
Da Capo
Da Capo



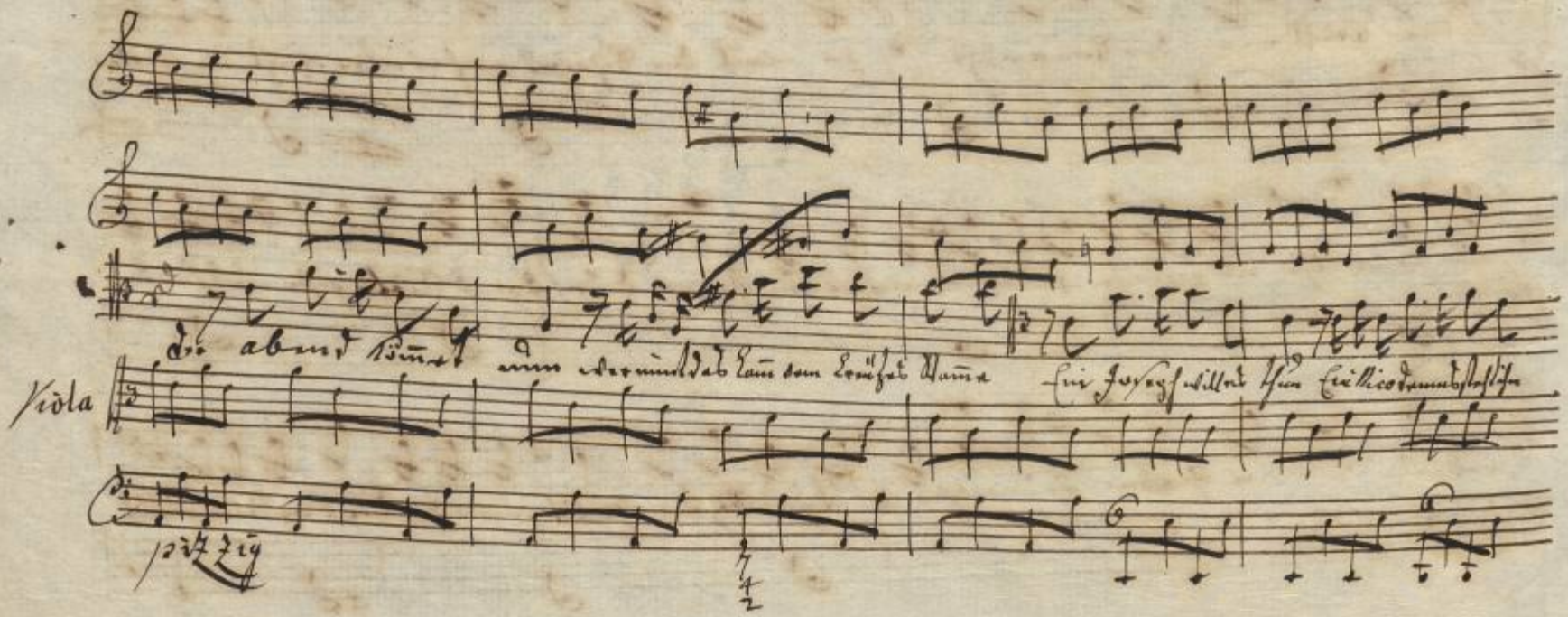
Lamm bricht man die Beine nicht In weil die Schrifft noch weiter spricht Sie werden

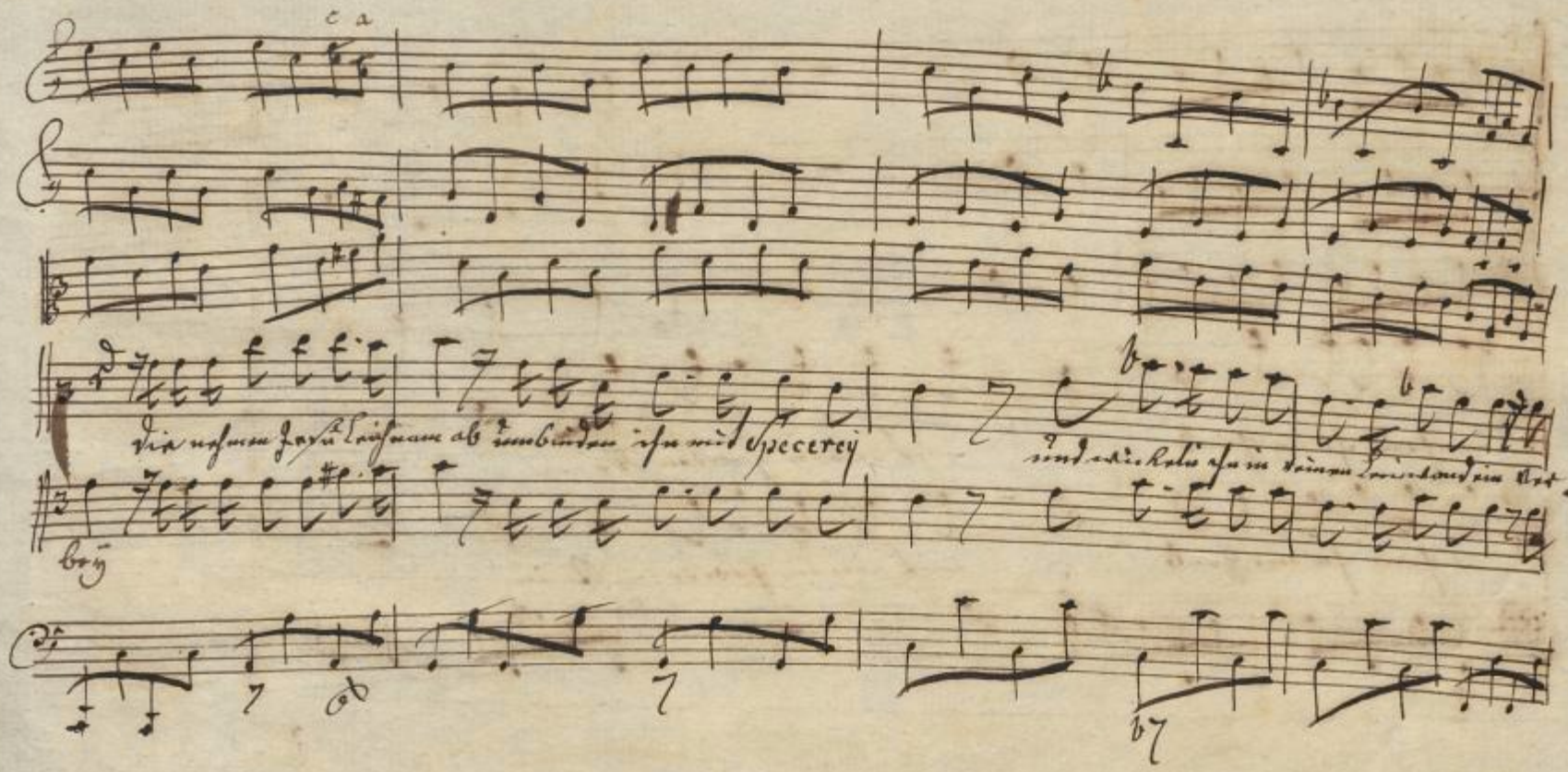
sehn in welchen sie gestochen haben so muß ein Speer durch Jesu Seite gehn und hier den

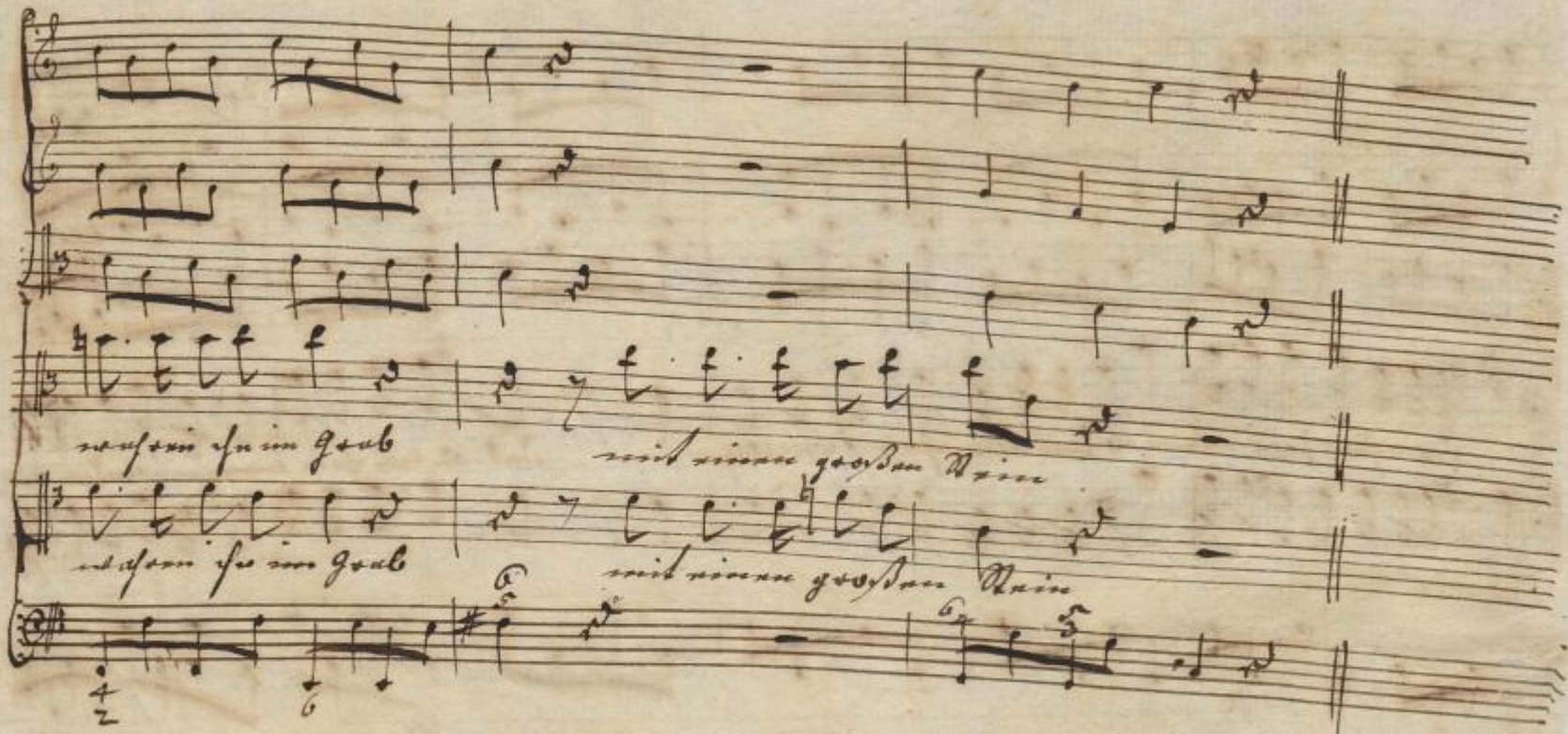


Leben

Lebens-Brunnen Graben aus welchen Blut und Wasser quillt, so mir den Durst der Seele stillt


Viola


Die nehmen Jesu Leichnam ab umbinden ihn mit Specerey
und wickeln ihn in reinem Leinwand ein Ver-
bey


wahren ihn im Grab
mit einem großen Stein
wahren ihn im Grab
mit einem großen Stein

Grand-oboi, statt deren 2 Flöten, welche a part geschrieben sind

Aria No. 6

60

Violini unisoni

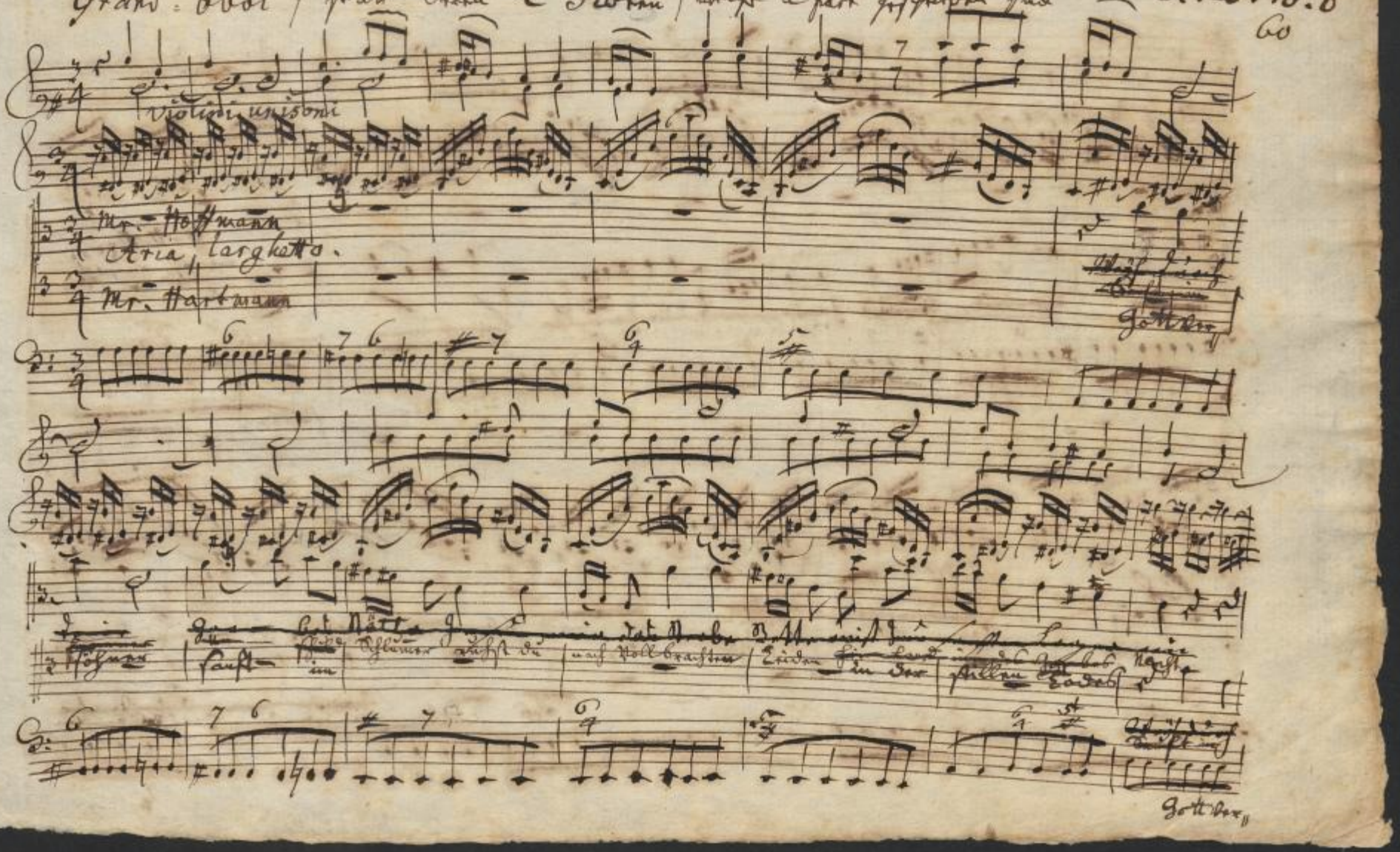
Mr. Hoffmann

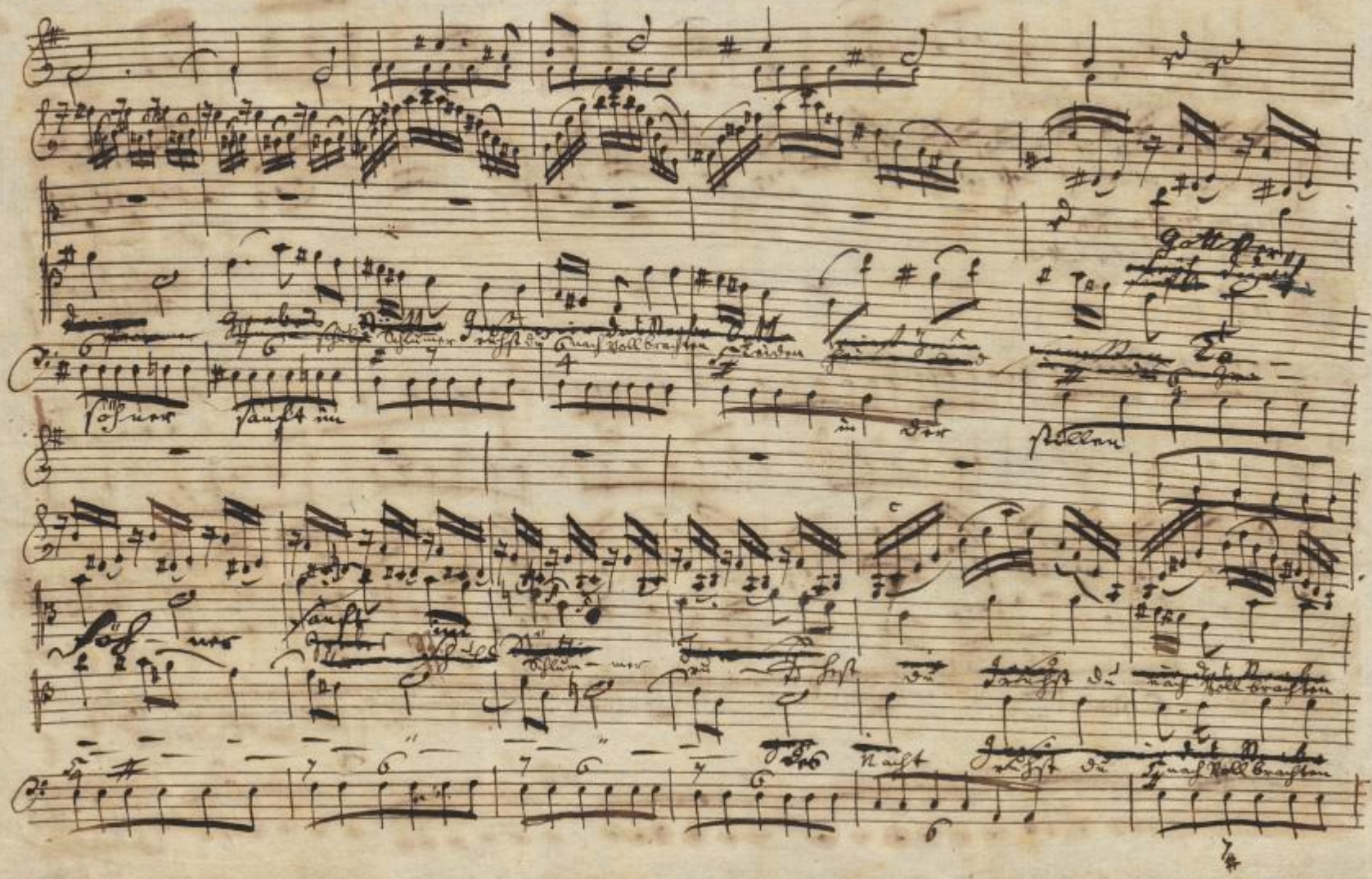
Aria, larghetto.

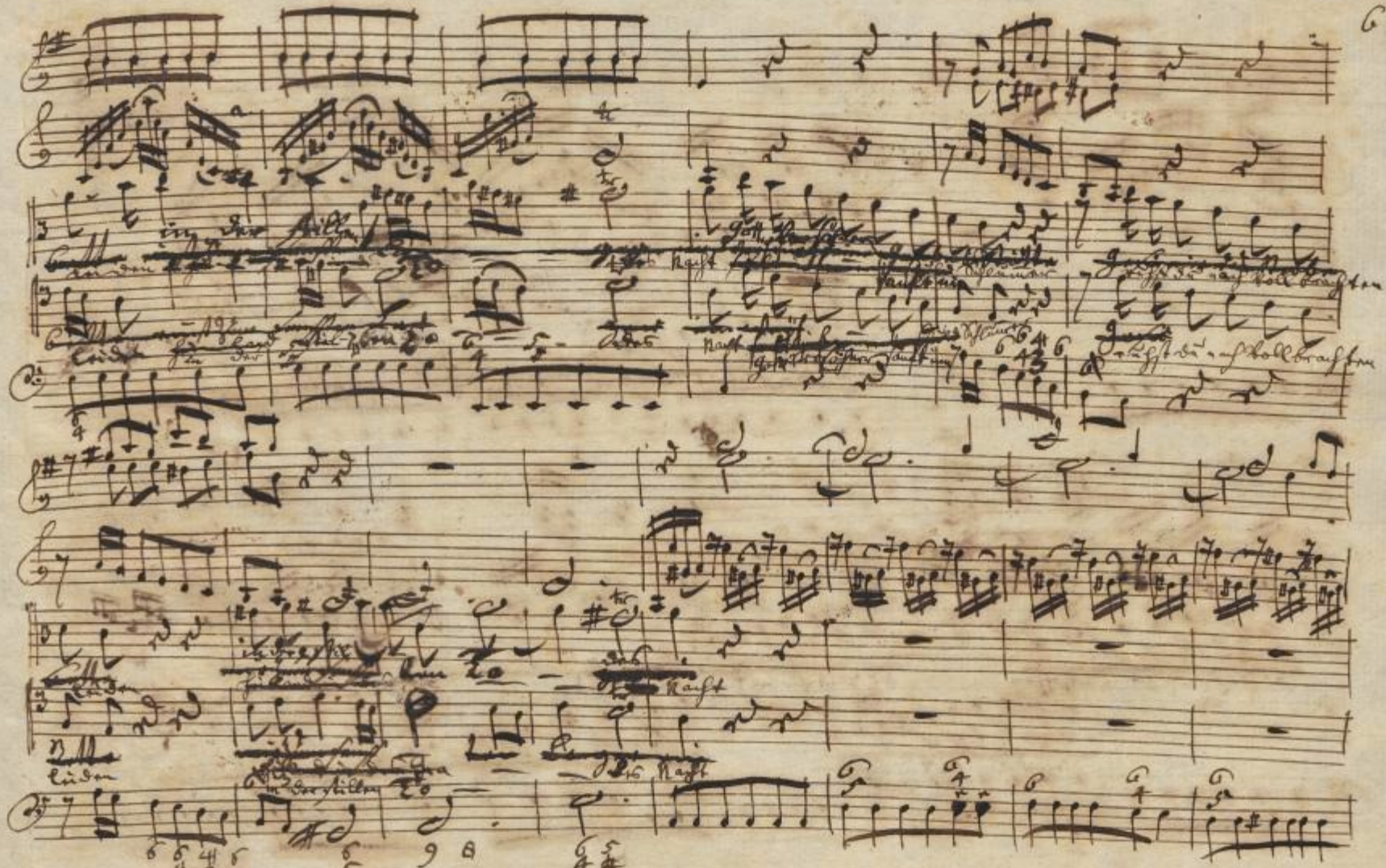
Mr. Hartmann

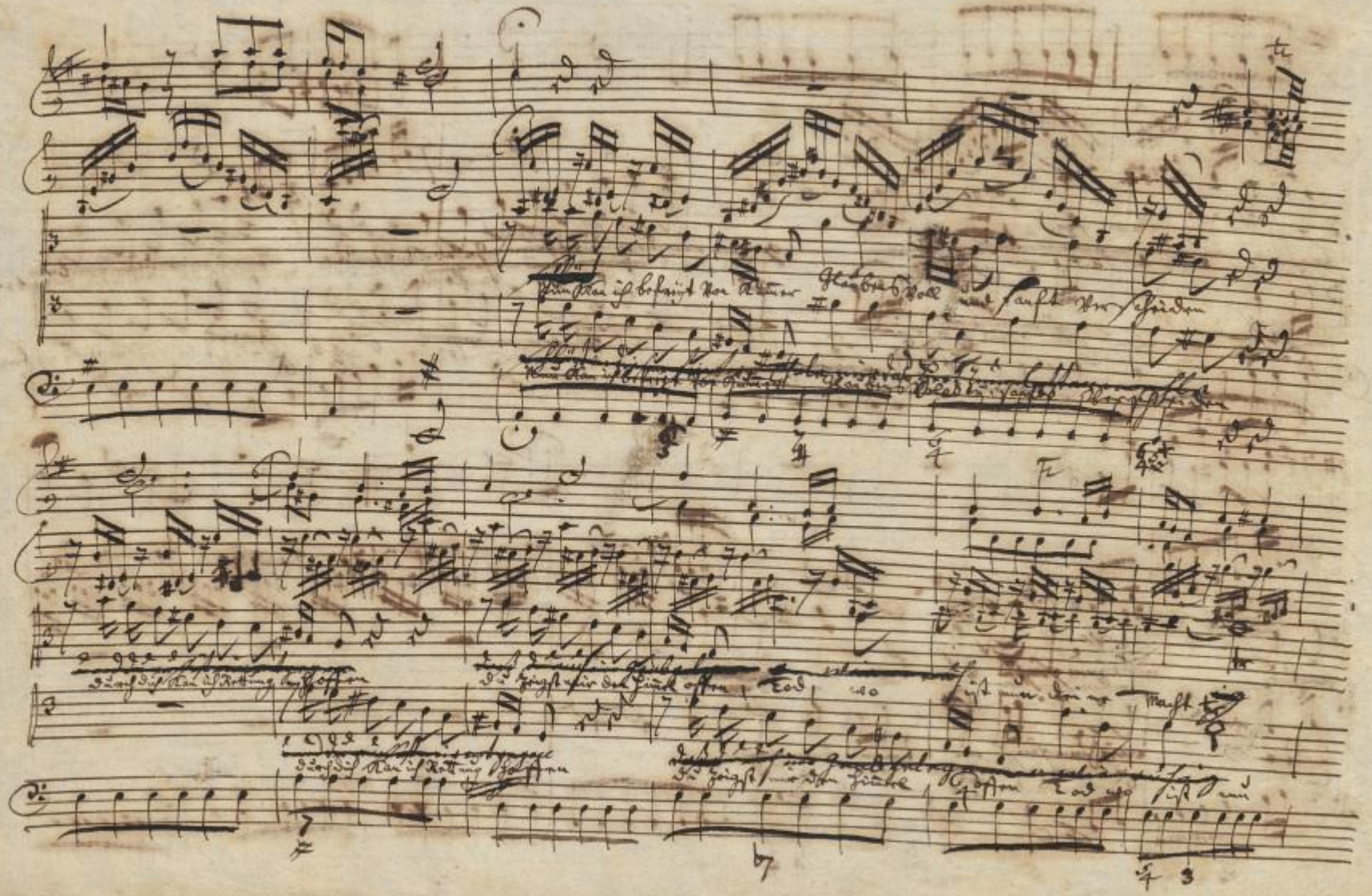
Gott ver

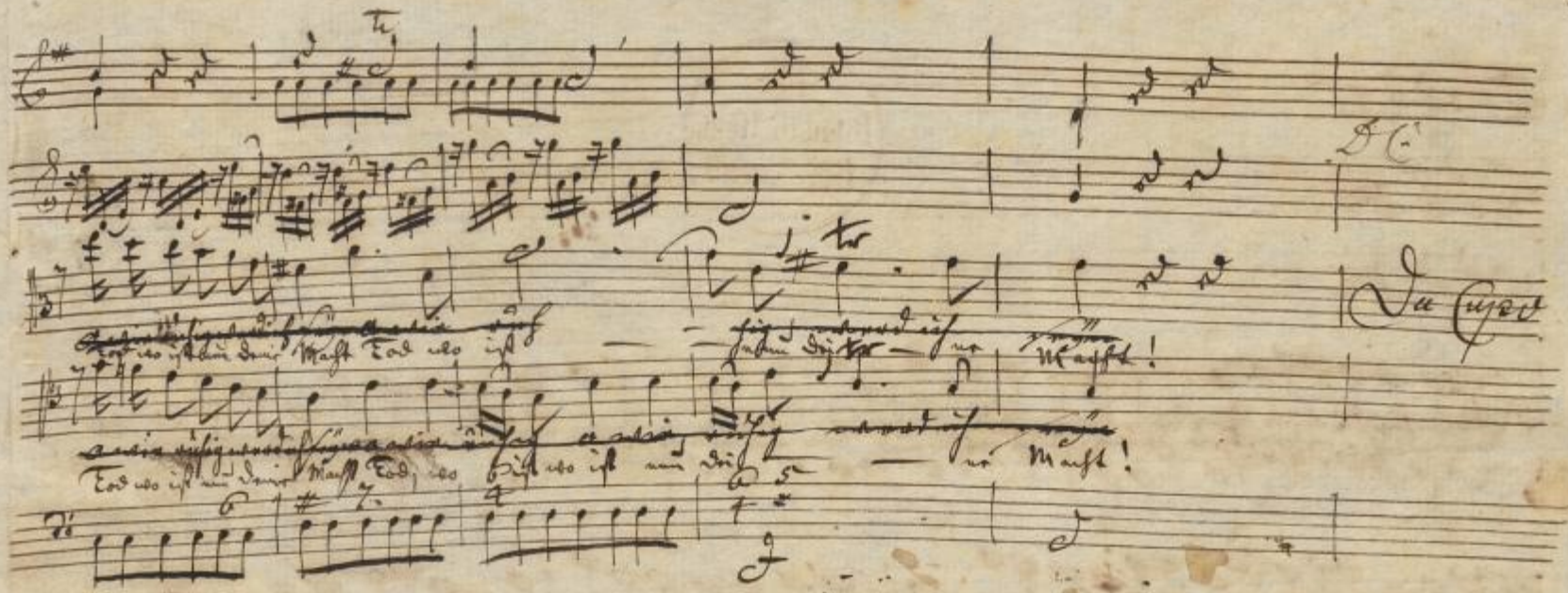
Gott ver



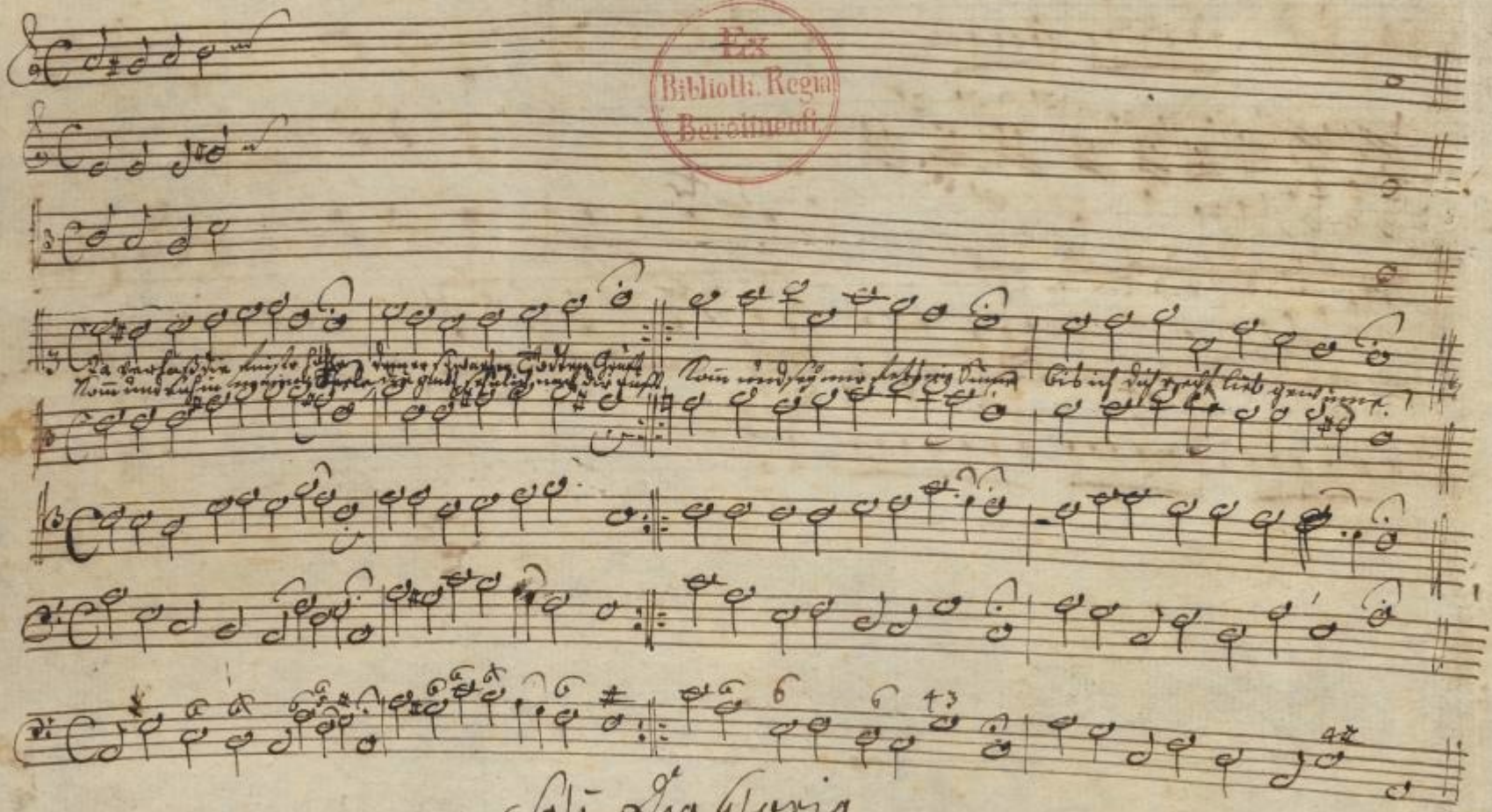







Du Engel
Tod wo ist dein Stachel Tod wo ist
Tod wo ist dein Stachel Tod wo bist du ist
Stachel!
Stachel!

Ex
Biblioth. Regia
Berolinensi



Soli Deo Gloria.

XX

BIBLIOTHECA

POELCHAVIANA.

Musica prac.
mscr.